

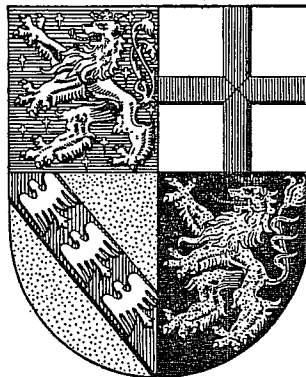
Einzelschriften zur Statistik des Saarlandes

Nr. 23

Gemeindestatistik 1960/61

Teil 1: „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

– Ergebnisse der Volks- und Berufszählung am 6. Juni 1961 –



Herausgegeben vom

Statistischen Amt des Saarlandes

Saarbrücken 1964

Allgemeine Vorbemerkungen

Die Gemeindestatistik des Saarlandes 1960/61 erscheint in folgenden fünf Teilen:

- Teil 1 Bevölkerung und Erwerbstätigkeit
- Teil 2 Gebäude und Wohnungen
- Teil 3 Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)
- Teil 4 Betriebsstruktur der Landwirtschaft
- Teil 5 Gemeindefinanzen (Teil 4 und 5 in einem Band)

Der vorliegende Teil „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“ enthält die wichtigsten Ergebnisse der Volks- und Berufszählung vom 6. Juni 1961. Diese Zählung wurde durch das „Gesetz über eine Zählung der Bevölkerung und der nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten und Unternehmen im Jahre 1961 sowie über einen Verkehrszensus im Jahre 1962“ vom 13. April 1961 (BGBl. I, Seite 437) angeordnet. Erhebungsstellen der Volks- und Berufszählung waren die einzelnen Gemeinden, denen auch die Überprüfung der Zählpapiere auf Vollzähligkeit, Vollständigkeit und Richtigkeit oblag. Die Aufbereitung und Auswertung erfolgte im Statistischen Amt des Saarlandes. In die Übersichten dieser Schrift sind auch Ergebnisse der Bundestagswahl 1961 und der Forsterhebung 1962 aufgenommen worden. Im Tabellenteil werden die Gemeinden nach ihrem Gebietsstand am Zählungstichtag kreisweise in der amtlichen Schreibweise aufgeführt. Die Landkreise sind innerhalb des Landes, die Ämter und amtsfreien Gemeinden innerhalb der Kreise und die amtsangehörigen Gemeinden innerhalb des Amtes alphabetisch geordnet. Die kreisfreie Stadt Saarbrücken ist den Landkreisen und die amtsfreien Gemeinden sind innerhalb der Kreise den Ämtern vorangestellt. Sowohl für die Kreise als auch für die Ämter werden Zwischensummen ausgewiesen.

Die Angaben im Tabellenteil gehen über das von den Statistischen Landesämtern vereinbarte Minimalprogramm hinaus; das erweiterte, nur für Gemeinden ab 10 000 Einwohner vorgesehene Programm wurde im Saarland für alle Gemeinden erstellt. Bei den Spalten, die im Mindestprogramm vorgesehen sind, ist die einheitlich festgelegte Spaltennummer in Klammern beigelegt.

Bei einem Vergleich der vorliegenden Ergebnisse mit früheren Gemeindestatistiken, insbesondere den im „Tabellenteil zum Gemeinde- und Ortslexikon 1955“ nachgewiesenen Zahlen sind wegen der Änderungen in den Begriffsbestimmungen folgende Hinweise zu den einzelnen Spalten zu beachten:

Erläuterungen zu den einzelnen Spalten

Fläche (Spalte 1)

Es handelt sich hier um die katasteramtliche Gesamtfläche der Gemeinden nach dem Stand vom 6. Juni 1961

Waldfläche (Spalte 2)

Die Zahlen entsprechen der Forsterhebung 1961 mit Stichtag vom 1. Oktober 1960. Der Wald ist hier in derjenigen Gemeinde ausgewiesen, wo er tatsächlich liegt (Belegenheitsprinzip). Die Waldflächen von Betrieben mit weniger als 0,5 ha Wald sind nicht enthalten.

Wohnbevölkerung (Spalte 3 – 11)

Zur Wohnbevölkerung einer Gemeinde gehören alle Personen, die dort ihre ständige Wohnung haben. Personen mit mehreren Wohnungen wurden der Gemeinde zugeordnet, von der aus sie zur Arbeit oder Ausbildung gehen oder, bei Nichterwerbspersonen, in der sie sich überwiegend aufhalten.

Personen mit weiterer Wohnung im Ausland wurden derjenigen Gemeinde im Bundesgebiet zugerechnet, in der sie in einer Haushalts- bzw. Anstaltsliste erfaßt wurden.

Soldaten im Grundwehrdienst und auf Wehrübung der Wohngemeinde vor ihrer Einberufung,

Patienten in Krankenhäusern und in Untersuchungshaft befindliche Personen ihrer eigentlichen Wohngemeinde,

Berufssoldaten, Soldaten auf Zeit, Angehörige der Bereitschaftspolizei in Gemeinschaftsunterkünften gehören ebenso wie Strafgefangene sowie alle sonstigen Dauerinsassen von Anstalten und das ständig in Anstalten wohnende Personal zur Wohnbevölkerung der Anstaltsgemeinde.

Nicht zur Wohnbevölkerung gehören die Angehörigen der ausländischen Stationierungstreitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen.

1939 wurden zur Wohnbevölkerung der Standortgemeinde, unterschiedlich zur Regelung der Zählung 1961, auch die dort ihrer Dienstpflicht genügenden Soldaten und die dienstpflichtigen Angehörigen des Reichsarbeitsdienstes gezählt.

Privathaushalte (Spalten 12 bis 20)

Als Privathaushalt zählt – abgesehen von den Anstalten – jede Personengemeinschaft, die zusammen wohnt und eine gemeinsame Hauswirtschaft führt. Auch eine allein wohnende und wirtschaftende Person gilt als Privathaushalt (Spalte 13). Privathaushalte können auch im Anstaltsbereich vorkommen (z. B. Hausmeister, Heimleiter, Ehepaare in Altersheimen). Bei den Angaben nach der Haushaltsgröße ist zu beachten, daß zu einem Haushalt nur solche Personen zählen, die auch zur Wohnbevölkerung dieser Gemeinde gehören. So wird z. B. ein Vater, der in einer anderen Gemeinde arbeitet und nur am Wochenende nach Hause fährt, nicht zum Haushalt seiner Familie gezählt; er bildet vielmehr in seiner Arbeitsgemeinde zu deren Wohnbevölkerung er gehört, einen Einpersonenhaushalt. Soldaten im Grundwehrdienst oder auf Wehrübungen zählten allerdings zum Haushalt ihrer Familie trotz ihrer zum Teil über einjährigen Abwesenheit.

Bei der Volkszählung vom 14. November 1951 wurden unter den „Haushaltungen“ auch die „Anstaltshaushaltungen“ miteinbezogen. Im Tabellenteil zum Gemeinde- und Ortslexikon 1955 sind allerdings in der Spalte 25 (Haushaltungen insgesamt) die Anstalten **nicht** enthalten.

Anstalten (Spalten 21 und 22)

Anstalten sind unter anderem Heil- und Pflegeanstalten, Waisenhäuser, Alters- und Invalidenheime, Lehrlingsheime, Arbeiterunterkünfte, Strafanstalten und dgl.

Als Personen in Anstalten wurden nur Einzelpersonen (Personal- und Insassen) gezählt, die in der Anstalt keinen eigenen Haushalt führen.

Religionszugehörigkeit (Spalten 23 bis 28)

Im Rahmen der Volkszählung wurde die rechtliche Zugehörigkeit zu einer Kirche, Religionsgemeinschaft usw. erfragt. In der Gemeindestatistik sind folgende Gruppen nachgewiesen:

Evangelisch (Spalten 23 und 24)

Angehörige der Evangelischen Kirche in Deutschland und Angehörige der Evangelischen Freikirchen

Römisch-katholisch (Spalten 25 und 26)

Angehörige der römisch-katholischen Kirche einschließlich der unierten Riten

Übrige und Gemeinschaftslose (Spalten 27 und 28)

„Gemeinschaftslose“ sind Personen, die eine Zugehörigkeit zu einer Religionsgemeinschaft ausdrücklich verneint hatten.

Außerdem werden in dieser Spalte alle Personen nachgewiesen, die keine Angaben über ihre Religionszugehörigkeit gemacht hatten.

Bei einem Vergleich mit früheren Ergebnissen ist zu beachten, daß bei der VZ 1951 die Angehörigen einiger christlich orientierter Sondergemeinschaften unter den evangelischen Freikirchen ausgewiesen wurden.

Familienstand (Spalten 29 bis 32)

Die Personen, deren Familienstand nicht ermittelt werden konnte, sind in diesen Spalten nicht enthalten. Die Addition der Spalten 29 bis 32 ergibt deshalb u. U. nicht die gesamte Wohnbevölkerung der Gemeinde.

Wohnbevölkerung nach Altersgruppen (Spalten 33 bis 50)

Die Angaben beziehen sich auf das für den Stichtag berechnete Alter. Die Personen, deren Geburtsjahr nicht festgestellt werden konnte, sind in diesen Spalten nicht enthalten. Die Addition der Spalten 33 bis 47 bzw. 34 bis 48 ergibt deshalb u. U. nicht die gesamte Wohnbevölkerung bzw. die weibliche Bevölkerung der Gemeinde.

Vertriebene und Deutsche aus der SBZ (Spalten 51 und 52)

Hierzu zählen – einschließlich ihrer Kinder –

- a) die Inhaber des Bundesvertriebenenausweises A und B
- b) die Sowjetzonenflüchlinge mit Bundesflüchtlingsausweis C
- c) die nach Kriegsende aus der sowjetischen Besatzungszone (einschließlich Sowjetsektor Berlins) in das Bundesgebiet (einschl. Berlin-West) zugezogenen Personen.

Bei der 1951 im Saarland durchgeführten Volkszählung wurden nicht wie im übrigen Bundesgebiet die „Heimatvertriebenen und Zugewanderten“ festgestellt.

Bundestagswahl 1961 (Spalten 53 bis 55)

Bei der Bundestagswahl 1961 konnte jeder Wähler zwei Stimmen abgeben. Mit der Erststimme wurde ein bestimmter Kandidat gewählt, mit der Zweitstimme eine bestimmte Partei.

Bezeichnung der Parteien:

CDU = Christlich-Demokratische Union

SPD = Sozialdemokratische Partei Deutschlands

DPS/FDP = Freie Demokratische Partei

Wohnbevölkerung nach dem überwiegenden Lebensunterhalt des Ernährers (Spalten 56 bis 60)

Bei der Volkszählung vom 6. Juni 1961 wurde für jede Person die überwiegende Unterhaltsquelle ermittelt. Die wirtschaftlich abhängigen Angehörigen wurden dabei ihrem Ernährer entsprechend zugeordnet. Personen, für die die überwiegende Unterhaltsquelle des Ernährers nicht feststellbar war (z. B. nicht im elterlichen Haushalt lebende Studierende, Lehrlinge in Wohnheimen usw.), sowie die Soldaten einschließlich der von ihnen wirtschaftlich abhängigen Angehörigen sind nicht nachgewiesen.

In den Spalten 56 bis 59 sind auch die Personen, die ihren überwiegenden Lebensunterhalt aus dem Bezug von Arbeitslosengeld bzw. -hilfe bestreiten, einschließlich der von ihnen wirtschaftlich abhängigen Angehörigen, mit-enthalten; sie wurden ihrer letzten Tätigkeit entsprechend den Wirtschaftsbereichen zugeordnet.

Die genaue Bezeichnung und der Inhalt der zu Wirtschaftsbereichen zusammengefaßten Wirtschaftsabteilungen können der Übersicht am Schluß dieser Erläuterungen entnommen werden.

In der Spalte 60 sind die Bezieher von Sozialversicherungsrenten, KB-Renten, Unfallrenten usw., von Beamtenruhegehältern, von öffentlichen Fürsorgeleistungen, ferner Altenteiler und vom eigenen Vermögen oder sonstigen Unterhaltsquellen Lebende einschließlich der wirtschaftlich abhängigen Angehörigen zusammengefaßt.

Bei der am 14. 11. 1951 im Saarland durchgeführten Volks- und Berufszählung fehlte die Frage nach der überwiegenden Unterhaltsquelle. Bei der Aufbereitung wurden als Berufszugehörige die Erwerbspersonen und die von ihnen unterhaltenen Angehörigen nach Wirtschaftsbereichen ausgewiesen. „Unterhaltene Angehörige“ waren die im Haushalt lebenden Personen ohne Hauptberuf. Wenn auch wegen der fehlenden Übereinstimmung der Begriffe ein genauer Vergleich nicht möglich ist, so sind die Zahlen für das Erkennen von Entwicklungstendenzen durchaus zu gebrauchen. Gleiches gilt auch für den Vergleich der von Rente und dgl. lebenden Personen mit den „Selbständigen Berufslosen mit Angehörigen ohne Hauptberuf“ der Volks- und Berufszählung 1951.

Erwerbspersonen (Spalten 61 bis 114)

Zu den Erwerbspersonen zählen alle Personen, die in irgendeiner Form am Erwerbsleben beteiligt sind. Art und Umfang der Tätigkeit oder die Höhe des daraus entspringenden Beitrags zum Lebensunterhalt waren für diese Zuordnung ohne Bedeutung. Zu den Erwerbspersonen zählen sowohl die Erwerbstätigen als auch die Erwerbslosen. Die Soldaten sind in diesen Spalten nicht enthalten.

Die Erwerbstätigen wurden dem Wirtschaftsbereich und der Stellung im Beruf zugerechnet, in denen sie ihre erste oder einzige Tätigkeit, die Erwerbslosen, in denen sie ihre letzte Tätigkeit ausübten. Es ist daher nicht möglich, etwa von der Zahl der Selbständigkeit auf die Zahl der Betriebe zu schließen.

Da die Erwerbstätigen an ihrem Wohnort gezählt wurden, sind diese Zahlen mit den bei der Arbeitsstättenzählung und Landwirtschaftszählung am Sitz der Arbeitsstätte ermittelten Beschäftigtenzahlen nicht vergleichbar.

1951 zählten zu den Erwerbspersonen alle Personen, die einen Hauptberuf ausübten. Die Vergleichbarkeit der Erwerbspersonenzahlen beider Zählungen wird durch diese begrifflichen Unterschiede nicht wesentlich beeinträchtigt.

Erwerbspersonen nach Wirtschaftsbereichen bzw. -abteilungen (Spalten 64 bis 98)

Diese Spalten enthalten über das kleine und das erweiterte Programm hinaus zusätzliche Angaben, die besonders für saarländische Gemeinden von Interesse sind. Die genaue Bezeichnung und der Inhalt der zu Wirtschaftsbereichen zusammengestellten Wirtschaftsabteilungen können der Übersicht am Schluß dieser Erläuterungen entnommen werden.

Berufspendler (Spalten 99 bis 102)

Zu den Berufspendlern zählen alle Erwerbstätigen, die regelmäßig als Tagespendler zwischen ihrer Wohngemeinde und einer anderen Gemeinde, in der sich die Arbeitsstätte befindet, pendeln. Zu den Berufspendlern zählen nicht die Wochenpendler und Vertreter, Versicherungsagenten und ähnliche Berufe mit Reisetätigkeit. Die Pendlerzahlen werden immer von der Ebene der Gemeinde her gesehen. Pendlerwanderzahlen auf höherer regionaler Ebene (Kreis, Land) stellen die Summe aller Erwerbspersonen dar, die über die Gemarkungsgrenzen jeder einzelnen Gemeinde der betrachteten höheren regionalen Einheit pendeln.

Am Ort Arbeitende (Spalten 102 bis 103)

Die Zahl der am Ort Arbeitenden ergibt sich aus den Erwerbspersonen der betreffenden Gemeinde zuzüglich der Einpendler, abzüglich der Auspendler. Unter Land- und Forstwirtschaft ist die Wirtschaftsabteilung 0 (siehe Übersicht) zu verstehen.

Erwerbspersonen nach der Stellung im Beruf (Spalten 104 bis 114)

Bei den Arbeitern sind auch die wenigen Erwerbspersonen, die keine Angaben über ihre Stellung im Beruf gemacht hatten, mitenthalt.

Zu den Lehrlingen zählen kaufmännische, technische und Verwaltungslehrlinge, gewerbliche Lehrlinge, Anlernlinge, Praktikanten und Volontäre.

Bei der Volkszählung 1961 wurden die Lehrlinge, deren Lehrverhältnis in ein Angestelltenverhältnis überging (kaufmännische und Verwaltungslehrlinge) bei den Angestellten, die gewerblichen Lehrlinge bei den Arbeitern ausgewiesen.

ZEICHENERKLÄRUNG

— = Zahlenwert genau Null

0 = Zahlenwert kleiner als 0,5, aber größer als Null

. = Angaben können nicht gemacht werden, weil der Nachweis fehlt

**Die Wirtschaftsabteilungen und -bereiche
nach der „Systematik der Wirtschaftszweige für die Berufszählung 1961“**

Wirtschaftsabteilung nach der Berufszählung 1961	Wirtschafts- unterabteilungen	Nachweisung in den Tabellen im Abschnitt . . .		Im Tabellenteil zum Gemeinde- und Ortslexikon 1955 1)
		Lebensunterhalt aus Erwerbs- fähigkeit Spalten 57-59 (31-33)	Erwerbs- personen Spalten 64-98 (38-48)	
0 Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Land- und Forstwirtschaft, gewerbliche Gärtnerei und Tierhaltung; Fischerei	Spalte 57 (31)	Spalten 64-66 (38-40)	Land- und Forstwirtschaft
1 Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	Energiewirtschaft und Wasserversorgung; Bergbau	Spalte 58 (32)	Spalten 70-72	Industrie und Handwerk (einschl. Erwerbspersonen ohne Angabe des Geschäftszweiges)
2 Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	Chemische Industrie und Mineralölverarbeitung; Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung; Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Eisen- und NE-Metallerzeugung, Gießerei und Stahlverfor- mung; Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau; Elektrotechnik, Feinmecha- nik, Feinmechanik und Optik usw.; Holz-, Papier- und Druckgewerbe; Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe; Nahrungs- und Genußmittel- gewerbe		Spalten 67-69 (41-43)	
3 Baugewerbe	Bauhauptgewerbe; Ausbau- und Bauhilfsgewerbe		Spalten 76-78	
4 Handel	Großhandel; Handelsvermittlung; Einzelhandel		Spalten 82-84	
5 Verkehr und Nachrichten- übermittlung	Deutsche Bundespost; Deutsche Bundesbahn; sonstige Verkehrsgewerbe	Spalte 59 (33)	Spalten 79-81 (44-46)	Handel, Geld- und Versiche- rungswesen, Verkehr (Abgrenzung infolge Än- derung der Systematik nicht genau)
6 Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute; Versicherungsgewerbe		Spalten 85-87	
7 Dienstleistungen	Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe; Wäscherei und Reinigung, Körperpflege; Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik; Gesund- heits- und Veterinärwesen; Rechts- und Wirtschaftsberatung; sonstige Dienstleistungen		Spalten 90-92	
8 Organisationen ohne Erwerbscharakter und Private Haushalte	Christliche Kirchen usw.; Organisationen des Wirtschaftslebens usw., ohne Erwerbscharakter; Private Haushalte		Spalten 93-95	
9 Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	Gebietskörperschaften; Verteidigung; Dienstst. der Stationierungsstreit- kräfte; Öffentliche Sicherheit; Sozialversicherung		Spalten 88-89 (47-48)	
			Spalten 96-98	

1) Durch Änderung der „Systematik der Wirtschaftszweige“ ist die Vergleichbarkeit – mit Ausnahme des Bereichs „Land- und Forstwirtschaft“ – eingeschränkt.

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Fläche am 6. 6. 1961 in ha		Wohnbevölkerung						Zu- bzw. Abnahme (—) der Wohnbevölker. in %		Bevölke- rungs- dichte am 6. 6. 1961 Ein- wohner je qkm
	insgesamt	darunter Wald	17. 5. 1939	14. 11. 1951	18. 3. 1959	6. 6. 1961			1939 bis 1961	1951 bis 1961	
						insgesamt	männlich	weiblich			
1 (1)	2 (2)	3	4 (3)	5	6 (4)	7 (5)	8 (6)	9 (7)	10 (8)	11 (9)	
SAARLAND	256 740	79 889	889 455	955 413	1 026 499	1 072 600	515 585	557 015	21	12	418
SAARBRÜCKEN-STADT	5 303	1 911	131 285	111 450	125 486	130 705	60 878	69 827	0	17	2 465
HOMBURG	23 865	7 845	54 256	60 632	66 718	72 376	34 897	37 479	33	19	303
Bexbach	905	257	1)13 420	7 805	8 751	9 357	4 553	4 804	.	20	1 034
Böckweiler	738	179	407	303	305	320	155	165	— 21	6	43
Brenschelbach	790	108	605	587	560	606	296	310	0	3	77
Einöd	1 052	179	1 646	1 882	1 976	2 154	1 022	1 132	31	14	205
Frankenholz	201	—	1) .	2 209	2 091	2 217	1 056	1 161	.	0	1 103
Höchen	626	309	1) .	1 492	1 536	1 598	750	848	.	7	255
Homburg, Stadt	4 537	1 902	20 061	23 402	26 878	29 725	14 340	15 385	48	27	655
Jägersburg	1 528	991	2 207	2 513	2 732	3 031	1 468	1 563	37	21	198
Kirkel-Neuhäusel	2 342	1 787	2 808	3 101	3 346	3 468	1 635	1 833	24	12	148
Kirrbach	813	184	1 779	1 955	2 198	2 329	1 132	1 197	31	19	287
Mimbach	546	75	744	822	850	869	416	453	17	6	159
Oberbexbach	583	125	1) .	3 623	3 867	4 171	2 013	2 158	.	15	715
Webenheim	1 063	132	925	1 010	952	1 043	507	536	13	3	98
ALTHEIM	1 340	244	854	732	763	843	412	431	— 1	15	63
Altheim	1 034	191	584	515	537	601	296	305	3	17	58
Neualtheim	306	53	270	217	226	242	116	126	— 10	12	79
BREITFURT	1 180	238	1 595	1 630	1 772	1 924	944	980	21	18	163
Bliesdalheim	372	55	554	504	583	646	305	341	17	28	174
Breitfurt	808	183	1 041	1 126	1 189	1 278	639	639	23	13	158
LIMBACH bei HOMBURG	2 692	657	4 810	5 525	5 920	6 396	3 099	3 297	33	16	238
Altstadt	598	158	1 143	1 277	1 355	1 442	706	736	26	13	241
Kleinottweiler	389	176	476	550	618	679	329	350	43	23	175
Limbach bei Homburg	1 005	263	2 222	2 644	2 928	3 120	1 508	1 612	40	18	310
Niederbexbach	700	60	969	1 054	1 019	1 155	556	599	19	10	165
MEDELSHEIM	1 891	353	1 143	893	984	980	468	512	— 14	10	52
Medelsheim	881	227	534	389	431	456	217	239	— 15	17	52
Peppenkum	395	49	301	259	315	291	137	154	— 3	12	74
Seyweiler	349	77	184	149	151	148	72	76	— 20	— 1	42
Utweiler	266	—	124	96	87	85	42	43	— 31	— 11	32
WALSHEIM	1 038	125	1 252	1 148	1 237	1 345	631	714	7	17	130
Niedergailbach	520	31	462	439	501	536	258	278	16	22	103
Walsheim	518	94	790	709	736	809	373	436	2	14	156
MERZIG-WADERN	55 073	18 782	76 371	81 824	87 747	91 857	43 831	48 026	20	12	167
Merzig, Stadt	1 667	649	2) 12 560	11 163	11 818	12 139	5 691	6 448	.	9	728

¹⁾ Bis 1. 5. 1947 Großgemeinde Höcherberg, bestehend aus den Gemeinden Frankenholz, Höchen, Mittelbexbach und Oberbexbach. ²⁾ Einschließlich Brotdorf.

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Fläche am 6. 6. 1961 in ha		Wohnbevölkerung						Zu- bzw. Abnahme (–) der Wohnbevölker. in %		Bevölkerungs- dichte am 6. 6. 1961 Ein- wohner je qkm
			17. 5. 1939	14. 11. 1951	18. 3. 1959	6. 6. 1961			1939 bis 1961	1951 bis 1961	
	Insgesamt	darunter Wald				Insgesamt	männlich	weiblich			
	1 (1)	2 (2)	3	4 (3)	5	6 (4)	7 (5)	8 (6)	9 (7)	10 (8)	11 (9)
BECKINGEN	5 150	1 567	9 977	10 764	11 791	12 351	5 914	6 437	24	15	239
Beckingen	963	309	3 295	3 617	3 978	4 065	1 948	2 117	23	12	422
Düppenweiler	1 253	512	2 065	2 117	2 289	2 457	1 186	1 271	19	16	196
Erbringen	338	73	577	573	622	656	318	338	14	14	194
Hargarten	329	53	371	406	434	472	233	239	27	16	143
Haustadt	595	121	1 325	1 552	1 584	1 602	753	849	21	3	269
Honzrath	627	154	814	881	972	1 047	509	538	29	19	167
Reimsbach	863	310	1 103	1 150	1 361	1 475	686	789	34	28	171
Saarfels	182	35	427	468	551	577	281	296	35	23	317
HILBRINGEN	5 948	1 076	6 769	7 137	7 596	8 202	3 888	4 314	21	15	138
Ballern	579	84	678	750	763	817	376	441	21	9	141
Bethingen	177	18	1)	1)	223	228	109	119	.	.	129
Büdingen	450	73	290	313	294	308	133	175	6	2	68
Fitten	331	3	353	396	379	407	192	215	15	3	123
Hilbringen	622	49	1 462	1 575	1 872	2 239	1 074	1 165	53	42	360
Mechern	404	59	495	549	551	561	267	294	13	2	139
Mondorf	648	32	597	605	580	596	298	298	0	1	92
Schwemlingen	818	453	961	1 059	1 164	1 256	598	658	31	19	154
Silwingen	363	38	321	283	307	317	147	170	— 1	12	87
Tünsdorf	537	152	632	599	576	615	288	327	— 3	3	115
Wehingen	506	60	2)	2)	395	361	170	191	.	.	71
Weiler	120	15	199	227	241	249	119	130	25	10	208
Wellingen	393	40	251	238	251	248	117	131	— 1	4	63
LOSHEIM	8 867	3 608	9 483	10 171	10 909	11 454	5 427	6 027	21	13	129
Bergen	454	202	467	462	454	486	235	251	4	5	107
Britten	1 186	622	953	996	1 149	1 197	581	616	26	20	101
Hausbach	627	424	491	485	533	550	275	275	12	13	88
Losheim	2 333	1 097	2 944	3 305	3 581	3 738	1 730	2 008	27	13	160
Niederlosheim	772	199	721	831	964	1 033	500	533	43	24	134
Oppen	297	108	543	604	610	686	313	373	26	14	231
Rimlingen	500	109	699	706	747	786	384	402	12	11	157
Rissenthal	458	125	405	436	448	459	227	232	13	5	100
Scheiden	466	230	295	298	296	319	151	168	8	7	68
Wahlen	1 353	338	1 560	1 610	1 672	1 732	803	929	11	8	128
Waldhölzbach	421	154	405	438	455	468	228	240	16	7	111
MERZIG - LAND	4 311	1 176	3 511	6 258	6 976	7 308	3 518	3 790	108	17	170
Bachem	686	174	1 005	1 116	1 270	1 324	620	704	32	19	193
Bietzen	668	206	723	749	795	804	396	408	11	7	120
Brotdorf	1 276	450	3)	2 540	2 941	3 167	1 542	1 625	.	25	248
Harlingen	251	27	407	439	479	485	224	261	19	10	193
Menningen	487	150	508	542	565	585	282	303	15	8	120
Merchingen	943	169	868	872	926	943	454	489	9	8	100

1) In der Gemeinde Wehingen enthalten. 2) Einschließlich Bethingen. 3) In Merzig, Stadt enthalten.

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Fläche am 6. 6. 1961 in ha		Wohnbevölkerung						Zu- bzw. Abnahme (—) der Wohnbevölker. in %		Bevölke- rungs- dichte am 6. 6. 1961 Ein- wohner je qkm
	insgesamt	darunter Wald	17. 5. 1939	14. 11. 1951	18. 3. 1959	6. 6. 1961			1939 bis 1961	1951 bis 1961	
						insgesamt	männlich	weiblich			
1 (1)	2 (2)	3	4 (3)	5	6 (4)	7 (5)	8 (6)	9 (7)	10 (8)	11 (9)	
METTLACH	7 407	3 698	12 067	12 682	13 635	14 034	6 575	7 459	16	11	189
Besseringen	1 228	661	2 482	2 643	2 657	2 781	1 300	1 481	12	5	226
Dreisbach	148	69	172	186	166	173	79	94	1	7	117
Faha	792	74	423	379	368	424	205	219	0	12	54
Mettlach	582	369	3 618	4 027	4 479	4 348	2 013	2 335	20	8	747
Nohn	598	131	539	495	520	522	240	282	— 3	5	87
Orscholz	1 070	488	2 255	2 378	2 629	2 801	1 343	1 458	26	18	262
Saarlöbzbach	1 310	989	1 512	1 491	1 661	1 757	838	919	16	18	134
Weiten	1 679	917	1 066	1 083	1 155	1 228	557	671	13	13	73
PERL	7 534	1 891	6 045	5 776	5 705	6 100	2 965	3 135	1	6	81
Besch	810	253	827	854	879	938	456	482	13	10	116
Borg	800	192	415	382	357	349	171	178	— 16	— 9	44
Büschdorf	424	121	285	235	230	240	121	119	— 16	2	57
Eft-Hellendorf	991	394	368	371	375	380	183	197	3	2	38
Kesslingen	229	77	159	146	134	136	65	71	— 14	— 7	59
Münzingen	178	13	52	42	49	46	20	26	— 12	10	26
Nennig	990	159	936	786	780	913	438	475	— 2	16	92
Oberleuken	714	188	495	441	427	446	225	221	— 10	1	62
Oberperl	305	84	297	350	303	298	142	156	0	— 15	98
Perl	302	75	1 043	1 060	1 145	1 302	627	675	25	23	431
Sehndorf	272	41	260	239	220	221	115	106	— 15	— 8	81
Sinz	659	145	366	336	314	320	170	150	— 13	— 5	49
Tettingen-Butzdorf	472	97	329	319	284	308	139	169	— 6	— 3	65
Wochern	388	52	213	215	208	203	93	110	— 5	— 6	52
WADERN	8 315	3 046	8 002	9 050	9 800	10 208	4 944	5 264	24	13	123
Bardenbach	452	30	305	349	808	875	421	454	187	151	194
Büschfeld	964	518	1 217	1 458	1 184	1 211	612	599	0	— 17	126
Dagstuhl	344	198	230	309	384	441	222	219	92	43	128
Gehweiler (Kr. Merzig- Wadern)	377	94	269	283	291	311	161	150	16	10	82
Krettnich	559	205	375	441	451	514	246	268	37	17	92
Lockweiler	1 332	571	1 036	1 157	1 244	1 250	601	649	21	8	94
Morscholz	632	67	654	784	790	812	402	410	24	4	128
Niederlöstern	77	11	27	27	20	18	9	9	— 33	— 33	24
Noswendel	729	208	784	892	975	1 035	519	516	32	16	142
Oberlöstern	651	266	303	308	316	320	149	171	6	4	49
Wadern	489	75	1 294	1 427	1 582	1 607	701	906	24	13	329
Wadrill	921	459	1 142	1 246	1 372	1 419	713	706	24	14	154
Wedern	788	344	366	369	383	395	188	207	8	7	50
WEISKIRCHEN	5 874	2 071	7 957	8 823	9 517	10 061	4 909	5 152	26	14	171
Konfeld	241	43	731	853	943	1 012	483	529	38	19	420
Michelbach	294	31	612	682	730	792	393	399	29	16	269
Mitlosheim	419	106	427	505	518	544	261	283	27	8	130

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Fläche am 6. 6. 1961 in ha		Wohnbevölkerung						Zu- bzw. Abnahme (—) der Wohnbevölker. in %		Bevölkerungs- dichte am 6. 6. 1961 Ein- wohner je qkm
			17. 5. 1939	14. 11. 1951	18. 3. 1959	6. 6. 1961					
	insgesamt	darunter Wald							insgesamt	männlich	
	1 (1)	2 (2)	3	4 (3)	5	6 (4)	7 (5)	8 (6)	9 (7)	10 (8)	11 (9)
Münchweiler	319	76	63	68	53	62	35	27	— 2	— 9	19
Nunkirchen	1 021	205	1 600	1 762	1 853	1 971	935	1 036	23	12	193
Rappweiler	765	284	1 003	1 094	1 167	1 224	606	618	22	12	160
Steinberg	460	233	1 028	1 075	1 151	1 197	565	632	16	11	260
Thailen	356	101	858	961	1 046	1 072	542	530	25	11	301
Weierweiler	669	168	207	218	209	207	105	102	—	— 5	31
Weiskirchen	1 330	824	1 428	1 605	1 847	1 980	984	996	39	23	149
OTTWEILER	25 936	6 971	135 663	153 912	160 041	164 955	78 983	85 972	22	7	636
Landsweiler-Reden	465	159	5 711	6 427	5 723	5 706	2 734	2 972	0	— 11	1 227
Merchweiler	499	13	5 824	6 477	6 429	6 719	3 271	3 448	15	4	1 346
Neunkirchen/Saar, Stadt	3 740	1 667	39 348	42 266	44 976	45 625	21 439	24 186	16	8	1 220
Ottweiler, Stadt	1 779	225	7 278	8 636	8 988	90 98	4 348	4 750	25	5	511
Steinbach bei Ottweiler	827	253	1 151	1 333	1 373	1 521	765	756	32	14	184
EPPELBORN	7 302	1 338	17 974	20 910	23 223	24 406	11 903	12 503	36	17	334
Aschbach	379	63	1 089	1 288	1 450	1 518	736	782	39	18	401
Berschweiler	684	54	792	928	885	962	476	486	21	4	141
Bubach-Calmesweiler	747	22	1 733	2 232	2 647	2 682	1 328	1 354	55	20	359
Dirmingen	1 552	602	2 192	2 548	2 799	2 900	1 410	1 490	32	14	187
Dörsdorf	322	69	701	886	1 042	1 093	549	544	56	23	339
Eppelborn	794	138	3 979	4 516	5 040	5 293	2 540	2 753	33	17	667
Habach	333	109	390	452	502	523	241	282	34	16	157
Hierscheid	134	2	289	357	415	586	291	295	103	64	437
Humes	212	17	1 489	1 680	1 760	1 853	927	926	24	10	874
Macherbach	125	16	142	146	154	162	81	81	14	11	130
Steinbach über Lebach	677	116	1 204	1 445	1 670	1 801	883	918	50	25	266
Thalexweiler	540	27	1 202	1 429	1 611	1 652	806	846	37	16	306
Wiesbach	803	103	2 772	3 003	3 248	3 381	1 635	1 746	22	13	421
ILLINGEN	3 193	503	13 357	15 648	16 736	17 084	8 259	8 825	28	9	535
Hirzweiler	495	107	656	830	908	951	487	464	45	15	192
Hüttigweiler	466	21	2 967	3 364	3 736	3 770	1 807	1 963	27	12	809
Illingen	681	67	4 434	5 308	5 549	5 576	2 659	2 917	26	5	819
Uchtelfangen	966	171	3 278	3 816	4 077	4 116	1 989	2 127	26	8	426
Wustweiler	585	137	2 022	2 330	2 466	2 671	1 317	1 354	32	15	457
SCHIFFWEILER	1 632	161	8 230	9 122	9 245	9 543	4 523	5 020	16	5	585
Schiffweiler	756	56	6 217	6 824	6 629	6 597	3 082	3 515	6	— 3	873
Stennweiler	428	27	1 179	1 355	1 561	1 818	872	946	54	34	425
Welschbach	448	78	834	943	1 055	1 128	569	559	35	20	252
SPIESEN	1 117	515	12 603	14 877	15 177	16 049	7 700	8 349	27	8	1 437
Elversberg	222	69	7 368	9 010	9 132	9 627	4 562	5 065	31	7	4 336
Spiesen	895	446	5 235	5 867	6 045	6 422	3 138	3 284	23	9	718

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Fläche am 6. 6. 1961 in ha		Wohnbevölkerung						Zu- bzw. Abnahme (—) der Wohnbevölker. in %		Bevölke- rungs- dichte am 6. 6. 1961 Ein- wohner je qkm
	insgesamt	darunter Wald	17. 5. 1939	14. 11. 1951	18. 3. 1959	6. 6. 1961			1939 bis 1961	1951 bis 1961	
						insgesamt	männlich	weiblich			
1 (1)	2 (2)	3	4 (3)	5	6 (4)	7 (5)	8 (6)	9 (7)	10 (8)	11 (9)	
WEMMETSWEILER	1 226	556	9 851	11 936	12 253	12 510	6 030	6 480	27	5	1 020
Heiligenwald	446	159	4 986	6 010	6 193	6 321	3 092	3 229	27	5	1 417
Wemmetsweiler	780	397	4 865	5 926	6 060	6 189	2 938	3 251	27	4	793
WIEBELSKIRCHEN	4 156	1 581	14 336	16 280	15 918	16 694	8 011	8 683	16	3	402
Fürth	991	408	1 113	1 304	1 410	1 593	771	822	43	22	161
Hangard	543	208	1 568	1 728	1 804	1 823	865	958	16	5	336
Lautenbach	452	241	770	848	922	999	469	530	30	18	221
Münchwies	331	132	1 129	1 234	1 175	1 237	621	616	10	0	374
Wiebelskirchen	1 839	592	9 756	11 166	10 607	11 042	5 285	5 757	13	— 1	600
SAARBRUCKEN-LAND	33 409	14 347	215 016	244 470	251 554	260 012	125 821	134 191	21	6	778
Altenkessel	536	312	8 452	8 864	9 029	9 003	4 345	4 658	7	2	1 680
Dudweiler, Stadt	1 468	711	24 601	27 837	27 633	28 854	13 865	14 989	17	4	1 966
Friedrichsthal	860	479	13 600	16 096	15 328	15 037	7 083	7 954	11	— 7	1 748
Gersweiler	850	449	7 146	8 493	8 689	8 773	4 280	4 493	23	3	1 032
Klarenthal	936	415	3 350	3 746	4 319	4 791	2 309	2 482	43	28	512
Köllerbach	1 212	48	5 217	5 850	6 581	6 911	3 389	3 522	32	18	570
Püttlingen	1 180	370	12 920	13 985	14 168	14 220	6 788	7 432	10	2	1 205
Sulzbach/Saar, Stadt	1 467	840	20 849	23 962	23 578	23 790	11 299	12 491	14	— 1	1 612
Völklingen, Stadt	2 710	805	35 150	39 985	40 999	42 644	20 585	22 059	21	7	1 574
BREBACH	4 968	1 568	24 754	27 902	29 540	30 813	15 435	15 378	24	10	620
Bischmisheim	1 096	412	^{a)} 4 734	^{a)} 5 302	^{a)} 5 478	4 336	2 204	2 132	.	.	396
Bliesransbach	861	65	1 512	1 600	1 934	1 994	964	1 030	32	25	232
Brebach-Fechingen	1 172	325	^{a)} 6 394	^{a)} 6 965	^{a)} 7 491	7 783	4 061	3 722	.	.	664
Bübingen	330	68	1 503	1 648	1 984	2 236	1 125	1 111	49	36	678
Güdingen	429	8	4 761	5 715	5 775	6 011	3 013	2 998	26	5	1 401
Rentrisch	308	218	^{a)} .	^{a)} .	1 662	1 773	863	910	.	.	576
Schafbrücke	^{a)} .	^{a)} .	^{a)} .	^{a)} .	^{a)} .	2 871	1 373	1 498	.	.	.
Scheidt	772	472	^{a)} 5 850	^{a)} 6 672	^{a)} 5 216	3 809	1 832	1 977	.	.	493
HEUSWEILER	3 993	451	12 868	14 523	15 918	16 794	8 178	8 616	31	16	421
Eiweiler/Saar	704	88	1 284	1 503	1 745	1 853	918	935	44	23	263
Heusweiler	1 111	33	4 959	5 822	6 553	6 902	3 325	3 577	39	19	621
Holz	452	160	2 802	3 118	3 269	3 395	1 653	1 742	21	9	751
Kutzhof	664	50	1 407	1 523	1 736	1 877	909	968	33	23	283
Niedersalbach	365	22	^{a)} 1 212	^{a)} 1 276	829	860	448	412	.	.	236
Obersalbach-Kurhof	484	93	^{a)} .	^{a)} .	559	612	304	308	.	.	126
Wahlschied	213	5	1 204	1 281	1 227	1 295	621	674	8	1	608
KLEINBLITTERSDORF	1 984	565	7 385	8 351	8 908	9 286	4 553	4 733	26	11	468
Auersmacher	714	236	^{a)} 2 126	^{a)} 2 489	1 991	2 175	1 064	1 111	.	.	305
Kleinblittersdorf	794	305	3 144	3 476	3 711	3 694	1 769	1 925	17	6	465
Rilchingen-Hanweiler	311	24	^{a)} 2 115	^{a)} 2 386	1 839	2 004	1 023	981	.	.	644
Sitterswald	165	—	^{a)} .	^{a)} .	1 367	1 413	697	716	.	.	856

1) Gemarkung noch nicht vermessen; die Fläche ist in den Gemeinden Bischmisheim, Brebach-Fechingen und Scheidt enthalten. 2) Einschließlich Teil Schafbrücke. 3) In der Gemeinde Scheidt enthalten. 4) In den Gemeinden Bischmisheim, Brebach-Fechingen und Scheidt enthalten. 5) Einschließlich Rentrisch und Teil Schafbrücke. 6) Einschließlich Obersalbach-Kurhof. 7) In der Gemeinde Niedersalbach enthalten. 8) Einschließlich Teil Sitterswald. 9) In den Gemeinden Auersmacher und Rilchingen-Hanweiler enthalten.

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Fläche am 6. 6. 1961 in ha		Wohnbevölkerung						Zu- bzw. Abnahme (—) der Wohnbevölker. in %		Bevölke- rungs- dichte am 6. 6. 1961 Ein- wohner je qkm
			17. 5. 1939	14. 11. 1951	18. 3. 1959	6. 6. 1961			1939 bis 1961	1951 bis 1961	
	insgesamt	männlich				weiblich					
insgesamt	darunter Wald	3	4 (3)	5	6 (4)	7 (5)	8 (6)	9 (7)	10 (8)	11 (9)	
LUDWEILER/WARNDT	5 712	3 529	14 556	16 866	18 039	18 959	9 280	9 679	30	12	332
Emmersweiler	282	134	902	1 026	1 224	1 300	650	650	44	27	461
Großbrosseln	718	386	4 240	4 967	4 941	5 184	2 512	2 672	22	4	722
Karlsbrunn	630	448	458	639	694	729	389	340	59	14	116
Lauterbach	1 883	1 529	2 167	2 320	2 408	2 541	1 212	1 329	17	10	135
Ludweiler/Warndt	1 423	666	5 153	6 276	6 875	7 116	3 483	3 633	38	13	500
Nassweiler	488	230	832	802	1 021	1 067	533	534	28	33	219
St. Nikolaus	288	136	804	836	876	1 022	501	521	27	22	355
QUIERSCHIED	2 148	1 449	14 148	15 776	16 279	16 985	8 089	8 896	20	8	791
Fischbach	709	576	3 463	3 752	4 078	4 219	1 998	2 221	22	12	595
Göttelborn	336	140	1 737	1 964	2 058	2 211	1 100	1 111	27	13	658
Quierschied	1 103	733	8 948	10 060	10 143	10 555	4 991	5 564	18	5	957
RIEGELSBERG	3 385	2 356	10 020	12 234	12 546	13 152	6 343	6 809	31	8	389
Riegelsberg	3 124	2 356	8 441	10 350	10 608	11 158	5 385	5 773	32	8	357
Walpershofen	261	—	1 579	1 884	1 938	1 994	958	1 036	26	6	764
SAARLOUIS	44 073	10 226	148 271	159 155	179 201	189 587	92 096	97 491	28	19	430
Dillingen/Saar, Stadt	1 699	613	13 750	14 836	16 268	17 698	8 387	9 311	29	19	1 042
Ensdorf	839	146	5 964	6 186	6 817	7 049	3 455	3 594	18	14	840
Hülzweiler	704	217	3 729	4 119	4 810	5 229	2 596	2 633	40	27	743
Rehlingen	697	117	2 471	2 790	3 154	3 358	1 563	1 795	36	20	482
Reisbach	1 339	327	1 987	2 177	2 418	2 552	1 247	1 305	28	17	191
Saarlouis, Stadt	3 659	221	31 482	31 102	34 804	36 807	17 589	19 208	17	18	1 006
Saarwellingen	2 193	885	6 025	6 469	7 860	8 266	4 019	4 247	37	28	377
Schwalbach/Saar	882	119	6 453	7 310	7 909	8 402	4 135	4 267	30	15	953
Schwarzenholz	728	327	2 234	2 550	2 805	3 000	1 468	1 532	34	18	412
BISTEN	4 012	753	6 925	7 379	8 081	9 154	4 535	4 619	32	24	228
Altforweiler	478	205	1 028	1 159	1 315	1 388	678	710	35	20	290
Berus	1 194	285	1 405	1 461	1 652	1 916	948	968	36	31	160
Bisten	126	2	533	563	595	609	276	333	14	8	483
Felsberg	550	41	1 010	980	1 026	1 088	532	556	8	11	198
Neuforweiler	537	13	674	681	689	833	418	415	24	22	155
Überherrn	1 127	207	2 275	2 535	2 804	3 320	1 683	1 637	46	31	295
BOUS/SAAR	1 903	603	9 223	9 986	11 605	12 116	6 005	6 111	31	21	637
Bous/Saar	776	164	6 047	6 306	7 375	7 551	3 734	3 817	25	20	973
Elm/Saar	1 127	439	3 176	3 680	4 230	4 565	2 271	2 294	44	24	405
LEBACH	4 016	945	5 905	7 475	10 190	10 075	5 122	4 953	71	35	251
Eidenborn	273	60	320	354	383	394	190	204	23	11	144
Falscheid	405	67	406	442	471	486	241	245	20	10	120
Knorscheid	498	233	201	186	214	228	102	126	13	23	46
Landsweiler bei Lebach	493	71	1 195	1 367	1 599	1 688	803	885	41	23	342

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Fläche am 6. 6. 1961 in ha		Wohnbevölkerung						Zu- bzw. Abnahme (—) der Wohnbevölker. in %		Bevölke- rungs- dichte am 6. 6. 1961 Ein- wohner je qkm
			17. 5. 1939	14. 11. 1951	18. 3. 1959	6. 6. 1961			1939 bis 1961	1951 bis 1961	
	insgesamt	männlich				weiblich					
1 (1)	2 (2)	3	4 (3)	5	6 (4)	7 (5)	8 (6)	9 (7)	10 (8)	11 (9)	
Lebach	1 241	344	2 984	4 246	6 441	6 148	3 230	2 918	106	48	495
Niedersaubach	530	111	414	458	481	501	260	241	21	9	95
Primweiler	232	21	309	342	534	569	272	297	84	66	245
Rümmelbach	344	38	76	80	67	61	24	37	— 20	— 24	18
NALBACH	2 647	500	9 942	10 764	11 788	12 010	5 741	6 269	21	12	454
Bilsdorf	337	83	1)	796	937	991	469	522	.	24	294
Diefflen	504	120	3 759	3 862	3 994	4 039	1 925	2 114	7	5	801
Körprich	364	54	2) 2 051	1 472	1 618	1 637	780	857	.	11	450
Nalbach	906	136	2 653	2 992	3 488	3 501	1 676	1 825	32	17	386
Piesbach	536	107	1 479	1 642	1 751	1 842	891	951	25	12	344
SCHMELZ	5 778	1 163	12 276	13 931	15 242	15 936	7 792	8 144	30	14	276
Dorf	218	12	257	279	305	313	161	152	22	12	144
Gresaubach	711	83	1 329	1 526	1 663	1 729	863	866	30	13	243
Hüttersdorf	1 687	506	3 729	4 133	4 407	4 696	2 305	2 391	26	14	278
Limbach (Kreis Saarlouis)	1 136	228	1 811	2 081	2 243	2 342	1 135	1 207	29	13	206
Schmelz	2 026	334	5 150	5 912	6 624	6 856	3 328	3 528	33	16	338
SIERSBURG	5 399	1 178	7 813	8 118	8 821	9 190	4 414	4 776	18	13	170
Birgingen	386	81	278	251	237	238	105	133	— 14	— 5	62
Eimersdorf	317	68	349	390	461	470	218	252	35	21	148
Fremersdorf	715	290	940	1 034	1 111	1 142	531	611	21	10	160
Fürweiler	533	18	421	355	381	398	196	202	— 5	12	75
Gerlfangen	431	44	630	608	640	655	307	348	4	8	152
Hemmersdorf	1 124	155	1 686	1 716	1 884	1 948	960	988	16	14	173
Niedaltdorf	530	75	755	631	679	732	337	395	— 3	16	138
Oberesch	405	47	336	302	278	301	141	160	— 10	0	74
Siersburg	949	400	2 418	2 831	3 150	3 306	1 619	1 687	37	17	348
WADGASSEN	3 296	1 549	14 735	16 186	18 095	19 553	9 601	9 952	33	21	593
Differten	1 984	1 412	3 505	3 924	4 645	5 078	2 506	2 572	45	29	256
Hostenbach	303	—	3 982	4 316	5 065	5 496	2 744	2 752	38	27	1 814
Schaffhausen	324	3	3 080	3 286	3 536	3 736	1 812	1 924	21	14	1 153
Wadgassen.	556	121	3 493	3 867	3 948	4 175	1 994	2 181	20	8	751
Werbeln	129	13	675	793	901	1 068	545	523	58	35	828
WALLERFANGEN	4 282	563	7 357	7 777	8 534	9 192	4 427	4 765	25	18	215
Bedersdorf	221	—	196	170	184	183	88	95	— 7	8	83
Düren	257	—	282	227	233	253	120	133	— 10	11	98
Gisingen	429	61	544	528	579	591	287	304	9	12	138
Ihn	570	13	481	411	454	477	225	252	— 1	16	84
Ittersdorf	654	1	774	705	815	825	412	413	7	17	126
Kerlingen	421	6	382	422	455	500	239	261	31	18	119
Leidingen	233	—	187	167	167	170	77	93	— 9	2	73

1) In der Gemeinde Körprich enthalten. 2) Einschließlich Bilsdorf.

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Fläche am 6. 6. 1961 in ha		Wohnbevölkerung						Zu- bzw. Abnahme (—) der Wohnbevölker. in %		Bevölke- rungs- dichte am 6. 6. 1961 Ein- wohner je qkm
			17. 5. 1939	14. 11. 1951	18. 3. 1959	6. 6. 1961			1939 bis 1961	1951 bis 1961	
	insgesamt	darunter Wald				insgesamt	männlich	weiblich			
	1 (1)	2 (2)	3	4 (3)	5	6 (4)	7 (5)	8 (6)	9 (7)	10 (8)	11 (9)
Rammelfangen	266	27	210	199	227	233	110	123	11	17	88
St. Barbara	173	62	513	577	635	685	347	338	34	19	396
Wallerfangen	1 058	393	3 788	4 371	4 785	5 275	2 522	2 753	39	21	499
ST. INGBERT	20 688	6 877	58 557	65 110	72 117	75 739	36 503	39 236	29	16	366
Ballweiler	518	53	823	905	939	964	464	500	17	7	186
Bierbach	676	394	1 218	1 296	1 463	1 567	761	806	29	21	232
Blickweiler	499	58	1 156	1 258	1 402	1 499	748	751	30	19	300
Blieskastel, Stadt	1 961	956	4 566	5 275	5 755	6 098	2 837	3 261	34	16	311
Ensheim	1 341	436	3 107	3 445	3 830	3 935	1 906	2 029	27	14	293
Eschringen	334	72	868	920	1 065	1 348	677	671	35	47	404
Gersheim	848	165	795	850	922	1 036	509	527	30	22	122
Hassel	927	519	2 699	3 031	3 583	3 864	1 868	1 996	43	27	417
Niederwürzbach	793	331	3 054	3 216	3 684	3 972	1 915	2 057	30	24	501
Oberwürzbach	553	269	1 475	1 557	1 949	2 087	1 034	1 053	41	34	377
Ormesheim	1 146	321	1 437	1 631	1 948	2 108	1 013	1 095	47	29	184
Reinheim	720	119	870	793	906	958	453	505	10	21	133
Rohrbach	745	345	4 646	5 467	6 242	6 642	3 267	3 375	43	21	892
St. Ingbert, Stadt	2 647	1 558	22 270	25 830	27 685	28 352	13 568	14 784	27	10	1 071
Wörschweiler	341	162	391	433	386	385	179	206	— 2	— 11	113
Wolfersheim	525	92	467	509	508	505	240	265	8	— 1	96
ASSWEILER	1 256	135	2 050	2 240	2 580	2 710	1 301	1 409	32	21	216
Assweiler	239	—	530	597	757	792	393	399	49	33	331
Biesingen	325	13	684	759	834	875	422	453	28	15	269
Erfweiler-Ehlingen	692	122	836	884	989	1 043	486	557	25	18	151
BEBELSHEIM	1 298	228	1 393	1 130	1 229	1 271	609	662	— 9	12	98
Bebelsheim	852	151	831	643	697	730	342	388	— 12	14	86
Wittersheim	446	77	562	487	532	541	267	274	— 4	11	121
BLIESMENGEN-BOLCHEN	1 276	189	1 863	1 810	2 051	2 182	1 056	1 126	17	21	171
Bliesmengen-Bolchen	755	145	1 306	1 331	1 540	1 655	814	841	27	24	219
Habkirchen	521	44	557	479	511	527	242	285	— 5	10	101
OMMERSHEIM	1 414	342	2 165	2 273	2 630	2 844	1 421	1 423	31	25	201
Heckendalheim	390	38	759	764	855	898	446	452	18	18	230
Ommersheim	1 024	304	1 406	1 509	1 775	1 946	975	971	38	29	190
RUBENHEIM	870	133	1 244	1 241	1 360	1 412	677	735	14	14	162
Herbitzheim	327	41	560	563	644	663	308	355	18	18	203
Rubenheim	543	92	684	678	716	749	369	380	10	10	138
ST. WENDEL	48 393	12 212	70 036	78 860	83 635	87 369	42 576	44 793	25	11	181
Marpingen	1 256	207	3 223	3 610	4 044	4 208	2 039	2 169	31	17	335
St. Wendel, Stadt	1 353	38	9 673	10 651	10 243	10 590	5 160	5 430	9	— 1	783

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Fläche am 6. 6. 1961 in ha		Wohnbevölkerung						Zu- bzw. Abnahme (—) der Wohnbevölker. in %		Bevölke- rungs- dichte am 6. 6. 1961 Ein- wohner je qkm
	insgesamt	darunter Wald	17. 5. 1939	14. 11. 1951	18. 3. 1959	6. 6. 1961			1939 bis 1961	1951 bis 1961	
						insgesamt	männlich	weiblich			
1 (1)	2 (2)	3	4 (3)	5	6 (4)	7 (5)	8 (6)	9 (7)	10 (8)	11 (9)	
NIEDERKIRCHEN i. O.	2 789	491	2 831	3 146	3 292	3 419	1 664	1 755	21	9	123
Bubach i. O.	464	140	335	374	367	360	185	175	7	— 4	78
Hoof	495	96	747	817	872	896	434	462	20	10	181
Marth	593	42	300	351	361	401	186	215	34	14	68
Niederkirchen i. O.	427	96	781	863	946	965	466	499	24	12	226
Osterbrücken	468	81	382	427	403	437	212	225	14	2	93
Saal	342	36	286	314	343	360	181	179	26	15	105
NOHFELDEN	13 827	4 227	12 276	13 656	14 566	15 028	7 366	7 662	22	10	109
Asweiler	473	28 ¹⁾	490	339	387	386	193	193	.	14	82
Bosen	1 055	173	891	990	1 038	1 042	513	529	14	5	99
Eckelhausen	271	76	171	170	169	169	79	90	— 1	— 1	62
Eisen	753	373	398	461	476	508	252	256	20	10	67
Eitzweiler	448	77 ²⁾	.	269	249	253	125	128	.	— 6	56
Eiweiler (Kr. St. Wendel)	865	423	548	550	634	645	304	341	23	17	75
Freisen	1 350	323	1 978	2 206	2 518	2 651	1 323	1 328	34	20	196
Gonnesweiler	658	165	930	1 008	986	994	474	520	6	— 1	151
Mosberg-Richweiler	478	54	324	347	334	322	169	153	0	— 7	67
Neunkirchen/Nahe	452	97	406	501	517	508	243	265	14	1	112
Nohfelden	1 264	805 ³⁾	1 452	1 140	1 178	1 258	587	671	.	10	100
Schwarzenbach	609	57	647	748	795	775	374	401	20	4	127
Selbach	1 112	375	756	806	799	821	423	398	7	2	74
Sötern	1 349	545	1 166	1 202	1 231	1 280	623	657	14	6	95
Steinberg-Deckenhardt	591	89	598	648	706	727	363	364	29	12	123
Türkismühle	362	257 ⁴⁾	.	592	754	825	396	429	.	39	228
Walhausen	604	89	557	624	668	678	316	362	13	9	112
Wolfersweiler	1 133	221	964	1 055	1 127	1 186	609	577	23	12	105
NONNWEILER	7 022	2 416	6 836	7 509	7 860	8 319	4 024	4 295	22	11	118
Bierfeld	831	545	447	482	479	543	293	250	21	13	65
Braunshausen	474	86	621	717	711	719	334	385	16	0	152
Buweiler-Rathen	563	69	615	710	738	757	371	386	22	6	134
Kastel	887	264	995	1 095	1 096	1 094	519	575	10	0	123
Kostenbach	408	122	216	227	214	230	112	118	6	1	56
Nonnweiler	596	279	615	626	710	817	387	430	33	31	137
Otzenhausen	860	462	929	1 010	1 103	1 189	574	615	28	18	138
Primstal	1 830	440	1 703	1 903	2 056	2 183	1 056	1 127	28	15	119
Sitzerath	573	149	695	739	753	787	378	409	13	6	137
OBERKIRCHEN-NAMBORN	6 629	1 206	9 920	11 340	12 588	13 464	6 496	6 968	36	19	203
Baltersweiler	246	2	746	838	914	978	458	520	31	17	398
Eisweiler	132	3	269	340	303	320	165	155	19	— 6	242
Furschweiler	326	37	728	848	943	990	450	540	36	17	304
Gehweiler (Kr. St. Wendel)	121	9	512	546	632	648	318	330	27	20	536
Grügelborn	417	61	604	714	738	757	360	397	25	6	182

¹⁾ Einschließlich Eitzweiler. ²⁾ In der Gemeinde Asweiler enthalten.

³⁾ Einschließlich Türkismühle.

⁴⁾ In der Gemeinde Nohfelden enthalten.

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Fläche am 6. 6. 1961 in ha		Wohnbevölkerung						Zu- bzw. Abnahme (–) der Wohnbevölker. in %		Bevölke- rungs- dichte am 6. 6. 1961 Ein- wohner je qkm
			17. 5. 1939	14. 11. 1951	18. 3. 1959	6. 6. 1961			1939 bis 1961	1951 bis 1961	
	insgesamt	darunter Wald				insgesamt	männlich	weiblich			
	1 (1)	2 (2)	3	4 (3)	5	6 (4)	7 (5)	8 (6)	9 (7)	10 (8)	11 (9)
Haupersweiler	520	97	425	463	545	615	303	312	45	33	118
Heisterberg	147	18	52	65	82	78	37	41	50	20	53
Hirstein	532	99	689	806	862	920	458	462	38	14	173
Hofeld-Mauschbach	259	3	634	749	797	888	428	460	40	19	343
Leitersweiler	647	240	456	441	441	454	233	221	0	3	70
Namborn	467	81	1 232	1 446	1 594	1 678	815	863	36	16	359
Oberkirchen	954	183	1 595	1 867	2 077	2 255	1 103	1 152	41	21	236
Pinsweiler	63	7	72	82	94	84	37	47	17	2	133
Reitscheid	350	34	274	332	374	353	170	183	29	6	101
Roschberg	305	28	255	297	307	330	155	175	29	11	108
Schwarzerden	294	50	268	277	318	393	178	215	47	42	134
Urweiler	849	254	1 109	1 235	1 567	1 723	828	895	55	40	203
ST. WENDEL-LAND	10 044	2 506	17 257	19 802	21 177	21 904	10 662	11 242	27	11	218
Alsweiler	924	140	1 693	1 916	2 068	2 161	1 021	1 140	28	13	234
Bliesen	1 262	242	2 346	2 727	2 911	3 003	1 463	1 540	28	10	238
Dörrenbach	395	82	317	346	344	344	165	179	9	1	87
Gronig	488	181	1 074	1 132	1 162	1 234	597	637	15	9	253
Güdesweiler	546	106	840	1 020	1 076	1 110	526	584	32	9	203
Mainzweiler	503	34	649	745	795	850	398	452	31	14	169
Niederlinxweiler	1 107	396	1 949	2 232	2 143	2 221	1 091	1 130	14	1	201
Oberlinxweiler	1 019	276	1 354	1 687	1 829	1 852	924	928	37	10	182
Oberthal	762	189	2 202	2 563	2 924	2 998	1 490	1 508	36	17	393
Remmesweiler	764	230	662	782	734	758	389	369	15	3	99
Urexweiler	1 103	305	2 248	2 490	2 801	2 883	1 403	1 480	28	16	261
Werschweiler	601	212	319	341	358	410	207	203	29	20	68
Winterbach	570	113	1 604	1 821	2 032	2 080	988	1 092	30	14	365
THOLEY	5 473	1 121	8 020	9 146	9 865	10 437	5 165	5 272	30	14	191
Bergweiler	390	102	382	456	512	556	266	290	46	22	143
Hasborn-Dautweiler	907	184	1 723	1 979	2 176	2 370	1 212	1 158	38	20	261
Lindscheid	213	31	187	187	265	281	135	146	50	50	132
Neipel	188	33	263	300	287	296	151	145	13	1	157
Scheuern	362	15	510	608	682	740	368	372	45	22	204
Sotzweiler	847	269	1 020	1 104	1 202	1 252	616	636	23	13	148
Theley	1 409	331	2 067	2 364	2 499	2 679	1 311	1 368	30	13	190
Tholey	831	136	1 440	1 617	1 678	1 679	819	860	17	4	202
Überroth-Niederhofen	326	20	428	531	564	584	287	297	36	10	179

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Privathaushalte am 6. 6. 1961									Anstalten am 6. 6. 1961	
	Insgesamt	Einpersonenhaushalte	Mehrpersonenhaushalte		davon mit Personen						
			Anzahl	Personen	2	3	4	5 und mehr			
								Anzahl	Personen	Anzahl	Personen
	12 (12)	13 (13)	14	15	16	17	18	19	20	21	22 (14)
SAARLAND	357 403	59 636	297 767	995 210	96 571	87 737	63 027	50 432	286 749	525	17 754
SAARBRÜCKEN-STADT	48 567	12 045	36 522	114 421	14 099	10 965	6 847	4 611	25 940	103	4 239
HOMBURG	23 993	3 701	20 292	67 334	6 545	6 213	4 264	3 270	18 549	38	1 341
Bexbach	3 228	469	2 759	8 846	954	902	530	373	2 112	5	42
Böckweiler	77	4	73	316	14	12	18	29	180	—	—
Brenschelbach	181	18	163	588	40	50	39	34	202	—	—
Einöd	723	88	635	2 066	211	194	134	96	526	—	—
Frankenholz	772	108	664	2 089	241	214	124	85	469	2	20
Höchen	578	101	477	1 497	174	149	95	59	322	—	—
Homburg, Stadt	9 746	1 759	7 987	26 840	2 503	2 418	1 695	1 371	7 800	20	1 126
Jägersburg	994	119	875	2 888	270	287	186	132	743	1	24
Kirkel-Neuhäusel	1 146	156	990	3 312	294	307	232	157	875	—	—
Kirrbach	767	103	664	2 222	204	191	171	98	557	1	4
Mimbach	280	26	254	843	84	77	47	46	256	—	—
Oberbexbach	1 534	277	1 257	3 891	468	400	252	137	747	1	3
Webenheim	302	37	265	967	61	75	60	69	380	1	39
ALTHEIM	217	19	198	824	39	47	39	73	449	—	—
Altheim	160	16	144	585	29	34	34	47	289	—	—
Neualtheim	57	3	54	239	10	13	5	26	160	—	—
BREITFURT	561	46	515	1 856	136	138	132	109	642	3	22
Bliesdalheim	187	18	169	617	51	33	46	39	232	1	11
Breitfurt	374	28	346	1 239	85	105	86	70	410	2	11
LIMBACH bei HOMBURG	2 250	310	1 940	6 046	716	613	392	219	1 207	3	40
Altstadt	532	77	455	1 365	188	139	88	40	220	—	—
Kleinottweiler	226	17	209	662	76	59	48	26	141	—	—
Limbach bei Homburg	1 086	147	939	2 933	343	303	181	112	614	3	40
Niederbexbach	406	69	337	1 086	109	112	75	41	232	—	—
MEDELSHEIM	240	15	225	965	41	46	44	94	569	—	—
Medelsheim	119	7	112	449	22	30	21	39	231	—	—
Peppenkum	67	6	61	285	8	9	12	32	194	—	—
Seyweiler	37	1	36	147	9	5	8	14	82	—	—
Utweiler	17	1	16	84	2	2	3	9	62	—	—
WALSHEIM	397	46	351	1 278	95	93	74	89	513	1	21
Niedergailbach	145	13	132	523	30	28	26	48	275	—	—
Walsheim	252	33	219	755	65	65	48	41	238	1	21
MERZIG-WADERN	26 796	2 899	23 897	87 115	6 116	6 367	5 594	5 820	33 406	27	1 843
Merzig, Stadt	3 617	674	2 943	10 053	927	823	645	548	3 150	4	1 412

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Privathaushalte am 6. 6. 1961									Anstalten am 6. 6. 1961	
	Insgesamt	Einpersonen- haushalte	Mehrpersonenhaushalte		davon mit Personen						
			Anzahl	Personen	2	3	4	5 und mehr			
								Anzahl	Personen	Anzahl	Personen
	12 (12)	13 (13)	14	15	16	17	18	19	20	21	22 (14)
BECKINGEN	3 813	388	3 425	11 927	961	1 002	747	715	4 011	4	36
Beckingen	1 316	153	1 163	3 899	360	351	249	203	1 130	1	13
Düppenweiler	743	57	686	2 396	168	219	163	136	751	1	4
Erbringen	178	9	169	647	35	43	42	49	280	—	—
Hargarten	121	12	109	460	19	22	19	49	280	—	—
Haustadt	531	60	471	1 542	168	133	85	85	467	—	—
Honzrath	332	56	276	986	73	80	66	57	336	1	5
Reimsbach	412	28	384	1 433	90	100	88	106	601	1	14
Saarfels	180	13	167	564	48	54	35	30	166	—	—
HILBRINGEN	2 381	250	2 131	7 874	504	553	538	536	3 055	3	78
Ballern	236	19	217	798	52	51	59	55	305	—	—
Bethingen	52	1	51	227	5	6	14	26	143	—	—
Büdingen	79	3	76	305	12	19	20	25	144	—	—
Fitten	120	13	107	394	27	29	23	28	161	—	—
Hilbringen	698	104	594	2 072	165	164	149	116	654	2	63
Mechern	162	9	153	552	35	43	40	35	193	—	—
Mondorf	164	16	148	580	35	33	35	45	271	—	—
Schwemlingen	386	35	351	1 206	101	102	83	65	366	1	15
Silwingen	83	9	74	308	11	12	28	23	138	—	—
Tünsdorf	175	23	152	592	28	42	33	49	278	—	—
Wehingen	96	4	92	357	17	23	27	25	146	—	—
Weiler	65	7	58	242	5	17	14	22	125	—	—
Wellingen	65	7	58	241	11	12	13	22	131	—	—
LOSHEIM	3 230	286	2 944	11 113	699	724	679	842	4 827	2	55
Bergen	130	15	115	463	26	26	21	42	249	1	8
Britten	325	30	295	1 167	57	68	77	93	541	—	—
Hausbach	146	6	140	544	34	38	21	47	278	—	—
Losheim	1 118	116	1 002	3 575	266	269	233	234	1 304	1	47
Niederlosheim	276	15	261	1 018	54	59	66	82	469	—	—
Oppen	202	14	188	672	45	53	50	40	223	—	—
Rimlingen	226	27	199	759	45	56	41	57	337	—	—
Rissenthal	113	6	107	453	19	24	21	43	259	—	—
Scheiden	86	7	79	312	13	18	23	25	140	—	—
Wahlen	473	36	437	1 696	113	81	102	141	819	—	—
Waldhölzbach	135	14	121	454	27	32	24	38	208	—	—
MERZIG-LAND	2 208	229	1 979	7 075	517	550	485	427	2 451	1	4
Bachem	395	50	345	1 274	87	82	94	82	478	—	—
Bietzen	228	22	206	782	45	53	43	65	361	—	—
Brotdorf	986	95	891	3 068	247	270	220	154	884	1	4
Harlingen	148	18	130	467	37	37	22	34	194	—	—
Menningen	168	15	153	570	37	39	42	35	211	—	—
Merchingen	283	29	254	914	64	69	64	57	323	—	—

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Privathaushalte am 6. 6. 1961									Anstalten am 6. 6. 1961	
	Insgesamt	Einpersonen- haushalte	Mehrpersonenhaushalte		davon mit Personen						
			Anzahl	Personen	2	3	4	5 und mehr			
								Anzahl	Personen	Anzahl	Personen
	12 (12)	13 (13)	14	15	16	17	18	19	20	21	22 (14)
METTLACH	4 172	423	3 749	13 505	945	1 075	907	822	4 762	4	106
Besseringen	886	95	791	2 680	252	225	170	144	821	1	6
Dreisbach	52	9	43	164	10	10	9	14	78	—	—
Faha	92	2	90	422	9	13	21	47	281	—	—
Mettlach	1 414	207	1 207	4 068	354	381	284	188	1 081	1	73
Nohn	141	6	135	499	27	39	37	32	180	1	17
Orscholz	764	50	714	2 741	139	195	189	191	1 122	1	10
Saarlörsbach	523	39	484	1 718	114	147	128	95	537	—	—
Weiten	300	15	285	1 213	40	65	69	111	662	—	—
PERL	1 591	133	1 458	5 961	291	317	332	518	3 100	2	6
Besch	244	17	227	921	43	54	52	78	465	—	—
Borg	77	3	74	346	8	12	21	33	210	—	—
Büschdorf	53	1	52	239	5	9	10	28	162	—	—
Eft-Hellendorf	73	2	71	378	4	7	14	46	293	—	—
Kesslingen	31	—	31	136	3	7	8	13	77	—	—
Münzingen	11	2	9	44	1	1	—	7	39	—	—
Nennig	267	26	241	887	61	49	69	62	342	—	—
Oberleuken	109	6	103	440	19	23	23	38	241	—	—
Oberperl	78	8	70	290	17	14	16	23	150	—	—
Perl	394	51	343	1 246	89	95	77	82	475	1	5
Sehndorf	58	5	53	216	12	12	8	21	124	—	—
Sinz	82	6	76	314	18	17	10	31	187	—	—
Tettingen-Butzdorf	70	4	66	304	8	9	15	34	201	—	—
Wochern	44	2	42	200	3	8	9	22	134	1	1
WADERN	2 884	258	2 626	9 892	617	634	636	739	4 212	4	58
Bardenbach	252	23	229	845	60	52	45	72	389	1	7
Büschfeld	364	36	328	1 167	84	90	86	68	385	1	8
Dagstuhl	132	17	115	416	27	34	24	30	164	1	8
Gehweiler (Kreis Merzig-Wadern)	79	6	73	305	13	13	19	28	164	—	—
Krettnich	161	12	149	502	51	36	38	24	140	—	—
Lockweiler	361	32	329	1 218	72	90	79	88	488	—	—
Morscholz	216	14	202	798	42	45	44	71	403	—	—
Niederlöstern	4	—	4	18	—	—	2	2	10	—	—
Noswendel	269	16	253	1 019	43	52	78	80	465	—	—
Oberlöstern	70	1	69	319	6	14	17	32	197	—	—
Wadern	510	70	440	1 502	142	112	102	84	474	1	25
Wadrill	369	29	340	1 390	56	81	80	123	715	—	—
Wedern	97	2	95	393	21	15	22	37	218	—	—
WEISKIRCHEN	2 900	258	2 642	9 715	655	689	625	673	3 838	3	88
Konfeld	265	13	252	941	53	74	55	70	393	1	58
Michelbach	241	29	212	763	55	49	64	44	250	—	—
Mitlosheim	146	9	137	535	29	34	33	41	243	—	—

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Privathaushalte am 6. 6. 1961									Anstalten am 6. 6. 1961	
	Insgesamt	Einpersonen- haushalte	Mehrpersonenhaushalte		davon mit Personen					Anzahl	Personen
			Anzahl	Personen	2	3	4	5 und mehr			
								Anzahl	Personen		
12 (12)	13 (13)	14	15	16	17	18	19	20	21	22 (14)	
Münchweiler	13	1	12	61	2	—	—	10	57	—	—
Nunkirchen	623	67	556	1 874	176	163	105	112	613	2	30
Rappweiler	336	28	308	1 196	57	78	82	91	520	—	—
Steinberg	322	25	297	1 172	56	68	78	95	544	—	—
Thailen	310	16	294	1 056	89	71	71	63	381	—	—
Weierweiler	53	5	48	202	3	15	16	14	87	—	—
Weiskirchen	591	65	526	1 915	135	137	121	133	750	—	—
OTTWEILER	56 379	9 349	47 030	153 613	16 196	14 173	9 479	7 182	40 786	56	1 993
Landsweiler-Reden	2 091	389	1 702	5 309	651	519	332	200	1 122	1	8
Merchweiler	2 377	386	1 991	6 210	758	596	404	233	1 290	2	123
Neunkirchen/Saar, Stadt	16 393	3 376	13 017	41 314	4 966	3 892	2 394	1 765	10 130	22	935
Ottweiler, Stadt	3 198	604	2 594	8 256	940	827	468	359	2 023	4	238
Steinbach bei Ottweiler	493	55	438	1 466	134	132	105	67	382	—	—
EPPELBORN	7 137	662	6 475	23 668	1 583	1 759	1 568	1 565	8 953	4	76
Aschbach	398	20	378	1 498	70	98	94	116	688	—	—
Berschweiler	292	30	262	932	64	79	58	61	335	—	—
Bubach-Calmesweiler	769	72	697	2 610	147	192	178	180	1 028	—	—
Dirmingen	881	100	781	2 800	202	225	176	178	1 017	—	—
Dörsdorf	307	26	281	1 067	66	59	79	77	442	—	—
Eppelborn	1 581	178	1 403	5 044	388	352	344	319	1 836	3	71
Habach	152	18	134	505	26	37	35	36	202	—	—
Hierscheid	163	7	156	579	32	44	43	37	211	—	—
Humes	572	60	512	1 793	127	166	114	105	585	—	—
Macherbach	45	4	41	158	11	10	10	10	66	—	—
Steinbach über Lebach	476	23	453	1 778	85	115	102	151	588	—	—
Talexweiler	458	25	433	1 627	93	120	103	117	669	—	—
Wiesbach	1 043	99	944	3 277	272	262	232	178	1 019	1	5
ILLINGEN	5 543	719	4 824	16 301	1 528	1 382	1 058	856	4 867	5	64
Hirzweiler	278	29	249	914	73	63	43	70	407	1	8
Hüttigweiler	1 229	134	1 095	3 633	358	311	253	173	972	1	3
Illingen	1 861	306	1 555	5 222	494	465	335	261	1 499	2	48
Uchtelfangen	1 346	167	1 179	3 944	383	341	257	198	1 127	1	5
Wustweiler	829	83	746	2 588	220	202	170	154	862	—	—
SCHIFFWEILER	3 258	474	2 784	8 945	964	843	590	387	2 128	3	124
Schiffweiler	2 353	388	1 965	6 093	752	600	378	235	1 277	2	116
Stennweiler	568	59	509	1 759	135	151	135	88	496	—	—
Welschbach	337	27	310	1 093	77	92	77	64	355	1	8
AMT SPIESEN	5 720	999	4 721	14 989	1 662	1 557	893	609	3 422	4	61
Elversberg	3 471	618	2 853	8 990	1 018	953	522	360	2 007	2	19
Spiesen	2 249	381	1 868	5 999	644	604	371	249	1 415	2	42

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Privathaushalte am 6. 6. 1961									Anstalten am 6. 6. 1961	
	Insgesamt	Einpersonen- haushalte	Mehrpersonenhaushalte		davon mit Personen						
			Anzahl	Personen	2	3	4	5 und mehr			
								Anzahl	Personen	Anzahl	Personen
	12 (12)	13 (13)	14	15	16	17	18	19	20	21	22 (14)
WEMMETSWEILER	4 191	602	3 589	11 838	1 178	1 093	752	566	3 195	2	70
Heiligenwald	2 128	301	1 827	5 955	626	545	387	269	1 520	1	65
Wemmetsweiler	2 063	301	1 762	5 883	552	548	365	297	1 675	1	5
WIEBELSKIRCHEN	5 978	1 083	4 895	15 317	1 832	1 573	915	575	3 274	9	294
Fürth	503	45	458	1 548	136	144	103	75	432	—	—
Hangard	655	121	534	1 702	196	166	104	68	396	—	—
Lautenbach	332	51	281	948	80	94	58	49	274	—	—
Münchwies	428	52	376	1 155	141	117	78	40	210	1	30
Wiebelskirchen	4 060	814	3 246	9 964	1 279	1 052	572	343	1 962	8	264
SAARBRÜCKEN-LAND	90 427	16 582	73 845	239 657	25 551	22 383	15 226	10 685	60 502	146	3 773
Altenkessel	3 241	643	2 598	8 330	914	809	530	345	1 955	6	30
Dudweiler, Stadt	10 863	2 608	8 255	26 014	3 152	2 528	1 508	1 067	6 094	11	232
Friedrichsthal	5 132	858	4 274	14 151	1 483	1 266	811	714	4 143	3	28
Gersweiler	3 190	657	2 533	7 983	919	807	509	298	1 688	6	133
Klarenthal	1 730	309	1 421	4 468	506	465	286	164	917	1	14
Köllerbach	2 186	235	1 951	6 649	587	590	412	362	2 057	3	27
Püttlingen	4 827	823	4 004	13 340	1 271	1 187	911	635	3 593	4	57
Sulzbach/Saar, Stadt	8 528	1 762	6 766	21 727	2 429	2 081	1 315	941	5 366	9	301
Völklingen, Stadt	14 773	2 691	12 082	38 976	4 267	3 632	2 463	1 720	9 694	50	977
BREBACH	10 714	2 063	8 651	27 561	3 143	2 589	1 782	1 137	6 380	23	1 189
Bischmisheim	1 585	304	1 281	3 964	489	399	246	147	805	1	68
Bliesransbach	597	56	541	1 931	156	146	117	122	713	1	7
Brebach-Fechingen	2 562	494	2 068	6 483	761	656	405	246	1 373	10	806
Bübingen	724	121	603	2 049	196	162	138	107	619	2	66
Güdingen	2 124	423	1 701	5 374	640	512	337	212	1 210	8	214
Rentrisch	607	110	497	1 635	166	145	107	79	440	1	28
Schafbrücke	1 090	255	835	2 616	302	254	184	95	514	—	—
Scheidt	1 425	300	1 125	3 509	433	315	248	129	706	—	—
HEUSWEILER	5 492	738	4 754	15 960	1 476	1 422	1 062	794	4 494	6	96
Eiweiler/Saar	584	79	505	1 764	137	146	128	94	540	1	10
Heusweiler	2 244	314	1 930	6 563	591	539	454	346	1 948	3	25
Holz	1 148	153	995	3 217	319	329	218	129	720	1	25
Kutzhof	580	51	529	1 826	170	141	109	109	627	—	—
Niedersalbach	287	52	235	772	73	79	48	35	197	1	36
Obersalbach-Kurhof	184	15	169	597	49	51	31	38	222	—	—
Wahlschied	465	74	391	1 221	137	137	74	43	240	—	—
KLEINBLITTERSDORF	3 013	459	2 554	8 633	801	747	553	453	2 578	4	194
Auersmacher	667	83	584	2 092	154	178	120	132	770	—	—
Kleinblittersdorf	1 256	211	1 045	3 413	349	307	234	155	858	2	70
Rilchingen-Hanweiler	649	123	526	1 757	178	146	113	89	511	2	124
Sitterswald	441	42	399	1 371	120	116	86	77	439	—	—

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Privathaushalte am 6. 6. 1961									Anstalten am 6. 6. 1961	
	Insgesamt	Einpersonen- haushalte	Mehrpersonenhaushalte		davon mit Personen						
			Anzahl	Personen	2	3	4	5 und mehr			
								Anzahl	Personen	Anzahl	Personen
	12 (12)	13 (13)	14	15	16	17	18	19	20	21	22 (14)
LUDWEILER/WARNDT	6 423	1 126	5 297	17 661	1 681	1 569	1 212	835	4 744	10	172
Emmersweiler	439	86	353	1 214	114	90	76	73	412	—	—
Großrosseln	1 723	310	1 413	4 825	414	428	330	241	1 393	3	49
Karlsbrunn	219	44	175	636	41	60	35	39	234	2	49
Lauterbach	923	174	749	2 362	268	228	169	84	466	1	5
Ludweiler/Warndt	2 425	414	2 011	6 633	646	599	468	298	1 672	4	69
Naßweiler	360	58	302	1 009	95	91	70	46	266	—	—
St. Nikolaus	334	40	294	982	103	73	64	54	301	—	—
QUIERSCHIED	5 902	968	4 934	15 746	1 707	1 558	1 042	627	3 490	6	271
Fischbach	1 571	285	1 286	3 934	492	421	242	131	719	—	—
Göttelborn	726	92	634	2 119	188	208	142	96	551	—	—
Quierschied	3 605	591	3 014	9 693	1 027	929	658	400	2 220	6	271
RIEGELSBURG	4 413	642	3 771	12 458	1 215	1 133	830	593	3 309	4	52
Riegelsberg	3 744	559	3 185	10 547	1 033	931	709	512	2 852	4	52
Walpershofen	669	83	586	1 911	182	202	121	81	457	—	—
SAARLOUIS	60 723	8 646	52 077	178 690	15 493	15 156	11 738	9 690	55 284	82	2 251
Dillingen/Saar, Stadt	6 155	1 239	4 916	16 198	1 690	1 377	1 057	792	4 459	20	261
Ensdorf	2 410	345	2 065	6 667	684	655	442	284	1 566	4	37
Hülzweiler	1 722	153	1 569	5 076	486	514	381	188	1 038	—	—
Rehlingen	1 037	95	942	3 263	262	281	215	184	1 036	—	—
Reisbach	802	101	701	2 446	201	199	148	153	855	1	5
Saarlouis, Stadt	12 296	2 348	9 948	34 106	3 130	2 837	2 195	1 786	10 555	11	353
Saarwellingen	2 569	253	2 316	7 975	621	713	557	425	2 366	3	38
Schwalbach/Saar	2 797	318	2 479	8 077	845	769	496	369	2 096	1	7
Schwarzenholz	914	85	829	2 911	236	230	191	172	985	1	4
BISTEN	2 785	333	2 452	8 810	643	679	578	552	3 175	2	11
Altforweiler	442	57	385	1 331	105	116	87	77	425	—	—
Berus	550	63	487	1 853	117	111	129	130	770	—	—
Bisten	188	21	167	588	45	48	40	34	194	—	—
Felsberg	323	32	291	1 056	80	80	55	76	436	—	—
Neuforweiler	245	25	220	808	53	61	53	53	307	—	—
Überherrn	1 037	135	902	3 174	243	263	214	182	1 043	2	11
BOUS/SAAR	4 051	706	3 345	11 180	1 044	1 015	728	558	3 135	10	230
Bous/Saar	2 608	540	2 068	6 787	674	644	426	324	1 803	9	224
Elm/Saar	1 443	166	1 277	4 393	370	371	302	234	1 332	1	6
LEBACH	2 711	277	2 434	8 958	598	641	577	618	3 531	7	840
Eidenborn	97	4	93	390	15	24	21	33	204	—	—
Falscheid	142	6	136	480	41	35	27	33	185	—	—
Knorscheid	62	8	54	220	7	16	13	18	106	—	—
Landsweiler bei Lebach	468	30	438	1 658	106	106	96	130	744	—	—

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Privathaushalte am 6. 6. 1961									Anstalten am 6. 6. 1961	
	Insgesamt	Einpersonen- haushalte	Mehrpersonenhaushalte		davon mit Personen						
			Anzahl	Personen	2	3	4	5 und mehr			
								Anzahl	Personen	Anzahl	Personen
	12 (12)	13 (13)	14	15	16	17	18	19	20	21	22 (14)
Lebach	1 620	207	1 413	5 101	355	377	356	325	1 836	7	840
Niedersaubach	137	9	128	492	30	29	31	38	221	—	—
Primsweiler	169	12	157	557	40	52	30	35	201	—	—
Rümmelbach	16	1	15	60	4	2	3	6	34	—	—
NALBACH	3 774	386	3 388	11 555	1 012	1 010	757	609	3 473	4	69
Bilsdorf	288	19	269	972	74	73	52	70	397	—	—
Diefflen	1 335	192	1 143	3 797	353	346	257	187	1 025	1	50
Körprich	528	61	467	1 567	131	154	115	67	383	2	9
Nalbach	1 066	77	989	3 414	302	278	210	199	1 136	1	10
Piesbach	557	37	520	1 805	152	159	123	86	532	—	—
SCHMELZ	4 669	361	4 308	15 558	1 086	1 161	1 049	1 012	5 707	4	17
Dorf	72	1	71	312	14	11	16	30	187	—	—
Gresaubach	436	23	413	1 706	65	90	104	154	890	—	—
Hüttersdorf	1 455	129	1 326	4 556	383	364	327	252	1 390	2	11
Limbach (Kreis Saarlouis)	657	50	607	2 292	138	157	153	159	933	—	—
Schmelz	2 049	158	1 891	6 692	486	539	449	417	2 307	2	6
SIERSBURG	2 685	285	2 400	8 786	586	632	582	600	3 390	6	119
Biringen	68	10	58	228	15	9	14	20	115	—	—
Eimersdorf	134	13	121	457	28	35	24	34	200	—	—
Fremersdorf	325	42	283	1 058	70	62	71	80	448	1	42
Fürweiler	105	8	97	390	14	22	31	30	172	—	—
Gerlfangen	183	19	164	636	30	47	41	46	271	—	—
Hemmersdorf	583	50	533	1 887	140	157	117	119	668	2	11
Niedaltdorf	188	12	176	661	41	45	38	52	292	2	59
Oberesch	84	10	74	291	10	20	20	24	131	—	—
Siersburg	1 015	121	894	3 178	238	235	226	195	1 093	1	7
WADGASSEN	6 454	928	5 526	18 524	1 648	1 757	1 221	900	5 073	6	101
Differten	1 588	165	1 423	4 913	366	445	350	262	1 446	—	—
Hostenbach	1 796	285	1 511	5 146	454	470	312	275	1 580	4	65
Schaffhausen	1 257	177	1 080	3 534	339	366	224	151	862	1	25
Wadgassen	1 463	251	1 212	3 924	403	378	263	168	932	—	—
Werbeln	350	50	300	1 007	86	98	72	44	253	1	11
WALLERFANGEN	2 892	433	2 459	8 600	721	686	564	488	2 844	2	159
Bedersdorf	51	6	45	177	9	11	11	14	82	—	—
Düren	75	5	70	248	24	18	16	12	82	—	—
Gisingen	164	14	150	577	39	38	32	41	257	—	—
Ihn	123	9	114	468	28	20	24	42	256	—	—
Ittersdorf	241	23	218	802	47	58	60	53	294	—	—
Kerlingen	131	7	124	493	26	30	28	40	239	—	—
Leidingen	49	7	42	163	8	13	8	13	76	—	—

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Privathaushalte am 6. 6. 1961									Anstalten am 6. 6. 1961	
	Insgesamt	Einpersonen- haushalte	Mehrpersonenhaushalte		davon mit Personen						
			Anzahl	Personen	2	3	4	5 und mehr			
								Anzahl	Personen	Anzahl	Personen
	12 (12)	13 (13)	14	15	16	17	18	19	20	21	22 (14)
Rammelfangen	58	5	53	228	10	8	14	21	128	—	—
St. Barbara	234	33	201	652	67	60	52	22	130	—	—
Wallerfangen	1 766	324	1 442	4 792	463	430	319	230	1 300	2	159
ST. INGBERT	24 959	3 770	21 189	71 092	6 577	6 331	4 688	3 593	20 193	42	877
Ballweiler	325	37	288	927	97	94	58	39	219	—	—
Bierbach	527	51	476	1 504	165	158	94	59	324	1	12
Blickweiler	482	52	430	1 437	125	136	97	72	391	2	10
Blieskastel, Stadt	1 918	311	1 607	5 545	484	461	353	309	1 782	6	242
Ensheim	1 315	209	1 106	3 693	337	328	269	172	959	4	33
Eschringen	460	80	380	1 263	116	112	93	59	323	1	5
Gersheim	298	28	270	1 004	65	70	60	75	424	1	4
Hassel	1 314	181	1 133	3 683	361	362	256	154	851	—	—
Niederwürzbach	1 302	157	1 145	3 802	355	358	243	189	1 046	2	13
Oberwürzbach	632	81	551	1 997	139	139	139	134	746	1	9
Ormesheim	646	68	578	2 035	141	182	134	121	671	1	5
Reinheim	298	32	266	926	80	67	61	58	321	—	—
Rohrbach	2 235	335	1 900	6 288	596	557	459	288	1 589	1	19
St. Ingbert, Stadt	9 812	1 819	7 993	26 042	2 724	2 441	1 663	1 165	6 619	16	491
Wörschweiler	141	29	112	356	50	25	20	17	101	—	—
Wolfersheim	161	12	149	493	43	48	35	23	123	—	—
ASSWEILER	845	104	741	2 606	203	203	182	153	863	—	—
Assweiler	243	21	222	771	65	60	51	46	257	—	—
Biesingen	277	32	245	843	67	76	55	47	261	—	—
Erfweiler-Ehlingen	325	51	274	992	71	67	76	60	345	—	—
BEBELSHEIM	370	38	332	1 233	73	91	78	90	502	—	—
Bebelsheim	217	23	194	707	43	54	49	48	263	—	—
Wittersheim	153	15	138	526	30	37	29	42	239	—	—
BLIESMENGEN-BOLCHEN	649	62	587	2 104	157	165	125	140	795	3	16
Bliesmengen-Bolchen	491	42	449	1 600	121	129	97	102	583	2	13
Habkirchen	158	20	138	504	36	36	28	38	212	1	3
OMMERSHEIM	822	54	768	2 775	174	226	185	183	1 009	2	15
Heckendalheim	259	22	237	865	60	65	54	58	334	1	11
Ommersheim	563	32	531	1 910	114	161	131	125	675	1	4
RUBENHEIM	407	30	377	1 379	92	108	84	93	535	1	3
Herbitzheim	195	15	180	648	41	52	47	40	222	—	—
Rubenheim	212	15	197	731	51	56	37	53	313	1	3
ST. WENDEL	25 559	2 644	22 915	83 288	5 994	6 149	5 191	5 581	32 089	31	1 437
Marpingen	1 311	132	1 179	4 061	333	372	240	234	1 319	1	15
St. Wendel, Stadt	3 241	549	2 692	8 946	915	754	574	449	2 558	6	1 095

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Privathaushalte am 6. 6. 1961									Anstalten am 6. 6. 1961	
	Insgesamt	Einpersonen- haushalte	Mehrpersonenhaushalte		davon mit Personen						
			Anzahl	Personen	2	3	4	5 und mehr			
								Anzahl	Personen	Anzahl	Personen
	12 (12)	13 (13)	14	15	16	17	18	19	20	21	22 (14)
NIEDERKIRCHEN i. O.	1 004	64	940	3 355	249	255	228	208	1 180	—	—
Bubach i. O.	108	2	106	358	30	33	24	19	103	—	—
Hoof	242	16	226	880	48	58	48	72	418	—	—
Marth	114	9	105	392	26	27	26	26	155	—	—
Niederkirchen i. O.	311	24	287	941	97	74	77	39	217	—	—
Osterbrücken	118	4	114	433	20	28	34	32	173	—	—
Saal	111	9	102	351	28	35	19	20	114	—	—
NOHFELDEN	4 074	327	3 747	14 670	831	882	836	1 198	7 018	2	31
Asweiler	95	6	89	380	18	19	15	37	227	—	—
Bosen	279	21	258	1 021	53	55	58	92	518	—	—
Eckelhausen	37	3	34	166	2	6	9	17	108	—	—
Eisen	131	9	122	499	24	26	24	48	277	—	—
Eitzweiler	64	4	60	249	10	13	18	19	118	—	—
Eiweiler (Kr. St. Wendel)	146	4	142	641	18	26	30	68	407	—	—
Freisen	705	55	650	2 596	127	161	141	221	1 295	—	—
Gonnesweiler	266	18	248	976	46	57	68	77	441	—	—
Mosberg-Richweiler	79	3	76	319	14	15	16	31	182	—	—
Neunkirchen / Nahe	110	3	107	492	12	17	25	53	317	1	13
Nohfelden	387	51	336	1 207	95	97	62	82	478	—	—
Schwarzenbach	210	15	195	760	37	51	44	63	357	—	—
Selbach	186	10	176	793	32	28	33	83	513	1	18
Sötern	416	42	374	1 238	119	110	88	57	318	—	—
Steinberg-Deckenhardt	177	8	169	719	31	28	40	70	413	—	—
Türkismühle	263	32	231	793	76	57	50	48	270	—	—
Wahlhausen	208	15	193	663	64	52	36	41	235	—	—
Wolfersweiler	315	28	287	1 158	53	64	79	91	544	—	—
NONNWEILER	2 390	239	2 151	8 016	520	571	492	568	3 295	5	64
Bierfeld	154	18	136	486	42	29	30	35	195	1	39
Braunhausen	223	29	194	690	58	49	45	42	247	—	—
Buweiler - Rathen	179	7	172	750	28	38	33	73	448	—	—
Kastel	326	29	297	1 061	72	91	69	65	368	1	4
Kostenbach	47	1	46	229	2	6	10	28	167	—	—
Nonnweiler	252	37	215	766	65	54	46	50	290	2	14
Otzenhausen	369	46	323	1 136	83	106	63	71	400	1	7
Primstal	644	62	582	2 121	130	167	157	128	732	—	—
Sitzerath	196	10	186	777	40	31	39	76	448	—	—
OBERKIRCHEN-NAMBORN	3 924	345	3 579	13 116	905	984	811	879	5 110	1	3
Baltersweiler	306	31	275	947	77	86	57	55	307	—	—
Eisweiler	97	10	87	310	20	26	24	17	96	—	—
Furschweiler	281	15	266	975	69	74	59	64	379	—	—
Gehweiler (Kr. St. Wendel)	170	6	164	642	42	33	40	49	299	—	—
Grügelborn	202	7	195	750	41	52	44	58	336	—	—

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Privathaushalte am 6. 6 1961									Anstalten am 6. 6. 1961	
	Insgesamt	Einpersonen- haushalte	Mehrpersonenhaushalte		davon mit Personen						
			Anzahl	Personen	2	3	4	5 und mehr			
								Anzahl	Personen	Anzahl	Personen
	12 (12)	13 (13)	14	15	16	17	18	19	20	21	22 (14)
Haupersweiler	150	1	149	614	29	35	33	52	319	—	—
Heisterberg	24	3	21	75	7	5	4	5	30	—	—
Hirstein	289	30	259	890	73	79	56	51	283	—	—
Hofeld - Mauscbach	265	27	238	861	71	68	40	59	355	—	—
Leitersweiler	124	9	115	445	25	25	25	40	220	—	—
Namborn	527	62	465	1 616	128	142	105	90	514	—	—
Oberkirchen	651	56	595	2 199	128	167	153	147	830	—	—
Pinsweiler	23	3	20	81	4	2	8	6	35	—	—
Reitscheid	95	13	82	340	19	21	15	27	179	—	—
Roschberg	90	7	83	323	18	22	18	25	149	—	—
Schwarzerden	90	6	84	387	9	18	16	41	251	—	—
Urweiler	540	59	481	1 661	145	129	114	93	528	1	3
ST. WENDEL-LAND	6 714	772	5 942	21 041	1 627	1 640	1 391	1 284	7 303	7	91
Alsweiler	618	65	553	2 096	127	143	123	160	921	—	—
Bliesen	857	87	770	2 909	192	183	183	212	1 244	1	7
Dörrenbach	98	8	90	336	22	17	29	22	125	—	—
Gronig	355	17	338	1 217	74	98	90	76	415	—	—
Güdesweiler	345	24	321	1 086	104	88	67	62	346	—	—
Mainzweiler	252	19	233	831	63	69	49	52	302	—	—
Niederlinxweiler	759	113	646	2 108	219	196	132	99	554	—	—
Oberlinxweiler	604	87	517	1 727	169	145	121	82	470	2	38
Oberthal	869	82	787	2 874	201	200	194	192	1 096	3	42
Remmesweiler	227	18	209	740	49	64	49	47	254	—	—
Urexweiler	945	152	793	2 727	217	237	197	142	794	1	4
Werschweiler	110	3	107	407	20	36	25	26	159	—	—
Winterbach	675	97	578	1 983	170	164	132	112	623	—	—
THOLEY	2 901	216	2 685	10 083	614	691	619	761	4 306	9	138
Bergweiler	169	19	150	537	50	23	42	35	200	—	—
Hasborn - Dautweiler	614	30	584	2 267	121	148	127	188	1 073	2	73
Lindscheid	66	2	64	279	10	12	14	28	167	—	—
Neipel	78	5	73	291	12	17	17	27	148	—	—
Scheuern	191	14	177	726	29	42	41	65	378	—	—
Stotzweiler	313	19	294	1 233	37	63	80	114	650	—	—
Theley	815	68	747	2 602	201	219	170	157	863	2	9
Tholey	507	54	453	1 569	132	125	105	91	510	5	56
Überroth - Niederhofen	148	5	143	579	22	42	23	56	317	—	—

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von der Wohnbevölkerung am 6. 6. 1961 waren									
	nach der Religionszugehörigkeit						nach dem Familienstand			
	evangelisch		röm.-kath.		Übrige und Gemeinschaftslose		ledig	ver- heiratet	verwitwet, geschieden	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%			insgesamt	weiblich
	23 (15)	24 (16)	25 (17)	26 (18)	27	28	29	30	31	32
SAARLAND	266 582	25	786 776	73	19 242	2	444 093	534 667	93 716	75 989
SAARBRÜCKEN-STADT	53 522	41	71 719	55	5 464	4	52 061	64 201	14 419	11 662
HOMBURG	33 487	46	37 844	53	1 045	1	29 437	36 791	6 144	4 992
Bexbach	3 006	32	6 285	67	66	1	3 522	5 016	819	672
Böckweiler	283	88	37	12	—	—	130	156	34	28
Brenschelbach	510	84	91	15	5	1	262	304	40	32
Einöd	1 728	80	361	17	65	3	842	1 146	166	135
Frankenholz	674	30	1 527	69	16	1	847	1 163	207	175
Höchen	648	40	938	59	12	1	615	829	154	133
Homburg, Stadt	12 629	43	16 431	55	665	2	12 853	14 396	2 472	1 993
Jägersburg	1 219	40	1 782	59	30	1	1 210	1 576	254	210
Kirkel-Neuhäusel	2 352	68	1 076	31	40	1	1 390	1 756	322	252
Kirrborg	191	8	2 129	92	9	0	962	1 197	170	148
Mimbach	772	89	88	10	9	1	351	444	74	58
Oberbexbach	1 826	44	2 312	55	33	1	1 518	2 238	415	334
Webenheim	916	88	125	12	2	0	375	545	123	100
ALTHEIM	57	7	786	93	—	—	406	369	68	52
Altheim	56	9	545	91	—	—	288	268	45	36
Neualtheim	1	0	241	100	—	—	118	101	23	16
BREITFURT	1 239	65	679	35	6	0	820	979	125	100
Bliesdalheim	124	19	521	81	1	0	283	325	38	31
Breitfurt	1 115	87	158	13	5	0	537	654	87	69
LIMBACH bei HOMBURG	4 905	77	1 409	22	82	1	2 287	3 589	520	420
Altstadt	1 217	84	208	15	17	1	476	858	108	86
Kleinottweiler	474	70	191	28	14	2	243	390	46	36
Limbach bei Homburg	2 524	81	561	18	35	1	1 142	1 714	264	211
Niederbexbach	690	60	449	39	16	1	426	627	102	87
MEDELSHEIM	34	4	946	96	—	—	461	444	75	59
Medelsheim	24	5	432	95	—	—	207	212	37	29
Peppenkum	7	2	284	98	—	—	207	212	37	15
Seyweiler	2	1	146	99	—	—	71	66	11	9
Utweiler	1	1	84	99	—	—	44	33	8	6
WALSHEIM	498	37	842	63	5	0	595	644	106	91
Niedergailbach	26	5	507	95	3	0	256	238	42	37
Walsheim	472	58	335	42	2	0	339	406	64	54
MERZIG-WADERN	4 109	4	87 206	95	542	1	41 405	43 097	7 296	5 915
Merzig-Stadt	1 323	11	10 703	88	113	1	5 637	5 299	1 147	936

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von der Wohnbevölkerung am 6. 6. 1961 waren									
	nach der Religionszugehörigkeit						nach dem Familienstand			
	evangelisch		röm.-kath.		Übrige und Gemeinschaftslose		ledig	verheiratet	verwitwet, geschieden	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%			insgesamt	weiblich
	23 (15)	24 (16)	25 (17)	26 (18)	27	28	29	30	31	32
BECKINGEN	578	5	11 702	94	71	1	5 189	6 202	960	787
Beckingen	340	9	3 713	91	12	0	1 677	2 059	329	269
Düppenweiler	69	3	2 369	96	19	1	1 015	1 238	204	166
Erbringen	28	4	625	96	3	0	297	302	57	45
Hargarten	11	2	460	98	1	0	230	216	26	22
Haustadt	73	5	1 523	95	6	0	630	849	123	101
Honzrath	17	2	1 008	96	22	2	433	526	88	76
Reimsbach	29	2	1 441	98	5	0	667	713	95	77
Saarfels	11	2	563	97	3	1	240	299	38	31
HILBRINGEN	308	4	7 830	95	64	1	3 757	3 819	626	496
Ballern	23	3	793	97	1	0	370	381	66	53
Bethingen	4	2	224	98	—	—	107	109	12	9
Büdingen	4	1	304	99	—	—	145	140	23	21
Fitten	10	2	397	98	—	—	189	186	32	28
Hilbringen	137	6	2 056	92	46	2	1 004	1 083	152	122
Mechern	12	2	544	97	5	1	252	268	41	34
Mondorf	4	1	586	98	6	1	301	241	54	41
Schwemlingen	50	4	1 206	96	—	—	542	613	101	84
Silwingen	7	2	306	97	4	1	153	141	23	16
Tünsdorf	41	7	572	93	2	0	293	273	49	33
Wehingen	3	1	358	99	—	—	167	163	31	26
Weiler	5	2	244	98	—	—	123	106	20	14
Wellingen	8	3	240	97	—	—	111	115	22	15
LOSHEIM	264	2	11 143	98	47	0	5 287	5 312	855	705
Bergen	11	2	469	97	6	1	243	199	44	30
Britten	46	4	1 142	95	9	1	559	539	99	79
Hausbach	3	1	547	99	—	—	229	283	38	31
Losheim	127	3	3 601	97	10	0	1 698	1 768	272	231
Niederlosheim	24	2	1 007	98	2	0	475	493	65	49
Oppen	10	2	668	97	8	1	301	338	47	41
Rimlingen	13	2	768	97	5	1	360	367	59	53
Rissenthal	12	3	444	96	3	1	211	217	31	27
Scheiden	2	1	313	98	4	1	160	138	21	14
Wahlen	10	1	1 722	99	—	—	849	743	140	120
Waldhölzbach	6	1	462	99	—	—	202	227	39	30
MERZIG-LAND	204	3	7 094	97	10	0	3 334	3 489	485	395
Bachem	35	3	1 289	97	—	—	630	597	97	83
Bietzen	4	1	800	99	—	—	393	350	61	47
Brotdorf	127	4	3 031	96	9	0	1 385	1 596	186	154
Harlingen	14	3	471	97	—	—	229	222	34	29
Menningen	9	2	576	98	—	—	288	257	40	32
Merchingen	15	2	927	98	1	0	409	467	67	50

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von der Wohnbevölkerung am 6. 6. 1961 waren									
	nach der Religionszugehörigkeit						nach dem Familienstand			
	evangelisch		röm.-kath.		Übrige und Gemeinschaftslose		ledig	ver- heiratet	verwitwet, geschieden	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%			insgesamt	weiblich
	23 (15)	24 (16)	25 (17)	26 (18)	27	28	29	30	31	32
METTLACH	605	4	13 342	95	87	1	6 139	6 743	1 152	956
Besseringen	117	4	2 630	95	34	1	1 191	1 350	240	197
Dreisbach	5	3	168	97	—	—	74	84	15	14
Faha	21	5	396	93	7	2	214	182	28	21
Mettlach	313	7	4 006	92	29	1	1 813	2 145	390	325
Nohn	15	3	507	97	—	—	246	228	48	42
Orscholz	57	2	2 732	98	12	0	1 232	1 364	205	170
Saarlörsbach	44	3	1 711	97	2	0	772	853	132	110
Weiten	33	3	1 192	97	3	0	597	537	94	77
PERL	196	3	5 885	97	19	0	2 890	2 681	529	424
Besch	23	2	908	97	7	1	415	437	86	68
Borg	1	0	348	100	—	—	176	142	31	25
Büschdorf	3	1	237	99	—	—	125	95	20	16
Eft-Hellendorf	10	3	370	97	—	—	196	154	30	22
Kesslingen	—	—	136	100	—	—	68	58	10	9
Münzingen	1	2	45	98	—	—	25	18	3	3
Nennig	34	4	872	95	7	1	401	436	76	67
Oberleuken	8	2	438	98	—	—	225	175	46	36
Oberperl	—	—	298	100	—	—	142	132	24	19
Perl	94	7	1 203	93	5	0	594	674	94	79
Sehndorf	10	4	211	96	—	—	103	96	22	15
Sinz	10	3	310	97	—	—	166	122	32	23
Tettingen-Butzdorf	2	1	306	99	—	—	148	122	38	29
Wochern	—	—	203	100	—	—	106	80	17	13
WADERN	350	4	9 809	96	49	0	4 658	4 780	770	598
Bardenbach	21	2	854	98	—	—	399	413	63	54
Büschfeld	30	3	1 175	97	6	0	508	611	92	67
Dagstuhl	44	10	396	90	1	0	201	212	28	23
Gehweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
(Kr. Merzig-Wadern)	6	2	301	97	4	1	159	133	19	13
Krettnich	5	1	509	99	—	—	216	250	48	36
Lockweiler	31	2	1 219	98	—	—	559	592	99	73
Morschholz	9	1	799	99	4	0	371	377	64	53
Niederlöstern	—	—	18	100	—	—	11	6	1	—
Noswendel	32	3	1 003	97	—	—	463	507	65	44
Oberlöstern	—	—	320	100	—	—	157	142	21	15
Wadern	126	8	1 462	91	19	1	737	733	137	118
Wadrill	43	3	1 361	96	15	1	672	638	109	83
Wedern	3	1	392	99	—	—	205	166	24	19
WEISKIRCHEN	281	3	9 698	96	82	1	4 514	4 772	772	618
Konfeld	16	2	983	97	13	1	497	466	49	38
Michelbach	30	4	756	95	6	1	349	392	51	40
Mitlosheim	2	0	542	100	—	—	260	248	36	28

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von der Wohnbevölkerung am 6. 6. 1961 waren									
	nach der Religionszugehörigkeit						nach dem Familienstand			
	evangelisch		röm.-kath.		Übrige und Gemeinschaftslose		ledig	ver- heiratet	verwitwet, geschieden	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%			insgesamt	weiblich
	23 (15)	24 (16)	25 (17)	26 (18)	27	28	29	30	31	32
Münchweiler	9	14	53	86	—	—	30	28	4	2
Nunkirchen	80	4	1 884	96	7	0	801	977	193	160
Rappweiler	28	2	1 194	98	2	0	561	569	94	73
Steinberg	8	1	1 188	99	1	0	538	561	98	82
Thailen	28	2	1 037	97	7	1	481	523	65	51
Weierweiler	2	1	201	97	4	2	104	77	26	17
Weiskirchen	78	4	1 860	94	42	2	893	931	156	127
OTTWEILER	51 987	31	110 041	67	2 927	2	66 315	83 948	14 690	12 004
Landsweiler-Reden	1 412	25	4 209	74	85	1	2 135	3 029	542	431
Merchweiler	597	9	6 051	90	71	1	2 573	3 526	620	522
Neunkirchen/Saar, Stadt	21 201	46	23 125	51	1 299	3	17 791	23 055	4 778	3 887
Ottweiler, Stadt	5 811	64	3 050	33	237	3	3 623	4 582	893	739
Steinbach bei Ottweiler	1 256	83	246	16	19	1	590	814	117	90
EPPELBORN	2 582	11	21 743	89	81	0	11 171	11 622	1 613	1 309
Aschbach	32	2	1 484	98	2	0	766	675	77	65
Berschweiler	622	65	338	35	2	0	354	520	88	65
Bubach-Calmesweiler	66	2	2 614	98	2	0	1 247	1 276	159	126
Dirmingen	1 507	52	1 370	47	23	1	1 238	1 445	217	178
Dörsdorf	23	2	1 070	98	—	—	525	499	69	56
Eppelborn	119	2	5 156	98	18	0	2 459	2 458	376	313
Habach	3	1	520	99	—	—	256	237	30	21
Hierscheid	26	5	552	94	8	1	267	286	33	24
Humes	40	2	1 812	98	1	0	816	900	137	102
Macherbach	1	1	160	98	1	1	67	84	11	9
Steinbach über Lebach	23	1	1 771	99	7	0	877	822	102	87
Thalexweiler	31	2	1 621	98	—	—	807	741	104	84
Wiesbach	89	3	3 275	97	17	0	1 492	1 679	210	179
ILLINGEN	1 844	11	15 194	89	46	0	7 246	8 567	1 271	1 034
Hirzweiler	383	40	566	60	2	0	403	469	79	52
Hüttigweiler	56	2	3 708	98	6	0	1 544	1 958	268	228
Illingen	315	6	5 244	94	17	0	2 379	2 747	450	371
Uchtelfangen	769	19	3 334	81	13	0	1 739	2 067	310	257
Wustweiler	321	12	2 342	88	8	0	1 181	1 326	164	126
SCHIFFWEILER	1 426	15	8 025	84	92	1	3 711	5 020	812	664
Schiffweiler	931	14	5 602	85	64	1	2 449	3 523	625	513
Stennweiler	363	20	1 433	79	22	1	774	919	125	100
Welschbach	162	11	990	88	6	1	488	578	62	51
AMT SPIESEN	4 942	31	10 810	67	297	2	6 144	8 498	1 407	1 182
Elversberg	3 600	38	5 791	60	236	2	3 668	5 078	881	740
Spiesen	1 342	21	5 019	78	61	1	2 476	3 420	526	442

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von der Wohnbevölkerung am 6. 6. 1961 waren									
	nach der Religionszugehörigkeit						nach dem Familienstand			
	evangelisch		röm.-kath.		Übrige und Gemeinschaftslose		ledig	ver- heiratet	verwitwet, geschieden	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%			insgesamt	weiblich
	23 (15)	24 (16)	25 (17)	26 (18)	27	28	29	30	31	32
WEMMETSWEILER	1 937	15	10 469	84	104	1	5 073	6 396	1 040	829
Heiligenwald	1 502	24	4 736	75	83	1	2 521	3 282	517	404
Wemmetsweiler	435	7	5 733	93	21	0	2 552	3 114	523	425
WIEBELSKIRCHEN	8 979	54	7 119	42	596	4	6 258	8 839	1 597	1 317
Fürth	1 010	64	560	35	23	1	648	831	114	93
Hangard	357	20	1 423	78	43	2	714	965	144	123
Lautenbach	465	46	528	53	6	1	406	502	91	82
Münchwies	39	3	1 187	96	11	1	448	682	107	88
Wiebelskirchen	7 108	64	3 421	31	513	5	4 042	5 859	1 141	931
SAARBRUCKEN-LAND	80 255	31	173 968	67	5 789	2	103 105	133 565	23 338	19 010
Altenkessel	2 211	24	6 640	74	152	2	3 401	4 694	908	736
Dudweiler, Stadt	12 212	42	15 783	55	859	3	11 170	14 815	2 868	2 329
Friedrichsthal	4 138	27	10 667	71	232	2	6 111	7 547	1 379	1 145
Gersweiler	3 519	40	4 962	57	292	3	3 354	4 627	791	656
Klarenthal	2 291	48	2 295	48	205	4	1 743	2 622	426	351
Köllerbach	1 400	20	5 463	79	48	1	2 872	3 595	444	366
Püttlingen	739	5	13 374	94	107	1	5 872	7 132	1 216	1 033
Sulzbach/Saar, Stadt	9 321	39	13 900	59	569	2	9 522	11 874	2 394	1 940
Völklingen, Stadt	11 728	27	29 830	70	1 086	3	16 792	21 945	3 906	3 146
BREBACH	15 806	51	14 075	46	932	3	11 851	16 252	2 709	2 174
Bischmisheim	3 402	78	722	17	212	5	1 581	2 398	357	286
Bliesransbach	183	9	1 776	89	35	2	883	969	142	120
Brebach-Fechingen	3 925	51	3 678	47	180	2	2 961	4 081	741	596
Bübingen	920	41	1 252	56	64	3	951	1 134	151	120
Güdingen	3 387	56	2 384	40	240	4	2 206	3 206	599	470
Rentrisch	227	13	1 520	86	26	1	727	917	129	100
Schafbrücke	1 580	55	1 219	43	72	2	1 078	1 523	269	219
Scheidt	2 182	57	1 524	40	103	3	1 464	2 024	321	263
HEUSWEILER	4 425	26	12 194	73	175	1	6 926	8 575	1 293	1 045
Eiweiler/Saar	113	6	1 739	94	1	0	823	899	131	105
Heusweiler	1 800	26	5 042	73	60	1	2 917	3 441	544	455
Holz	1 504	44	1 806	53	85	3	1 309	1 831	255	200
Kutzhof	70	3	1 796	96	11	1	810	949	118	93
Niedersalbach	252	29	606	71	2	0	345	454	61	51
Obersalbach-Kurhof	38	6	574	94	—	—	260	302	50	34
Wahlschied	648	50	631	49	16	1	462	699	134	107
KLEINBLITTERSDORF	1 450	16	7 662	82	174	2	3 903	4 638	745	578
Auersmacher	164	8	1 984	91	27	1	965	1 050	160	131
Kleinblittersdorf	461	13	3 191	86	42	1	1 468	1 919	307	252
Rilchingen - Hanweiler	453	23	1 505	75	46	2	848	962	194	129
Sitterswald	372	26	982	70	59	4	622	707	84	66

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von der Wohnbevölkerung am 6. 6. 1961 waren									
	nach der Religionszugehörigkeit						nach dem Familienstand			
	evangelisch		röm.-kath.		Übrige und Gemeinschaftslose		ledig	ver- heiratet	verwitwet, geschieden	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%			insgesamt	weiblich
	23 (15)	24 (16)	25 (17)	26 (18)	27	28	29	30	31	32
LUDWEILER/WARNDT	5 244	27	13 205	70	510	3	7 650	9 634	1 675	1 361
Emmersweiler	154	12	1 138	87	8	1	542	632	126	103
Großrosseln	544	10	4 542	88	98	2	2 156	2 575	453	367
Karlsbrunn	485	67	185	25	59	8	300	370	59	41
Lauterbach	190	7	2 335	92	16	1	934	1 360	247	206
Ludweiler/Warndt	3 334	47	3 496	49	286	4	2 867	3 647	602	492
Nassweiler	417	39	621	58	29	3	436	524	107	85
St. Nikolaus	120	12	888	87	14	1	415	526	81	67
QUIERSCHIED	1 834	11	14 925	88	226	1	6 665	8 864	1 456	1 225
Fischbach	653	15	3 487	83	79	2	1 552	2 283	384	329
Göttelborn	297	13	1 901	86	13	1	900	1 149	162	133
Quierschied	884	8	9 537	91	134	1	4 213	5 432	910	763
RIEGELSBERG	3 937	30	8 993	68	222	2	5 273	6 751	1 128	925
Riegelsberg	2 745	24	8 232	74	181	2	4 509	5 693	956	783
Walpershofen	1 192	60	761	38	41	2	764	1 058	172	142
SAARLOUIS	12 997	7	174 636	92	1 954	1	81 128	93 290	15 151	12 234
Dillingen/Saar, Stadt	2 054	11	15 350	87	294	2	7 368	8 708	1 615	1 342
Ensdorf	365	5	6 635	94	49	1	2 716	3 701	631	491
Hülzweiler	145	3	5 055	96	29	1	2 013	2 861	355	279
Rehlingen	132	4	3 209	96	17	0	1 484	1 623	251	208
Reisbach	38	2	2 507	98	7	0	1 124	1 232	196	147
Saarlouis, Stadt	3 015	8	33 303	91	489	1	15 920	17 693	3 187	2 608
Saarwellingen	501	6	7 540	91	225	3	3 426	4 223	617	488
Schwalbach/Saar	809	9	7 533	90	60	1	3 305	4 485	612	486
Schwarzenholz	72	2	2 910	97	18	1	1 322	1 460	218	170
BISTEN	530	6	8 561	93	63	1	4 169	4 347	637	487
Altforweiler	19	1	1 369	99	—	—	629	674	85	67
Berus	143	7	1 760	92	13	1	923	845	148	112
Bisten	42	7	567	93	—	—	288	276	45	36
Felsberg	27	3	1 059	97	2	0	507	512	69	50
Neuforweiler	46	6	786	94	1	0	376	396	61	45
Überherrn	253	8	3 020	91	47	1	1 446	1 644	229	177
BOUS/SAAR	1 186	10	10 804	89	126	1	5 059	6 127	930	776
Bous/Saar	998	13	6 474	86	79	1	3 120	3 812	619	527
Elm/Saar	188	4	4 330	95	47	1	1 939	2 315	311	249
LEBACH	1 160	11	8 819	88	96	1	5 017	4 413	645	529
Eidenborn	11	3	383	97	—	—	194	181	19	16
Falscheid	9	2	477	98	—	—	185	266	35	25
Knorscheid	11	5	216	95	1	0	106	102	20	14
Landsweiler bei Lebach	57	4	1 627	96	4	0	812	770	106	89

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von der Wohnbevölkerung am 6. 6. 1961 waren									
	nach der Religionszugehörigkeit						nach dem Familienstand			
	evangelisch		röm.-kath.		Übrige und Gemeinschaftslose		ledig	ver- heiratet	verwitwet, geschieden	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%			insgesamt	weiblich
	23 (15)	24 (16)	25 (17)	26 (18)	27	28	29	30	31	32
Lebach	1 032	17	5 026	82	90	1	3 187	2 563	398	334
Niedersaubach	4	1	497	99	—	—	253	215	33	25
Primsweiler	36	6	532	94	1	0	250	289	30	23
Rümmelbach	—	—	61	100	—	—	30	27	4	3
NALBACH	285	3	10 691	97	34	0	5 004	5 973	1 033	846
Bilsdorf	11	1	980	99	—	—	458	472	61	51
Diefflen	116	3	3 909	97	14	0	1 621	1 981	437	341
Körprich	32	2	1 594	97	11	1	694	819	124	108
Nalbach	76	2	3 421	98	4	0	1 488	1 752	261	224
Piesbach	50	3	1 787	97	5	0	743	949	150	122
SCHMELZ	372	2	15 479	97	85	1	6 838	7 967	1 129	900
Dorf	3	1	310	99	—	—	165	135	13	11
Gresaubach	20	1	1 707	99	2	0	792	816	121	97
Hüttersdorf	115	2	4 549	97	32	1	1 895	2 463	336	272
Limbach (Kreis Saarlouis)	24	1	2 303	98	15	1	1 069	1 125	148	111
Schmelz	210	3	6 610	96	36	1	2 917	3 425	511	409
SIERSBURG	315	3	8 816	96	59	1	4 219	4 228	743	592
Biringen	14	6	218	92	6	2	113	103	22	18
Eimersdorf	14	3	456	97	—	—	218	211	41	34
Fremersdorf	28	2	1 108	97	6	1	548	487	107	93
Fürweiler	8	2	390	98	—	—	209	160	29	24
Gerlfangen	23	4	631	96	1	0	304	308	43	35
Hemmersdorf	49	3	1 893	97	6	0	888	913	147	112
Niedaltdorf	17	2	705	97	10	1	361	300	71	55
Oberesch	9	3	292	97	—	—	126	152	23	17
Siersburg	153	5	3 123	94	30	1	1 452	1 594	260	204
WADGASSEN	1 508	8	17 899	91	146	1	8 035	9 972	1 546	1 248
Differten	229	5	4 831	95	18	0	2 191	2 510	377	314
Hostenbach	405	7	5 033	92	58	1	2 307	2 780	409	337
Schaffhausen	341	9	3 359	90	36	1	1 465	1 947	324	257
Wadgassen	422	10	3 725	89	28	1	1 623	2 185	357	273
Werbeln	111	10	951	89	6	1	439	550	79	67
WALLERFANGEN	510	5	8 525	93	157	2	4 109	4 277	806	637
Bedersdorf	10	6	173	94	—	—	95	78	10	6
Düren	2	1	251	99	—	—	119	118	16	11
Gisingen	12	2	578	98	1	0	298	247	46	39
Ihn	17	4	460	96	—	—	268	180	29	21
Ittersdorf	21	3	804	97	—	—	367	397	61	49
Kerlingen	9	2	485	97	6	1	247	214	39	32
Leidingen	—	—	170	100	—	—	84	72	14	12

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von der Wohnbevölkerung am 6. 6. 1961 waren									
	nach der Religionszugehörigkeit						nach dem Familienstand			
	evangelisch		röm.-kath.		Übrige und Gemeinschaftslose		ledig	ver- heiratet	verwitwet, geschieden	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%			insgesamt	weiblich
	23 (15)	24 (16)	25 (17)	26 (18)	27	28	29	30	31	32
Rammelfangen	24	10	209	90	—	—	129	89	15	12
St. Barbara	30	5	625	91	30	4	257	371	57	43
Wallerfangen	385	7	4 770	91	120	2	2 245	2 511	519	412
ST. INGBERT	12 786	17	62 047	82	906	1	31 719	37 865	6 145	5 024
Ballweiler	44	5	919	95	1	0	369	525	70	64
Bierbach	655	42	895	57	17	1	590	841	136	104
Blickweiler	92	6	1 400	94	7	0	603	780	116	88
Blieskastel, Stadt	908	15	5 119	84	71	1	2 787	2 803	508	402
Ensheim	387	10	3 518	89	30	1	1 617	1 992	326	273
Eschringen	191	14	1 115	83	42	3	566	677	105	82
Gersheim	144	14	889	86	3	—	468	492	76	62
Hassel	1 633	42	2 165	56	66	2	1 519	2 038	307	248
Niederwürzbach	219	6	3 738	94	15	0	1 652	2 004	316	266
Oberwürzbach	48	2	2 027	97	12	1	939	1 030	118	101
Ormesheim	188	9	1 885	89	35	2	887	1 043	178	147
Reinheim	53	5	905	95	—	—	437	460	61	49
Rohrbach	983	15	5 586	84	73	1	2 697	3 459	467	393
St. Ingbert, Stadt	6 084	21	21 785	77	483	2	11 678	14 189	2 485	2 044
Wörschweiler	232	60	148	39	5	1	149	191	45	35
Wolfersheim	468	93	30	6	7	1	195	264	46	38
ASSWEILER	122	5	2 583	95	5	0	1 173	1 345	192	158
Assweiler	65	8	727	92	—	—	340	401	51	40
Biesingen	20	2	853	98	2	0	352	471	52	44
Erfweiler-Ehlingen	37	4	1 003	96	3	0	481	473	89	74
BEBELSHAIM	52	4	1 216	96	3	0	556	589	126	103
Bebelsheim	48	7	679	93	3	0	318	334	78	63
Wittersheim	4	1	537	99	—	—	238	255	48	40
BLIESMENGEN-BOLCHEN	104	5	2 064	94	14	1	956	1 061	165	126
Bliesmengen-Bolchen	81	5	1 563	94	11	1	732	796	127	97
Habkirchen	23	4	501	95	3	1	224	265	38	29
OMMERSHEIM	90	3	2 750	97	4	0	1 247	1 415	182	156
Heckendalheim	14	2	884	98	—	—	399	438	61	53
Ommersheim	76	4	1 866	96	4	0	848	977	121	103
RUBENHEIM	89	6	1 310	93	13	1	634	667	111	85
Herbitzheim	69	10	588	89	6	1	284	329	50	38
Rubenheim	20	3	722	96	7	1	350	338	61	47
ST. WENDEL	17 439	20	69 315	79	615	1	38 923	41 910	6 533	5 148
Marpingen	98	2	4 099	98	11	0	1 837	2 088	283	231
St. Wendel, Stadt	1 389	13	9 093	86	108	1	5 054	4 621	915	737

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von der Wohnbevölkerung am 6. 6. 1961 waren									
	nach der Religionszugehörigkeit						nach dem Familienstand			
	evangelisch		röm.-kath.		Übrige und Gemeinschaftslose		ledig	ver-heiratet	verwitwet, geschieden	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%			insgesamt	weiblich
	23 (15)	24 (16)	25 (17)	26 (18)	27	28	29	30	31	32
NIEDERKIRCHEN i. O.	3 079	90	311	9	29	1	1 360	1 778	281	216
Bubach i. O.	348	97	7	2	5	1	135	189	36	27
Hoof	734	82	153	17	9	1	374	452	70	55
Marth	358	89	38	10	5	1	164	200	37	30
Niederkirchen i. O.	909	94	51	5	5	1	374	517	74	56
Osterbrücken	391	90	41	9	5	1	176	227	34	26
Saal	339	94	21	6	—	—	137	193	30	22
NOHFELDEN	6 488	43	8 429	56	111	1	6 642	7 243	1 141	900
Asweiler	346	90	38	10	2	0	160	201	25	19
Bosen	677	65	365	35	—	—	389	565	88	73
Eckelhausen	2	1	167	99	—	—	94	62	13	12
Eisen	365	72	142	28	1	0	217	249	42	28
Eitzweiler	208	82	42	17	3	1	110	119	24	17
Eiweiler (Kr. St. Wendel)	—	—	644	100	1	0	327	272	46	35
Freisen	67	2	2 568	97	16	1	1 222	1 251	178	139
Gönnweiler	30	3	964	97	—	—	473	449	72	57
Mosberg-Richweiler	276	86	35	11	11	3	116	180	26	21
Neunkirchen/Nahe	—	—	508	100	—	—	269	201	38	28
Nohfelden	865	69	381	30	12	1	553	602	103	86
Schwarzenbach	281	36	492	64	2	0	344	358	73	61
Selbach	18	2	803	98	—	—	410	356	55	43
Sötern	1 002	78	241	19	37	3	474	695	111	85
Steinberg-Deckenhardt	613	84	109	15	5	1	306	362	59	42
Türkismühle	295	36	519	63	11	1	365	413	47	41
Walhausen	445	66	231	34	2	0	282	346	50	41
Wolfersweiler	998	84	180	15	8	1	531	562	91	72
NONNWEILER	246	3	7 982	96	91	1	3 699	3 960	660	529
Bierfeld	16	3	523	96	4	1	219	282	42	38
Braunhausen	42	6	677	94	—	—	324	324	71	58
Buweiler-Rathen	2	0	748	99	7	1	392	315	50	34
Kastel	28	3	1 061	97	5	0	460	545	89	74
Kostenbach	2	1	228	99	—	—	128	84	18	15
Nonnweiler	74	9	730	89	13	2	370	375	72	60
Otzenhausen	46	4	1 139	96	4	0	506	599	84	66
Primstal	27	1	2 098	96	58	3	962	1 069	152	124
Sitzerath	9	1	778	99	—	—	338	367	82	60
OBERKIRCHEN-NAMBORN	2 229	16	11 153	83	82	1	5 845	6 670	949	742
Baltersweiler	47	5	929	95	2	0	402	499	77	64
Eisweiler	27	9	289	90	4	1	143	163	14	11
Furschweiler	52	5	938	95	—	—	466	470	54	45
Gehweiler (Kr. St. Wendel)	71	11	573	88	4	1	317	299	32	24
Grügelborn	4	1	752	99	1	0	359	357	41	34

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von der Wohnbevölkerung am 6. 6. 1961 waren									
	nach der Religionszugehörigkeit						nach dem Familienstand			
	evangelisch		röm.-kath.		Übrige und Gemeinschaftslose		ledig	ver- heiratet	verwitwet, geschieden	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%			insgesamt	weiblich
	23 (15)	24 (16)	25 (17)	26 (18)	27	28	29	30	31	32
Haupersweiler	115	19	497	81	3	0	266	314	35	26
Heisterberg	5	6	73	94	—	—	36	34	8	6
Hirstein	839	91	72	8	9	1	343	508	69	49
Hofeld-Mauschbach	54	6	833	94	1	0	407	423	58	45
Leitersweiler	373	82	68	15	13	3	165	242	47	32
Namborn	75	4	1 592	95	11	1	690	853	135	107
Oberkirchen	128	6	2 126	94	1	0	993	1 091	171	130
Pinsweiler	13	15	71	85	—	—	35	42	7	6
Reitscheid	4	1	349	99	—	—	173	156	24	18
Roschberg	6	2	313	95	11	3	156	149	25	19
Schwarzerden	312	79	75	19	6	2	169	206	18	15
Urweiler	104	6	1 603	93	16	1	725	864	134	111
ST. WENDEL-LAND	3 797	17	17 962	82	145	1	9 649	10 634	1 620	1 273
Alsweiler	22	1	2 134	99	5	0	1 023	986	152	130
Bliesen	63	2	2 935	98	5	0	1 401	1 380	222	177
Dörrenbach	323	94	10	3	11	3	134	178	31	27
Gronig	9	1	1 225	99	—	—	557	588	89	68
Güdesweiler	15	1	1 089	98	6	1	462	556	92	72
Mainzweiler	377	44	471	56	2	0	363	422	65	55
Niederlinxweiler	1 209	55	979	44	33	1	879	1 155	187	138
Oberlinxweiler	955	51	866	47	31	2	768	927	157	124
Oberthal	79	3	2 917	97	2	0	1 367	1 447	184	143
Remmesweiler	284	37	464	62	10	1	315	383	60	43
Urexweiler	91	3	2 764	96	28	1	1 298	1 390	195	140
Werschweiler	324	79	86	21	—	—	178	200	32	30
Winterbach	46	2	2 022	97	12	1	904	1 022	154	126
THOLEY	113	1	10 286	99	38	0	4 837	4 916	684	520
Bergweiler	8	1	548	99	—	—	251	271	34	21
Hasborn-Dautweiler	17	1	2 332	98	21	1	1 131	1 114	125	90
Lindscheid	3	1	278	99	—	—	142	124	15	11
Neipel	1	0	295	100	—	—	150	130	16	11
Scheuern	1	0	739	100	—	—	374	323	43	30
Sotzweiler	18	1	1 230	99	4	0	595	552	105	79
Theley	21	1	2 655	99	3	0	1 155	1 340	184	148
Tholey	42	3	1 631	97	6	0	762	784	133	105
Überroth-Niederhofen	2	0	578	99	4	1	277	278	29	25

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von der Wohnbevölkerung am 6. 6. 1961 waren									
	unter 6 Jahre alt		6 bis unter 15 Jahre alt		15 bis unter 18 Jahre alt		18 bis unter 21 Jahre alt		21 bis unter 45 Jahre alt	
	insges.	weiblich	insges.	weiblich	insges.	weiblich	insges.	weiblich	insges.	weiblich
	33 (19)	34	35 (20)	36	37 (21a)	38	39 (21b)	40	41 (22)	42
SAARLAND	116 059	56 628	150 364	73 318	35 238	17 351	46 638	22 650	362 211	185 658
SAARBRÜCKEN-STADT	11 081	5 322	15 499	7 636	4 394	2 219	6 248	3 135	43 038	22 760
HOMBURG	7 932	3 846	9 976	4 839	2 401	1 222	3 135	1 597	25 108	12 904
Bexbach	1 024	513	1 259	601	287	130	368	179	3 258	1 665
Böckweiler	29	12	57	27	13	5	6	4	97	51
Brenschelbach	74	40	91	46	18	12	25	13	186	91
Einöd	227	113	307	149	83	46	87	48	723	381
Frankenholz	238	115	303	140	73	45	100	46	785	412
Höchen	155	77	220	120	57	26	70	37	538	272
Homburg, Stadt	3 207	1 539	4 161	1 983	1 078	553	1 411	717	10 476	5 449
Jägersburg	348	171	414	201	85	43	135	62	1 085	551
Kirkel-Neuhäusel	352	170	477	252	117	56	160	83	1 150	595
Kirrberg	316	156	336	157	70	36	85	39	826	420
Mimbach	78	40	119	63	26	15	35	18	294	139
Oberbexbach	433	192	549	271	115	63	172	99	1 441	723
Webenheim	97	48	114	52	29	15	34	16	338	166
ALTHEIM	137	70	125	55	25	9	27	13	269	140
Altheim	93	44	96	41	18	8	18	8	190	98
Neualtheim	44	26	29	14	7	1	9	5	79	42
BREITFURT	244	117	284	134	60	29	65	34	687	345
Bliesdalheim	81	38	105	53	22	11	15	12	226	116
Breitfurt	163	79	179	81	38	18	50	22	461	229
LIMBACH bei HOMBURG	657	315	774	389	209	103	267	146	2 200	1 117
Altstadt	149	73	162	70	39	14	58	34	510	266
Kleinottweiler	70	37	85	41	19	9	25	14	223	116
Limbach bei Homburg	309	141	392	204	111	64	141	76	1 050	536
Niederbexbach	129	64	135	74	40	16	43	22	417	199
MEDELSHEIM	116	55	167	89	25	15	40	21	293	147
Medelsheim	61	28	75	40	7	3	20	10	132	69
Peppenkum	34	14	59	35	8	6	11	7	83	40
Seyweiler	8	6	26	10	7	5	5	3	53	25
Utweiler	13	7	7	4	3	1	4	1	25	13
WALSHEIM	200	103	219	110	31	21	48	22	462	240
Niedergailbach	93	45	84	37	16	10	20	8	181	94
Walsheim	107	58	135	73	15	11	28	14	281	146
MERZIG-WADERN	10 978	5 336	13 564	6 566	2 717	1 284	3 716	1 774	30 682	16 035
Merzig, Stadt	1 216	572	1 594	785	446	182	548	240	3 881	2 689

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von der Wohnbevölkerung am 6. 6. 1961 waren							
	45 bis unter 60 Jahre alt		60 bis unter 65 Jahre alt		65 und mehr Jahre alt		unter 15 Jahre alt	65 u. mehr Jahre alt
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	%	
	43 (23a)	44	45 (23b)	46	47 (24)	48	49 (25)	50 (26)
SAARLAND	213 747	117 233	55 745	30 455	92 014	53 444	25	9
SAARBRUCKEN-STADT	28 876	16 042	8 085	4 536	13 391	8 105	20	10
HOMBURG	14 237	7 706	3 582	1 930	5 994	3 428	25	8
Bexbach	1 915	1 036	493	260	751	419	24	8
Böckweiler	54	32	20	11	44	23	27	14
Brenschelbach	107	55	41	23	64	30	27	11
Einöd	406	222	119	63	202	110	25	9
Frankenholz	447	250	121	64	150	89	24	7
Höchen	348	190	90	54	120	72	23	8
Homburg, Stadt	5 788	3 108	1 306	710	2 293	1 323	25	8
Jägersburg	594	318	148	84	222	133	25	7
Kirkel-Neuhäusel	694	393	180	95	336	187	24	10
Kirrberg	412	232	112	56	172	101	28	7
Mimbach	166	92	50	30	101	56	23	12
Oberbexbach	876	477	224	125	361	208	24	9
Webenheim	288	117	55	30	148	92	20	14
ALTHEIM	132	80	44	17	84	47	31	10
Altheim	103	65	26	8	57	33	31	9
Neualtheim	29	15	18	9	27	14	30	11
BREITFURT	321	168	111	64	152	89	27	8
Bliesdalheim	110	57	39	23	48	31	29	7
Breitfurt	211	111	72	41	104	58	27	8
LIMBACH bei HOMBURG	1 359	723	336	171	592	332	22	9
Altstadt	316	163	69	37	139	79	22	10
Kleinoftweiler	142	74	41	22	74	37	23	11
Limbach bei Homburg	686	366	156	72	273	152	22	9
Niederbexbach	215	120	70	40	106	64	23	9
MEDELSHEIM	165	85	61	38	113	62	29	12
Medelsheim	75	40	30	18	56	31	30	12
Peppenkum	49	25	18	12	29	15	32	10
Seyweiler	25	12	7	4	17	11	23	11
Utweiler	16	8	6	4	11	5	24	13
WALSHEIM	225	128	71	35	89	55	31	7
Niedergailbach	83	45	20	12	39	27	33	7
Walsheim	142	83	51	23	50	28	30	6
MERZIG-WADERN	17 782	9 845	4 559	2 546	7 814	4 619	27	9
Merzig, Stadt	2 689	1 521	694	391	1 066	677	23	9

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde	Von der Wohnbevölkerung am 6. 6. 1961 waren									
	unter 6 Jahre alt		6 bis unter 15 Jahre alt		15 bis unter 18 Jahre alt		18 bis unter 21 Jahre alt		21 bis unter 45 Jahre alt	
	insges.	weiblich	insges.	weiblich	insges.	weiblich	insges.	weiblich	insges.	weiblich
	33 (19)	34	35 (20)	36	37 (21a)	38	39 (21b)	40	41 (22)	42
AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde										
BECKINGEN	1 480	748	1 742	834	367	158	491	245	4 238	2 423
Beckingen	456	223	564	268	128	58	167	77	1 380	825
Düppenweiler	318	162	324	157	81	39	98	50	835	504
Erbringen	90	47	78	29	21	6	24	12	239	106
Hargarten	62	31	90	45	14	2	18	8	159	75
Haustadt	151	79	226	113	42	21	65	31	529	339
Honzrath	127	57	152	67	33	14	37	21	356	201
Reimsbach	196	106	222	112	37	15	60	33	527	277
Saarfels	80	43	86	43	11	3	22	13	213	96
HILBRINGEN	1 004	502	1 256	625	243	125	328	153	2 744	1 518
Ballern	96	50	117	63	22	12	39	21	278	152
Bethingen	34	18	46	24	10	7	7	1	82	26
Büdingen	33	23	36	21	16	10	16	6	99	61
Fitten	51	26	55	28	15	5	14	7	150	72
Hilbringen	256	119	390	187	59	31	76	39	744	439
Mechern	83	44	68	32	15	7	20	8	211	91
Mondorf	82	43	90	43	20	10	24	5	190	103
Schwemlingen	161	78	178	90	31	16	60	25	430	224
Silwingen	40	18	44	24	13	5	10	8	103	66
Tünsdorf	69	31	93	49	16	7	22	12	195	99
Wehingen	37	17	58	25	8	5	11	7	112	58
Weiler	33	19	39	16	10	6	20	11	79	43
Wellingen	29	16	42	23	8	4	9	3	71	35
LOSHEIM	1 484	724	1 684	814	275	149	439	203	3 820	1 974
Bergen	56	25	79	38	10	5	25	14	140	68
Britten	163	77	200	91	28	12	43	18	408	206
Hausbach	76	35	89	38	7	1	16	7	185	97
Losheim	428	197	509	246	102	65	162	78	1 223	648
Niederlosheim	149	75	172	83	20	12	36	15	358	189
Oppen	98	53	86	39	24	14	25	13	232	127
Rimlingen	114	52	116	55	17	7	30	12	258	128
Rissenthal	70	31	58	32	14	6	13	5	153	72
Scheiden	42	24	52	31	3	—	9	4	116	58
Wahlen	239	128	256	131	38	21	64	31	593	299
Waldhölzbach	49	27	67	30	12	6	16	6	154	82
MERZIG-LAND	949	453	1 153	562	230	110	288	144	2 640	1 299
Bachem	184	88	218	116	51	21	43	26	412	215
Bietzen	81	35	124	50	40	23	40	14	259	142
Brotdorf	421	190	484	229	90	43	117	63	1 120	585
Harlingen	71	39	80	38	16	7	15	10	152	85
Menningen	76	42	106	56	12	5	31	12	187	99
Merchingen	116	59	141	73	21	11	42	19	330	173

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von der Wohnbevölkerung am 6. 6. 1961 waren							
	45 bis unter 60 Jahre alt		60 bis unter 65 Jahre alt		65 und mehr Jahre alt		unter 15 Jahre alt	65 u. mehr Jahre alt
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	%	
	43 (23a)	44	45 (23b)	46	47 (24)	48	49 (25)	50 (26)
BECKINGEN	2 423	1 328	589	323	1 010	609	26	8
Beckingen	825	462	186	99	352	203	25	9
Düppenweiler	504	271	109	57	187	115	26	8
Erbringen	106	64	41	20	57	36	26	9
Hargarten	75	41	19	12	34	18	32	7
Haustadt	339	173	94	54	156	98	24	10
Honzrath	201	114	53	29	88	59	27	8
Reimsbach	277	150	60	41	94	56	28	6
Saarfels	96	53	27	11	42	24	29	7
HILBRINGEN	1 518	841	393	204	711	423	28	9
Ballern	152	81	47	26	66	37	26	8
Bethingen	26	14	7	4	16	8	35	7
Büdingen	61	33	19	13	28	17	22	9
Fitten	72	46	20	10	30	17	26	7
Hilbringen	439	226	81	43	193	119	29	9
Mechern	91	54	25	9	46	28	27	8
Mondorf	103	58	38	22	48	24	29	8
Schwemlingen	224	130	68	34	104	63	27	8
Silwingen	66	36	11	4	30	19	26	9
Tünsdorf	116	70	33	16	70	43	26	11
Wehingen	78	47	19	8	38	24	26	11
Weiler	43	20	12	8	13	7	29	5
Wellingen	47	26	13	7	29	17	29	12
LOSHEIM	2 150	1 201	581	349	1 018	611	28	9
Bergen	99	55	23	11	54	35	28	12
Britten	206	117	49	31	100	64	30	8
Hausbach	84	45	38	23	55	29	30	10
Losheim	769	443	187	112	356	217	25	10
Niederlosheim	166	84	51	32	81	43	31	8
Oppen	136	75	32	18	53	34	27	8
Rimlingen	145	79	38	27	68	42	29	9
Rissenthal	82	48	25	11	44	27	28	10
Scheiden	50	25	23	12	24	14	29	8
Wahlen	325	189	84	51	132	79	29	8
Waldhölzbach	88	41	31	21	51	27	25	11
MERZIG-LAND	1 374	741	316	183	538	298	29	7
Bachem	257	142	56	33	103	63	30	8
Bietzen	154	87	35	23	71	34	25	9
Brotdorf	600	328	138	79	197	108	29	6
Harlingen	89	48	26	13	36	21	31	7
Menningen	119	60	17	10	37	19	31	6
Merchingen	155	76	44	25	94	53	27	10

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von der Wohnbevölkerung am 6. 6. 1961 waren									
	unter 6 Jahre alt		6 bis unter 15 Jahre alt		15 bis unter 18 Jahre alt		18 bis unter 21 Jahre alt		21 bis unter 45 Jahre alt	
	insges.	weiblich	insges.	weiblich	insges.	weiblich	insges.	weiblich	insges.	weiblich
	33 (19)	34	35 (20)	36	37 (21a)	38	39 (21b)	40	41 (22)	42
METTLACH	1 604	815	2 050	1 015	384	189	592	296	4 856	2 552
Besseringen	298	149	375	183	72	37	121	53	921	496
Dreisbach	17	8	25	11	3	3	9	4	46	24
Faha	44	24	73	38	8	2	19	13	141	65
Mettlach	428	222	571	285	137	62	189	95	1 509	800
Nohn	62	28	71	40	10	3	25	14	183	99
Orscholz	369	190	461	223	70	37	109	50	1 020	522
Saarlöhlzbach	227	115	260	130	60	29	79	43	630	322
Weiten	159	79	214	105	24	16	41	24	284	224
PERL	726	326	949	456	177	87	217	100	1 948	1 004
Besch	125	45	167	81	28	16	37	23	292	155
Borg	34	18	49	25	4	—	8	4	126	57
Büschdorf	21	10	36	17	6	3	18	7	64	29
Eft-Hellendorf	47	24	79	40	14	5	9	2	106	54
Kesslingen	20	11	16	5	1	1	8	2	41	23
Münzingen	8	5	8	5	1	1	—	—	14	8
Nennig	99	42	138	65	25	14	27	15	307	158
Oberleuken	62	30	70	27	10	3	15	7	141	74
Oberperl	35	15	39	17	15	12	13	8	91	51
Perl	179	88	181	91	51	20	45	19	442	233
Sehndorf	17	7	38	20	4	2	10	3	69	28
Sinz	33	10	36	14	5	2	12	3	104	55
Tettingen-Butzdorf	25	10	54	29	6	3	8	4	85	46
Wochern	21	11	38	20	7	5	7	3	66	33
WADERN	1 260	591	1 615	767	308	145	408	201	3 380	1 785
Bardenbach	125	61	144	61	32	17	28	14	301	160
Büschfeld	157	78	183	81	31	10	54	25	416	205
Dagstuhl	64	26	71	40	10	2	21	9	158	82
Gehweiler	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
(Kr. Merzig-Wadern)	32	16	56	24	12	5	15	8	92	42
Krettnich	59	29	79	37	15	6	19	9	157	84
Lockweiler	160	76	184	94	47	22	49	24	395	212
Morscholz	94	42	153	68	25	15	35	17	256	139
Niederlöstern	—	—	1	1	1	1	—	—	8	4
Noswendel	125	57	170	71	36	20	39	18	369	199
Oberlöstern	47	23	41	22	6	2	8	4	106	54
Wadern	156	80	223	118	56	28	72	39	517	291
Wadrill	185	72	293	113	32	16	53	27	476	247
Wedern	56	31	71	37	5	1	15	7	129	66
WEISKIRCHEN	1 255	605	1 521	708	287	139	405	192	3 355	1 716
Konfeld	146	81	165	78	25	13	36	13	324	172
Michelbach	100	56	117	53	24	8	37	16	253	130
Mitlosheim	62	31	79	35	17	9	31	18	176	92

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von der Wohnbevölkerung am 6. 6. 1961 waren							
	45 bis unter 60 Jahre alt		60 bis unter 65 Jahre alt		65 und mehr Jahre alt		unter 15 Jahre alt	65 u. mehr Jahre alt
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	%	
	43 (23a)	44	45 (23b)	46	47 (24)	48	49 (25)	50 (26)
METTLACH	2 727	1 523	706	392	1 112	674	26	8
Besseringen	582	317	160	93	251	152	24	9
Dreisbach	43	25	9	5	21	14	24	12
Faha	73	41	25	11	41	25	28	10
Mettlach	876	497	248	132	389	241	23	9
Nohn	107	61	25	12	39	25	25	7
Orscholz	493	278	107	62	172	96	30	6
Saarlöhlbach	331	182	70	38	99	59	28	6
Weiten	222	122	62	39	100	62	30	8
PERL	1 134	633	299	169	643	358	27	11
Besch	154	87	34	20	101	55	31	11
Borg	58	36	24	15	40	21	24	11
Büschdorf	53	27	15	8	27	18	24	11
Eft-Hellendorf	68	41	16	9	41	22	33	11
Kesslingen	27	13	5	3	18	13	26	13
Münzingen	8	3	3	1	4	3	35	9
Nennig	179	97	54	32	84	52	26	9
Oberleuken	79	41	15	9	54	30	26	12
Oberperl	70	35	9	6	26	12	25	9
Perl	239	134	60	34	104	56	28	8
Sehndorf	32	22	17	11	34	13	25	15
Sinz	68	33	17	6	45	27	22	14
Tettingen-Butzdorf	68	43	20	10	42	24	26	14
Wochern	31	21	10	5	23	12	29	11
WADERN	1 839	993	490	276	906	505	28	9
Bärdenbach	146	84	30	16	69	41	31	8
Büschfeld	215	118	63	34	90	47	28	7
Dagstuhl	76	36	17	11	24	13	31	5
Gehweiler								
(Kr. Merzig-Wadern)	61	30	11	6	32	19	28	10
Krettnich	94	56	31	17	60	30	27	12
Lockweiler	252	132	56	29	107	60	28	9
Morscholz	153	72	28	16	68	41	30	8
Niederlöstern	1	—	—	—	7	3	6	39
Noswendel	188	94	30	17	78	40	29	8
Oberlöstern	52	28	18	13	42	25	28	13
Wadern	309	180	98	58	176	112	24	11
Wadrill	225	124	84	48	125	59	30	9
Wedern	67	39	24	11	28	15	32	7
WEISKIRCHEN	1 928	1 064	491	259	810	464	28	8
Konfeld	193	101	47	24	73	45	31	7
Michelbach	157	88	45	17	59	31	27	7
Mitlosheim	102	54	28	15	49	29	26	9

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von der Wohnbevölkerung am 6. 6. 1961 waren									
	unter 6 Jahre alt		6 bis unter 15 Jahre alt		15 bis unter 18 Jahre alt		18 bis unter 21 Jahre alt		21 bis unter 45 Jahre alt	
	insges.	weiblich	insges.	weiblich	insges.	weiblich	insges.	weiblich	insges.	weiblich
	33 (19)	34	35 (20)	36	37 (21a)	38	39 (21b)	40	41 (22)	42
Münchweiler	11	5	12	4	2	1	4	2	20	10
Nunkirchen	175	78	229	102	59	35	73	38	669	340
Rappweiler	164	79	202	96	34	15	50	21	400	207
Steinberg	169	85	204	98	31	17	36	22	414	212
Thailen	170	78	176	82	38	19	37	18	362	182
Weierweiler	15	7	31	11	10	5	10	7	68	32
Weiskirchen	243	105	306	149	47	17	91	37	669	339
OTTWEILER	17 617	8 554	22 944	11 076	5 697	2 835	7 088	3 506	54 409	28 160
Landsweiler-Reden	561	269	704	334	197	101	249	119	1 834	952
Merchweiler	636	295	880	432	223	107	282	136	2 283	1 130
Neunkirchen/Saar, Stadt	4 416	2 145	6 157	2 942	1 584	787	1 896	976	14 455	7 670
Ottweiler, Stadt	804	385	1 224	552	378	185	431	214	2 825	1 479
Steinbach bei Ottweiler	176	79	199	91	54	19	60	27	516	268
EPPELBORN	3 317	1 614	3 866	1 872	788	397	1 060	525	8 609	4 369
Aschbach	214	111	252	118	63	32	75	40	548	283
Berschweiler	107	56	127	56	35	16	39	21	305	154
Bubach-Calmesweiler	379	193	454	213	90	47	117	68	949	462
Dirmingen	344	165	452	223	76	33	134	67	989	514
Dörsdorf	156	72	197	94	40	20	53	17	362	184
Eppelborn	759	374	784	373	150	82	237	112	1 901	959
Habach	63	38	92	47	20	14	21	12	182	100
Hierscheid	106	45	87	43	23	14	23	10	230	121
Humes	243	125	292	132	64	28	80	38	648	323
Macherbach	19	6	22	14	3	—	7	3	69	34
Steinbach über Lebach	283	130	303	156	68	34	78	42	633	321
Thalexweiler	217	97	271	132	58	32	71	38	570	295
Wiesbach	247	202	533	271	98	45	125	57	1 223	619
ILLINGEN	2 046	1 010	2 579	1 246	572	275	724	338	5 753	2 997
Hirzweiler	123	57	146	64	32	11	37	16	315	164
Hüttigweiler	469	233	578	294	131	65	134	73	1 305	678
Illingen	631	315	792	370	190	93	244	113	1 820	955
Uchtelfangen	453	229	643	307	142	68	186	82	1 393	733
Wustweiler	370	176	420	211	77	38	123	54	920	467
SCHIFFWEILER	991	474	1 248	641	311	160	392	185	3 155	1 638
Schiffweiler	567	264	813	422	217	110	284	130	2 096	1 100
Stennweiler	258	131	281	143	56	32	63	35	643	328
Welschbach	166	79	154	76	38	18	45	20	416	210
AMT SPIESEN	1 595	769	2 156	1 053	595	309	729	353	5 456	2 774
Elversberg	912	450	1 310	670	360	184	473	222	3 217	1 652
Spiesen	683	319	846	383	235	125	256	131	2 239	1 122

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von der Wohnbevölkerung am 6. 6. 1961 waren							
	45 bis unter 60 Jahre alt		60 bis unter 65 Jahre alt		65 und mehr Jahre alt		unter 15 Jahre alt	65 u. mehr Jahre alt
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	‰	
	43 (23a)	44	45 (23b)	46	47 (24)	48	49 (25)	50 (26)
Münchweiler	6	3	3	—	4	2	37	6
Nunkirchen	441	256	107	62	215	123	20	11
Rappweiler	213	112	68	33	93	55	30	8
Steinberg	210	115	42	26	91	57	31	8
Thailen	194	105	42	21	50	24	32	5
Weierweiler	42	22	9	4	22	14	22	11
Weiskirchen	370	208	100	57	154	84	28	8
OTTWEILER	33 613	18 465	8 900	4 927	14 635	8 416	25	9
Landsweiler-Reden	1 268	709	313	178	580	310	22	10
Merchweiler	1 462	816	355	195	583	327	23	9
Neunkirchen/Saar, Stadt	9 811	5 462	2 779	1 556	4 519	2 638	23	10
Ottweiler, Stadt	1 992	1 092	510	304	931	538	22	10
Steinbach bei Ottweiler	304	156	65	38	146	77	25	10
EPPELBORN	4 140	2 256	974	518	1 649	949	29	7
Aschbach	236	124	50	26	80	48	31	5
Berschweiler	207	105	43	23	98	54	24	10
Bubach-Calmesweile	465	251	80	36	148	84	31	6
Dirmingen	545	285	133	74	227	129	27	8
Dörsdorf	186	109	40	16	59	32	32	5
Eppelborn	866	510	233	121	361	220	29	7
Habach	85	37	15	11	45	23	30	9
Hierscheid	69	34	16	9	32	19	33	5
Humes	321	177	71	38	134	65	29	7
Macherbach	15	8	8	7	19	9	25	12
Steinbach über Lebach	282	149	56	30	98	56	33	5
Thalexweiler	283	147	75	45	107	60	30	6
Wiesbach	580	320	154	82	241	150	28	7
ILLINGEN	3 318	1 799	786	430	1 305	730	27	8
Hirzweiler	170	85	32	98	96	48	28	10
Hüttigweiler	727	389	189	98	236	133	28	6
Illingen	1 159	639	285	161	455	271	26	8
Uchtelfangen	788	425	186	101	325	182	27	8
Wustweiler	474	261	94	51	193	96	30	7
SCHIFFWEILER	1 988	1 086	539	305	904	524	23	9
Schiffweiler	1 504	841	395	219	709	423	21	11
Stennweiler	287	146	104	62	126	69	30	7
Welschbach	197	99	40	24	69	32	28	6
AMT SPIESEN	3 254	1 791	819	453	1 442	844	23	9
Elversberg	1 986	1 104	507	277	861	505	23	9
Spiesen	1 268	687	312	176	581	339	24	9

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von der Wohnbevölkerung am 6. 6. 1961 waren									
	unter 6 Jahre alt		6 bis unter 15 Jahre alt		15 bis unter 18 Jahre alt		18 bis unter 21 Jahre alt		21 bis unter 45 Jahre alt	
	insges.	weiblich	insges.	weiblich	insges.	weiblich	insges.	weiblich	insges.	weiblich
	33 (19)	34	35 (20)	36	37 (21a)	38	39 (21b)	40	41 (22)	42
WEMMETSWEILER	1 411	711	1 774	866	458	236	573	294	4 197	2 151
Heiligenwald	655	335	903	427	235	117	315	151	2 048	1 045
Wemmetsweiler	756	376	871	439	223	119	258	143	2 149	1 106
WIEBELSKIRCHEN	1 664	799	2 157	1 047	537	259	692	339	5 326	2 732
Fürth	198	99	239	116	40	21	67	35	563	293
Hangard	169	85	241	117	59	32	66	34	585	294
Lautenbach	114	52	154	75	34	20	36	21	331	171
Münchwies	136	63	128	61	29	9	68	33	446	213
Wiebelskirchen	1 047	500	1 395	678	375	177	455	216	3 401	1 761
SAARBRÜCKEN-LAND	26 797	13 183	35 869	17 561	8 641	4 254	11 700	5 601	88 299	44 377
Altenkessel	953	453	1 223	571	282	126	382	191	3 053	1 558
Dudweiler, Stadt	2 617	1 355	3 748	1 828	974	495	1 451	682	9 473	4 692
Friedrichsthal	1 567	769	2 253	1 162	556	282	689	334	4 791	2 497
Gersweiler	776	384	1 144	559	293	138	441	194	2 916	1 428
Klarenthal	518	246	640	316	112	61	198	102	1 727	910
Köllerbach	889	444	1 004	475	231	124	276	143	2 476	1 222
Püttlingen	1 583	781	2 079	1 050	486	236	608	316	4 817	2 795
Sulzbach/Saar, Stadt	2 403	1 138	3 307	1 593	808	392	1 038	505	7 732	5 053
Völklingen, Stadt	4 239	2 104	5 731	2 814	1 466	725	1 967	932	14 460	8 853
BREBACH	2 828	1 391	3 857	1 884	982	472	1 411	633	10 871	6 421
Bischmisheim	398	188	541	253	124	44	202	87	1 528	928
Bliesransbach	249	126	345	169	61	32	85	37	735	320
Brebach-Fechingen	597	282	825	412	251	110	388	157	2 891	1 679
Bübingen	273	142	316	152	78	42	89	40	797	404
Güdingen	522	253	752	352	189	97	277	138	2 008	1 378
Rentrish	202	104	248	130	57	24	58	28	644	323
Schafbrücke	248	118	339	175	95	47	132	57	947	625
Scheidt	339	178	491	240	127	76	180	89	1 321	764
HEUSWEILER	1 907	931	2 398	1 158	552	283	741	353	5 783	3 261
Eiweiler/Saar	255	110	268	128	54	28	74	33	680	342
Heusweiler	731	374	1 003	486	261	136	315	145	2 346	1 316
Holz	378	179	466	239	105	52	149	75	1 182	688
Kutzhof	251	118	298	140	51	26	73	38	659	328
Niedersalbach	75	34	120	55	36	19	39	19	300	173
Obersalbach-Kurhof	79	42	76	35	16	7	32	13	196	134
Wahlschied	138	74	167	75	29	15	59	30	420	280
KLEINBLITTERSDORF	1 101	549	1 364	654	281	130	416	201	3 152	1 705
Auersmacher	268	125	364	179	64	29	101	49	751	369
Kleinblittersdorf	401	198	518	243	116	55	155	70	1 255	686
Rilchingen-Hanweiler	225	124	269	129	51	20	85	43	671	380
Sitterswald	207	102	213	103	50	26	75	39	475	270

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von der Wohnbevölkerung am 6. 6. 1961 waren							
	45 bis unter 60 Jahre alt		60 bis unter 65 Jahre alt		65 und mehr Jahre alt		unter 15 Jahre alt	65 u. mehr Jahre alt
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	%	
	43 (23 a)	44	45 (23 b)	46	47 (24)	48	49 (25)	50 (26)
WEMMETSWEILER	2 536	1 371	672	345	888	506	25	7
Heiligenwald	1 369	723	340	162	455	269	25	7
Wemmetsweiler	1 167	648	332	183	433	237	26	7
WIEBELSKIRCHEN	3 540	1 927	1 088	605	1 688	973	23	10
Fürth	299	152	81	44	106	62	27	7
Hangard	390	218	132	78	181	100	22	10
Lautenbach	198	111	55	30	77	50	27	8
Münchwies	256	142	67	31	107	64	21	9
Wiebelskirchen	2 397	1 304	753	422	1 217	697	22	11
SAARBRÜCKEN-LAND	52 627	28 885	13 957	7 455	22 028	12 830	24	8
Altenkessel	1 788	987	509	299	813	473	24	9
Dudweiler, Stadt	6 191	3 420	1 653	876	2 743	1 641	22	10
Friedrichsthal	3 097	1 733	827	435	1 254	741	25	8
Gersweiler	1 889	1 056	529	284	773	444	22	9
Klarenthal	910	498	243	126	437	259	24	9
Köllerbach	1 222	650	339	173	474	269	27	7
Püttlingen	2 795	1 584	758	422	1 094	628	26	8
Sulzbach/Saar, Stadt	5 053	2 839	1 278	685	2 168	1 289	24	9
Völklingen, Stadt	8 853	4 878	2 290	1 178	3 635	2 114	23	9
BREBACH	6 421	3 383	1 689	926	2 745	1 571	22	9
Bischmisheim	928	492	240	128	369	201	22	9
Bliesransbach	320	172	77	44	121	76	30	6
Brebach-Fechingen	1 679	882	469	252	682	408	18	9
Bübingen	404	210	100	52	179	104	26	8
Güdingen	1 378	727	345	173	540	312	21	9
Rentrisch	323	169	89	56	152	83	25	9
Schafbrücke	625	325	164	107	320	184	20	11
Scheidt	764	406	205	114	382	203	22	10
HEUSWEILER	3 261	1 764	794	395	1 355	781	26	8
Eiweiler/Saar	342	181	69	37	111	66	28	6
Heusweiler	1 316	728	337	168	592	351	25	9
Holz	688	370	162	82	265	143	25	8
Kutzhof	328	178	93	41	124	73	29	7
Niedersalbach	173	85	37	17	78	47	23	9
Obersalbach-Kurhof	134	68	23	14	56	30	25	9
Wahlschied	280	154	73	36	129	71	24	10
KLEINBLITTERSDORF	1 705	902	499	268	766	430	27	8
Auersmacher	369	197	107	63	150	86	29	7
Kleinblittersdorf	686	372	216	121	346	209	25	9
Rilchingen-Hanweiler	380	190	111	47	212	104	25	11
Sitterswald	270	143	65	37	58	31	30	4

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von der Wohnbevölkerung am 6. 6. 1961 waren									
	unter 6 Jahre alt		6 bis unter 15 Jahre alt		15 bis unter 18 Jahre alt		18 bis unter 21 Jahre alt		21 bis unter 45 Jahre alt	
	insges.	weiblich	insges.	weiblich	insges.	weiblich	insges.	weiblich	insges.	weiblich
	33. (19)	34	35 (20)	36	37 (21a)	38	39 (21b)	40	41 (22)	42
LUDWEILER/WARNDT	2 104	1 011	3 029	1 494	616	291	791	372	6 615	3 410
Emmersweiler	159	73	224	95	37	18	46	19	449	214
Großrosseln	632	320	800	399	182	89	250	115	1 752	914
Karlsbrunn	70	35	125	62	24	12	35	13	260	108
Lauterbach	267	127	362	182	71	37	86	48	878	440
Ludweiler/Warndt	718	334	1 190	597	249	115	295	140	2 541	1 276
Nassweiler	129	54	169	78	33	16	37	18	366	181
St. Nikolaus	129	68	159	81	20	4	42	19	369	181
QUIERSCHIED	1 915	948	2 197	1 099	548	271	700	337	6 040	3 103
Fischbach	478	222	487	251	106	57	158	74	1 486	761
Göttelborn	270	123	316	156	82	31	90	41	777	398
Quierschied	1 167	603	1 394	692	360	183	452	222	3 777	1 944
RIEGELSBURG	1 397	679	1 895	905	454	228	591	303	4 393	2 257
Riegelsburg	1 180	570	1 608	774	385	191	500	256	3 746	1 914
Walpershofen	217	109	287	131	69	37	91	50	647	343
SAARLOUIS	22 110	10 822	28 044	13 730	6 081	2 879	8 059	3 795	65 230	33 109
Dillingen/Saar, Stadt	1 787	902	2 439	1 192	585	262	795	396	5 744	2 984
Ens Dorf	731	359	931	448	210	103	297	132	2 479	1 257
Hülzweiler	648	300	693	363	167	75	202	92	1 944	973
Rehlingen	471	265	457	246	104	48	128	56	1 179	600
Reisbach	332	163	409	198	67	29	86	34	891	459
Saarlouis, Stadt	4 234	2 040	5 302	2 614	1 215	610	1 622	767	12 404	6 440
Saarwellingen	1 005	530	1 236	625	248	118	334	150	2 968	1 503
Schwalbach/Saar	945	452	1 167	583	269	123	341	146	2 837	1 426
Schwarzenholz	393	186	441	222	102	47	115	56	1 078	541
BISTEN	1 178	540	1 495	707	265	147	344	177	3 191	1 589
Altforweiler	190	90	194	96	32	16	55	30	512	257
Berus	272	121	354	175	60	32	52	25	641	323
Bisten	49	24	109	55	19	12	15	9	190	100
Felsberg	130	59	176	85	30	17	51	26	348	184
Neuforweiler	90	41	138	61	27	13	40	20	280	143
Überherrn	447	205	524	235	97	57	131	67	1 220	582
BOUS/SAAR	1 441	696	1 747	802	364	190	513	246	2 842	2 109
Bous/Saar	817	409	1 031	461	227	115	301	139	1 860	1 308
Elm/Saar	624	287	716	341	137	75	212	107	982	801
LEBACH	1 158	594	1 737	825	404	143	557	220	2 045	1 701
Eidenborn	62	31	61	28	11	5	17	9	70	78
Falscheid	49	26	67	27	16	8	16	9	122	86
Knorscheid	30	20	49	32	5	1	7	4	42	38
Landsweiler bei Lebach	250	134	308	150	46	19	83	46	328	314

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von der Wohnbevölkerung am 6. 6. 1961 waren							
	45 bis unter 60 Jahre alt		60 bis unter 65 Jahre alt		65 und mehr Jahre alt		unter 15 Jahre alt	65 u. mehr Jahre alt
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	%	
	43 (23a)	44	45 (23b)	46	47 (24)	48	49 (25)	50 (26)
LUDWEILER/WARNDT	3 410	1 862	953	508	1 417	840	27	7
Emmersweiler	214	109	59	32	106	70	29	8
Großrosseln	914	501	283	149	369	225	28	7
Karlsbrunn	129	66	38	16	47	28	27	6
Lauterbach	525	287	122	63	221	140	25	9
Ludweiler/Warndt	1 268	704	357	194	493	272	27	7
Nassweiler	193	103	49	30	90	53	28	8
St. Nikolaus	167	92	45	24	91	52	28	9
QUIERSCHIED	3 373	1 897	909	497	1 284	734	24	8
Fischbach	891	500	271	159	338	194	23	8
Göttelborn	417	227	116	57	137	73	27	6
Quierschied	2 065	1 170	522	281	809	467	24	8
RIEGELSBERG	2 659	1 432	687	383	1 070	616	25	8
Riegelsberg	2 260	1 226	594	330	881	510	25	8
Walpershofen	399	206	93	53	189	106	25	9
SAARLOUIS	36 158	19 687	8 728	4 765	15 033	8 632	26	8
Dillingen/Saar, Stadt	3 765	2 085	951	531	1 620	959	24	9
Ensdorf	1 459	784	352	176	579	328	24	8
Hülzweiler	978	515	236	131	360	184	26	7
Rehlingen	643	365	119	66	247	145	28	7
Reisbach	462	246	94	45	209	130	29	8
Saarlouis, Stadt	7 149	3 933	1 740	974	3 118	1 825	26	8
Saarwellingen	1 588	832	358	188	529	301	27	6
Schwalbach/Saar	1 651	923	479	235	710	377	25	8
Schwarzenholz	525	286	133	77	213	117	28	7
BISTEN	1 633	865	375	201	652	380	29	7
Altforweiler	223	123	57	29	125	69	28	9
Berus	349	182	61	32	125	76	33	7
Bisten	125	66	32	18	70	49	26	12
Felsberg	210	103	50	29	91	52	28	8
Neuforweiler	162	84	30	17	56	30	27	7
Überherrn	564	307	145	76	185	104	29	6
BOUS/SAAR	2 273	1 227	569	321	900	520	26	7
Bous/Saar	1 474	801	386	226	620	358	24	8
Elm/Saar	779	426	183	95	280	162	29	6
LEBACH	1 660	882	385	211	662	375	29	7
Eidenborn	53	26	17	11	35	16	31	9
Falscheid	96	55	26	11	47	23	24	10
Knorscheid	30	15	12	8	19	8	35	8
Landsweiler bei Lebach	280	147	48	26	88	48	33	5

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von der Wohnbevölkerung am 6. 6. 1961 waren									
	unter 6 Jahre alt		6 bis unter 15 Jahre alt		15 bis unter 18 Jahre alt		18 bis unter 21 Jahre alt		21 bis unter 45 Jahre alt	
	insges.	weiblich	insges.	weiblich	insges.	weiblich	insges.	weiblich	insges.	weiblich
	33 (19)	34	35 (20)	36	37 (21a)	38	39 (21b)	40	41 (22)	42
Lebach	629	322	1 066	488	287	94	382	125	1 238	991
Niedersaubach	82	31	69	30	12	4	26	15	105	79
Primsweiler	54	29	107	64	24	11	24	9	117	105
Rümmelbach	2	1	10	6	3	1	4	3	23	10
NALBACH	1 375	681	1 750	868	384	194	493	241	2 924	2 099
Bilsdorf	138	69	150	72	31	19	34	16	217	191
Diefflen	427	208	565	274	139	61	150	76	1 099	672
Körprich	205	101	219	118	51	31	67	34	374	291
Nalbach	409	206	542	273	99	54	164	83	797	617
Piesbach	196	97	274	131	64	29	78	32	437	328
SCHMELZ	2 014	972	2 494	1 224	458	218	659	336	5 514	2 822
Dorf	43	16	61	30	11	6	13	6	103	54
Gresaubach	226	106	273	120	56	26	78	39	616	313
Hüttersdorf	556	263	690	326	111	60	190	98	1 616	833
Limbach (Kreis Saarlouis)	339	174	369	192	73	31	112	55	797	398
Schmelz	850	413	1 101	556	207	95	266	138	2 382	1 224
SIERSBURG	1 079	522	1 434	701	278	135	355	178	3 147	1 614
Biringen	10	4	52	28	9	5	8	1	62	40
Eimersdorf	50	26	89	47	15	4	24	14	138	74
Fremersdorf	121	56	199	94	36	19	36	17	371	193
Fürweiler	63	26	48	22	12	4	14	6	139	75
Gerlfangen	72	35	109	60	17	6	21	11	227	113
Hemmersdorf	245	123	306	140	57	27	69	32	707	360
Niedaltdorf	79	32	87	53	23	12	30	15	233	119
Oberesch	34	18	33	17	9	6	10	6	99	52
Siersburg	405	202	511	240	100	52	143	76	1 171	588
WADGASSEN	2 286	1 141	2 902	1 402	662	294	809	375	6 936	3 437
Differten	683	349	849	394	171	77	189	82	1 897	934
Hostenbach	653	323	867	420	178	85	227	101	1 979	953
Schaffhausen	399	192	489	238	129	52	164	84	1 254	637
Wadgassen	420	215	551	279	147	62	184	99	1 398	713
Werbeln	131	62	146	71	37	18	45	9	408	200
WALLERFANGEN	1 033	479	1 410	710	299	143	409	193	3 026	1 555
Bedersdorf	18	9	33	19	6	3	6	2	60	33
Düren	43	24	36	19	6	3	12	6	84	42
Gisingen	76	33	93	44	25	11	25	11	195	100
Ihn	63	27	101	54	9	5	11	4	142	73
Ittersdorf	101	41	131	63	31	14	29	14	297	148
Kerlingen	57	28	88	42	19	9	19	11	164	86
Leidingen	19	9	25	10	7	4	7	4	51	30

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von der Wohnbevölkerung am 6. 6. 1961 waren							
	45 bis unter 60 Jahre alt		60 bis unter 65 Jahre alt		65 und mehr Jahre alt		unter 15 Jahre alt	65 u. mehr Jahre alt
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	%	
	43 (23a)	44	45 (23b)	46	47 (24)	48	49 (25)	50 (26)
Lebach	1 003	537	235	128	387	232	28	6
Niedersaubach	87	46	18	11	47	25	30	9
Primsweiler	90	46	27	15	32	18	28	6
Rümmelbach	21	10	2	1	7	5	20	11
NALBACH	2 380	1 287	544	319	999	578	26	8
Bilsdorf	168	88	49	28	65	39	29	7
Diefflen	889	493	210	123	353	206	25	9
Körprich	303	160	71	40	129	81	26	8
Nalbach	670	354	127	78	283	160	27	8
Piesbach	350	192	87	50	169	92	26	9
SCHMELZ	2 942	1 592	699	350	1 229	615	28	7
Dorf	46	23	15	7	19	10	33	6
Gresaubach	283	149	69	36	127	77	29	7
Hüttersdorf	944	506	230	114	353	189	27	8
Limbach (Kreis Saarlouis)	376	215	114	55	151	79	30	6
Schmelz	1 293	699	271	138	479	260	28	7
SIERSBURG	1 668	909	412	240	808	473	27	9
Biringen	51	26	8	5	38	24	26	16
Eimersdorf	90	50	16	9	48	28	30	10
Fremersdorf	194	109	57	34	128	89	28	11
Fürweiler	57	27	26	23	39	19	28	10
Gerlfangen	132	80	23	11	51	30	28	8
Hemmersdorf	334	183	93	47	135	75	28	7
Niedaltdorf	150	88	43	23	87	53	23	12
Oberesch	60	31	25	13	31	17	22	10
Siersburg	600	315	121	75	251	138	28	8
WADGASSEN	3 667	2 027	885	473	1 398	798	27	7
Differten	787	448	199	114	299	172	30	6
Hostenbach	1 002	536	232	133	357	200	28	7
Schaffhausen	801	448	189	89	311	184	24	8
Wadgassen	884	490	221	120	369	202	23	9
Werbeln	193	105	44	17	62	40	26	6
WALLERFANGEN	1 715	929	397	227	900	527	27	10
Bedersdorf	31	17	6	2	23	10	28	13
Düren	38	24	10	3	24	12	31	9
Gisingen	96	53	21	14	59	37	29	10
Ihn	82	49	21	10	48	30	35	10
Ittersdorf	118	65	41	18	77	50	28	9
Kerlingen	101	55	17	10	35	20	29	7
Leidingen	31	16	10	6	20	14	26	12

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von der Wohnbevölkerung am 6. 6. 1961 waren									
	unter 6 Jahre alt		6 bis unter 15 Jahre alt		15 bis unter 18 Jahre alt		18 bis unter 21 Jahre alt		21 bis unter 45 Jahre alt	
	insges.	weiblich	insges.	weiblich	insges.	weiblich	insges.	weiblich	insges.	weiblich
	33 (19)	34	35 (20)	36	37 (21a)	38	39 (21b)	40	41 (22)	42
Rammelfangen	32	18	51	29	9	6	8	4	72	35
St. Barbara	74	27	90	46	20	11	36	14	245	126
Wallerfangen	550	263	762	384	167	77	256	123	1 716	882
ST. INGBERT	8 760	4 301	10 743	5 218	2 457	1 266	3 135	1 542	26 288	14 535
Ballweiler	94	37	127	72	40	16	31	13	350	187
Bierbach	187	87	204	97	48	26	50	27	537	270
Blickweiler	200	101	193	95	39	17	61	38	513	239
Blieskastel, Stadt	655	323	949	486	281	188	275	142	1 996	1 027
Ensheim	461	243	552	247	119	60	149	69	1 445	726
Eschringen	192	81	176	81	34	12	53	28	510	263
Gersheim	133	60	185	86	22	12	50	24	350	180
Hassel	461	231	516	257	133	70	142	70	1 424	725
Niederwürzbach	491	237	606	317	122	53	144	67	1 477	743
Oberwürzbach	343	175	302	140	61	26	89	50	795	385
Ormesheim	280	147	312	145	59	28	95	44	738	385
Reinheim	133	76	140	67	31	21	48	25	307	156
Rohrbach	774	375	949	459	196	98	280	135	2 431	1 216
St. Ingbert, Stadt	2 896	1 403	3 908	1 884	949	463	1 210	583	9 419	4 829
Wörschweiler	34	18	48	23	10	7	21	13	123	60
Wolfersheim	50	20	62	34	12	8	19	11	169	85
ASSWEILER	354	172	384	194	89	54	113	54	944	481
Assweiler	107	52	115	45	27	18	34	17	268	142
Biesingen	110	58	119	62	24	14	40	17	304	154
Erfweiler-Ehlingen	137	62	150	87	38	22	39	20	372	185
BEBELSHEIM	166	84	170	83	34	13	48	22	429	219
Bebelsheim	96	49	97	53	19	9	31	14	233	120
Wittersheim	70	35	73	30	15	4	17	8	196	99
BLIESMENGEN-BOLCHEN	281	147	313	151	66	33	79	40	784	395
Bliesmengen-Bolchen	222	114	251	115	56	26	61	30	591	299
Habkirchen	59	33	62	36	10	7	18	10	193	96
OMMERSHEIM	384	184	449	206	72	40	117	58	1 059	511
Heckendalheim	109	54	156	74	21	14	40	18	350	164
Ommersheim	275	130	293	132	51	26	77	40	709	347
RUBENHEIM	191	100	198	94	40	21	61	29	488	249
Herbitzheim	86	48	107	57	15	8	23	13	232	117
Rubenheim	105	52	91	37	25	13	38	16	256	132
ST. WENDEL	10 784	5 264	13 775	6 692	2 850	1 392	3 602	1 700	29 157	14 982
Marpingen	528	247	645	345	147	74	163	82	1 521	763
St. Wendel, Stadt	1 002	480	1 787	741	457	198	526	223	3 039	1 669

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde	Von der Wohnbevölkerung am 6. 6. 1961 waren							
	45 bis unter 60 Jahre alt		60 bis unter 65 Jahre alt		65 und mehr Jahre alt		unter 15 Jahre alt	65 u. mehr Jahre alt
	AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	%
		43 (23a)	44	45 (23b)	46	47 (24)	48	49 (25) 50 (26)
Rammelfangen		38	20	8	3	15	8	36 6
St. Barbara		141	70	29	18	50	26	24 7
Wallerfangen		1 039	560	234	143	549	320	25 10
ST. INGBERT		14 535	8 024	3 813	2 046	5 979	3 492	26 8
Ballweiler		183	91	56	29	83	55	23 9
Bierbach		309	179	88	40	144	80	25 9
Blickweiler		307	166	61	26	122	68	26 8
Blieskastel, Stadt		1 158	637	291	165	490	290	26 8
Ensheim		742	413	197	98	270	173	26 7
Eschringen		217	113	56	33	110	60	27 8
Gersheim		178	98	39	21	79	46	31 8
Hassel		717	383	193	99	278	161	25 7
Niederwürzbach		647	365	200	116	284	159	28 7
Oberwürzbach		324	177	73	42	100	58	31 5
Ormesheim		355	190	113	67	153	87	28 7
Reinheim		180	94	49	25	70	41	29 7
Rohrbach		1 221	653	343	185	446	252	26 7
St. Ingbert, Stadt		5 952	3 332	1 516	815	2 487	1 468	24 9
Wörschweiler		88	50	28	13	33	22	21 9
Wolfersheim		111	66	33	15	49	26	22 10
ASSWEILER		511	284	115	60	200	110	27 7
Assweiler		149	84	33	15	59	26	28 7
Biesingen		180	95	38	18	60	35	26 7
Erfweiler-Ehlingen		182	105	44	27	81	49	28 8
BEBELSHEIM		252	139	60	34	112	68	26 9
Bebelsheim		155	83	28	16	71	44	26 10
Wittersheim		97	56	32	18	41	24	26 8
BLIESMENGEN-BOLCHEN		386	212	101	50	170	97	27 8
Bliesmengen-Bolchen		295	161	61	29	116	66	29 7
Habkirchen		91	51	40	21	54	31	23 10
OMMERSHEIM		465	250	116	71	182	103	29 6
Heckendalheim		129	72	41	28	52	28	30 6
Ommersheim		336	178	75	43	130	75	29 7
RUBENHEIM		232	132	85	42	117	68	28 8
Herbitzheim		96	59	44	21	60	32	29 9
Rubenheim		136	73	41	21	57	36	26 8
ST. WENDEL		15 919	8 579	4 121	2 250	7 140	3 922	28 8
Marpingen		733	398	187	104	284	156	28 7
St. Wendel, Stadt		2 120	1 181	551	315	1 103	621	26 10

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von der Wohnbevölkerung am 6. 6. 1961 waren									
	unter 6 Jahre alt		6 bis unter 15 Jahre alt		15 bis unter 18 Jahre alt		18 bis unter 21 Jahre alt		21 bis unter 45 Jahre alt	
	insges.	weiblich	insges.	weiblich	insges.	weiblich	insges.	weiblich	insges.	weiblich
	33 (19)	34	35 (20)	36	37 (21a)	38	39 (21b)	40	41 (22)	42
NIEDERKIRCHEN i. O.	386	209	542	265	99	52	121	58	1 195	590
Bubach i. O.	31	13	49	25	11	4	13	7	132	57
Hoof	114	63	152	68	24	13	34	23	327	160
Marth	44	27	75	41	14	10	14	3	132	68
Niederkirchen i. O.	104	55	150	79	27	12	34	15	326	161
Osterbrücken	46	27	62	29	10	6	18	8	149	77
Saal	47	24	54	23	13	7	8	2	129	67
NOHFELDEN	1 910	920	2 513	1 217	442	219	591	271	4 899	2 519
Asweiler	49	22	78	37	9	6	13	8	116	59
Bosen	106	50	168	76	18	9	43	20	330	171
Eckelhausen	17	9	32	14	4	3	6	1	60	31
Eisen	53	27	93	51	16	9	17	5	164	84
Eitzweiler	23	11	36	21	10	4	16	7	83	40
Eiweiler (Kr. St. Wendel)	113	55	118	59	14	7	19	11	210	113
Freisen	415	196	485	229	73	33	95	44	922	476
Gonnesweiler	105	55	163	84	36	17	47	22	326	170
Mosberg-Richweiler	32	13	51	19	4	1	13	5	110	54
Neunkirchen/Nahe	54	24	98	50	16	8	27	13	164	85
Nohfelden	148	77	208	106	51	28	47	28	389	202
Schwarzenbach	103	48	125	59	19	14	31	14	247	126
Selbach	113	52	123	55	30	14	40	14	258	124
Sötern	142	65	148	69	31	17	49	22	424	216
Steinberg-Deckenhardt	92	49	123	56	23	13	28	12	238	121
Türkismühle	102	55	141	68	38	18	30	16	268	142
Walhausen	82	41	112	66	24	10	28	13	200	110
Wolfersweiler	161	71	211	98	26	8	42	16	390	195
NONNWEILER	1 047	508	1 243	594	251	124	319	156	2 762	1 410
Bierfeld	64	32	76	26	15	4	21	8	186	84
Braunshausen	83	37	103	46	26	14	28	16	244	132
Buweiler-Rathen	98	49	134	62	27	16	37	19	236	122
Kastel	114	50	143	74	26	18	50	24	370	184
Kostenbach	32	13	41	22	3	—	7	3	73	38
Nonnweiler	94	45	141	63	22	10	22	9	264	138
Otzenhausen	156	75	166	78	39	18	48	25	376	197
Primstal	307	160	318	164	72	31	83	42	749	383
Sitzerath	99	47	121	59	21	13	23	10	264	132
OBERKIRCHEN-NAMBORN	1 815	899	2 217	1 140	402	204	513	262	4 646	2 409
Baltersweiler	130	66	140	71	19	12	41	25	343	178
Eisweiler	48	20	43	21	11	5	14	6	103	51
Furschweiler	156	92	182	99	27	13	34	20	354	188
Gehweiler (Kr. St. Wendel)	113	53	122	60	21	10	29	18	219	114
Grügelborn	98	51	152	84	23	14	33	13	255	135

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von der Wohnbevölkerung am 6. 6. 1961 waren							
	45 bis unter 60 Jahre alt		60 bis unter 65 Jahre alt		65 und mehr Jahre alt		unter 15 Jahre alt	65 u. mehr Jahre alt
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	%	
	43 (23a)	44	45 (23b)	46	47 (24)	48	49 (25)	50 (26)
NIEDERKIRCHEN I. O.	650	352	169	84	255	143	27	7
Bubach i. O.	67	38	20	10	37	21	22	10
Hoof	151	84	42	19	51	31	30	6
Marth	78	44	15	6	29	16	30	7
Niederkirchen i. O.	213	117	49	25	62	35	26	6
Osterbrücken	80	38	25	14	46	25	25	11
Saal	61	31	18	10	30	15	28	8
NOHFELDEN	2 685	1 423	712	392	1 271	698	29	8
Asweiler	80	39	12	5	29	17	33	8
Bosen	200	103	66	37	111	63	26	11
Eckelhausen	23	13	3	2	24	17	29	14
Eisen	80	38	26	16	59	26	29	12
Eitzweiler	46	27	12	5	27	13	23	11
Eiweiler (Kr. St. Wendel)	91	51	23	12	57	33	36	9
Freisen	366	184	109	63	184	102	34	7
Gonnesweiler	179	99	53	28	85	45	27	9
Mosberg-Richweiler	59	35	22	8	31	18	26	10
Neunkirchen/Nahe	94	47	18	12	37	26	30	7
Nohfelden	246	132	64	39	105	59	28	8
Schwarzenbach	154	87	31	17	65	36	29	8
Selbach	150	81	34	16	73	42	29	9
Sötern	289	160	76	44	119	63	23	9
Steinberg-Deckenhardt	128	64	38	18	57	31	30	8
Türkismühle	148	77	39	23	58	29	29	7
Walhausen	137	69	31	21	64	32	29	9
Wolfersweiler	215	117	55	26	86	46	31	7
NONNWEILER	1 509	821	404	237	781	443	28	9
Bierfeld	99	50	32	17	50	29	26	9
Braunshausen	121	69	34	24	80	47	26	11
Buweiler-Rathen	120	63	30	17	75	38	31	10
Kastel	231	131	55	30	105	64	23	10
Kostenbach	37	18	15	10	22	14	32	10
Nonnweiler	152	86	42	28	80	51	29	10
Otzenhausen	232	126	67	41	102	53	27	9
Primstal	395	206	90	49	169	92	29	8
Sitzerath	122	72	39	21	98	55	28	12
OBERKIRCHEN-NAMBORN	2 307	1 209	599	329	964	516	30	7
Baltersweiler	185	103	48	24	72	41	28	7
Eiweiler	69	37	13	5	19	10	28	6
Furschweiler	123	68	45	20	69	40	34	7
Gehweiler (Kr. St. Wendel)	84	42	22	14	38	19	36	6
Grügelborn	127	65	24	13	45	22	33	6

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von der Wohnbevölkerung am 6. 6. 1961 waren									
	unter 6 Jahre alt		6 bis unter 15 Jahre alt		15 bis unter 18 Jahre alt		18 bis unter 21 Jahre alt		21 bis unter 45 Jahre alt	
	insges.	weiblich	insges.	weiblich	insges.	weiblich	insges.	weiblich	insges.	weiblich
	33 (19)	34	35 (20)	36	37 (21a)	38	39 (21b)	40	41 (22)	42
Haupersweiler	87	47	112	63	13	4	19	6	206	106
Heisterberg	15	9	11	4	2	2	1	—	27	13
Hirstein	111	48	139	65	21	11	37	25	321	159
Hofeld-Mauschbach	134	65	155	73	31	18	35	24	302	152
Leitersweiler	41	15	58	22	11	7	20	10	156	79
Namborn	205	98	250	121	60	35	61	28	572	295
Oberkirchen	291	141	386	201	76	33	97	42	804	433
Pinsweiler	7	2	16	12	2	—	2	1	30	16
Reitscheid	47	18	71	38	16	9	12	11	113	57
Roschberg	47	24	52	34	9	7	14	4	113	55
Schwarzerden	70	45	73	40	9	5	5	2	131	67
Urweiler	215	105	255	132	51	19	59	27	597	311
ST. WENDEL-LAND	2 725	1 335	3 270	1 630	715	345	897	427	7 441	3 823
Alsweiler	304	145	335	175	58	31	92	44	704	363
Bliesen	395	187	484	256	113	47	125	53	996	504
Dörrenbach	38	17	42	23	13	10	14	7	100	48
Gronig	153	76	181	89	36	17	54	32	436	223
Güdesweiler	112	57	175	93	36	18	44	20	385	201
Mainzweiler	107	55	129	76	35	16	40	22	274	142
Niederlinxweiler	241	118	277	132	67	30	92	43	762	399
Oberlinxweiler	191	93	277	138	68	34	76	33	622	306
Oberthal	410	203	480	224	88	43	107	45	1 045	540
Remmesweiler	85	43	117	51	30	12	25	13	249	125
Urexweiler	362	180	416	200	106	57	125	60	1 012	527
Werschweiler	52	22	59	27	9	5	18	6	136	68
Winterbach	275	139	298	146	56	25	85	49	720	377
THOLEY	1 371	666	1 558	760	337	176	472	221	3 654	1 799
Bergweiler	85	44	90	49	18	12	16	8	185	93
Hasborn-Dautweiler	327	159	336	165	89	46	120	47	889	420
Lindscheid	49	22	59	25	6	4	7	5	97	55
Neipel	40	17	42	17	9	5	15	7	105	51
Scheuern	109	57	128	52	27	13	41	25	254	129
Sotzweiler	168	78	201	106	45	24	55	30	441	208
Theley	339	160	378	185	73	41	114	54	912	446
Tholey	179	92	223	115	51	21	73	30	573	293
Überroth-Niederhofen	75	37	101	46	19	10	31	15	198	104

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von der Wohnbevölkerung am 6. 6. 1961 waren							
	45 bis unter 60 Jahre alt		60 bis unter 65 Jahre alt		65 und mehr Jahre alt		unter 15 Jahre alt	65 u. mehr Jahre alt
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	%	
	43 (23 a)	44	45 (23 b)	46	47 (24)	48	49 (25)	50 (26)
Hauersweiler	110	52	24	12	44	22	32	7
Heisterberg	14	9	3	2	5	2	33	6
Hirstein	163	90	60	30	68	34	27	7
Hohfeld-Mausbach	131	72	43	26	57	30	33	6
Leitersweiler	91	49	32	17	45	22	22	10
Namborn	324	172	73	42	132	72	27	8
Oberkirchen	380	187	75	42	146	73	30	6
Pinsweiler	17	9	4	3	6	4	27	7
Reitscheid	52	26	15	9	27	15	33	8
Roschberg	57	26	11	8	27	17	30	8
Schwarzerden	55	28	22	13	28	15	36	7
Urweiler	325	174	85	49	136	78	27	8
ST. WENDEL-LAND	4 053	2 163	1 041	546	1 757	970	27	8
Alsweiler	381	215	105	54	182	113	30	8
Bliesen	506	279	159	90	225	124	29	7
Dörrenbach	83	40	13	8	37	24	23	11
Gronig	225	127	53	26	96	47	27	8
Güdesweiler	191	105	63	30	104	60	26	9
Mainzweiler	153	79	34	18	78	44	28	9
Niederlinxweiler	462	253	130	54	190	101	23	9
Oberlinxweiler	381	196	86	46	151	82	25	8
Oberthal	523	270	137	76	208	107	30	7
Remmesweiler	143	74	33	16	76	35	27	10
Urexweiler	529	275	123	66	210	115	27	7
Werschweiler	84	44	17	9	34	21	27	8
Winterbach	392	206	88	53	166	97	28	8
THOLEY	1 862	1 032	458	243	725	375	28	7
Bergweiler	88	50	22	9	52	25	31	9
Hasborn-Dautweiler	374	207	82	46	153	68	28	6
Lindscheid	32	19	14	8	17	8	38	6
Neipel	51	33	20	8	14	7	28	5
Scheuern	113	60	26	14	42	22	32	6
Sotzweiler	209	121	45	24	88	45	29	7
Theley	546	305	128	75	189	102	27	7
Tholey	338	178	103	51	139	80	24	8
Überroth-Niederhofen	111	59	18	8	31	18	30	5

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von der Wohnbevölkerung am 6. 6. 1961 waren Vertriebene u. Deutsche aus der SBZ		Bundestagswahl am 17. 9. 1961			Wohnbevölkerung am 6. 6. 1961 (ohne Soldaten u. ihre Angehörigen) nach dem überwiegenden Lebensunterhalt des Ernährers				
			Von 100 gültigen Zweitstimmen entfielen auf			Erwerbstätigkeit				Rente, eigenes Vermögen usw.
						Alle Wirtschafts-bereiche	davon in %			
	insgesamt	darunter Vertriebene	CDU	SPD	DPS/FDP		in der Land- und Forstwirtschaft	im Produzierenden Gewerbe	in den übrigen Bereichen	
	51 (10)	52 (11)	53 (27)	54 (28)	55 (29)	56 (30)	57 (31)	58 (32)	59 (33)	60 (34)
SAARLAND	40 558	17 767	49	34	13	838 670	3	63	34	225 546
SAARBRÜCKEN-STADT	6 905	2 689	39	34	23	102 243	0	41	59	26 425
HOMBURG	4 349	1 922	43	41	12	57 197	4	62	34	14 557
Bexbach	552	214	46	40	9	7 305	0	69	31	2 013
Böckweiler	12	—	34	30	30	256	54	30	16	64
Brenschelbach	2	2	49	23	9	494	37	45	18	112
Einöd	132	68	19	48	24	1 758	9	56	35	385
Frankenholz	136	54	51	37	9	1 663	1	74	25	531
Höchen	60	32	51	37	7	1 203	2	72	26	393
Homburg, Stadt	2 440	1 092	45	40	11	23 620	1	58	41	5 641
Jägersburg	138	69	47	42	8	2 382	3	62	35	637
Kirkel-Neuhäusel	100	38	29	56	12	2 667	4	60	36	790
Kirrbach	59	29	60	30	4	1 888	3	69	28	428
Mimbach	21	8	30	55	9	682	10	55	35	183
Oberbexbach	234	109	42	42	11	3 112	1	73	26	1 049
Webenheim	37	8	34	31	31	841	35	45	20	195
ALTHEIM	6	3	95	4	—	711	38	40	22	131
Altheim	6	3	94	5	—	514	31	43	26	86
Neualtheim	—	—	98	2	—	197	55	33	12	45
BREITFURT	74	43	41	42	15	1 591	9	62	29	330
Bliesdalheim	28	20	74	19	6	529	7	61	32	115
Breitfurt	46	23	23	55	20	1 062	9	63	28	215
LIMBACH bei HOMBURG	279	118	19	56	20	5 109	4	66	30	1 269
Altstadt	68	46	15	59	23	1 163	4	68	28	279
Kleinottweiler	19	7	23	63	10	508	3	65	32	171
Limbach bei Homburg	178	62	17	55	23	2 505	3	65	32	597
Niederbexbach	14	3	29	49	16	933	9	68	23	222
MEDELSHEIM	25	15	93	6	1	796	47	38	15	183
Medelsheim	22	15	90	8	—	382	37	47	16	73
Peppenkum	—	—	91	8	1	226	49	34	17	65
Seyweiler	3	—	98	1	1	117	50	38	12	31
Utweiler	—	—	98	—	2	71	93	3	4	14
WALSHEIM	42	20	55	37	6	1 119	13	66	21	223
Niedergailbach	20	16	81	16	2	454	20	59	21	80
Walsheim	22	4	39	50	8	665	8	70	22	143
MERZIG-WADERN	2 612	1 214	59	29	9	72 492	9	64	27	18 992
Merzig, Stadt	431	179	52	30	12	8 813	2	51	47	3 166

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von der Wohnbevölkerung am 6. 6. 1961 waren Vertriebene u. Deutsche aus der SBZ		Bundestagswahl am 17. 9. 1961			Wohnbevölkerung am 6. 6. 1961 (ohne Soldaten u. ihre Angehörigen) nach dem überwiegenden Lebensunterhalt des Ernährers				Rente, eigenes Vermögen usw.
			Von 100 gültigen Zweitstimmen entfielen auf			Erwerbstätigkeit				
	insgesamt	darunter Vertriebene	CDU	SPD	DPS/FDP	Alle Wirtschaftsbereiche	davon in %			
							in der Land- und Forstwirtschaft	im Produzierenden Gewerbe	in den übrigen Bereichen	
51 (10)	52 (11)	53 (27)	54 (28)	55 (29)	56 (30)	57 (31)	58 (32)	59 (33)	60 (34)	
BECKINGEN	316	120	53	33	11	9 763	4	71	25	2 558
Beckingen	130	38	52	30	16	3 233	2	70	28	823
Düppenweiler	33	16	58	31	7	1 914	3	77	20	537
Erbringen	16	4	68	25	6	514	9	60	31	141
Hargarten	5	1	54	25	12	389	14	76	10	83
Haustadt	40	18	46	40	10	1 226	5	71	24	375
Honzrath	34	11	47	40	10	819	4	76	20	220
Reimsbach	38	16	52	30	14	1 209	6	67	27	261
Saarfels	20	16	48	44	7	459	2	74	24	118
HILBRINGEN	272	162	61	27	9	6 696	15	57	28	1 485
Ballern	25	18	55	32	11	653	14	67	19	163
Bethingen	5	5	51	45	2	198	9	75	16	30
Büdingen	14	5	67	19	11	258	28	43	29	49
Fitten	5	—	72	27	2	310	10	64	26	95
Hilbringen	127	95	55	29	12	1 820	4	58	38	407
Mechern	9	4	74	20	4	472	12	62	26	89
Mondorf	3	3	80	12	6	488	28	51	21	108
Schwemlingen	61	21	50	36	11	1 012	7	62	31	241
Silwingen	—	—	77	16	4	265	40	35	25	51
Tünsdorf	13	3	52	28	18	501	19	54	27	114
Wehingen	2	—	81	8	10	301	35	49	16	60
Weiler	—	—	52	40	5	214	13	63	24	34
Wellingen	8	8	73	22	2	204	48	44	8	44
LOSHEIM	238	117	66	23	8	9 035	9	69	22	2 391
Bergen	3	—	78	17	2	364	12	76	12	121
Britten	47	7	55	37	5	934	8	79	13	259
Hausbach	8	7	68	28	3	408	14	70	16	142
Losheim	112	72	66	21	9	2 913	5	59	36	813
Niederlosheim	27	10	71	20	7	876	12	70	18	156
Oppen	14	6	55	35	7	555	7	74	19	130
Rimlingen	—	—	69	25	5	635	11	70	19	147
Rissenthal	13	4	70	25	3	358	23	62	15	100
Scheiden	7	7	63	22	11	248	10	77	13	71
Wahlen	7	4	71	15	14	1 418	10	78	12	310
Waldhölzbach	—	—	59	25	9	326	10	70	20	142
MERZIG-LAND	218	105	60	31	7	5 907	7	67	26	1 385
Bachem	41	23	72	21	5	1 038	7	60	33	284
Bietzen	7	6	67	26	5	656	9	72	19	148
Brotdorf	142	71	51	40	6	2 573	4	70	26	582
Harlingen	9	1	71	15	9	384	9	69	22	101
Menningen	10	—	64	26	9	496	7	68	25	87
Merchingen	9	4	60	29	10	760	14	62	24	183

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von der Wohnbevölkerung am 6. 6. 1961 waren Vertriebene u. Deutsche aus der SBZ		Bundestagswahl am 17. 9. 1961			Wohnbevölkerung am 6. 6. 1961 (ohne Soldaten u. ihre Angehörigen) nach dem überwiegenden Lebensunterhalt des Ernährers				Rente, eigenes Vermögen usw.
	insgesamt	darunter Vertriebene	Von 100 gültigen Zweitstimmen entfielen auf			Alle Wirtschafts- bereiche	Erwerbstätigkeit			
			CDU	SPD	DPS/FDP		davon in %			
							In der Land- und Forstwirtschaft	im Produ- zierenden Gewerbe	In den übrigen Bereichen	
51 (10)	52 (11)	53 (27)	54 (28)	55 (29)	56 (30)	57 (31)	58 (32)	59 (33)	60 (34)	
METTLACH	412	160	52	33	9	11 298	6	71	23	2 698
Besseringen	78	36	50	34	12	2 168	4	60	36	606
Dreisbach	—	—	50	33	13	134	1	63	36	39
Faha	26	4	81 1)	8 1)	10 1)	350	41	50	9	74
Mettlach	196	70	54	36	8	3 515	1	76	23	818
Nohn	16	12	49	24	23	392	8	81	11	122
Orscholz	21	13	51	42	6	2 283	5	75	20	514
Saarlörsbach	40	20	60	30	7	1 449	4	76	20	304
Weiten	35	5	60	24	15	1 007	17	72	11	221
PERL	159	79	70	18	10	4 962	30	40	30	1 124
Besch	9	7	69	14	15	719	14	49	37	219
Börg	1	—	86	4	9	304	64	24	12	45
Büschdorf	1	—	72	22	4	198	57	35	8	42
Eft-Hellendorf	8	8	79	13	6	302	47	43	8	77
Kesslingen	—	—	86	13	2	104	49	47	4	32
Münzingen	2	1	. 2)	. 2)	. 2)	40	97	3	—	6
Nennig	24	10	64	25	10	724	15	34	51	185
Oberleuken	1	—	63	31	4	382	35	52	13	62
Oberperl	2	—	71	20	8	242	32	40	28	56
Perl	87	47	57	26	15	1 086	8	43	49	211
Sehndorf	8	2	81	12	6	171	37	43	20	49
Sinz	15	4	80	8	10	263	58	24	18	56
Tettingen-Butzdorf	1	—	94	4	2	250	62	28	10	58
Wochen	—	—	81	7	10	177	49	45	6	26
WADERN	280	114	65	24	8	8 127	9	65	26	2 054
Bardenbach	11	1	65	26	7	684	6	75	19	189
Büschfeld	26	7	45	40	9	987	4	74	22	223
Dagstuhl	21	10	63	21	13	386	8	40	52	54
Gehweiler										
(Kr. Merzig-Wadern)	8	8	72	12	14	255	17	72	11	53
Krettnich	10	10	63	30	3	379	10	69	21	134
Lockweiler	28	11	61	31	6	993	9	70	21	253
Morscholz	20	10	64	28	6	663	12	72	16	148
Niederlöstern	—	—	. 3)	. 3)	. 3)	18	94	—	6	—
Noswendel	41	31	81	12	4	818	8	74	18	215
Oberlöstern	—	—	83	8	9	248	33	58	9	71
Wadern	77	30	66 4)	16 4)	16 4)	1 280	4	43	53	322
Wadrill	37	25	66	27	6	1 096	8	73	19	320
Wedern	1	1	88	8	2	320	25	59	16	72
WEISKIRCHEN	286	148	57	32	8	7 891	8	70	22	2 131
Konfeld	14	1	65	21	9	753	3	74	23	250
Michelbach	7	1	54	37	3	630	8	69	23	161
Mitlosheim	7	2	69	19	10	441	15	65	20	100

¹⁾ Einschl. Münzingen. ²⁾ Die Angaben für Münzingen sind in Faha enthalten. ³⁾ Die Angaben für Niederlöstern sind in Wadern enthalten.

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von der Wohnbevölkerung am 6. 6. 1961 waren Vertriebene u. Deutsche aus der SBZ		Bundestagswahl am 17. 9. 1961			Wohnbevölkerung am 6. 6. 1961 (ohne Soldaten u. ihre Angehörigen) nach dem überwiegenden Lebensunterhalt des Ernährers				
			Von 100 gültigen Zweitstimmen entfielen auf			Erwerbstätigkeit				Rente, eigenes Vermögen usw.
	insgesamt	darunter Vertriebene	CDU	SPD	DPS/FDP	Alle Wirtschaftsbereiche	davon in %			
							in der Land- und Forstwirtschaft	im Produzierenden Gewerbe	in den übrigen Bereichen	
	51 (10)	52 (11)	53 (27)	54 (28)	55 (29)	56 (30)	57 (31)	58 (32)	59 (33)	60 (34)
Münchweiler	8	4	68	16	13	61	70	16	13	1
Nunkirchen	104	73	49	40	8	1 497	9	62	29	468
Rappweiler	41	9	60	29	7	940	9	74	17	280
Steinberg	36	19	61	35	2	914	5	79	16	278
Thailen	12	2	43	47	5	872	4	81	15	194
Weierweiler	3	2	77	6	15	172	55	32	13	35
Weiskirchen	54	35	56	28	13	1 611	5	68	27	364
OTTWEILER	5 045	2 361	46	38	11	125 589	1	68	31	38 535
Landsweiler-Reden	134	48	51	33	10	4 296	0	68	32	1 381
Merchweiler	238	136	54	30	10	4 910	1	69	30	1 792
Neunkirchen/Saar, Stadt	1 908	968	35	46	14	34 680	1	64	35	10 722
Ottweiler, Stadt	402	164	26	50	18	6 761	2	56	42	2 145
Steinbach bei Ottweiler	30	2	10	69	18	1 184	6	71	23	333
EPPELBORN	523	226	62	27	9	19 332	3	73	24	5 004
Aschbach	39	8	79	15	4	1 224	5	75	20	287
Berschweiler	25	9	32	37	27	758	8	60	32	204
Bubach-Calmesweiler	52	10	74	20	3	2 149	3	73	24	522
Dirmingen	113	49	41	37	20	2 304	5	67	28	587
Dörsdorf	36	16	60	34	5	845	2	78	20	247
Eppelborn	105	57	73	19	6	4 196	2	71	27	1 080
Habach	—	—	81	9	7	416	6	74	20	106
Hierscheid	27	21	64	24	8	495	3	83	14	90
Humes	37	30	66	27	10	1 415	2	78	21	433
Macherbach	4	—	79	17	3	123	16	63	21	39
Steinbach über Lebach	20	6	75	19	4	1 416	4	80	16	379
Thalexweiler	25	11	72	21	6	1 289	3	71	26	356
Wiesbach	40	9	73	19	5	2 702	3	77	20	674
ILLINGEN	282	131	64	27	6	13 039	2	70	28	3 994
Hirzweiler	37	12	49	45	3	742	10	68	22	203
Hüttigweiler	61	27	62	27	7	2 868	1	71	28	894
Illingen	107	53	63	27	6	4 234	1	62	37	1 327
Uchtelfangen	35	21	65	24	8	3 098	1	78	21	1 010
Wustweiler	42	18	72	23	4	2 097	3	72	25	560
SCHIFFWEILER	276	135	51	37	7	7 189	2	67	31	2 311
Schiffweiler	136	70	49	37	7	4 864	1	64	35	1 704
Stennweiler	112	55	53	37	8	1 436	4	72	24	375
Welschbach	28	10	63	34	2	889	3	73	24	232
AMT SPIESEN	388	138	64	27	6	12 370	1	71	29	3 608
Elversberg	209	71	39	40	13	7 381	0	70	30	2 203
Spiesen	179	67	56	29	11	4 989	1	71	28	1 405

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von der Wohnbevölkerung am 6. 6. 1961 waren Vertriebene u. Deutsche aus der SBZ		Bundestagswahl am 17. 9. 1961			Wohnbevölkerung am 6. 6. 1961 (ohne Soldaten u. ihre Angehörigen) nach dem überwiegenden Lebensunterhalt des Ernährers				Rente, eigenes Vermögen usw.
	insgesamt	darunter Vertriebene	Von 100 gültigen Zweitstimmen entfielen auf			Erwerbstätigkeit				
			CDU	SPD	DPS/FDP	Alle Wirtschaftsbereiche	davon in %			
							In der Land- und Forstwirtschaft	Im Produzierenden Gewerbe	in den übrigen Bereichen	
	51 (10)	52 (11)	53 (27)	54 (28)	55 (29)	56 (30)	57 (31)	58 (32)	59 (33)	60 (34)
WEMMETSWEILER	249	110	50	34	9	9 553	1	72	27	2 909
Heiligenwald	144	76	46	35	10	4 822	1	77	22	1 471
Wemmetsweiler	105	34	54	33	7	4 731	1	68	31	1 438
WIEBELSKIRCHEN	615	303	30	47	13	12 275	2	68	30	4 336
Fürth	125	79	32	55	9	1 256	4	75	21	332
Hangard	53	29	54	41	3	1 337	2	67	31	479
Lautenbach	29	25	42	50	6	732	4	72	24	264
Münchwies	19	7	60	22	14	893	1	79	20	334
Wiebelskirchen	389	163	22	50	16	8 057	1	66	33	2 927
SAARBRÜCKEN-LAND	8 983	3 841	43	36	16	202 363	1	66	33	56 044
Altenkessel	300	130	44	41	12	6 960	0	66	34	2 021
Dudweiler, Stadt	909	351	35	36	20	21 460	0	59	41	6 807
Friedrichsthal	363	131	47	37	12	11 423	0	70	30	3 515
Gersweiler	311	103	36	41	19	6 842	1	64	35	1 849
Klarenthal	208	97	34	41	21	3 754	1	67	32	1 015
Köllerbach	129	56	58	28	12	5 506	3	73	24	1 392
Püttlingen	278	171	56	29	11	11 016	1	71	28	3 182
Sulzbach/Saar, Stadt	534	159	38	40	16	17 819	0	66	34	5 871
Völklingen, Stadt	1 999	1 013	41	36	17	34 047	0	71	29	8 417
BREBACH	1 232	472	29	42	25	24 825	2	61	37	5 781
Bischmisheim	132	45	12	49	33	3 465	2	62	36	841
Bliesransbach	72	31	45	41	10	1 642	7	66	27	349
Brebach-Fechingen	313	132	28	46	22	6 352	1	67	32	1 402
Bübingen	147	82	39	42	15	1 893	1	62	37	339
Güdingen	275	76	22	45	29	4 803	1	60	39	1 190
Rentrish	48	9	53	18	25	1 391	1	68	31	357
Schafbrücke	96	31	38	31	25	2 303	0	50	50	535
Scheidt	149	66	27	43	26	2 976	1	51	48	768
HEUSWEILER	547	276	56	30	12	13 133	3	66	31	3 626
Eiweiler/Saar	88	67	71	21	7	1 524	6	69	25	329
Heusweiler	293	135	56	27	15	5 413	2	60	38	1 467
Holz	43	14	44	45	9	2 625	1	73	26	766
Kutzhof	56	29	76	19	3	1 453	5	74	21	424
Niedersalbach	16	7	55	32	8	663	5	71	24	191
Obersalbach-Kurhof	22	12	85	9	5	483	16	62	22	128
Wahlschied	29	12	33	36	30	972	2	66	32	321
KLEINBLITTERSDORF	498	117	46	36	14	7 472	3	51	46	1 781
Auersmacher	88	25	56	30	10	1 809	6	48	46	358
Kleinblittersdorf	150	60	46	39	12	2 929	2	50	48	757
Rilchingen-Hanweiler	201	88	50	28	15	1 555	3	39	58	437
Sitterswald	59	4	24	52	22	1 179	1	74	25	229

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von der Wohnbevölkerung am 6. 6. 1961 waren Vertriebene u. Deutsche aus der SBZ		Bundestagswahl am 17. 9. 1961			Wohnbevölkerung am 6. 6. 1961 (ohne Soldaten u. ihre Angehörigen) nach dem überwiegenden Lebensunterhalt des Ernährers				
			Von 100 gültigen Zweitstimmen entfielen auf			Erwerbstätigkeit				Rente, eigenes Vermögen usw.
	insgesamt	darunter Vertriebene	CDU	SPD	DPS/FDP	Alle Wirtschaftsbereiche	davon in %			
							In der Land- und Forstwirtschaft	im Produzierenden Gewerbe	In den übrigen Bereichen	
	51 (10)	52 (11)	53 (27)	54 (28)	55 (29)	56 (30)	57 (31)	58 (32)	59 (33)	60 (34)
LUDWEILER/WARNDT	848	396	42	38	14	14 641	1	76	23	4 278
Emmersweiler	53	29	62	22	12	1 015	—	78	22	284
Großrosseln	201	95	49	36	10	3 980	0	76	24	1 200
Karlsbrunn	46	27	18	38	35	585	9	74	17	142
Lauterbach	107	42	54	32	5	1 897	2	76	22	636
Ludweiler/Warndt	286	121	30	48	14	5 566	1	77	22	1 534
Naßweiler	105	62	41	37	16	801	2	64	34	257
St. Nikolaus	50	20	48	14	36	797	2	76	22	225
QUIERSCHIED	373	178	54	30	13	13 146	1	69	30	3 725
Fischbach	98	56	53	32	12	3 245	1	68	31	958
Göttelborn	63	11	50	37	11	1 794	1	80	19	411
Quierschied	212	111	56	28	14	8 107	0	68	32	2 356
RIEGELSBERG	454	131	46	31	19	10 319	1	60	39	2 784
Riegelsberg	397	117	49	27	21	8 783	1	58	41	2 335
Walpershofen	57	14	32	53	13	1 536	2	66	32	449
SAARLOUIS	7 941	3 573	56	30	9	149 896	3	70	27	37 982
Dillingen/Saar, Stadt	1 062	441	56	30	11	14 019	1	65	34	3 573
Ens Dorf	165	90	55	31	9	5 493	1	72	27	1 520
Hülzweiler	123	65	58	33	6	4 198	2	79	19	1 011
Rehlingen	113	53	64	25	8	2 726	2	79	19	616
Reisbach	43	21	69	17	10	1 981	7	74	19	568
Saarlouis, Stadt	2 028	993	52	34	10	29 400	3	64	33	7 089
Saarwellingen	289	123	58	28	7	6 638	2	75	23	1 604
Schwalbach/Saar	315	163	53	33	10	6 475	0	78	22	1 892
Schwarzenholz	45	13	53	30	7	2 369	4	78	18	622
BISTEN	581	292	62	26	7	7 385	6	66	28	1 746
Altforweiler	39	23	72	20	6	1 104	5	73	22	283
Berus	230	121	54	35	4	1 520	5	76	19	395
Bisten	32	29	59	23	14	452	7	52	41	154
Felsberg	43	4	73	21	3	898	8	59	33	186
Neuforweiler	51	23	55	23	8	682	15	59	26	146
Überherrn	186	92	61	26	8	2 729	3	64	33	582
BOUS/SAAR	426	179	52	34	10	9 859	1	75	24	2 164
Bous/Saar	308	143	47	37	12	6 059	1	70	29	1 407
Elm/Saar	118	36	61	28	7	3 800	2	81	17	757
LEBACH	1 089	489	67	21	8	7 457	6	55	39	1 817
Eidenborn	10	3	74	20	3	300	13	51	36	92
Falscheid	8	5	83	10	4	388	24	58	18	97
Knorscheid	4	—	63	23	9	187	25	54	21	41
Landsweiler bei Lebach	75	55	70	27	3	1 386	4	70	26	297

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von der Wohnbevölkerung am 6. 6. 1961 waren Vertriebene u. Deutsche aus der SBZ		Bundestagswahl am 17. 9. 1961			Wohnbevölkerung am 6. 6. 1961 (ohne Soldaten u. ihre Angehörigen) nach dem überwiegenden Lebensunterhalt des Ernährers				Rente, eigenes Vermögen usw.
			Von 100 gültigen Zweitstimmen entfielen auf			Erwerbstätigkeit				
	insgesamt	darunter Vertriebene	CDU	SPD	DPS/FDP	Alle Wirtschaftsbereiche	davon in %			
							in der Land- und Forstwirtschaft	Im Produzierenden Gewerbe	in den übrigen Bereichen	
51 (10)	52 (11)	53 (27)	54 (28)	55 (29)	56 (30)	57 (31)	58 (32)	59 (33)	60 (34)	
Lebach	953	410	64	19	11	4 283	3	49	48	1 076
Niedersaubach	5	—	79	15	4	384	14	61	25	114
Primsweiler	34	16	51	34	6	475	7	67	26	93
Rümmelbach	—	—	97	—	3	54	61	30	9	7
NALBACH	228	108	61	29	5	9 413	3	76	21	2 563
Bilsdorf	17	9	69	24	4	789	6	71	23	199
Diefflen	65	33	60	30	6	3 134	1	77	22	901
Körprich	23	14	71	17	6	1 286	4	73	24	340
Nalbach	78	32	59	34	6	2 770	3	77	20	720
Piesbach	45	20	56	29	3	1 434	6	78	16	403
SCHMELZ	193	77	61	27	6	12 226	4	73	23	3 643
Dorf	—	—	88	10	2	246	21	60	19	66
Gresaubach	6	1	71	19	6	1 382	8	77	15	338
Hüttersdorf	69	18	54	29	9	3 538	2	71	27	1 133
Limbach (Kr. Saarlouis)	33	10	73	22	4	1 791	6	75	19	541
Schmelz	85	48	59	31	4	5 269	3	73	24	1 565
SIERSBURG	247	85	60	28	9	7 347	9	69	22	1 810
Biringen	15	8	53	33	3	183	30	46	24	55
Eimersdorf	26	13	62	31	4	360	10	69	21	110
Fremersdorf	20	7	56	25	16	857	7	70	23	281
Fürweiler	10	—	83	10	4	317	23	65	12	79
Gerlfangen	10	7	72	21	7	529	15	71	14	126
Hemmersdorf	32	12	56	31	10	1 579	5	72	23	359
Niedaltdorf	12	9	86	7	4	588	19	55	26	141
Oberesch	12	—	84	10	5	225	39	50	11	71
Siersburg	110	29	51	37	9	2 709	4	74	22	588
WADGASSEN	624	229	50	34	11	15 737	1	77	22	3 753
Differten	160	76	59	29	7	4 099	4	77	19	963
Hostenbach	144	45	44	43	9	4 475	0	82	18	1 004
Schaffhausen	99	31	47	33	16	2 935	0	75	25	787
Wadgassen	161	54	52	34	11	3 368	1	72	27	795
Werbeln	60	23	47	27	24	860	0	78	22	204
WALLERFANGEN	370	152	51	32	14	7 173	8	66	26	1 991
Bedersdorf	2	—	75	22	2	148	27	54	19	34
Düren	—	—	63	24	10	208	20	68	12	45
Gisingen	—	—	57	20	19	454	12	74	14	137
Ihn	29	14	83	11	3	387	18	69	13	90
Ittersdorf	14	5	61	33	4	638	11	66	23	187
Kerlingen	2	2	69	23	5	412	14	66	20	88
Leidingen	—	—	76	18	3	128	16	57	27	42

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von der Wohnbevölkerung am 6. 6. 1961 waren Vertriebene u. Deutsche aus der SBZ		Bundestagswahl am 17. 9. 1961			Wohnbevölkerung am 6. 6. 1961 (ohne Soldaten u. ihre Angehörigen) nach dem überwiegenden Lebensunterhalt des Ernährers				
			Von 100 gültigen Zweitstimmen entfielen auf			Erwerbstätigkeit				Rente, eigenes Vermögen usw.
	insgesamt	darunter Vertriebene	CDU	SPD	DPS/FDP	Alle Wirtschafts-bereiche	davon in %			
							in der Land- und Forstwirtschaft	Im Produzierenden Gewerbe	in den übrigen Bereichen	
	51 (10)	52 (11)	53 (27)	54 (28)	55 (29)	56 (30)	57 (31)	58 (32)	59 (33)	60 (34)
Rammelfangen	18	7	72	18	11	188	23	59	18	45
St. Barbara	21	6	44	27	25	555	4	66	30	125
Wallerfangen	284	118	43	38	16	4 055	4	65	31	1 198
ST. INGBERT	2 629	1 216	56	31	9	60 866	3	66	31	14 349
Ballweiler	22	10	56	37	3	735	8	70	22	228
Bierbach	59	30	44	44	8	1 227	3	67	30	327
Blickweiler	72	36	58	38	4	1 217	5	65	30	277
Blieskastel, Stadt	267	141	60	25	12	4 815	3	60	37	1 091
Ensheim	162	68	58	30	9	3 263	3	68	29	659
Eschringen	70	37	43	31	23	1 102	3	64	33	242
Gersheim	56	29	65	26	6	861	9	56	35	173
Hassel	199	104	42	43	8	3 099	2	71	27	751
Niederwürzbach	79	28	64	25	7	3 123	2	73	25	833
Oberwürzbach	41	26	71	25	3	1 775	4	78	18	309
Ormesheim	102	61	59	29	10	1 748	8	54	38	356
Reinheim	30	6	79	15	4	800	11	58	31	156
Rohrbach	210	63	55	33	8	5 417	1	74	25	1 205
St. Ingbert, Stadt	959	419	51	33	10	22 571	0	66	34	5 571
Wörschweiler	15	6	14	72	12	287	7	62	31	95
Wolfersheim	13	5	7	67	21	387	20	60	20	117
ASSWEILER	79	45	66	26	5	2 189	8	66	26	517
Assweiler	40	19	67	27	5	639	8	62	30	152
Biesingen	10	5	62	30	4	700	9	67	24	173
Erfweiler-Ehlingen	29	21	67	22	7	850	6	69	25	192
BEBELSHEIM	21	11	71	17	9	985	11	67	22	283
Bebelsheim	18	8	68	20	8	575	14	65	21	152
Wittersheim	3	3	75	14	9	410	5	70	25	131
BLIESMENGEN-BOLCHEN	46	16	65	26	8	1 730	6	65	29	445
Bliesmengen-Bolchen	38	13	59	32	8	1 303	5	69	26	346
Habkirchen	8	3	83	9	7	427	11	53	36	99
OMMERSHEIM	98	60	60	27	10	2 415	7	66	27	426
Heckendalheim	3	—	53	32	12	760	6	72	22	137
Ommersheim	95	60	63	24	9	1 655	8	63	29	289
RUBENHEIM	29	15	80	16	3	1 120	10	65	25	288
Herbitzheim	14	2	78	18	2	526	12	65	23	134
Rubenheim	15	13	82	13	3	594	8	65	27	154
ST WENDEL	2 094	951	58	31	7	68 024	7	61	32	18 662
Marpingen	102	57	61	32	3	3 299	3	71	26	894
St. Wendel, Stadt	477	224	65	22	9	7 537	2	40	58	2 644

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von der Wohnbevölkerung am 6. 6. 1961 waren Vertriebene u. Deutsche aus der SBZ		Bundestagswahl am 17. 9. 1961			Wohnbevölkerung am 6. 6. 1961 (ohne Soldaten u. ihre Angehörigen) nach dem überwiegenden Lebensunterhalt des Ernährers				
	insgesamt	darunter Vertriebene	Von 100 gültigen Zweitstimmen entfielen auf			Erwerbstätigkeit				Rente, eigenes Vermögen usw.
			CDU	SPD	DPS/FDP	Alle Wirtschafts-bereiche	davon in %			
							in der Land- und Forstwirtschaft	im Produzierenden Gewerbe	in den übrigen Bereichen	
51 (10)	52 (11)	53 (27)	54 (28)	55 (29)	56 (30)	57 (31)	58 (32)	59 (33)	60 (34)	
NIEDERKIRCHEN i.O.	56	28	13	61	10	2 656	8	69	23	753
Bubach i. O.	1	1	5	38	6	269	13	63	24	91
Hoof	1	—	33	54	2	707	6	73	21	188
Marth	9	6	5	87	4	299	12	76	12	102
Niederkirchen i. O.	12	3	6	59	15	766	3	66	31	196
Osterbrücken	28	13	9	47	22	343	12	63	25	93
Saal	5	5	2	72	7	272	9	72	19	83
NOHFELDEN	409	138	46	38	10	12 172	13	64	23	2 803
Asweiler	21	5	14	64	15	327	24	60	16	58
Bosen	19	6	29	57	8	793	17	65	18	247
Eckelhausen	—	—	81	16	—	147	41	46	13	22
Eisen	39	16	25	56	17	406	19	67	14	101
Eitzweiler	4	—	18	62	13	212	28	63	9	41
Eiweiler (Kr. St. Wendel)	—	—	86	12	1	550	20	71	9	95
Freisen	55	5	77	20	2	2 139	5	69	26	505
Gonnesweiler	2	—	80	16	2	776	9	55	36	213
Mosberg-Richweiler	2	2	11	46	36	258	44	48	8	63
Neunkirchen/Nahe	10	4	90	6	2	429	25	54	21	79
Nohfelden	69	24	26	58	13	1 028	6	57	37	224
Schwarzenbach	32	7	54	42	2	600	13	68	19	168
Selbach	9	6	80	18	1	693	28	55	17	127
Sötern	54	19	13	35	29	1 004	7	71	22	273
Steinberg-Deckenhardt	6	3	10	78	7	587	10	72	18	140
Türkismühle	37	26	44	30	23	686	1	54	46	131
Walhausen	32	11	28	56	8	544	13	55	32	124
Wolfersweiler	18	4	16	60	11	993	15	72	13	192
NONNWEILER	223	132	60	33	5	6 481	9	71	20	1 809
Bierfeld	12	11	51	44	3	423	11	71	18	120
Braunshausen	5	5	60	34	2	543	9	75	16	174
Buweiler-Rathen	11	5	58	38	3	614	10	73	17	143
Kastel	20	8	51	41	5	850	6	78	16	240
Kostenbach	—	—	83	9	6	191	30	57	13	39
Nonnweiler	72	49	54	32	11	630	4	62	34	187
Otzenhausen	32	16	46	47	5	939	4	66	30	242
Primstal	54	28	70	23	5	1 726	9	73	18	447
Sitzerath	17	10	71	26	2	565	11	73	16	217
OBERKIRCHEN-NAMBORN	406	181	57	31	5	10 729	6	61	33	2 686
Baltersweiler	29	7	63	26	8	756	2	48	50	217
Eisweiler	10	1	69	24	3	274	5	42	53	46
Furschweiler	12	7	70	24	4	781	4	53	43	207
Gehweiler (Kr. St. Wendel)	4	—	52	35	4	515	3	75	23	133
Grügelborn	6	—	86	13	1	596	2	69	29	154

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von der Wohnbevölke- rung am 6. 6. 1961 waren Vertriebene u. Deutsche aus der SBZ		Bundestagswahl am 17. 9. 1961			Wohnbevölkerung am 6. 6. 1961 (ohne Soldaten u. ihre Angehörigen) nach dem überwiegenden Lebensunterhalt des Ernährers				
			Von 100 gültigen Zweitstimmen entfielen auf			Erwerbstätigkeit				Rente, eigenes Vermögen usw.
						Alle Wirtschafts- bereiche	davon in %			
	insgesamt	darunter Vertriebene	CDU	SPD	DPS/FDP		in der Land- und Forstwirtschaft	im Produ- zierenden Gewerbe	in den übrigen Bereichen	
	51 (10)	52 (11)	53 (27)	54 (28)	55 (29)	56 (30)	57 (31)	58 (32)	59 (33)	60 (34)
Haupersweiler	48	41	50	37	8	501	12	73	15	114
Heisterberg	—	—	80	9	5	69	20	71	9	9
Hirstein	27	7	4	83	7	719	6	69	25	199
Hofeld-Mauschbach	11	6	71	22	3	716	4	53	43	171
Leitersweiler	11	2	16	62	20	360	19	58	23	92
Namborn	77	29	65	23	2	1 298	1	63	36	371
Oberkirchen	60	26	54	33	4	1 826	4	73	23	425
Pinsweiler	8	—	83	17	—	68	19	44	37	16
Reitscheid	—	—	67	11	3	285	8	59	33	68
Roschberg	4	2	80	11	5	279	9	65	26	51
Schwarzerden	38	22	6	68	16	329	16	70	14	64
Urweiler	61	31	73	20	5	1 357	7	48	45	349
ST.WENDEL-LAND	324	153	60	29	8	1 7002	5	61	34	4 813
Alsweiler	22	6	84	13	1	1 664	3	67	30	492
Bliesen	35	24	70	23	4	2 339	6	60	34	645
Dörrenbach	12	6	16	61	20	275	19	56	25	67
Gronig	13	2	65	31	2	966	5	65	30	264
Güdesweiler	8	—	68	20	8	803	5	66	29	299
Mainzweiler	25	7	47	45	7	649	9	63	28	200
Niederlinxweiler	46	17	36	37	22	1 729	6	54	40	483
Oberlinxweiler	39	23	24	51	17	1 469	7	57	36	377
Oberthal	32	20	62	31	5	2 361	3	62	35	625
Remmesweiler	13	7	50	33	13	596	10	61	29	160
Urexweiler	31	15	67	31	2	2 187	6	64	30	684
Werschweiler	22	20	27	42	30	340	20	52	28	69
Winterbach	26	6	81	14	3	1 624	3	56	41	448
THOLEY	97	38	75	19	4	8 148	6	67	27	2 260
Bergweiler	1	—	77	20	1	440	10	72	18	116
Hasborn-Dautweiler	4	—	86	11	2	1 855	5	71	24	508
Lindscheid	—	—	85	12	1	224	18	69	13	57
Neipel	4	—	87	11	1	212	10	77	13	81
Scheuern	4	2	81	14	3	571	6	78	16	166
Sotzweiler	11	8	85	13	1	1 000	11	64	25	251
Theley	28	17	67	26	5	2 030	3	68	29	643
Tholey	42	11	60	29	8	1 324	5	51	44	348
Überroth-Niederhofen	3	—	75	20	2	492	11	76	13	90

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Erwerbspersonen am 6. 6. 1961			Von den Erwerbspersonen am 6. 6. 1961 gehörten zum Wirtschaftsbereich bzw. zur Wirtsch. Abtlg.								
				Land- und Forstwirtschaft			Produzierendes Gewerbe (einschl. Baugewerbe)			davon Energie u. Wasserversorgung Bergbau		
	insgesamt			insgesamt			insgesamt			insgesamt		
	Anzahl	% der Wohnbe- völkerung	weibl.	Anzahl	%	weibl.	Anzahl	%	weibl.	An- zahl	%	weibl.
	61 (35)	62 (36)	63 (37)	64 (38)	65 (39)	66 (40)	67 (41)	68 (42)	69 (43)	70	71	72
SAARLAND	434 706	41	128 309	36 162	8	23 186	235 918	54	31 043	56 307	13	945
SAARBRÜCKEN-STADT	56 166	43	18 659	358	1	130	21 704	39	3 513	2 463	4	278
HOMBURG	29 851	41	9 100	2 874	10	1 717	16 269	55	2 667	2 324	8	40
Bexbach	3 659	39	951	59	2	37	2 280	62	337	586	16	5
Böckweiler	166	52	72	107	64	56	36	22	5	1	1	—
Brenschelbach	316	52	125	168	53	95	100	32	11	4	1	—
Einöd	950	44	325	139	15	73	485	51	128	12	1	—
Frankenholz	867	39	267	44	5	29	565	65	100	243	28	4
Höchen	669	42	204	89	13	59	395	59	58	161	24	1
Homburg, Stadt	12 004	40	3 661	200	2	98	6 568	55	1 194	442	4	23
Jägersburg	1 203	40	327	91	8	50	676	56	109	75	6	1
Kirkel-Neuhäusel	1 337	39	368	124	9	61	718	54	104	106	8	1
Kirrborg	929	40	258	107	12	67	531	57	53	72	8	—
Mimbach	426	49	158	114	27	78	185	43	30	12	3	—
Oberbexbach	1 627	39	455	116	7	68	1 003	62	146	323	20	1
Webenheim	579	56	223	273	47	143	203	35	30	3	1	—
ALTHEIM	431	51	191	223	52	139	124	29	16	—	—	—
Altheim	303	50	132	148	49	93	89	29	12	—	—	—
Neualtheim	128	53	59	75	59	46	35	27	4	—	—	—
BREITFURT	882	46	313	229	26	158	440	50	81	33	4	—
Bliesdalheim	304	47	120	91	30	71	136	45	19	17	6	—
Breitfurt	578	45	193	138	24	87	304	53	62	16	3	—
LIMBACH bei HOMBURG	2 659	42	728	253	10	155	1 560	59	233	206	8	4
Altstadt	604	42	158	46	8	29	376	62	57	32	5	—
Kleinottweiler	256	38	64	33	13	23	136	53	14	26	10	—
Limbach bei Homburg	1 299	42	368	84	6	52	758	58	121	83	6	4
Niederbexbach	500	43	138	90	18	51	290	58	41	65	13	—
MEDELSHEIM	530	54	240	333	63	201	124	23	10	10	2	—
Medelsheim	227	50	97	123	54	78	69	30	4	8	4	—
Peppenkum	152	52	71	100	66	62	32	21	4	1	1	—
Seyweiler	96	65	46	59	61	36	22	23	2	1	1	—
Utweiler	55	65	26	51	93	25	1	2	—	—	—	—
WALSHEIM	617	46	234	205	33	150	276	45	22	35	6	—
Niedergailbach	259	48	110	117	45	85	89	34	2	8	3	—
Walsheim	358	44	124	88	25	65	187	52	20	27	8	—
MERZIG-WADERN	40 358	44	14 328	9 082	23	6 071	20 538	51	3 520	1 795	4	44
Merzig, Stadt	4 607	38	1 568	159	3	75	2 249	49	515	143	3	25

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Erwerbspersonen am 6. 6. 1961			Von den Erwerbspersonen am 6. 6. 1961 gehörten zum Wirtschaftsbereich bzw. zur Wirtsch. Abtlg.								
				Land- und Forstwirtschaft			Produzierendes Gewerbe (einschl. Baugewerbe)			davon Energie u. Wasserversorgung Bergbau		
	insgesamt			insgesamt			insgesamt			insgesamt		
	Anzahl	% der Wohnbe- völkerung	weibl.	Anzahl	%	weibl.	Anzahl	%	weibl.	An- zahl	%	weibl.
	61 (35)	62 (36)	63 (37)	64 (38)	65 (39)	66 (40)	67 (41)	68 (42)	69 (43)	70	71	72
BECKINGEN	5 430	44	1 788	1 052	19	758	3 024	56	436	365	7	1
Beckingen	1 722	42	538	168	10	113	1 035	60	202	49	3	1
Düppenweiler	1 019	42	289	186	18	132	598	59	44	122	12	—
Erbringen	321	49	116	100	31	70	134	42	15	26	8	—
Hargarten	249	53	106	98	39	75	123	49	18	23	9	—
Haustadt	771	48	287	200	26	147	403	52	63	30	4	—
Honzrath			166	122	26	92	257	54	31	32	7	—
Reimsbach	632	43	214	139	22	101	326	52	41	74	12	—
Saarfels	244	42	72	39	16	28	148	61	22	9	4	—
HILBRINGEN	3 808	46	1 429	1 143	30	736	1 721	45	294	59	2	5
Ballern	408	50	168	133	33	83	198	49	45	9	2	1
Bethingen	101	44	41	35	25	31	54	53	5	1	1	—
Büdingen	176	57	76	76	43	44	65	37	15	3	2	—
Fitten	215	53	87	81	38	52	92	43	18	6	3	1
Hilbringen	879	39	255	81	9	47	460	52	77	23	2	2
Mechern	276	49	105	90	33	69	124	45	11	3	1	—
Mondorf	309	52	122	142	46	89	121	39	14	2	1	—
Schwemlingen	514	41	165	73	14	43	279	54	53	7	1	—
Silwingen	172	54	81	98	57	60	40	23	5	—	—	—
Tünsdorf	313	51	132	130	42	89	118	38	19	2	1	—
Wehingen	189	52	84	102	54	63	60	32	8	1	1	—
Weiler	125	50	51	22	18	17	71	57	19	2	2	1
Wellingen	131	53	62	80	61	49	39	40	5	—	—	—
LOSHEIM	5 161	45	1 924	1 361	26	945	2 662	52	418	255	5	3
Bergen	233	48	97	81	35	59	127	55	23	13	6	—
Britten	556	46	219	189	34	138	298	54	57	20	4	1
Hausbach	228	42	78	82	36	51	110	48	10	6	3	—
Losheim	1 645	44	617	264	16	177	785	48	148	44	3	2
Niederlosheim	415	40	124	95	23	56	237	57	31	19	5	—
Oppen	292	43	104	69	24	48	161	55	22	44	15	—
Rimlingen	373	48	148	130	35	95	174	47	20	25	7	—
Rissenthal	227	50	91	91	40	64	103	45	13	18	8	—
Scheiden	134	42	45	36	27	24	80	60	13	16	12	—
Wahlen	828	48	313	246	30	183	474	57	63	37	5	—
Waldhölzbach	230	49	88	78	34	50	113	49	18	13	6	—
MERZIG-LAND	3 315	45	1 202	815	25	579	1 702	51	295	161	5	3
Bachem	629	48	245	201	32	144	260	41	42	41	7	—
Bietzen	389	48	153	103	26	79	202	52	30	17	4	1
Brotdorf	1 324	42	423	183	14	121	784	59	157	70	5	1
Harlingen	206	43	79	63	31	44	102	50	17	13	6	—
Menningen	274	47	100	74	27	58	145	53	16	9	3	—
Merchingen	493	52	202	191	39	133	209	42	33	11	2	1

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Erwerbspersonen am 6. 6. 1961			Von den Erwerbspersonen am 6. 6. 1961 gehörten zum Wirtschaftsbereich bzw. zur Wirtsch. Abtlg.								
	insgesamt			Land- und Forstwirtschaft			Produzierendes Gewerbe (einschl. Baugewerbe)			davon Energie u. Wasserversorgung Bergbau		
				insgesamt			insgesamt			insgesamt		
	Anzahl	% der Wohnbe- völkerung	weibl.	Anzahl	%	weibl.	Anzahl	%	weibl.	An- zahl	%	weibl.
	61 (35)	62 (36)	63 (37)	64 (38)	65 (39)	66 (40)	67 (41)	68 (42)	69 (43)	70	71	72
METTLACH	6 069	43	2 059	905	15	613	3 717	61	801	69	1	4
Besseringen	1 149	41	377	121	11	68	627	55	137	17	2	1
Dreisbach	82	47	34	12	15	9	38	46	7	—	—	—
Faha	241	57	104	133	55	79	85	35	13	—	—	—
Mettlach	1 811	42	569	28	2	15	1 299	72	324	29	2	—
Nohn	273	52	121	93	34	77	149	55	25	—	—	—
Orscholz	1 184	42	374	230	20	163	714	60	113	7	1	1
Saarlörsbach	731	42	212	61	8	33	505	69	113	14	2	2
Weiten	598	49	268	227	38	169	300	50	69	2	0	—
PERL	2 990	49	1 194	1 411	47	846	856	29	95	8	0	—
Besch	431	46	184	174	40	131	135	31	13	2	1	—
Borg	222	64	99	164	74	88	37	17	4	—	—	—
Büschdorf	143	60	61	98	69	53	33	23	1	—	—	—
Eft-Hellendorf	183	48	81	115	63	66	48	26	4	—	—	—
Kesslingen	71	52	31	42	59	24	25	35	4	—	—	—
Münzingen	21	46	9	20	95	9	1	5	—	—	—	—
Nennig	426	47	156	154	36	95	110	26	14	1	0	—
Oberleuken	220	49	87	101	46	61	90	41	14	—	—	—
Oberperl	149	50	67	71	48	49	47	32	3	1	1	—
Perl	547	42	162	87	16	51	202	37	29	1	0	—
Sehndorf	100	45	35	46	46	26	37	37	1	—	—	—
Sinz	200	62	90	146	73	81	32	16	2	1	1	—
Tettingen-Butzdorf	176	57	87	127	72	72	33	19	6	1	1	—
Wochern	101	50	45	66	65	40	26	26	—	1	1	—
WADERN	4 616	45	1 706	1 219	26	846	2 251	49	338	354	8	1
Bardenbach	346	40	118	74	21	52	195	56	31	37	11	—
Büschfeld	531	44	173	103	19	81	311	59	43	32	6	—
Dagstuhl	181	41	48	17	9	9	77	43	11	10	6	—
Gehweiler												
(Kreis Merzig-Wadern)	144	46	45	55	38	35	76	53	5	11	8	—
Krettnich	219	43	80	61	28	39	107	49	15	8	4	—
Lockweiler	567	15	207	144	25	90	297	52	52	57	10	—
Morscholz	385	47	147	125	33	93	195	51	21	49	13	—
Niederlöstern	14	78	5	13	93	5	—	—	—	—	—	—
Noswendel	527	51	222	192	36	145	255	48	38	48	9	—
Oberlöstern	172	54	79	95	55	68	64	37	4	5	3	—
Wadern	706	44	273	62	9	41	274	39	61	25	4	1
Wadrill	631	45	226	190	30	128	322	51	45	55	9	—
Wedern	193	49	83	88	46	60	78	40	12	17	9	—
WEISKIRCHEN	4 362	43	1 458	1 017	23	673	2 356	54	328	381	9	2
Konfeld	440	44	161	111	25	81	219	50	21	30	7	—
Michelbach	356	45	115	96	27	63	184	52	20	58	16	—
Mitlosheim	308	57	141	132	43	97	125	41	20	23	8	—

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Erwerbspersonen am 6. 6. 1961			Von den Erwerbspersonen am 6. 6. 1961 gehörten zum Wirtschaftsbereich bzw. zur Wirtsch. Abtlg.								
				Land- und Forstwirtschaft			Produzierendes Gewerbe (einschl. Baugewerbe)			davon Energie u. Wasserversorgung Bergbau		
	insgesamt			insgesamt			insgesamt			insgesamt		
	Anzahl	% der Wohnbe- völkerung	weibl.	Anzahl	%	weibl.	Anzahl	%	weibl.	An- zahl	%	weibl.
	61 (35)	62 (36)	63 (37)	64 (38)	65 (39)	66 (40)	67 (41)	68 (42)	69 (43)	70	71	72
Münchweiler	32	52	12	23	72	11	5	16	—	—	—	—
Nunkirchen	903	46	311	174	19	103	474	53	92	47	5	2
Rappweiler	530	43	189	151	29	107	289	55	42	64	12	—
Steinberg	409	34	104	57	14	43	273	67	23	42	10	—
Thailen	401	37	105	57	14	41	274	68	35	57	14	—
Weierweiler	109	53	41	72	66	33	25	23	3	1	1	—
Weiskirchen	874	44	279	144	17	94	488	56	72	59	7	—
OTTWEILER	62 882	38	17 129	3 332	5	2 095	36 576	58	3 944	14 083	22	167
Landsweiler-Reden	2 146	38	553	21	1	11	1 291	60	162	634	30	14
Merchweiler	2 530	38	611	83	3	42	1 571	62	171	679	27	9
Neunkirchen/Saar, Stadt	17 372	38	4 867	133	1	59	9 838	57	1 103	2 249	13	41
Ottweiler, Stadt	3 538	39	1 049	194	6	117	1 716	49	197	407	12	5
Steinbach bei Ottweiler	646	43	184	137	21	92	347	54	23	145	22	—
EPPELBORN	9 407	39	2 595	1 243	13	824	5 604	60	596	2 513	27	18
Aschbach	616	41	196	93	15	68	374	61	49	135	22	—
Berschweiler	432	45	139	111	26	77	188	44	11	57	13	—
Bubach-Calmesweiler	995	37	240	87	9	52	630	63	66	248	25	—
Dirmingen	1 138	39	324	147	13	92	660	58	92	159	14	2
Dörsdorf	385	35	89	52	14	37	249	65	15	128	33	—
Eppelborn	1 953	37	519	135	7	79	1 194	61	144	487	25	8
Habach	231	44	83	57	25	42	119	52	10	73	32	—
Hierscheid	209	36	53	26	12	20	143	68	11	91	44	1
Humes	689	37	172	81	12	56	427	62	28	300	44	5
Macherbach	72	44	24	22	31	16	34	47	3	16	22	—
Steinbach über Lebach	726	40	222	172	24	115	435	60	57	190	26	—
Thalexweiler	679	41	215	137	20	92	365	54	38	119	18	1
Wiesbach	1 282	38	319	123	10	78	831	65	72	510	40	1
ILLINGEN	6 359	37	1 727	522	8	331	3 689	58	364	1 817	29	9
Hirzweiler	381	40	113	82	22	58	204	54	14	82	22	1
Hüttigweiler	1 313	35	306	84	6	45	768	59	57	434	33	2
Illingen	2 113	38	622	83	4	45	1 131	54	141	438	21	4
Uchtelfangen	1 525	37	405	138	9	91	978	64	92	638	42	1
Wustweiler	1 027	39	281	135	13	92	608	59	60	225	22	1
SCHIFFWEILER	3 695	39	1 027	278	8	163	2 063	56	237	917	25	7
Schiffweiler	2 544	39	707	115	5	64	1 412	56	173	615	24	6
Stennweiler	711	39	208	112	16	64	402	57	49	173	24	1
Welschbach	440	39	112	51	12	35	249	57	15	129	29	—
AMT SPIESEN	6 110	38	1 566	93	2	55	3 845	63	436	1 780	29	22
Elversberg	3 646	38	939	19	1	10	2 289	63	275	1 103	30	17
Spiesen	2 464	38	627	74	3	45	1 556	63	161	677	28	5

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Erwerbspersonen am 6. 6. 1961			Von den Erwerbspersonen am 6. 6. 1961 gehörten zum Wirtschaftsbereich bzw. zur Wirtsch. Abtlig.								
	insgesamt			Land- und Forstwirtschaft			Produzierendes Gewerbe (einschl. Baugewerbe)			davon Energie u. Wasserversorgung Bergbau		
	insgesamt			insgesamt			insgesamt			insgesamt		
	Anzahl	% der Wohnbe- völkerung	weibl.	Anzahl	%	weibl.	Anzahl	%	weibl.	An- zahl	%	weibl.
	61 (35)	62 (36)	63 (37)	64 (38)	65 (39)	66 (40)	67 (41)	68 (42)	69 (43)	70	71	72
WEMMETSWEILER	4 639	37	1 200	106	2	67	2 893	62	295	1 649	36	26
Heiligenwald	2 349	37	566	45	2	24	1 573	67	155	997	42	17
Wemmetsweiler	2 290	37	634	61	3	43	1 320	58	140	652	29	9
WIEBELSKIRCHEN	6 440	39	1 750	522	8	334	3 674	57	360	1 293	20	16
Fürth	654	41	195	117	18	78	371	57	35	175	27	—
Hangard	747	41	232	110	15	73	380	51	42	163	22	5
Lautenbach	380	38	120	66	17	47	207	54	19	100	26	—
Münchwies	503	41	124	68	14	42	317	63	25	138	27	1
Wiebelskirchen	4 156	38	1 079	161	4	94	2 399	58	239	717	17	10
SAARBRÜCKEN-LAND	102 476	39	27 346	2 876	3	1 629	60 113	59	7 223	18 592	18	334
Altenkessel	3 486	39	905	30	1	20	2 060	59	222	689	20	15
Dudweiler, Stadt	11 110	39	3 131	70	6	37	5 774	52	646	2 318	21	48
Friedrichsthal	5 480	36	1 448	30	1	11	3 333	61	374	1 737	32	18
Gersweiler	3 605	41	930	31	1	16	2 144	59	247	387	11	3
Klarenthal	1 810	39	442	53	3	31	1 055	58	109	372	21	3
Köllerbach	2 746	40	739	328	12	207	1 631	59	168	550	20	—
Püttlingen	5 370	38	1 402	158	3	82	3 356	62	382	1 178	22	23
Sulzbach/Saar, Stadt	9 005	38	2 601	51	1	25	5 095	57	602	2 541	28	60
Völklingen, Stadt	17 324	41	4 612	134	1	58	11 098	64	1 377	1 678	10	53
BREBACH	13 466	44	3 476	508	4	284	7 813	58	1 163	318	2	19
Bischmisheim	1 874	43	456	137	7	78	1 066	57	139	46	3	3
Bliesransbach	839	42	261	119	14	73	480	57	101	23	3	—
Brebach-Fechingen	3 798	49	920	114	3	59	2 473	65	323	67	2	6
Bübingen	959	43	248	34	4	22	572	60	96	18	2	—
Güdingen	2 600	43	656	43	2	24	1 516	58	219	49	2	1
Rentrisch	681	38	164	11	2	4	435	64	64	33	5	—
Schaffbrücke	1 229	43	362	8	1	3	572	47	107	38	3	8
Scheidt	1 486	39	409	42	3	21	699	47	114	44	3	1
HEUSWEILER	6 718	40	1 833	661	10	365	3 688	55	405	1 459	22	18
Eiweiler/Saar	800	43	241	110	14	52	453	57	79	106	13	2
Heusweiler	2 759	40	782	177	6	100	1 441	52	201	368	13	8
Holz	1 296	38	307	84	7	44	782	60	60	463	36	5
Kutzhof	722	39	205	126	18	74	398	55	26	247	34	2
Niedersalbach	385	45	97	51	13	35	224	58	15	60	16	—
Obersalbach-Kurhof	262	43	72	80	31	40	119	45	9	45	17	—
Wahlschied	494	38	129	33	7	20	271	55	15	170	34	1
KLEINBLITTERSDORF	3 723	40	1 048	218	6	135	1 811	49	358	126	3	1
Auersmacher	914	42	291	129	14	92	416	46	84	20	2	1
Kleinblittersdorf	1 438	39	385	48	3	24	694	48	110	48	3	—
Rilchingen-Hanweiler	786	39	197	32	4	15	286	36	54	19	2	—
Sitterswald	585	41	175	9	2	4	415	71	110	39	7	—

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Erwerbspersonen am 6. 6. 1961			Von den Erwerbspersonen am 6. 6. 1961 gehörten zum Wirtschaftsbereich bzw. zur Wirtsch. Abtlg.								
				Land- und Forstwirtschaft			Produzierendes Gewerbe (einschl. Baugewerbe)			davon Energie u. Wasserversorgung Bergbau		
	insgesamt			insgesamt			insgesamt			insgesamt		
	Anzahl	% der Wohnbe- völkerung	weibl.	Anzahl	%	weibl.	Anzahl	%	weibl.	An- zahl	%	weibl.
	61 (35)	62 (36)	63 (37)	64 (38)	65 (39)	66 (40)	67 (41)	68 (42)	69 (43)	70	71	72
LUDWEILER/WARNDT	6 958	37	1 596	360	5	210	4 520	65	339	2 274	33	15
Emmersweiler	442	34	85	16	4	10	293	66	18	151	34	—
Großrosseln	1 802	35	39	25	1	15	1 206	67	91	627	35	1
Karlsbrunn	295	41	48	35	12	12	202	69	7	70	24	1
Lauterbach	930	37	219	118	13	66	572	62	43	315	34	1
Ludweiler/Warndt	2 718	38	680	105	4	73	1 794	66	156	875	32	12
Nassweiler	401	38	98	34	8	18	219	55	16	107	27	—
St. Nikolaus	370	36	72	27	7	16	234	63	8	129	35	—
QUIERSCHIED	6 520	38	1 733	67	1	37	3 982	61	445	2 066	32	32
Fischbach	1 605	38	415	19	1	9	958	60	104	537	33	10
Göttelborn	842	38	182	20	2	11	593	70	46	457	54	8
Quierschied	4 073	39	1 136	28	1	17	2 431	60	295	1 072	26	14
RIEGELSBERG	5 158	39	1 450	177	3	111	2 753	53	386	899	17	26
Riegelsberg	4 404	40	1 244	119	3	70	2 326	53	333	748	17	24
Walpershofen	754	38	206	58	8	41	427	57	53	151	20	2
SAARLOUIS	75 486	40	21 137	7 283	10	4 789	44 980	60	5 229	9 356	12	44
Dillingen/Saar, Stadt	7 006	40	1 929	85	1	51	4 114	59	528	116	2	2
Ensdorf	2 727	39	653	104	4	62	1 777	65	211	766	28	4
Hülzweiler	1 958	37	404	91	5	48	1 375	70	122	682	35	—
Rehlingen	1 355	40	380	134	10	94	909	67	127	38	3	1
Reisbach	995	39	287	189	19	118	587	59	57	281	28	2
Saarlouis, Stadt	14 797	40	4 380	811	5	429	8 408	57	1 285	1 291	9	9
Saarwellingen	3 186	39	738	189	6	114	2 122	67	226	505	16	2
Schwalbach/Saar	3 080	37	681	121	4	80	2 121	69	194	1 045	34	5
Schwarzenholz	1 140	38	280	122	11	75	747	66	52	367	32	—
BISTEN	3 704	41	1 085	602	16	287	1 966	53	205	610	17	—
Altforweiler	615	44	203	129	21	86	333	54	33	128	21	—
Berus	721	38	203	114	16	72	444	62	54	145	20	—
Bisten	217	36	65	31	14	16	97	45	10	32	15	—
Felsberg	523	48	195	158	30	111	217	41	25	56	11	—
Neuforweiler	366	44	122	97	27	64	169	46	17	44	12	—
Ueberherrn	1 262	38	297	73	6	38	706	56	66	205	16	—
BOUS/SAAR	4 897	40	1 232	291	6	190	3 183	65	366	770	16	8
Bous/Saar	3 088	41	765	84	3	44	1 962	64	237	199	6	3
Elm/Saar	1 809	40	467	207	11	146	1 221	67	129	571	32	5
LEBACH	3 750	37	1 184	543	14	319	1 720	46	231	338	9	2
Eidenborn	164	42	65	48	29	32	64	39	8	18	11	—
Falscheid	257	53	103	123	48	81	90	35	8	39	15	—
Knorscheid	112	49	43	53	47	33	41	37	4	6	5	—
Landsweiler bei Lebach	630	37	173	81	13	44	370	59	51	110	18	2

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

K R E I S amtsfreie Gemeinde A M T S B E Z I R K amtsangehörige Gemeinde	Erwerbspersonen am 6. 6. 1961			Von den Erwerbspersonen am 6. 6. 1961 gehörten zum Wirtschaftsbereich bzw. zur Wirtsch. Abtfg.								
	insgesamt			Land- und Forstwirtschaft			Produzierendes Gewerbe (einschl. Baugewerbe)			davon Energie u. Wasserversorgung Bergbau		
				insgesamt			insgesamt			insgesamt		
	Anzahl	% der Wohnbe- völkerung	weibl.	Anzahl	%	weibl.	Anzahl	%	weibl.	An- zahl	%	weibl.
	61 (35)	62 (36)	63 (37)	64 (38)	65 (39)	66 (40)	67 (41)	68 (42)	69 (43)	70	71	72
Lebach	2 102	34	647	102	5	52	929	44	138	101	5	—
Niedersaubach	223	45	79	76	34	44	92	41	7	19	9	—
Primsweiler	223	39	53	33	15	18	124	56	9	44	20	—
Rümmelbach	39	64	21	27	69	15	10	26	6	1	3	—
NALBACH	4 871	41	1 405	665	14	476	2 993	61	293	303	6	1
Bilsdorf	422	43	148	95	23	69	210	50	17	37	9	—
Diefflen	1 549	38	407	99	6	75	1 019	66	106	32	2	—
Körprich	683	42	193	87	13	61	417	61	42	92	14	1
Nalbach	1 420	41	403	199	14	138	882	62	86	63	4	—
Piesbach	797	43	254	185	23	133	465	58	42	79	10	—
SCHMELZ	6 204	39	1 769	1 045	17	712	3 603	58	349	1 013	16	1
Dorf	144	46	49	61	42	35	61	42	4	27	19	—
Gresaubach	773	45	259	246	32	183	410	53	31	171	22	—
Hüttersdorf	1 775	38	476	220	12	136	1 027	58	107	264	15	—
Limbach (Krs. Saarlouis)	999	43	331	250	25	170	552	55	69	121	12	—
Schmelz	2 513	37	654	268	11	188	1 553	62	138	430	17	1
SIERSBURG	4 283	47	1 583	1 179	28	874	2 158	50	213	77	2	—
Biringen	132	56	67	66	50	50	39	30	3	3	2	—
Eimersdorf	239	51	111	85	36	71	102	43	12	4	2	—
Fremersdorf	459	40	156	87	19	59	243	53	17	16	4	—
Fürweiler	234	59	114	127	54	96	79	34	4	4	2	—
Gerlfangen	358	55	155	159	44	121	151	42	7	1	0	—
Hemmersdorf	936	48	340	248	27	202	483	52	42	7	1	—
Niedaltdorf	389	53	171	132	34	92	159	41	24	6	2	—
Oberesch	169	56	77	106	63	65	48	28	3	2	1	—
Siersburg	1 367	41	392	169	12	118	854	63	101	34	3	—
WADGASSEN	7 518	38	1 796	290	4	189	5 122	68	537	885	12	7
Differten	1 837	36	407	196	11	128	1 208	66	91	343	19	—
Hostenbach	2 094	38	455	18	1	12	1 570	75	165	210	10	1
Schaffhausen	1 470	39	387	25	2	15	957	65	99	163	11	2
Wadgassen	1 677	40	451	29	2	18	1 087	65	159	107	6	3
Werbeln	440	41	96	22	5	16	300	68	23	62	14	1
WALLERFANGEN	4 015	44	1 351	822	21	571	2 075	52	233	269	7	—
Bedersdorf	96	53	39	47	49	27	33	34	4	—	—	—
Düren	114	45	40	45	40	26	51	45	3	6	5	—
Gisingen	319	54	140	123	39	97	151	47	15	10	3	—
Ihn	236	50	110	104	44	85	106	45	11	12	5	—
Ittersdorf	382	46	141	128	34	93	174	46	14	83	22	—
Kerlingen	261	52	111	103	39	76	112	43	10	9	3	—

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Erwerbspersonen am 6. 6. 1961			Von den Erwerbspersonen am 6. 6. 1961 gehörten zum Wirtschaftsbereich bzw. zur Wirtsch. Abtlg.								
	insgesamt			Land- und Forstwirtschaft			Produzierendes Gewerbe (einschl. Baugewerbe)			davon Energie u. Wasserversorgung Bergbau		
				insgesamt			insgesamt			insgesamt		
	Anzahl	% der Wohnbe- völkerung	weibl.	Anzahl	%	weibl.	Anzahl	%	weibl.	An- zahl	%	weibl.
	61 (35)	62 (36)	63 (37)	64 (38)	65 (39)	66 (40)	67 (41)	68 (42)	69 (43)	70	71	72
Leidingen	73	43	30	21	29	11	34	47	10	6	8	—
Rammelfangen	113	49	46	48	42	28	46	41	6	—	—	—
St. Barbara	303	44	80	54	18	40	160	53	9	18	6	—
Wallerfangen	2 118	40	614	149	7	88	1 208	57	151	125	6	—
ST. INGBERT	31 722	42	9 675	3 236	10	2 246	18 176	57	2 856	2 441	8	31
Ballweiler	446	46	143	120	27	81	226	51	26	75	17	—
Bierbach	657	42	217	73	11	48	374	57	79	23	4	—
Blickweiler	669	45	197	113	17	73	356	53	50	35	5	2
Blieskastel, Stadt	2 512	41	801	189	8	114	1 324	53	254	141	6	1
Ensheim	1 735	44	523	149	9	92	1 045	60	211	50	3	—
Eschringen	584	43	183	72	12	51	315	54	48	15	3	1
Gersheim	477	46	177	136	29	102	201	42	29	19	4	—
Hassel	1 489	39	357	52	4	21	966	65	127	117	8	1
Niederwürzbach	1 490	38	392	177	8	77	957	64	138	267	18	3
Oberwürzbach	895	43	265	143	16	104	565	63	77	116	13	—
Ormesheim	895	43	276	161	18	106	414	46	59	47	5	1
Reinheim	510	53	212	173	34	124	206	40	28	10	2	—
Rohrbach	2 636	40	682	57	2	34	1 774	67	258	158	6	2
St. Ingbert, Stadt	11 260	40	3 181	94	1	38	6 863	61	1 139	864	8	17
Wörschweiler	154	40	50	12	8	4	89	58	21	5	3	—
Wolfersheim	302	60	142	152	50	110	103	34	12	24	8	—
ASSWEILER	1 289	48	490	362	28	269	617	48	88	218	17	1
Assweiler	351	44	133	78	22	56	171	49	30	55	16	—
Biesingen	435	50	160	139	32	99	204	47	29	72	17	—
Erfweiler-Ehlingen	503	48	197	145	29	114	242	48	29	91	18	1
BEBELSHEIM	672	53	289	261	39	205	286	43	29	42	6	1
Bebelsheim	383	53	164	154	40	117	164	43	19	14	4	—
Wittersheim	289	53	125	107	37	88	122	42	10	28	10	1
BLIESMENGEN-BOLCHEN	1 014	47	369	240	24	168	489	48	76	20	2	1
Bliesmengen-Bolchen	741	45	259	160	22	113	386	52	59	18	2	1
Habkirchen	273	52	110	80	29	55	103	38	17	2	1	—
OMMERSHEIM	1 385	49	491	358	26	277	702	51	80	114	8	—
Heckendalheim	430	48	147	106	25	80	237	55	25	47	11	—
Ommersheim	955	49	344	252	26	197	465	49	55	67	7	—
RUBENHEIM	651	46	238	202	31	148	304	47	27	81	12	—
Herbitzheim	279	42	95	82	29	56	136	49	15	21	8	—
Rubenheim	372	50	143	120	32	92	168	45	12	60	16	—
ST. WENDEL	35 765	41	10 935	7 121	20	4 509	17 562	49	2 091	5 253	15	7
Marpingen	1 631	39	414	231	14	133	936	57	91	368	23	—
St. Wendel, Stadt	4 063	38	1 367	103	3	41	1 394	34	272	174	4	3

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Erwerbspersonen am 6. 6. 1961			Von den Erwerbspersonen am 6. 6. 1961 gehörten zum Wirtschaftsbereich bzw. zur Wirtsch. Abtlg.								
				Land- und Forstwirtschaft			Produzierendes Gewerbe (einschl. Baugewerbe)			davon Energie u. Wasserversorgung Bergbau		
	insgesamt			insgesamt			insgesamt			insgesamt		
	Anzahl	% der Wohnbe- völkerung	weibl.	Anzahl	%	weibl.	Anzahl	%	weibl.	An- zahl	%	weibl.
	61 (35)	62 (36)	63 (37)	64 (38)	65 (39)	66 (40)	67 (41)	68 (42)	69 (43)	70	71	72
NIEDERKIRCHEN i. O.	1 484	43	461	413	28	286	748	50	42	301	20	—
Bubach i. O.	180	50	61	60	33	46	85	47	3	35	19	—
Hoof	353	39	103	85	24	63	196	56	7	81	23	—
Marth	158	39	45	45	29	31	93	59	4	34	22	—
Niederkirchen i. O.	423	44	126	93	22	62	207	49	11	99	23	—
Osterbrücken	195	45	62	65	33	39	90	46	9	28	14	—
Saal	175	49	64	65	37	45	77	44	8	24	14	—
NOHFELDEN	6 359	42	2 031	1 771	28	1 111	3 151	50	380	792	13	1
Asweiler	170	44	60	69	41	43	74	44	6	21	12	—
Bosen	447	43	148	155	35	100	222	50	25	56	13	—
Eckelhausen	90	53	40	47	52	31	33	37	5	7	8	—
Eisen	228	45	78	72	32	44	115	50	19	20	9	—
Eitzweiler	133	53	48	59	44	36	63	47	8	18	14	—
Eiweiler (Kr. St. Wendel)	294	46	128	124	42	90	141	48	21	68	23	—
Freisen	951	36	236	133	14	89	564	59	65	189	20	—
Gonnesweiler	466	47	169	127	27	86	202	43	40	48	10	—
Mosberg-Richweiler	142	44	42	81	57	36	51	36	3	11	8	—
Neunkirchen/Nahe	248	49	100	98	40	64	101	41	13	24	10	—
Nohfelden	514	41	172	74	14	52	247	48	35	34	7	1
Schwarzenbach	340	44	128	112	33	76	162	48	16	23	7	—
Selbach	430	52	159	203	47	120	172	40	21	65	15	—
Sötern	520	41	139	90	17	57	311	60	34	67	13	—
Steinberg-Deckenhardt	308	42	81	80	26	42	164	53	14	34	11	—
Türkismühle	322	39	89	25	8	20	154	48	22	14	4	—
Walhausen	276	41	84	89	32	54	109	40	9	19	7	—
Wolfersweiler	480	41	130	133	28	71	266	55	24	74	15	—
NONNWEILER	3 670	44	1 264	934	25	615	1 999	54	317	237	7	—
Bierfeld	271	50	85	65	24	44	170	63	27	10	4	—
Braunshausen	306	43	114	65	21	42	176	58	40	4	1	—
Buweiler-Rathen	328	43	118	86	26	58	180	55	25	35	11	—
Kastel	529 ^a	48	185	129	24	78	315	60	62	29	6	—
Kostenbach	111	48	48	53	48	38	48	43	5	4	4	—
Nonnweiler	314	38	102	37	12	24	158	50	25	4	1	—
Otzenhausen	472	40	137	71	15	40	248	53	32	25	5	—
Primstal	999	46	341	303	30	197	538	54	81	93	9	—
Sitzerath	340	43	134	125	37	94	166	49	20	33	10	—
OBERKIRCHEN-NAMBORN	5 274	39	1 533	1 001	19	665	2 615	50	285	929	18	—
Baltersweiler	402	41	130	72	18	49	163	41	23	48	12	—
Eisweiler	139	43	39	23	17	17	57	41	8	12	9	—
Furchweiler	369	37	115	75	20	54	158	43	25	48	13	—
Gehweiler (Kr. St. Wendel)	249	38	82	50	20	34	138	55	20	51	21	—
Grügelborn	294	39	92	53	18	44	164	56	16	92	31	—

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Erwerbspersonen am 6. 6. 1961			Von den Erwerbspersonen am 6. 6. 1961 gehörten zum Wirtschaftsbereich bzw. zur Wirtsch. Abtlg.								
	insgesamt			Land- und Forstwirtschaft			Produzierendes Gewerbe (einschl. Baugewerbe)			davon Energie u. Wasserversorgung Bergbau		
	Anzahl	% der Wohnbe- völkerung	weibl.	Anzahl	%	weibl.	Anzahl	%	weibl.	An- zahl	%	weibl.
	61 (35)	62 (36)	63 (37)	64 (38)	65 (39)	66 (40)	67 (41)	68 (42)	69 (43)	70	71	72
Haupersweiler	222	36	48	49	22	26	140	63	10	59	27	—
Heisterberg	34	44	12	13	38	7	15	44	1	3	9	—
Hirstein	350	38	99	72	21	47	195	56	23	64	18	—
Hofeld-Mauschbach	311	35	80	42	14	24	139	45	17	58	19	—
Leitersweiler	241	53	99	94	39	69	96	40	9	15	6	—
Namborn	667	40	184	95	14	53	340	51	46	136	20	—
Oberkirchen	884	39	234	124	14	91	536	61	45	220	25	—
Pinsweiler	38	45	14	15	30	11	15	39	2	2	5	—
Reitscheid	130	37	39	28	22	15	59	45	7	23	18	—
Roschberg	140	42	44	40	29	31	64	46	4	27	19	—
Schwarzerden	164	42	60	71	43	46	68	41	6	16	10	—
Urweiler	640	37	162	85	13	47	47	42	23	55	9	—
ST. WENDEL-LAND	8 881	41	2 574	1 631	18	986	4 437	50	487	1 658	19	—
Alsweiler	851	39	264	162	19	101	444	52	48	204	24	—
Bliesen	1 156	39	312	184	16	106	598	52	60	265	23	—
Dörrenbach	175	51	61	64	37	41	73	42	5	28	16	—
Gronig	471	38	121	66	14	36	269	57	34	137	29	—
Güdesweiler	436	39	132	92	21	61	223	51	30	121	29	—
Mainzweiler	355	42	112	107	30	69	167	47	13	70	20	—
Niederlinxweiler	923	42	262	137	15	79	435	47	51	112	12	—
Oberlinxweiler	756	41	194	100	13	59	398	53	47	60	8	—
Oberthal	1 172	39	315	142	12	75	601	51	59	252	22	—
Remmesweiler	320	42	95	78	24	45	159	50	21	65	20	—
Urexweiler	1 216	42	383	284	23	181	595	49	64	192	16	—
Werschweiler	206	50	72	79	38	48	81	39	5	17	8	—
Winterbach	844	41	251	136	16	85	394	47	50	135	16	—
THOLEY	4 403	42	1 291	1 037	24	672	2 282	52	217	794	18	3
Bergweiler	211	38	59	53	25	35	113	54	6	48	23	—
Hasborn-Dautweiler	1 033	44	271	244	24	158	596	58	55	189	18	2
Lindscheid	111	40	46	48	43	32	46	41	5	20	18	—
Neipel	132	45	43	45	34	26	74	56	12	23	17	—
Scheuern	305	41	101	82	27	55	163	53	12	68	22	—
Sotzweiler	521	42	160	148	28	91	243	47	17	105	20	—
Theley	1 089	41	304	231	21	153	564	52	53	206	19	1
Tholey	732	44	213	91	12	55	341	47	45	89	12	—
Überroth-Niederhofen	269	46	94	95	35	67	142	53	12	46	17	—

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von den Erwerbspersonen am 6. 6. 1961 gehörten zum Wirtschaftsbereich bzw. zur Wirtsch. Abtlg.											
	davon						Handel, Verkehr und Nachrichtenübermittlg.			davon		
	Verarbeitendes Gewerbe			Baugewerbe						Handel		
	insgesamt		weibl.	insgesamt		weibl.	insgesamt		weibl.	insgesamt		weibl.
	Anzahl	%		Anzahl	%		Anzahl	%		Anzahl	%	
	73	74	75	76	77	78	79 (44)	80 (45)	81 (46)	82	83	84
SAARLAND	145 903	34	28 798	33 708	8	1 300	80 344	18	33 256	55 820	13	30 782
SAARBRÜCKEN-STADT	15 133	27	2 987	4 108	7	248	15 896	28	5 822	11 183	20	5 034
HOMBURG	11 960	40	2 543	1 985	7	84	5 038	17	1 944	3 173	11	1 818
Bexbach	1 379	38	324	315	9	8	716	20	306	494	14	295
Böckweiler	26	16	5	9	5	—	9	5	6	9	5	6
Brenschelbach	59	19	11	37	12	—	19	6	7	10	3	7
Einöd	425	45	126	48	5	2	159	17	56	92	10	50
Frankenholz	266	31	92	56	7	4	110	13	54	84	10	52
Höchen	207	31	55	27	4	2	103	15	49	67	10	47
Homburg, Stadt	5 367	45	1 132	759	6	39	2 171	18	774	1 335	11	719
Jägersburg	553	46	107	48	4	1	260	22	87	162	14	79
Kirkel-Neuhäusel	535	40	102	77	6	1	267	20	92	158	12	85
Kirrbach	369	40	51	90	10	2	98	11	41	63	7	40
Mimbach	147	35	28	26	6	2	63	15	24	38	9	22
Oberbexbach	564	35	141	116	7	4	272	17	132	199	12	127
Webenheim	137	24	28	63	11	2	53	9	24	37	6	22
ALTHEIM	95	22	15	29	7	1	42	10	16	31	7	15
Altheim	70	23	11	19	6	1	33	11	14	26	9	13
Neualtheim	25	20	4	10	8	—	9	7	2	5	4	2
BREITFURT	345	39	81	62	7	—	127	14	41	51	6	37
Bliesdalheim	91	30	19	28	9	—	40	13	17	19	6	14
Breitfurt	254	44	62	34	6	—	87	15	24	32	6	23
LIMBACH bei HOMBURG	1 194	45	213	160	6	16	478	18	199	293	11	187
Altstadt	318	53	53	26	4	4	117	19	50	68	11	46
Kleinotweiler	96	38	14	14	6	—	48	19	15	28	11	15
Limbach bei Homburg	573	44	106	102	8	11	250	19	106	154	12	98
Niederbexbach	207	41	40	18	4	1	63	13	28	43	9	28
MEDELSHEIM	89	17	10	25	5	—	26	5	14	14	3	9
Medelsheim	46	20	4	15	7	—	11	5	6	8	4	5
Peppenkum	28	18	4	3	2	—	5	3	3	3	2	2
Seyweiler	14	15	2	7	7	—	8	8	4	3	3	2
Utweiler	1	2	0	—	—	—	2	4	1	—	—	—
WALSHEIM	203	33	22	38	6	—	65	11	22	36	6	19
Niedergailbach	72	28	2	9	4	—	29	11	9	14	5	8
Walsheim	131	37	20	29	8	—	36	10	13	22	6	11
MERZIG-WADERN	15 495	38	3 389	3 248	8	87	5 098	13	2 126	3 371	8	1 960
Merzig, Stadt	1 758	38	465	348	8	25	933	20	394	698	15	369

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von den Erwerbspersonen am 6. 6. 1961 gehörten zum Wirtschaftsbereich bzw. zur Wirtsch. Abtlg.											
	davon						Handel, Verkehr und Nachrichtenübermittlg.			davon		
	Verarbeitendes Gewerbe			Baugewerbe						Handel		
	insgesamt		weibl.	insgesamt		weibl.	insgesamt		weibl.	insgesamt		weibl.
	Anzahl	%		Anzahl	%		Anzahl	%		Anzahl	%	
	73	74	75	76	77	78	79 (44)	80 (45)	81 (46)	82	83	84
BECKINGEN	2 262	42	423	397	7	12	750	14	312	495	9	297
Beckingen	866	50	197	120	7	4	266	15	100	179	10	97
Düppenweiler	371	36	42	105	10	2	135	13	62	93	9	59
Erbringen	93	29	14	15	5	1	53	17	19	37	12	18
Hargarten	81	33	17	19	8	1	16	6	9	11	4	8
Haustadt	328	43	62	45	6	1	94	12	45	64	8	43
Honzrath	199	42	30	26	6	1	53	11	24	34	7	23
Reimsbach	212	34	39	40	6	2	97	15	41	63	10	39
Saarfels	112	46	22	27	11	—	36	15	12	14	6	10
HILBRINGEN	1 255	33	283	407	11	6	423	11	169	262	7	149
Ballern	154	38	42	35	9	2	37	9	15	23	6	13
Bethingen	38	38	5	15	15	—	3	3	1	1	1	1
Büdingen	51	29	15	11	6	—	13	7	7	8	5	6
Fitten	69	32	17	17	8	—	18	8	6	9	4	5
Hilbringen	325	37	73	112	13	2	141	16	53	88	10	47
Mechern	63	23	11	58	21	—	31	11	8	14	5	6
Mondorf	91	29	14	28	9	—	20	6	8	15	5	7
Schwemlingen	235	46	51	37	7	2	84	16	29	49	10	28
Silwingen	23	13	5	17	10	—	16	9	9	9	5	6
Tünsdorf	83	27	19	33	11	—	21	7	12	19	6	11
Wehingen	41	22	8	18	10	—	10	5	6	10	5	6
Weiler	54	43	18	15	12	—	23	18	11	12	10	9
Wellingen	28	21	5	11	8	—	6	5	4	5	4	4
LOSHEIM	1 877	36	406	530	10	9	555	11	262	380	7	241
Bergen	87	37	23	27	12	—	12	5	7	7	3	5
Britten	244	44	56	34	6	—	35	6	12	18	3	9
Hausbach	93	41	10	11	5	—	18	8	8	7	3	7
Losheim	567	35	140	174	11	6	298	18	137	209	13	130
Niederlosheim	185	45	30	33	8	1	47	11	18	25	6	17
Oppen	107	37	22	10	3	—	26	9	16	18	6	14
Rimlingen	103	28	20	46	12	—	31	8	12	24	6	10
Rissenthal	79	35	13	6	3	—	16	7	8	14	6	8
Scheiden	50	37	13	14	10	—	6	4	4	5	4	3
Wahlen	301	36	61	136	16	2	56	7	33	47	6	32
Waldhölzbach	61	27	18	39	17	—	10	4	7	6	3	6
MERZIG-LAND	1 331	40	282	210	6	10	391	12	144	248	7	129
Bachem	192	31	41	27	4	1	97	15	32	50	8	29
Bietzen	168	43	29	17	4	—	47	12	25	34	9	22
Brotdorf	601	45	150	113	9	6	159	12	57	114	9	52
Harlingen	79	38	15	10	5	2	17	8	5	8	4	4
Menningen	121	44	15	15	6	1	25	9	9	15	6	9
Merchingen	170	35	32	28	6	—	46	9	16	27	6	13

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde	Von den Erwerbspersonen am 6. 6. 1961 gehörten zum Wirtschaftsbereich bzw. zur Wirtsch. Abtlg.											
	davon						Handel, Verkehr und Nachrichtenübermittlg.			davon		
	Verarbeitendes Gewerbe			Baugewerbe						Handel		
	insgesamt		weibl.	insgesamt		weibl.	insgesamt		weibl.	insgesamt		weibl.
	Anzahl	%		Anzahl	%		Anzahl	%		Anzahl	%	
	73	74	75	76	77	78	79 (44)	80 (45)	81 (46)	82	83	84
AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde												
METTLACH	3 308	55	790	340	6	7	669	11	260	432	7	242
Besseringen	508	44	131	102	9	5	179	16	69	100	9	62
Dreisbach	34	42	7	4	5	—	15	18	8	9	11	7
Faha	58	24	13	27	11	—	8	3	5	4	2	4
Mettlach	1 213	67	324	57	3	—	214	12	82	145	8	76
Nohn	136	50	25	13	5	—	14	5	6	9	3	6
Orscholz	616	52	111	91	8	1	107	9	44	77	7	43
Saarlörsbach	465	64	111	26	4	—	93	13	32	56	8	30
Weiten	278	47	68	20	3	1	39	7	14	32	5	14
PERL	588	20	92	260	9	3	328	11	110	163	6	94
Besch	96	22	13	37	9	—	65	15	18	26	6	16
Borg	22	10	4	15	7	—	6	3	1	2	1	1
Büschdorf	27	19	1	6	4	—	7	5	3	6	4	3
Eft-Hellendorf	28	15	4	20	11	—	8	4	4	5	3	3
Kesslingen	20	28	4	5	7	—	2	3	2	1	1	1
Münzingen	1	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nennig	92	22	14	17	4	—	77	18	18	35	8	18
Oberleuken	66	30	14	24	11	—	9	4	5	9	4	5
Oberperl	23	15	3	23	15	—	15	10	5	4	3	2
Perl	149	27	29	52	10	—	108	20	39	54	10	31
Sehndorf	22	22	1	15	15	—	11	11	7	7	7	6
Sinz	18	9	2	13	7	—	10	5	4	5	3	4
Tettingen-Butzdorf	9	5	3	23	13	3	7	4	3	6	3	3
Wochern	15	15	—	10	10	—	3	3	1	3	3	1
WADERN	1 635	35	329	262	6	8	574	12	252	356	8	233
Bardenbach	152	44	29	6	2	2	37	11	15	19	6	13
Büschfeld	225	42	42	54	10	1	63	12	25	38	7	24
Dagstuhl	51	28	11	16	9	—	58	32	15	24	13	15
Gehweiler												
(Kreis Merzig-Wadern)	58	40	5	7	5	—	6	4	1	3	3	1
Krettnich	88	40	15	11	5	—	30	14	13	17	8	12
Lockweiler	219	39	51	21	4	1	74	13	37	44	8	35
Morscholz	116	30	21	30	8	—	36	9	17	20	5	13
Niederlöstern	—	—	—	—	—	—	1	7	—	1	7	—
Noswendel	187	35	38	20	4	—	48	9	23	32	6	21
Oberlöstern	55	32	4	4	2	—	5	3	4	4	2	4
Wadern	207	29	58	42	6	2	149	21	69	112	16	65
Wadrill	223	35	43	44	7	2	58	9	30	40	6	28
Wedern	54	28	12	7	4	—	9	5	3	2	1	2
WEISKIRCHEN	1 481	34	319	494	11	7	475	11	223	337	8	206
Konfeld	123	28	20	66	15	1	40	9	18	32	7	16
Michelbach	110	31	19	16	5	1	38	11	16	23	6	14
Mitlosheim	89	29	20	13	4	—	30	10	10	13	4	9

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von den Erwerbspersonen am 6. 6. 1961 gehörten zum Wirtschaftsbereich bzw. zur Wirtsch. Abtlg.											
	davon						Handel, Verkehr und Nachrichtenübermittlg.			davon		
	Verarbeitendes Gewerbe			Baugewerbe						Handel		
	insgesamt		weibl.	insgesamt		weibl.	insgesamt		weibl.	insgesamt		weibl.
	Anzahl	%		Anzahl	%		Anzahl	%		Anzahl	%	
	73	74	75	76	77	78	79 (44)	80 (45)	81 (46)	82	83	84
Münchweiler	4	13	—	1	3	—	3	9	—	1	3	—
Nunkirchen	390	43	88	37	4	2	119	13	55	90	10	51
Rappweiler	189	36	41	36	7	1	52	10	25	36	7	22
Steinberg	119	29	23	112	27	—	42	10	24	28	7	22
Thailen	135	34	35	82	20	—	44	11	22	31	8	21
Weierweiler	20	18	3	4	4	—	4	4	1	3	3	1
Weiskirchen	302	35	70	127	15	2	103	12	52	80	9	50
OTTWEILER	17 548	28	3 542	4 945	8	235	11 391	18	5 063	8 051	13	4 805
Landsweiler-Reden	515	24	143	142	7	5	470	22	195	314	15	180
Merchweiler	548	22	153	344	14	9	491	19	193	342	14	174
Neunkirchen/Saar, Stadt	6 389	37	987	1 200	7	75	3 282	19	1 471	2 451	14	1 403
Ottweiler, Stadt	1 061	30	182	248	7	10	677	19	279	434	12	266
Steinbach bei Ottweiler	151	23	20	51	8	3	82	13	35	52	8	34
EPPELBORN	2 405	26	554	731	8	24	1 322	14	572	876	9	543
Aschbach	178	29	47	61	10	2	86	14	45	59	10	44
Berschweiler	86	20	9	45	10	2	57	13	22	31	7	21
Bubach-Calmesweiler	281	28	63	101	10	3	162	16	63	91	9	59
Dirmingen	405	36	89	96	8	1	163	14	63	102	9	58
Dörsdorf	83	22	15	38	10	—	39	10	14	23	6	13
Eppelborn	516	26	126	191	10	10	325	17	141	238	12	135
Habach	36	16	10	10	4	—	26	11	11	14	6	10
Hierscheid	40	19	10	12	6	—	19	9	10	15	7	10
Humes	91	13	21	36	5	2	85	12	38	63	9	36
Macherbach	13	18	3	5	7	—	3	4	2	2	3	2
Steinbach über Lebach	217	30	55	28	4	2	74	10	31	44	6	31
Thalexweiler	201	30	36	45	7	1	87	13	43	56	8	39
Wiesbach	258	20	70	63	5	1	196	15	89	138	11	85
ILLINGEN	1 409	22	342	463	7	13	1 137	18	534	809	13	508
Hirzweiler	94	25	13	28	7	—	51	13	22	31	8	21
Hüttigweiler	249	19	53	85	7	2	260	20	114	179	14	111
Illingen	515	24	134	178	8	3	452	21	211	318	15	200
Uchtelfangen	279	18	85	61	4	6	203	13	109	163	11	102
Wustweiler	272	27	57	111	11	2	171	17	78	118	12	74
SCHIFFWEILER	868	24	216	278	8	14	708	19	318	476	13	304
Schiffweiler	607	24	157	190	8	10	533	21	237	352	14	227
Stennweiler	178	25	46	51	7	2	102	14	50	69	10	49
Welschbach	83	19	13	37	8	2	73	17	31	55	13	28
AMT SPIESEN	1 520	25	383	545	9	31	1 163	19	542	885	15	519
Elversberg	880	24	243	306	8	15	749	21	345	561	15	324
Spiesen	640	26	140	239	10	16	414	17	197	324	13	195

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von den Erwerbspersonen am 6. 6. 1961 gehörten zum Wirtschaftsbereich bzw. zur Wirtsch. Abtlg.											
	davon						Handel, Verkehr und Nachrichtenübermittlg.			davon		
	Verarbeitendes Gewerbe			Baugewerbe						Handel		
	insgesamt		weibl.	insgesamt		weibl.	insgesamt		weibl.	insgesamt		weibl.
	Anzahl	%		Anzahl	%		Anzahl	%		Anzahl	%	
	73	74	75	76	77	78	79 (44)	80 (45)	81 (46)	82	83	84
WEMMETSWEILER	909	20	249	335	7	20	904	20	426	670	14	404
Heiligenwald	404	17	125	172	7	13	409	17	196	317	14	191
Wemmetsweiler	505	22	124	163	7	7	495	22	230	353	15	213
WIEBELSKIRCHEN	1 773	28	313	608	9	31	1 155	18	498	742	12	470
Fürth	161	25	33	35	5	2	74	11	34	45	7	32
Hangard	162	22	34	55	7	3	153	21	61	84	11	56
Lautenbach	80	21	19	27	7	—	51	13	29	39	10	28
Münchwies	111	22	22	68	14	2	67	13	36	44	9	30
Wiebelskirchen	1 259	30	205	423	10	24	810	19	338	530	13	324
SAARBRUCKEN-LAND	33 569	33	6 596	7 952	8	293	20 469	20	8 894	14 818	15	8 286
Altenkessel	1 153	33	199	218	6	8	799	23	352	533	15	325
Dudweiler, Stadt	2 698	24	563	758	7	35	2 706	24	1 162	1 896	17	1 082
Friedrichsthal	1 220	22	339	376	7	17	1 136	21	543	850	16	519
Gersweiler	1 479	41	238	278	8	6	758	21	315	537	15	277
Klarenthal	559	31	96	124	7	10	384	19	162	272	15	156
Köllerbach	927	34	162	154	6	6	454	17	208	325	12	199
Püttlingen	1 802	34	341	376	7	18	937	17	473	739	14	455
Sulzbach/Saar, Stadt	1 952	22	508	602	7	34	1 942	22	952	1 466	16	885
Völklingen, Stadt	8 247	48	1 290	1 173	7	34	2 910	17	1 379	2 295	13	1 300
BREBACH	5 859	44	1 088	1 636	12	56	2 662	20	924	1 929	14	855
Bischmisheim	825	44	134	195	10	2	363	19	114	254	14	108
Bliesransbach	389	46	100	68	8	1	145	17	45	102	12	43
Brebach-Fechingen	1 759	46	298	647	17	19	591	16	234	468	12	220
Bübingen	496	52	95	58	6	1	202	21	59	128	13	56
Güdingen	1 063	41	201	404	16	17	520	20	195	366	14	172
Rentrisch	318	47	61	84	12	3	139	20	41	86	13	37
Schafbrücke	445	36	93	89	7	6	329	27	110	256	21	102
Scheidt	564	38	106	91	6	7	373	25	126	269	18	117
HEUSWEILER	1 755	26	372	474	7	15	1 305	19	563	925	14	520
Eiweiler/Saar	313	39	75	34	4	2	108	14	49	82	10	46
Heusweiler	842	31	185	231	8	8	644	23	256	437	16	233
Holz	242	19	53	77	6	2	241	19	113	186	14	109
Kutzhof	123	17	24	28	4	—	102	14	52	78	11	49
Niedersalbach	97	25	13	67	17	2	71	18	31	48	13	27
Obersalbach-Kurhof	61	23	9	13	5	—	28	11	10	18	7	9
Wahlschied	77	16	13	24	5	1	111	22	52	76	15	47
KLEINBLITTERSDORF	1 375	37	351	310	8	6	1 007	27	275	453	12	229
Auersmacher	308	34	80	88	10	3	259	28	63	95	10	52
Kleinblittersdorf	542	38	107	104	7	3	402	28	109	173	12	91
Rilchingen-Hanweiler	227	29	54	40	5	—	244	31	67	127	16	55
Sitterswald	298	51	110	78	13	—	102	17	36	58	10	31

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von den Erwerbspersonen am 6. 6. 1961 gehörten zum Wirtschaftsbereich bzw. zur Wirtsch. Abtlg.											
	davon						Handel, Verkehr und Nachrichtenübermittlg.			davon		
	Verarbeitendes Gewerbe			Baugewerbe						Handel		
	insgesamt		weibl.	insgesamt		weibl.	insgesamt		weibl.	insgesamt		weibl.
	Anzahl	%		Anzahl	%		Anzahl	%		Anzahl	%	
	73	74	75	76	77	78	79 (44)	80 (45)	81 (46)	82	83	84
LUDWEILER/WARNDT	1 640	24	304	606	9	20	1 065	15	532	872	13	509
Emmersweiler	100	23	17	42	10	1	65	15	29	51	12	28
Großrosseln	400	22	82	179	10	8	304	17	146	240	13	139
Karlsbrunn	63	21	6	69	23	—	26	9	16	20	7	14
Lauterbach	213	23	38	44	5	4	117	13	56	95	10	55
Ludweiler/Warndt	732	27	141	187	7	3	414	15	223	349	13	215
Naßweiler	66	16	13	46	12	3	80	20	38	69	17	36
St. Nikolaus	66	18	7	39	11	1	59	16	24	48	13	22
QUIERSCHIED	1 409	22	400	507	8	13	1 185	18	549	862	13	521
Fischbach	353	22	94	68	4	—	318	20	135	207	13	126
Göttelborn	101	12	37	35	4	1	102	12	57	82	10	53
Quierschied	955	23	269	404	10	12	765	19	357	573	14	342
RIEGELSBURG	1 494	29	345	360	7	15	1 255	24	505	864	17	454
Riegelsburg	1 246	28	295	332	8	14	1 096	25	442	750	17	394
Walpershofen	248	33	50	28	4	1	159	21	63	114	15	60
SAARLOUIS	29 287	39	5 006	6 337	8	179	11 602	15	5 416	8 642	11	5 143
Dillingen/Saar, Stadt	3 407	49	510	591	8	16	1 343	19	598	1 089	16	584
Ensdorf	870	32	200	141	5	7	460	17	213	326	12	198
Hülzweiler	595	30	118	98	5	4	261	13	127	205	11	120
Rehlingen	545	40	120	326	24	6	167	12	82	126	9	75
Reisbach	263	26	55	43	4	—	122	12	63	83	8	59
Saarlouis, Stadt	5 833	39	1 231	1 284	9	45	2 564	17	1 174	2 032	14	1 109
Saarwellingen	1 328	42	214	289	9	10	465	15	212	336	11	202
Schwalbach/Saar	914	30	184	162	5	5	450	15	216	343	11	209
Schwarzenholz	326	29	48	54	5	4	131	11	72	98	9	69
BISTEN	1 095	30	197	261	7	8	554	15	226	362	10	210
Altforweiler	146	24	32	59	10	1	85	14	44	61	10	41
Berus	257	36	52	42	6	2	77	11	32	59	8	31
Bisten	51	24	9	14	7	1	24	11	11	17	8	9
Felsberg	138	26	25	23	4	—	75	14	20	39	8	20
Neuforweiler	111	30	17	14	4	—	59	16	20	45	12	19
Überherrn	392	31	62	109	9	4	234	19	99	141	11	90
BOUS/SAAR	2 057	42	343	356	7	15	746	15	359	557	11	347
Bous/Saar	1 481	48	223	282	9	11	539	17	250	397	13	241
Elm/Saar	576	32	120	74	4	4	207	11	109	160	9	106
LEBACH	1 107	30	221	275	7	8	680	18	290	429	11	265
Eidenborn	38	23	8	8	5	—	25	15	10	14	9	8
Falscheid	40	16	7	11	4	1	21	8	8	12	5	6
Knorscheid	24	21	3	11	10	1	6	5	2	4	4	2
Landsweiler bei Lebach	224	36	49	36	6	—	108	17	49	64	10	45

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von den Erwerbspersonen am 6. 6. 1961 gehörten zum Wirtschaftsbereich bzw. zur Wirtsch. Abtlg.											
	davon						Handel, Verkehr und Nachrichtenübermittlg.			davon		
	Verarbeitendes Gewerbe			Baugewerbe						Handel		
	insgesamt		weibl.	insgesamt		weibl.	insgesamt		weibl.	insgesamt		weibl.
	Anzahl	%		Anzahl	%		Anzahl	%		Anzahl	%	
	73	74	75	76	77	78	79 (44)	80 (45)	81 (46)	82	83	84
Lebach	647	31	133	181	9	5	453	22	196	303	14	181
Niedersaubach	60	27	6	13	6	1	20	9	12	14	6	11
Primsweiler	65	29	9	15	7	—	46	21	13	18	8	12
Rümmelbach	9	23	6	—	—	—	1	3	—	—	—	—
NALBACH	2 381	49	281	309	6	11	629	13	331	477	10	318
Bilsdorf	154	37	17	19	5	—	62	15	30	40	10	27
Diefflen	908	59	104	79	5	2	226	15	129	187	12	126
Körprich	248	36	38	77	11	3	96	14	45	64	9	44
Nalbach	715	50	84	104	7	2	167	12	90	129	9	88
Piesbach	356	45	38	30	4	4	78	10	37	57	7	33
SCHMELZ	2 108	34	334	482	8	14	844	14	387	561	9	370
Dorf	24	17	4	10	7	—	14	10	5	6	4	4
Gresaubach	214	28	31	25	3	—	69	9	27	36	5	26
Hüttersdorf	615	35	103	148	8	4	284	16	127	187	11	121
Limbach (Kr. Saarlouis)	363	36	69	68	7	—	103	10	43	61	6	41
Schmelz	892	36	127	231	9	10	374	15	185	271	11	178
SIERSBURG	1 323	31	204	758	18	9	433	10	208	306	7	193
Biringen	18	14	3	18	14	—	11	8	6	7	5	5
Eimersdorf	51	21	12	47	20	—	23	10	10	14	6	9
Fremersdorf	114	25	17	113	25	—	58	13	34	47	10	34
Fürweiler	44	19	4	31	13	—	11	5	4	8	3	3
Gerlfangen	45	13	6	105	29	1	16	5	9	14	4	9
Hemmersdorf	350	37	38	126	14	4	105	11	50	71	8	45
Niedaltdorf	113	29	24	40	10	—	36	9	16	21	5	13
Oberesch	32	19	3	14	8	—	6	4	3	6	4	3
Siersburg	556	41	97	264	19	4	167	12	76	118	9	72
WADGASSEN	3 768	50	516	469	6	14	1 202	16	608	892	12	582
Differten	773	42	90	92	5	1	267	15	106	165	9	102
Hostenbach	1 219	58	160	141	7	4	286	14	162	229	11	158
Schaffhausen	716	49	94	78	5	3	279	19	148	216	15	138
Wadgassen	881	53	151	99	6	5	303	18	161	234	14	155
Werbeln	179	41	21	59	13	1	67	15	31	48	11	29
WALLERFANGEN	1 367	34	230	439	11	3	551	14	250	420	11	233
Bedersdorf	25	26	4	8	8	—	8	8	4	5	5	3
Düren	26	23	3	19	17	—	13	11	8	10	9	7
Gisingen	95	30	15	46	14	—	24	8	13	18	6	12
Ihn	73	31	11	21	9	—	14	6	8	8	3	7
Ittersdorf	77	20	14	14	4	—	39	10	20	27	7	19
Kerlingen	62	24	10	41	16	—	23	9	8	15	6	8
Leidingen	24	33	10	4	6	—	10	14	6	9	12	6

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von den Erwerbspersonen am 6. 6. 1961 gehörten zum Wirtschaftsbereich bzw. zur Wirtsch. Abtlg.											
	davon						Handel, Verkehr und Nachrichtenübermittlg.			davon		
	Verarbeitendes Gewerbe			Baugewerbe						Handel		
	insgesamt		weibl.	insgesamt		weibl.	insgesamt		weibl.	insgesamt		weibl.
	Anzahl	%		Anzahl	%		Anzahl	%		Anzahl	%	
	73	74	75	76	77	78	79 (44)	80 (45)	81 (46)	82	83	84
Rammelfangen	35	31	6	11	10	—	13	12	8	8	7	6
St. Barbara	99	33	8	43	14	1	57	19	21	46	15	20
Wallerfangen	851	40	149	232	11	2	350	17	154	274	13	145
ST. INGBERT	13 224	42	2 746	2 511	8	79	5 025	16	1 996	3 501	11	1 871
Ballweiler	138	31	26	13	3	—	57	13	17	30	7	16
Bierbach	327	50	79	24	4	—	120	18	50	65	10	42
Blickweiler	273	41	46	48	7	2	115	17	37	64	10	35
Blieskastel, Stadt	998	40	248	185	7	5	469	19	168	307	12	157
Ensheim	846	49	206	149	9	5	300	17	110	201	12	104
Eschringen	244	42	46	56	10	1	140	24	52	84	14	48
Gersheim	161	34	29	21	4	—	63	13	15	22	5	13
Hassel	738	50	124	111	8	2	242	16	109	188	13	108
Niederwürzbach	592	40	133	98	6	2	212	14	78	128	9	75
Oberwürzbach	349	39	75	100	11	2	103	12	42	70	8	41
Ormesheim	299	33	55	68	8	3	180	20	46	108	12	41
Reinheim	161	32	27	35	7	1	79	16	36	49	10	35
Rohrbach	1 408	53	251	208	8	5	434	17	205	357	14	193
St. Ingbert, Stadt	5 015	45	1 088	984	9	34	1 862	17	798	1 434	13	758
Wörschweiler	82	53	21	2	1	—	25	16	12	14	9	9
Wolfersheim	77	26	12	2	1	—	23	8	10	14	5	10
ASSWEILER	301	23	79	98	8	8	159	12	58	92	7	51
Assweiler	93	27	28	23	7	2	58	17	27	38	11	24
Biesingen	98	23	26	34	8	3	42	10	8	15	3	7
Erfweiler-Ehlingen	110	22	25	41	8	3	59	12	23	39	8	20
BEBELSHEIM	174	26	28	70	10	—	64	10	23	42	6	22
Bebelsheim	99	26	19	51	13	—	28	7	10	17	4	9
Wittersheim	75	26	9	19	7	—	36	12	13	25	9	13
BLIESMENGEN-BOLCHEN	398	39	70	71	7	5	152	15	60	97	10	52
Bliesmengen-Bolchen	309	42	54	59	8	4	107	14	42	72	10	35
Habkirchen	89	33	16	12	4	1	45	17	18	25	9	17
OMMERSHEIM	470	34	78	118	9	2	148	11	50	89	6	43
Heckendalheim	159	37	24	31	7	1	40	9	15	25	6	12
Ommersheim	311	33	54	87	9	1	108	11	35	64	7	31
RUBENHEIM	173	27	25	50	8	2	78	12	20	46	7	18
Herbitzheim	95	34	14	20	7	1	34	12	7	19	7	7
Rubenheim	78	21	11	30	8	1	44	12	13	27	7	11
ST. WENDEL	9 687	27	1 989	2 622	7	95	5 825	16	1 995	3 081	9	1 865
Marpingen	422	26	86	146	9	5	247	15	82	115	7	75
St. Wendel, Stadt	926	23	254	294	7	15	1 117	27	404	706	17	383

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von den Erwerbspersonen am 6. 6. 1961 gehörten zum Wirtschaftsbereich bzw. zur Wirtsch. Abtlg.											
	davon						Handel, Verkehr und Nachrichtenübermittlg.			davon		
	Verarbeitendes Gewerbe			Baugewerbe						Handel		
	insgesamt		weibl.	insgesamt		weibl.	insgesamt		weibl.	insgesamt		weibl.
	Anzahl	%		Anzahl	%		Anzahl	%		Anzahl	%	
	73	74	75	76	77	78	79 (44)	80 (45)	81 (46)	82	83	84
NIEDERKIRCHEN i. O.	372	25	41	75	5	1	174	12	54	89	6	49
Bubach i. O.	38	21	3	12	7	—	23	13	7	9	5	6
Hoof	106	30	7	9	3	—	38	11	11	15	4	9
Marth	52	33	4	7	4	—	10	6	3	5	3	3
Niederkirchen i. O.	83	20	10	25	6	1	66	16	28	45	11	27
Osterbrücken	47	24	9	15	8	—	26	13	5	10	5	4
Saal	46	26	8	7	4	—	11	6	—	5	3	—
NOHFELDEN	1 828	29	371	531	8	8	790	12	260	402	6	244
Asweiler	46	27	6	7	4	—	17	10	7	8	5	6
Bosen	121	27	25	45	10	—	35	8	6	16	4	6
Eckelhausen	23	26	5	3	3	—	6	7	3	4	4	3
Eisen	79	35	19	16	7	—	23	10	9	16	7	8
Eitzweiler	37	28	8	8	6	—	8	6	3	3	2	3
Eiweiler (Kr. St. Wendel)	50	17	21	23	8	—	15	5	10	11	4	10
Freisen	249	26	61	126	13	4	133	14	45	74	8	43
Gonnesweiler	125	27	40	29	6	—	90	19	23	36	8	23
Mosberg-Richweiler	30	21	3	10	7	—	7	5	2	2	1	2
Neunkirchen/Nahe	66	27	13	11	4	—	22	9	5	10	4	4
Nohfelden	158	31	33	55	11	1	94	18	34	52	10	32
Schwarzenbach	122	36	16	17	5	—	32	9	16	20	6	14
Selbach	74	17	21	33	8	—	27	6	9	13	3	9
Sötern	215	41	34	29	6	—	55	11	19	32	6	18
Steinberg-Deckenhardt	110	36	14	20	7	—	42	14	15	19	6	14
Türkismühle	105	33	20	35	11	2	90	28	26	36	11	21
Walhausen	77	28	9	13	5	—	47	17	9	17	6	9
Wolfersweiler	141	29	23	51	11	1	47	10	19	33	7	19
NONNWEILER	1 564	43	313	198	5	4	346	9	142	229	6	135
Bierfeld	106	39	27	54	20	—	17	6	6	10	4	5
Braunshausen	165	54	40	7	2	—	29	10	15	20	6	13
Buweiler-Rathen	133	41	25	12	4	—	27	8	16	23	7	16
Kastel	272	51	61	14	3	1	34	6	16	25	5	15
Kostenbach	42	38	5	2	2	—	3	3	1	2	2	1
Nonnweiler	138	44	24	16	5	1	53	17	20	32	10	19
Otzenhausen	196	42	32	27	6	—	72	15	27	50	11	27
Primstal	396	40	79	49	5	2	86	9	31	53	5	31
Sitzerath	116	34	20	17	5	—	25	7	10	14	4	8
OBERKIRCHEN-NAMBORN	1 280	24	272	406	8	13	1 021	19	298	444	8	281
Baltersweiler	102	25	23	13	3	—	109	27	34	45	11	33
Eisweiler	32	23	8	13	9	—	41	30	6	9	7	5
Furschweiler	90	24	25	20	5	—	96	26	20	31	8	19
Gehweiler (Kr. St. Wendel)	68	27	20	19	8	—	34	14	13	21	8	12
Grügelborn	48	16	12	24	8	4	47	16	14	21	7	13

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von den Erwerbspersonen am 6. 6. 1961 gehörten zum Wirtschaftsbereich bzw. zur Wirtsch. Abtlg.											
	davon						Handel, Verkehr und Nachrichtenübermittlg.			davon Handel		
	Verarbeitendes Gewerbe			Baugewerbe								
	insgesamt		weibl.	insgesamt		weibl.	insgesamt		weibl.	insgesamt		weibl.
	Anzahl	%		Anzahl	%		Anzahl	%		Anzahl	%	
	73	74	75	76	77	78	79 (44)	80 (45)	81 (46)	82	83	84
Haupersweiler	51	23	10	30	14	—	20	9	6	13	6	6
Heisterberg	12	35	1	—	—	—	3	9	2	3	9	2
Hirstein	117	33	22	14	4	1	51	15	15	23	7	13
Hofeld-Mausbach	64	21	16	17	6	1	99	32	22	30	10	19
Leitersweiler	72	30	9	9	4	—	27	11	7	14	6	6
Namborn	161	24	43	43	6	3	142	21	46	66	10	44
Oberkirchen	206	23	45	110	12	—	119	13	46	61	7	44
Pinsweiler	11	29	1	2	5	1	7	18	—	2	5	—
Reitscheid	30	23	7	6	5	—	23	18	7	12	9	7
Roschberg	31	22	4	6	4	—	27	19	7	9	6	6
Schwarzerden	31	19	6	21	13	—	17	10	4	9	6	4
Urweiler	154	24	20	59	9	3	159	25	49	75	12	48
ST. WENDEL-LAND	2 207	25	459	572	6	28	1 640	18	576	832	9	537
Alsweiler	199	23	45	41	5	3	127	15	54	68	8	50
Bliesen	259	22	59	74	6	1	221	19	66	109	9	60
Dörrenbach	37	21	4	8	5	1	15	9	7	12	7	7
Gronig	105	22	33	27	6	1	83	18	32	44	9	31
Güdesweiler	88	20	30	14	3	—	78	18	22	32	7	20
Mainzweiler	82	23	12	15	4	1	43	12	15	18	5	13
Niederlinxweiler	261	28	48	62	7	3	204	22	67	108	12	65
Oberlinxweiler	279	37	47	59	8	—	180	24	51	72	9	46
Oberthal	249	21	54	100	9	5	239	20	100	149	13	94
Remmesweiler	81	25	21	13	4	—	56	18	19	27	8	17
Urexweiler	312	26	57	91	8	7	193	16	78	102	8	74
Werschweiler	52	25	4	12	6	1	26	13	8	12	6	7
Winterbach	203	24	45	56	7	5	175	21	57	79	9	53
THOLEY	1 088	25	193	400	9	21	490	11	179	264	6	161
Bergweiler	49	23	6	16	8	—	15	7	7	7	3	6
Hasborn-Dautweiler	240	23	44	167	16	9	101	10	30	45	4	27
Lindscheid	23	21	5	3	3	—	8	7	4	6	5	4
Neipel	45	34	12	6	5	—	5	4	1	2	2	1
Scheuern	86	28	12	9	3	—	22	7	13	15	5	12
Sotzweiler	115	22	17	23	4	—	63	12	26	40	8	24
Theley	288	26	49	70	6	3	139	13	41	67	6	37
Tholey	182	25	38	70	10	7	123	17	51	73	10	45
Überroth-Niederhofen	60	22	10	36	13	2	14	5	6	9	3	5

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	davon			Sonstige Bereiche (Dienstleistungen)		davon					
	Verkehr und Nach- richtenübermittlung					Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe			Dienstleistungen (soweit nicht an anderer Stelle genannt)		
	insgesamt		weibl.	insgesamt	weibl.	insgesamt		weibl.	insgesamt		weibl.
	Anzahl	%				Anzahl	%		Anzahl	%	
	85	86	87	88 (47)	89 (48)	90	91	92	93	94	95
SAARLAND	24 524	6	2 474	82 282	40 824	7 783	2	3 244	42 461	10	25 333
SAARBRÜCKEN-STADT	4 713	8	788	18 208	9 194	2 283	4	1 082	9 234	16	5 269
HOMBURG	1 865	6	126	5 670	2 772	344	1	111	3 384	11	2 043
Bexbach	222	6	11	604	271	51	1	8	336	9	202
Böckweiler	—	—	—	14	5	1	1	—	8	5	3
Brenschelbach	9	3	—	29	12	2	1	—	8	3	6
Einöd	67	7	6	167	68	17	9	5	85	9	48
Frankenholz	26	3	2	148	84	10	1	4	97	11	66
Höchen	36	5	2	82	38	11	2	3	37	6	23
Homburg, Stadt	836	2	55	3 065	1 595	139	1	53	2 044	17	1 237
Jägersburg	98	8	8	176	81	6	0	1	100	8	61
Kirkel-Neuhäusel	109	8	7	228	111	21	2	10	98	7	63
Kirrbach	35	4	1	193	97	3	0	2	148	16	81
Mimbach	25	6	2	64	26	1	0	—	17	4	10
Oberbexbach	73	4	5	236	109	30	2	5	120	7	77
Webenheim	16	3	2	50	26	7	1	4	18	3	12
ALTHEIM	11	3	1	42	20	1	0	—	16	4	10
Altheim	7	2	1	33	13	1	0	—	11	4	6
Neualtheim	4	3	—	9	7	—	—	—	5	4	4
BREITFURT	76	9	4	86	33	10	1	4	33	4	21
Blieddalheim	21	7	3	37	13	3	1	—	11	4	8
Breitfurt	55	10	1	49	20	7	1	4	22	4	13
LIMBACH bei HOMBURG	185	7	12	368	141	30	1	11	172	6	95
Altstadt	49	8	4	65	22	9	1	1	29	5	17
Kleinottweiler	20	8	—	39	12	1	0	—	17	7	9
Limbach bei Homburg	96	7	8	207	89	17	1	8	99	8	56
Niederbexbach	20	4	—	57	19	3	1	2	27	5	13
MEDELSHEIM	12	3	5	47	15	2	0	—	13	2	5
Medelsheim	3	1	1	24	9	2	1	—	5	2	3
Peppenkum	2	1	1	15	2	—	—	—	3	2	—
Seyweiler	5	5	2	7	4	—	—	—	4	4	2
Utweiler	2	4	1	1	—	—	—	—	1	2	—
WALSHEIM	29	5	3	71	40	2	0	1	34	6	23
Niedergailbach	15	6	1	24	14	1	0	1	8	3	6
Walsheim	14	4	2	47	26	1	0	—	26	7	17
MERZIG-WADERN	1 727	4	166	5 640	2 611	346	1	99	3 026	7	1 717
Merzig, Stadt	235	5	25	1 266	584	69	1	21	826	18	429

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	davon			Sonstige Bereiche (Dienstleistungen)		davon					
	Verkehr und Nach- richtenübermittlung					Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe			Dienstleistungen (soweit nicht an anderer Stelle genannt)		
	insgesamt		weibl.	insgesamt	weibl.	insgesamt		weibl.	insgesamt		weibl.
	Anzahl	%				Anzahl	%		Anzahl	%	
	85	86	87	88 (47)	89 (48)	90	91	92	93	94	95
BECKINGEN	255	5	15	604	282	48	1	13	317	6	181
Beckingen	87	5	3	253	123	21	1	6	139	8	76
Düppenweiler	42	4	3	100	51	5	0	—	55	5	34
Erbringen	16	5	1	34	12	—	—	—	20	6	10
Hargarten	5	2	1	12	4	—	—	—	7	3	3
Hautstadt	30	4	2	74	32	5	1	1	35	5	25
Honzrath	19	4	1	40	19	5	1	3	23	5	13
Reimsbach	34	5	2	70	31	11	2	3	23	4	12
Saarfels	22	9	2	21	10	1	0	—	15	6	8
HILBRINGEN	161	4	20	521	230	32	1	8	244	6	133
Ballern	14	3	2	40	25	2	0	1	21	5	13
Bethingen	2	2	—	9	4	1	1	—	4	4	3
Büdingen	5	3	1	22	10	1	1	—	7	4	4
Fitten	9	4	1	24	11	2	1	—	16	7	9
Hilbringen	53	6	6	197	78	15	2	4	103	12	55
Mechern	17	6	2	31	17	—	—	—	17	6	10
Mondorf	5	2	1	26	11	2	1	—	8	3	5
Schwemlingen	35	7	1	78	40	4	1	1	32	3	15
Silwingen	7	4	3	18	7	—	—	—	4	2	3
Tünsdorf	2	1	1	44	12	2	1	2	15	5	6
Wehingen	—	—	—	17	7	3	2	—	8	4	4
Weiler	11	9	2	9	4	—	—	—	5	4	3
Wellingen	1	1	—	6	4	—	—	—	4	3	3
LOSHEIM	175	3	21	583	299	41	1	12	289	6	178
Bergen	5	2	2	13	8	—	—	—	7	3	6
Britten	17	3	3	34	12	3	1	—	16	3	8
Hausbach	11	5	1	18	9	3	1	1	9	4	5
Losheim	89	5	7	298	155	23	1	8	142	9	84
Niederlosheim	22	5	1	36	19	1	0	—	23	6	14
Oppen	8	3	2	36	18	2	1	—	19	7	14
Rimlingen	7	2	2	38	21	4	1	1	19	5	13
Rissenthal	2	1	—	17	6	—	—	—	8	4	3
Scheiden	1	1	1	12	4	—	—	—	6	4	3
Wahlen	9	1	1	52	34	5	1	2	23	3	19
Waldhölzbach	4	2	1	29	13	—	—	—	17	7	9
MERZIG-LAND	143	4	15	407	184	25	1	8	216	7	129
Bachen	47	7	3	71	27	4	1	1	35	6	17
Bietzen	13	3	3	37	19	2	1	1	17	4	10
Brotdorf	45	3	5	198	88	12	1	3	116	9	68
Harlingen	9	4	1	24	13	1	0	1	14	7	9
Menningen	10	4	—	30	17	3	1	2	13	5	10
Merchingen	19	4	3	47	20	3	1	—	21	4	15

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	davon			Sonstige Bereiche (Dienstleistungen)		davon					
	Verkehr und Nach- richtenübermittlung					Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe			Dienstleistungen (soweit nicht an anderer Stelle genannt)		
	insgesamt		weibl.	insgesamt	weibl.	insgesamt		weibl.	insgesamt		weibl.
	Anzahl	%				Anzahl	%		Anzahl	%	
	85	86	87	88 (47)	89 (48)	90	91	92	93	94	95
METTLACH	237	4	18	778	385	36	1	12	441	7	264
Besseringen	79	7	7	222	103	6	1	1	136	12	76
Dreisbach	6	7	1	17	10	—	—	—	15	18	9
Faha	4	2	1	15	7	—	—	—	7	3	4
Mettlach	69	4	6	270	148	14	1	4	161	9	102
Nohn	5	2	—	13	13	1	0	—	13	5	11
Orscholz	30	3	1	133	54	9	1	3	66	6	35
Saarlöhlbach	37	5	2	72	34	4	1	2	28	4	18
Weiten	7	1	—	32	16	2	0	2	15	3	9
PERL	165	6	16	395	143	17	1	4	137	5	76
Besch	39	9	2	57	22	4	1	—	25	6	18
Borg	4	2	—	15	6	—	—	—	6	3	4
Büschdorf	1	1	—	5	4	—	—	—	3	2	2
Eft-Hellendorf	3	2	1	12	7	1	1	—	7	4	5
Kesslingen	1	1	1	2	1	—	—	—	1	1	1
Münzingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nennig	42	10	—	85	29	—	—	—	26	6	13
Oberleuken	—	—	—	20	7	2	1	—	7	3	4
Oberperl	11	7	3	16	10	—	—	—	6	4	4
Perl	54	10	8	150	43	10	2	4	42	8	17
Sehndorf	4	4	1	6	1	—	—	—	1	1	—
Sinz	5	3	—	12	3	—	—	—	3	2	1
Tettingen-Butzdorf	1	1	—	9	6	—	—	—	5	3	4
Wochern	—	—	—	6	4	—	—	—	5	5	3
WADERN	218	5	19	572	270	43	1	16	278	6	169
Bardenbach	18	5	2	40	20	1	0	—	25	7	14
Büschfeld	25	5	1	54	24	8	2	5	15	3	9
Dagstuhl	34	19	—	29	13	4	2	1	14	8	8
Gehweiler											
(Kr. Merzig-Wadern)	3	3	—	7	4	2	2	1	2	3	1
Krettnich	13	6	1	21	13	—	—	—	9	4	8
Lockweiler	30	5	2	52	28	1	0	—	28	5	18
Morscholz	16	4	4	29	16	2	1	—	16	4	11
Niederlöstern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Noswendel	16	3	2	32	16	2	0	1	15	3	11
Oberlöstern	1	1	—	8	3	—	—	—	2	1	1
Wadern	37	5	4	221	102	20	3	8	111	16	65
Wadrill	18	3	2	61	23	1	0	—	30	5	17
Wedern	7	4	1	18	8	2	1	—	11	6	6
WEISKIRCHEN	138	3	17	514	234	35	1	5	278	6	158
Konfeld	8	2	2	70	41	4	1	1	40	9	28
Michelbach	15	4	2	38	16	5	1	—	20	6	11
Mitlosheim	17	6	1	21	14	1	0	—	14	5	11

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	davon			Sonstige Bereiche (Dienstleistungen)		davon					
	Verkehr und Nach- richtenübermittlung					Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe			Dienstleistungen (soweit nicht an anderer Stelle genannt)		
	insgesamt		weibl.	insgesamt	weibl.	insgesamt		weibl.	insgesamt		weibl.
	Anzahl	%				Anzahl	%		Anzahl	%	
	85	86	87	88 (47)	89 (48)	90	91	92	93	94	95
Münchweiler	2	6	—	1	1	—	—	—	1	3	1
Nunkirchen	29	3	4	136	61	12	1	2	70	8	40
Rappweiler	16	3	3	28	15	1	0	—	23	4	11
Steinberg	14	3	2	37	14	2	0	1	16	4	5
Thailen	13	3	1	26	7	2	0	—	11	3	4
Weierweiler	1	1	—	8	4	2	2	—	4	4	3
Weiskirchen	23	3	2	139	61	6	1	1	79	9	44
OTTWEILER	3 340	5	258	11 583	6 027	942	1	403	6 123	10	3 888
Landsweiler-Reden	156	7	15	364	185	39	2	15	175	8	115
Merchweiler	149	6	19	385	205	41	2	19	201	8	129
Neunkirchen/Saar, Stadt	831	5	68	4 119	2 234	219	1	85	2 441	14	1 593
Ottweiler, Stadt	243	7	13	951	456	81	2	24	469	13	292
Steinbach bei Ottweiler	30	5	1	80	34	9	1	1	32	5	21
EPPELBORN	446	5	29	1 193	603	85	1	38	530	6	301
Aschbach	27	4	1	63	34	4	1	2	27	4	16
Berschweiler	26	6	1	76	29	7	2	3	34	8	16
Bubach-Calmesweiler	71	7	4	116	59	11	1	3	51	5	29
Dirmingen	61	5	5	168	77	14	1	6	66	6	37
Dörsdorf	16	4	1	45	23	3	1	2	31	8	20
Eppelborn	87	4	6	299	155	20	1	9	143	7	86
Habach	12	5	1	29	20	2	1	1	8	3	5
Hierschied	4	2	—	21	12	—	—	—	9	4	6
Humes	22	3	2	96	50	6	1	1	38	6	19
Macherbach	1	1	—	13	3	1	1	—	9	13	2
Steinbach über Lebach	30	4	—	45	19	3	0	3	17	2	6
Thalexweiler	31	5	4	90	42	6	1	3	40	6	23
Wiesbach	58	5	4	132	80	8	1	5	57	4	36
ILLINGEN	328	5	26	1 011	498	105	2	46	484	8	297
Hirzweiler	20	5	1	44	19	3	1	1	20	5	11
Hüttigweiler	81	6	3	201	90	19	1	5	85	6	50
Illingen	134	6	11	447	225	51	2	24	242	11	149
Uchtelfangen	40	3	7	206	113	24	2	14	92	6	60
Wustweiler	53	5	4	113	51	8	1	2	45	4	27
SCHIFFWEILER	232	6	14	646	309	83	2	41	295	8	173
Schiffweiler	181	7	10	484	233	57	2	29	230	9	133
Stennweiler	33	5	1	95	45	17	2	7	42	6	24
Welschbach	18	4	3	67	31	9	2	5	23	5	16
AMT SPIESEN	278	5	23	1 009	533	118	2	65	561	9	352
Elversberg	188	5	21	589	309	60	2	34	333	9	210
Spiesen	90	4	2	420	224	58	2	31	228	9	142

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	davon			Sonstige Bereiche (Dienstleistungen)		davon					
	Verkehr und Nachrichtenübermittlung					Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe			Dienstleistungen (soweit nicht an anderer Stelle genannt)		
	insgesamt		weibl.	insgesamt	weibl.	insgesamt		weibl.	insgesamt		weibl.
	Anzahl	%				Anzahl	%		Anzahl	%	
	85	86	87	88 (47)	89 (48)	90	91	92	93	94	95
WEMMETSWEILER	234	5	22	736	412	74	2	36	379	8	254
Heiligenwald	92	4	5	322	191	22	1	13	176	8	121
Wemmetsweiler	42	6	17	414	221	52	2	23	203	9	133
WIEBELSKIRCHEN	413	6	28	1 089	558	88	1	33	556	9	361
Fürth	29	4	2	92	48	5	1	—	47	7	29
Hangard	69	9	5	104	56	10	1	6	50	7	29
Lautenbach	12	3	1	56	25	2	1	—	19	5	13
Münchwies	23	5	6	51	21	3	1	—	22	4	13
Wiebelskirchen	280	7	14	786	408	68	2	27	418	10	277
SAARBRÜCKEN-LAND	5 651	6	608	19 018	9 600	1 939	2	847	9 684	9	5 867
Altenkessel	266	8	27	594	311	66	2	22	324	9	207
Dudweiler, Stadt	810	7	80	2 560	1 286	270	2	135	1 295	12	773
Friedrichsthal	286	5	24	981	520	126	2	63	432	8	277
Gersweiler	221	6	38	672	352	103	3	51	288	8	187
Klarenthal	76	4	6	354	140	67	4	27	150	8	79
Köllerbach	129	5	9	333	156	32	1	10	147	5	87
Püttlingen	198	4	18	919	465	70	1	25	467	9	274
Sulzbach/Saar, Stadt	476	5	67	1 917	1 022	201	2	79	1 033	11	677
Völklingen, Stadt	615	4	79	3 182	1 798	231	1	101	1 916	11	1 232
BREBACH	733	5	69	2 483	1 105	275	2	110	1 138	8	605
Bischmisheim	109	6	6	308	125	39	2	11	150	8	73
Bliesransbach	43	5	2	95	42	7	1	3	34	4	16
Brebach-Fechingen	123	3	14	620	304	76	2	34	300	8	177
Bübingen	74	8	3	151	71	14	1	3	70	7	41
Güdingen	154	6	23	521	218	62	2	29	193	7	104
Rentrish	53	8	4	96	55	4	1	1	51	4	33
Schafbrücke	73	6	8	320	142	33	3	14	156	13	76
Scheidt	104	7	9	372	148	40	3	15	184	12	85
HEUSWEILER	380	6	43	1 064	500	118	2	58	500	7	264
Eiweiler/Saar	26	3	3	129	61	19	2	12	62	8	32
Heusweiler	207	8	23	497	225	50	2	23	243	9	121
Holz	55	4	4	189	90	29	2	10	93	7	55
Kutzhof	24	3	3	96	53	16	2	11	27	4	16
Niedersalbach	23	6	4	39	16	1	0	—	16	4	10
Obersalbach-Kurhof	10	4	1	35	13	—	—	—	19	7	9
Wahlschied	35	7	5	79	42	3	1	2	40	8	21
KLEINBLITTERSDORF	554	15	46	687	280	63	2	23	322	9	168
Auersmacher	164	18	11	110	52	16	2	3	44	5	26
Kleinblittersdorf	229	16	18	294	142	24	2	8	164	11	101
Rilchingen-Hanweiler	117	15	12	224	61	22	3	11	88	11	29
Sitterswald	44	8	5	59	25	1	0	1	26	4	12

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	davon			Sonstige Bereiche (Dienstleistungen)		davon					
	Verkehr und Nach- richtenübermittlung					Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe			Dienstleistungen (soweit nicht an anderer Stelle genannt)		
	insgesamt		weibl.	insgesamt	weibl.	insgesamt		weibl.	insgesamt		weibl.
	Anzahl	%				Anzahl	%		Anzahl	%	
	85	86	87	88 (47)	89 (48)	90	91	92	93	94	95
LUDWEILER/WARNDT	193	3	23	1 013	515	65	1	28	502	7	326
Emmersweiler	14	3	1	68	28	2	0	1	24	5	14
Großrosseln	64	4	7	267	142	16	1	4	154	9	99
Karlsbrunn	6	2	2	32	13	—	—	—	14	5	9
Lauterbach	22	2	1	123	54	10	1	8	54	6	30
Ludweiler/Warndt	65	2	8	405	228	24	1	10	216	8	152
Naßweiler	11	3	2	68	26	7	2	3	20	5	12
St. Nikolaus	11	3	2	50	24	6	2	2	20	5	10
QUIERSCHIED	323	5	28	1 286	702	136	2	67	712	11	465
Fischbach	111	7	9	310	167	33	2	16	163	10	108
Göttelborn	20	2	4	127	68	11	1	6	56	8	38
Quierschied	192	5	15	849	467	92	2	45	493	12	319
RIEGELSBERG	391	8	51	973	448	116	2	48	458	9	246
Riegelsberg	346	8	48	863	399	107	2	48	397	9	214
Walpershofen	45	6	3	110	49	9	1	—	61	8	32
SAARLOUIS	2 960	4	273	11 621	5 703	1 078	1	407	5 932	8	3 568
Dillingen/Saar, Stadt	254	4	14	1 464	752	140	2	73	813	12	471
Ensdorf	134	5	15	386	167	32	1	13	197	7	106
Hülzweiler	56	3	7	231	107	27	1	8	114	6	67
Rehlingen	41	3	7	145	77	10	1	4	83	6	50
Reisbach	39	4	4	97	49	16	2	6	28	3	16
Saarlouis, Stadt	532	4	65	3 014	1 492	324	2	116	1 587	11	972
Saarwellingen	129	4	10	410	186	37	1	11	198	6	121
Schwalbach/Saar	107	3	7	388	191	41	1	13	209	7	125
Schwarzenholz	33	3	3	140	81	14	1	5	67	6	43
BISTEN	192	5	16	582	267	71	2	25	236	6	150
Altforweiler	24	4	3	68	40	11	2	5	29	5	18
Berus	18	2	1	86	45	12	2	3	38	5	21
Bisten	7	3	2	65	28	7	3	5	20	9	12
Felsberg	36	7	—	73	39	9	2	1	37	7	26
Neuforweiler	14	4	1	41	21	6	2	2	16	4	11
Überherrn	93	7	9	249	94	26	2	9	96	8	62
BOUS/SAAR	189	4	12	677	317	72	1	29	308	6	173
Bous/Saar	142	5	9	503	234	53	2	22	230	7	133
Elm/Saar	47	3	3	174	83	19	1	7	78	4	40
LEBACH	251	7	25	807	344	44	1	18	430	11	227
Eidenborn	11	7	2	27	15	5	3	3	9	5	6
Falscheid	9	4	2	23	6	2	1	—	11	4	5
Knorscheid	2	2	—	12	4	—	—	—	7	6	2
Landsweiler bei Lebach	44	7	4	71	29	7	1	3	31	5	16

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	davon			Sonstige Bereiche (Dienstleistungen)		davon					
	Verkehr und Nach- richtenübermittlung		weibl.			Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe			Dienstleistungen (soweit nicht an anderer Stelle genannt)		
	insgesamt			insgesamt	weibl.	insgesamt		weibl.	insgesamt		weibl.
	Anzahl	%				Anzahl	%		Anzahl	%	
	85	86	87	88 (47)	89 (48)	90	91	92	93	94	95
Lebach	150	7	15	618	261	29	1	12	342	16	179
Niedersaubach	6	3	1	35	16	—	—	—	21	9	12
Primweiler	28	13	1	20	13	1	0	—	9	4	7
Rümmelbach	1	3	—	1	—	—	1	—	—	—	—
NALBACH	152	3	13	584	305	45	1	19	277	6	181
Bilsdorf	22	5	3	55	32	1	0	—	22	5	15
Diefflen	39	3	3	205	97	20	1	8	111	7	70
Körprich	32	5	1	83	45	7	1	2	33	5	23
Nalbach	38	3	2	172	89	16	1	8	82	6	50
Piesbach	21	3	4	69	42	1	0	1	29	4	23
SCHMELZ	283	5	17	712	321	61	1	17	351	6	203
Dorf	8	6	1	8	5	—	—	—	2	1	1
Gresaubach	33	4	1	48	18	6	1	2	20	3	10
Hüttersdorf	97	5	6	244	106	14	1	5	125	7	72
Limbach (Kreis Saarlouis)	42	4	2	94	49	9	1	1	53	5	36
Schmelz	103	4	7	318	143	32	1	9	151	6	84
SIERSBURG	127	3	15	513	288	29	1	16	233	5	153
Biringen	4	3	1	16	8	1	1	—	6	5	3
Eimersdorf	9	4	1	29	18	1	0	1	11	5	7
Fremersdorf	11	2	—	71	46	6	1	5	37	8	27
Fürweiler	3	1	1	17	10	1	0	—	6	3	4
Gerlfangen	2	1	—	32	18	1	0	—	11	3	7
Hemmersdorf	34	4	5	100	46	3	0	2	43	5	27
Niedaltdorf	15	4	3	62	39	3	1	2	38	10	29
Oberesch	—	—	—	9	6	—	—	—	4	2	3
Siersburg	49	4	4	177	97	13	1	6	77	6	46
WADGASSEN	310	4	26	904	462	80	1	22	505	7	310
Differten	102	6	4	166	82	14	1	1	79	4	48
Hostenbach	57	3	4	220	116	12	1	4	135	6	80
Schaffhausen	63	4	10	209	125	14	1	6	130	9	90
Wadgassen	69	4	6	258	113	35	2	8	137	8	79
Werbeln	19	4	2	51	26	5	1	3	24	5	13
WALLERFANGEN	131	3	17	567	297	35	1	12	296	7	200
Bedersdorf	3	3	1	8	4	—	—	—	4	4	2
Düren	3	3	1	5	3	—	—	—	3	3	2
Gisingen	6	2	1	21	15	1	0	1	8	3	6
Ihn	6	3	1	12	6	—	—	—	6	3	4
Ittersdorf	12	3	1	41	14	1	0	—	13	3	7
Kerlingen	8	3	—	23	17	1	0	—	7	3	5
Leidingen	1	1	—	8	3	—	—	—	4	5	3

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	davon			Sonstige Bereiche (Dienstleistungen)		davon					
	Verkehr und Nach- richtenübermittlung					Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe			Dienstleistungen (soweit nicht an anderer Stelle genannt)		
	insgesamt		weibl.	insgesamt	weibl.	insgesamt		weibl.	insgesamt		weibl.
	Anzahl	%				Anzahl	%		Anzahl	%	
	85	86	87	88 (47)	89 (48)	90	91	92	93	94	95
Rammelfangen	5	4	2	6	4	—	—	—	5	4	3
St. Barbara	11	4	1	32	10	2	1	2	11	4	6
Wallerfangen	76	4	9	411	221	30	1	9	235	11	162
ST. INGBERT	1 524	5	125	5 285	2 577	487	2	176	2 605	8	1 572
Ballweiler	27	6	1	43	19	3	1	1	16	4	10
Bierbach	55	8	8	90	40	7	1	2	40	6	22
Blickweiler	51	8	2	85	37	7	1	3	34	5	18
Blieskastel, Stadt	162	6	11	530	265	40	2	12	256	10	171
Ensheim	99	6	6	241	110	26	1	11	125	7	70
Eschringen	56	10	4	57	32	9	2	3	23	4	17
Gersheim	41	9	2	77	31	1	0	1	28	6	16
Hassel	54	4	1	229	100	17	1	2	103	7	59
Niederwürzbach	84	6	3	204	99	24	2	9	92	6	57
Oberwürzbach	33	4	1	84	42	12	1	7	36	4	18
Ormesheim	72	8	5	140	65	19	2	8	49	5	24
Reinheim	30	6	1	52	24	4	1	1	23	5	16
Rohrbach	77	3	12	371	185	31	1	9	199	8	128
St. Ingbert, Stadt	428	4	40	2 441	1 206	231	2	81	1 339	12	803
Wörschweiler	11	7	3	28	13	3	2	1	11	7	9
Wolfersheim	9	3	—	24	10	3	1	1	9	3	5
ASSWEILER	67	5	7	151	75	16	1	8	50	4	29
Assweiler	20	6	3	44	20	7	2	3	13	4	8
Biesingen	27	6	1	50	24	2	0	—	23	5	14
Erfweiler-Ehlingen	20	4	3	57	31	7	1	5	14	3	7
BEBELSHEIM	22	3	1	61	32	3	0	3	18	3	8
Bebelsheim	11	3	1	37	18	2	1	2	10	3	4
Wittersheim	11	4	—	24	14	1	0	1	8	3	4
BLIESMENGEN-BOLCHEN	55	5	8	133	65	7	1	2	56	6	34
Bliesmengen-Bolchen	35	5	7	88	45	6	1	1	42	6	25
Habkirchen	20	7	1	45	20	1	0	1	14	5	9
OMMERSHEIM	59	4	7	177	84	20	1	9	72	5	39
Heckendalheim	15	3	3	47	27	8	2	5	19	4	13
Ommersheim	44	5	4	130	57	12	1	4	53	6	26
RUBENHEIM	32	5	2	67	43	4	1	2	26	4	19
Herbitzheim	15	5	—	27	17	—	—	—	16	6	12
Rubenheim	17	5	2	40	26	4	1	2	10	3	7
ST. WENDEL	2 744	8	130	5 257	2 340	364	1	119	2 473	7	1 409
Marpingen	132	8	7	217	108	17	1	3	102	6	65
St. Wendel, Stadt	411	10	21	1 449	650	71	2	31	856	21	460

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	davon			Sonstige Bereiche (Dienstleistungen)		davon					
	Verkehr und Nach- richtenübermittlung					Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe			Dienstleistungen (soweit nicht an anderer Stelle genannt)		
	insgesamt		weibl.	insgesamt	weibl.	insgesamt		weibl.	insgesamt		weibl.
	Anzahl	%				Anzahl	%		Anzahl	%	
	85	86	87	88 (47)	89 (48)	90	91	92	93	94	95
<i>NIEDERKIRCHEN i. O.</i>	85	6	5	149	79	12	1	3	71	5	45
Bubach i. O.	14	8	1	12	5	—	—	—	6	3	3
Hoof	23	7	2	34	22	5	1	2	12	3	7
Marth	5	3	—	10	7	—	—	—	3	2	2
Niederkirchen i. O.	21	5	1	57	25	6	1	1	29	7	20
Osterbrücken	16	8	1	14	9	—	—	—	6	3	5
Saal	6	3	—	22	11	1	1	—	15	9	8
<i>NOHFELDEN</i>	388	6	16	647	280	47	1	14	284	4	166
Asweiler	9	5	1	10	4	—	—	—	4	2	2
Bosen	19	4	—	35	17	1	0	—	18	4	10
Eckelhausen	2	2	—	4	1	—	—	—	2	2	—
Eisen	7	3	1	18	6	1	0	—	10	4	5
Eitzweiler	5	4	—	3	1	—	—	—	2	2	—
Eiweiler (Kr. St. Wendel)	4	1	—	14	7	—	—	—	6	2	4
Freisen	59	6	2	121	37	10	1	4	45	5	18
Gonnesweiler	54	12	—	47	20	5	1	1	16	3	11
Mosberg-Richweiler	5	4	—	3	1	—	—	—	3	2	1
Neunkirchen/Nahe	12	5	1	27	18	2	1	1	18	7	15
Nohfelden	42	8	2	99	51	2	0	—	43	8	31
Schwarzenbach	12	4	2	34	20	4	1	2	18	5	13
Selbach	14	3	—	28	9	5	1	1	8	2	4
Sötern	23	4	1	64	29	5	1	1	27	5	15
Steinberg/Deckenhardt	23	7	1	22	10	1	0	—	11	4	7
Türkismühle	54	17	5	53	21	5	2	2	21	7	13
Wahlhausen	30	11	—	31	12	1	0	—	19	7	10
Wolfersweiler	14	3	—	34	16	5	1	2	13	3	7
<i>NONNWEILER</i>	117	3	7	391	190	27	1	7	211	6	133
Bierfeld	7	3	1	19	8	2	1	—	10	4	7
Braunshausen	9	3	2	36	17	4	1	—	21	7	13
Buweiler-Rathen	4	1	—	35	19	2	1	—	14	4	9
Kastel	9	2	1	51	29	2	0	1	29	5	22
Kostenbach	1	1	—	7	4	2	2	1	3	3	3
Nonnweiler	21	7	1	66	33	4	1	1	43	14	27
Otzenhausen	22	5	—	81	38	7	1	1	51	11	29
Primstal	33	3	—	72	32	3	0	3	30	3	17
Sitzerath	11	3	2	24	10	1	0	—	10	3	6
<i>OBERKIRCHEN-NAMBORN</i>	577	11	17	637	285	40	1	17	277	5	164
Baltersweiler	64	16	1	58	24	4	1	1	25	6	17
Eisweiler	32	23	1	18	8	—	—	—	10	7	7
Furschweiler	65	18	1	40	16	3	1	1	14	4	7
Gehweiler (Kr. St. Wendel)	13	5	1	27	15	1	0	—	16	6	12
Grügelborn	26	9	1	30	18	—	—	—	17	6	12

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	davon			Sonstige Bereiche (Dienstleistungen)		davon					
	Verkehr und Nach- richtenübermittlung					Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe			Dienstleistungen (soweit nicht an anderer Stelle genannt)		
	insgesamt		weibl.	insgesamt	weibl.	insgesamt		weibl.	insgesamt		weibl.
	Anzahl	%				Anzahl	%		Anzahl	%	
	85	86	87	88 (47)	89 (48)	90	91	92	93	94	95
Haupersweiler	7	3	—	13	6	—	—	—	7	3	5
Heisterberg	—	—	—	3	2	—	—	—	2	6	2
Hirstein	28	8	2	32	14	4	1	2	9	3	4
Hofeld-Mauschbach	69	22	3	31	17	2	1	1	14	5	12
Leitersweiler	13	5	1	24	14	1	0	1	17	7	10
Namborn	76	11	2	90	39	7	1	3	39	6	21
Oberkirchen	58	7	2	105	52	9	1	2	47	5	26
Pinsweiler	5	13	—	1	1	—	—	—	—	—	—
Reitscheid	11	8	—	20	10	—	—	—	12	9	8
Roschberg	18	13	1	9	2	1	1	—	4	3	2
Schwarzerden	8	5	—	8	4	1	1	—	4	2	3
Urweiler	84	13	1	128	43	7	1	6	40	6	16
ST. WENDEL-LAND	808	9	39	1 173	525	107	1	35	458	5	266
Alsweiler	59	7	4	118	61	6	1	3	51	6	31
Bliesen	112	10	6	153	80	7	1	1	50	4	29
Dörrenbach	3	2	—	23	8	2	1	—	10	6	7
Gronig	39	8	1	53	19	6	1	—	24	5	11
Güdesweiler	46	11	2	43	19	8	2	2	12	3	6
Mainzweiler	25	7	2	38	15	4	1	2	16	5	9
Niederlinxweiler	96	10	2	147	65	18	2	9	64	7	42
Oberlinxweiler	108	14	5	78	37	8	1	5	29	4	19
Oberthal	90	8	6	190	81	17	1	3	80	7	45
Remmesweiler	29	9	2	27	10	3	1	—	12	4	7
Urexweiler	91	7	4	144	60	13	1	4	51	4	23
Werschweiler	14	7	1	20	11	—	—	—	11	5	10
Winterbach	96	11	4	139	59	15	2	6	48	6	27
THOLEY	226	5	18	594	223	43	1	9	214	5	110
Bergweiler	8	4	1	30	11	2	1	—	10	5	4
Hasborn-Dautweiler	56	5	3	92	28	9	1	4	33	3	16
Lindscheid	2	2	—	9	5	—	—	—	6	5	3
Neipel	3	2	—	8	4	1	1	—	7	5	4
Scheuern	7	2	1	38	21	1	0	—	15	5	8
Sotzweiler	23	4	2	67	26	5	1	—	29	6	15
Theley	72	7	4	155	57	11	1	2	45	4	26
Tholey	50	7	6	177	62	10	1	3	63	9	29
Überroth-Niederhofen	5	2	1	18	9	4	1	—	6	2	5

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von den Erwerbspersonen am 6. 6. 1961 gehörten zum Wirtsch.-Bereich bzw. Wirtsch.-Abteilung			Berufspendler am 6. 6. 1961				Von 100 der am Ort Arbeitenden waren am 6. 6. 1961 in der Land- u. Forst- wirtsch. tätig
	davon			Auspendler		Einpender		
	Organisationen o. Erwerbscharakter, Private Haushalte Gebietskörperschaften und Sozialversicherung							
	insgesamt			Anzahl	% der Erwerbs- personen	Anzahl	% der am Ort Arbeitenden	
	Anzahl	%	weiblich					
	96	97	98	99 (55)	100 (56)	101 (57)	102 (58)	103 (59)
SAARLAND	32 038	7	12 247	201 303	46	212 345	48	8
SAARBRÜCKEN-STADT	6 691	12	2 843	4 223	8	53 380	51	0
HOMBURG	1 942	7	618	12 442	42	12 581	42	10
Bexbach	217	6	61	2 209	60	984	40	2
Böckweiler	5	3	2	39	24	5	4	81
Brenschelbach	19	6	6	84	27	30	12	64
Einöd	65	7	15	516	54	328	43	18
Frankenholz	41	5	14	539	62	332	50	6
Höchen	34	5	12	491	73	25	13	43
Homburg, Stadt	882	7	305	1 829	15	9 725	49	1
Jägersburg	70	6	19	863	72	105	24	20
Kirkel-Neuhäusel	109	8	38	900	67	111	20	20
Kirrberg	42	5	14	711	77	29	12	41
Mimbach	46	11	16	237	56	29	13	53
Oberbexbach	86	5	27	1 142	70	63	12	21
Webenheim	25	4	10	195	34	108	22	56
ALTHHEIM	25	6	10	132	30	8	3	73
Altheim	21	7	7	94	31	6	3	69
Neualtheim	4	3	3	38	30	2	2	82
BREITFURT	43	5	8	424	48	101	18	41
Bliesdalheim	23	8	5	153	50	42	22	47
Breitfurt	20	3	3	271	47	59	16	37
LIMBACH bei HOMBURG	166	6	35	1 711	64	538	36	18
Altstadt	27	4	4	448	74	25	14	25
Kleinottweiler	21	8	3	186	73	7	9	45
Limbach bei Homburg	91	7	25	743	57	499	47	8
Niederbexbach	27	5	3	334	67	7	4	52
MEDELSHEIM	32	6	10	119	22	19	4	77
Medelsheim	17	7	6	64	28	8	5	72
Peppenkum	12	8	2	23	15	8	6	73
Seyweiler	3	3	2	30	31	1	2	88
Utweiler	—	—	—	2	4	2	4	93
WALSHEIM	35	6	16	301	49	41	12	57
Niedergailbach	15	6	7	115	44	13	8	75
Walsheim	20	6	9	186	52	28	14	44
MERZIG-WADERN	2 268	6	795	18 838	47	13 799	39	26
Merzig, Stadt	317	8	134	1 060	23	4 356	55	2

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von den Erwerbspersonen am 6. 6. 1961 gehörten zum Wirtsch.-Bereich bzw. Wirtsch.-Abteilung			Berufspendler am 6. 6. 1961				Von 100 der am Ort Arbeitenden waren am 6. 6. 1961 in der Land- u. Forst-wirtsch. tätig
	davon			Auspendler		Einpendler		
	Organisationen o. Erwerbscharakter, Private Haushalte, Gebietskörperschaften und Sozialversicherung							
	Insgesamt			Anzahl	% der Erwerbs- personen	Anzahl	% der am Ort Arbeitenden	
	Anzahl.	%	weiblich					
	96	97	98	99 (55)	100 (56)	101 (57)	102 (58)	103 (59)
BECKINGEN	239	4	88	2 971	55	976	28	31
Beckingen	93	5	41	783	46	679	42	10
Düppenweiler	40	4	17	615	60	36	8	43
Erbringen	14	4	2	178	56	5	3	66
Hargarten	5	2	1	129	52	4	3	79
Haustadt	34	4	6	456	59	130	29	43
Honzrath	12	3	3	285	60	32	15	55
Reimsbach	36	6	16	362	57	53	16	46
Saarfels	5	5	2	163	67	37	31	33
HILBRINGEN	245	6	89	1 956	51	424	19	50
Ballern	17	4	11	225	55	30	14	62
Bethingen	4	4	1	59	58	12	22	63
Büdingen	14	8	6	83	47	6	6	77
Fitten	6	3	2	122	57	2	2	85
Hilbringen	79	9	19	510	58	235	39	14
Mechern	14	5	7	160	58	8	7	73
Mondorf	16	5	6	128	41	20	10	69
Schwemlingen	42	8	24	320	62	56	16	31
Silwigen	14	8	4	52	30	6	5	77
Tünsdorf	27	9	4	113	36	24	11	57
Wehingen	6	3	3	52	28	10	7	69
Weiler	4	3	1	94	75	5	14	56
Wellingen	2	2	1	38	29	10	10	78
LOSHEIM	253	5	109	2 533	49	936	26	38
Bergen	6	3	2	133	57	13	12	74
Britten	15	3	4	305	55	22	8	70
Hausbach	6	3	3	117	51	9	8	67
Losheim	133	8	63	681	41	326	25	21
Niederlosheim	12	3	5	178	43	417	64	14
Oppen	15	5	4	198	68	5	5	61
Rimlingen	15	4	7	197	53	35	17	58
Rissenthal	9	4	3	107	47	2	2	74
Scheiden	6	4	1	81	60	3	6	64
Wahlen	24	3	13	429	52	70	15	52
Waldhölzbach	12	5	4	107	47	34	22	51
MERZIG-LAND	166	5	47	2 043	62	172	12	57
Bachem	32	5	9	366	58	12	4	73
Bietzen	18	5	8	246	63	7	5	69
Brotdorf	70	5	17	858	65	138	23	30
Harlingen	9	4	3	130	63	—	—	82
Ménningen	14	5	5	179	65	5	5	74
Merchingen	23	5	5	264	54	10	4	82

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von den Erwerbspersonen am 6. 6. 1961 gehörten zum Wirtsch.-Bereich bzw. Wirtsch.-Abteilung			Berufspendler am 6. 6. 1961				Von 100 der am Ort Arbeitenden waren am 6. 6. 1961 in der Land- u. Forst- wirtsch. tätig
	davon			Auspendler		Einputdler		
	Organisationsen o. Erwerbscharakter, Private Haushalte, Gebietskörperschaften und Sozialversicherung							
	insgesamt			Anzahl	% der Erwerbs- personen	Anzahl	% der am Ort Arbeitenden	
	Anzahl	%	weiblich					
96	97	98	99 (55)	100 (56)	101 (57)	102 (58)	103 (59)	
METTLACH	301	5	109	2 832	47	4 601	59	12
Besseringen	80	7	26	770	67	169	25	22
Dreisbach	2	2	1	53	65	3	9	38
Faha	8	3	3	88	37	4	3	84
Mettlach	95	5	42	245	14	4 298	73	1
Nohn	3	1	2	148	54	17	12	65
Orscholz	58	5	16	670	57	75	13	38
Saarlörsbach	40	5	14	567	78	16	9	33
Weiten	15	3	5	291	49	19	20	69
PERL	241	8	63	885	30	347	14	57
Besch	28	6	4	182	42	16	6	66
Borg	9	4	2	39	18	14	7	83
Büschdorf	2	1	2	40	28	4	4	86
Eft-Hellendorf	4	2	2	48	26	9	6	84
Kesslingen	1	1	—	25	35	—	—	89
Münzingen	—	—	—	1	5	—	—	100
Nennig	59	14	16	139	33	53	16	45
Oberleuken	11	5	3	86	39	5	2	71
Oberperl	10	7	6	57	38	6	6	71
Perl	98	18	22	144	26	186	32	15
Sehndorf	5	5	1	42	42	1	2	78
Sinz	9	5	2	37	19	4	2	87
Tettingen-Butzdorf	4	2	2	19	11	49	24	62
Wöckern	1	1	1	26	26	—	—	88
WADERN	251	5	85	2 247	49	1 554	40	31
Bardenbach	14	4	6	220	64	8	6	54
Büschfeld	31	6	10	260	49	679	72	10
Dagstuhl	11	6	4	124	69	11	16	25
Gehweiler								
(Kr. Merzig-Wadern)	3	3	2	78	54	2	3	81
Krettnich	12	5	5	124	57	13	12	56
Lockweiler	23	4	10	231	41	247	42	24
Morscholz	11	3	5	224	58	5	3	73
Niederlöstern	—	—	—	1	7	—	—	100
Noswendel	15	3	4	284	54	6	2	76
Oberlöstern	6	3	2	65	38	2	2	87
Wadern	90	13	29	221	31	558	54	7
Wadrill	30	5	6	320	51	81	6	58
Wadern	5	3	2	95	49	2	2	87
WEISKIRCHEN	201	5	71	2 311	53	433	17	41
Konfeld	26	6	12	224	51	85	11	46
Michelbach	13	4	5	223	63	35	13	55
Mitlosheim	6	2	3	134	44	18	9	68

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von den Erwerbspersonen am 6. 6. 1961 gehörten zum Wirtsch.-Bereich bzw. Wirtsch.-Abteilung			Berufspendler am 6. 6. 1961				Von 100 der am Ort Arbeitenden waren am 6. 6. 1961 in der Land- u. Forst- wirtsch. tätig
	davon			Auspendler		Einpender		
	Organisationen o. Erwerbscharakter, Private Haushalte, Gebietskörperschaften und Sozialversicherung							
	insgesamt			Anzahl	% der Erwerbs- personen	Anzahl	% der am Ort Arbeitenden	
	Anzahl	%	weiblich					
96	97	98	99 (55)	100 (56)	101 (57)	102 (58)	103 (59)	
Münchweiler	—	—	—	5	16	7	21	68
Nunkirchen	54	6	19	440	49	163	26	31
Rappweiler	14	3	4	301	57	6	3	62
Steinberg	19	5	8	291	71	10	8	44
Thailen	13	3	3	284	71	5	4	43
Weierweiler	2	2	1	26	24	13	14	75
Weiskirchen	54	6	16	383	44	151	24	22
OTTWEILER	4 518	7	1 736	32 765	52	32 252	52	3
Landsweiler-Reden	150	7	55	1 018	47	3 723	77	0
Merchweiler	143	6	57	1 674	66	421	33	5
Neunkirchen/Saar, Stadt	1 459	8	556	2 737	16	20 204	56	0
Ottweiler, Stadt	401	11	140	1 718	49	1 236	40	6
Steinbach bei Ottweiler	39	6	12	392	61	58	19	44
EPPELBORN	578	6	264	6 214	66	1 122	26	29
Aschbach	32	5	16	410	67	17	8	41
Berschweiler	35	8	10	247	57	30	14	52
Bubach-Calmesweiler	54	5	27	740	74	43	14	29
Dirmingen	88	8	34	654	57	391	45	17
Dörsdorf	11	0	1	273	71	21	16	39
Eppelborn	136	7	60	1 185	61	433	36	11
Habach	19	8	14	156	68	—	—	76
Hierscheid	12	6	6	168	80	4	9	58
Humes	52	8	30	510	74	31	15	38
Macherbach	3	4	1	43	60	1	3	73
Steinbach über Lebach	25	3	10	481	66	19	7	65
Thalexweiler	44	6	16	408	60	78	17	39
Wiesbach	67	5	39	939	73	54	4	30
ILLINGEN	422	7	155	4 327	68	978	32	17
Hirzweiler	21	6	7	245	64	12	8	54
Hüttigweiler	97	7	35	958	73	95	21	18
Illingen	154	7	52	1 252	59	728	46	5
Uchtelfangen	90	6	39	1 136	75	74	16	29
Wustweiler	60	6	22	736	72	69	19	38
SCHIFFWEILER	268	7	95	2 551	69	370	24	18
Schiffweiler	197	8	71	1 741	68	343	30	10
Stennweiler	36	5	14	495	70	17	7	48
Welschbach	35	8	10	315	72	10	7	36
AMT SPIESEN	330	5	116	4 597	75	554	27	4
Spiesen	196	5	65	2 879	79	181	19	2
Elversberg	134	5	51	1 718	70	373	33	6

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von den Erwerbspersonen am 6. 6. 1961 gehörten zum Wirtsch.-Bereich bzw. Wirtsch.-Abteilung			Berufspendler am 6. 6. 1961				Von 100 der am Ort Arbeitenden waren am 6. 6. 1961 in der Land- u. Forst-wirtsch. tätig
	davon			Auspendler		Einpender		
	Organisationen o. Erwerbscharakter, Private Haushalte, Gebietskörperschaften und Sozialversicherung							
	insgesamt			Anzahl	% der Erwerbs- personen	Anzahl	% der am Ort Arbeitenden	
	Anzahl	%	weiblich					
	96	97	98	99 (55)	100 (56)	101 (57)	102 (58)	
WEMMETSWEILER	283	6	122	3 515	76	459	29	6
Heiligenwald	124	5	57	1 787	76	211	27	6
Wemmetsweiler	159	7	65	1 728	76	248	31	7
WIEBELSKIRCHEN	445	7	164	4 022	62	3 127	56	9
Fürth	40	6	19	434	66	23	10	48
Hangard	44	6	21	512	69	38	10	40
Lautenbach	35	9	12	272	72	7	6	54
Münchwies	26	5	8	315	63	36	16	31
Wiebelskirchen	300	7	104	2 489	60	3 023	65	3
SAARBRÜCKEN-LAND	7 395	7	2 886	57 550	56	57 517	56	3
Altenkessel	204	6	82	2 732	78	233	12	2
Dudweiler, Stadt	995	9	378	5 869	53	8 545	62	0
Friedrichsthal	423	8	180	2 610	48	4 241	60	0
Gersweiler	281	8	114	2 634	73	660	41	1
Klarenthal	137	8	34	1 395	77	4 401	91	1
Köllerbach	154	6	59	1 812	66	352	27	25
Püttlingen	382	7	166	3 284	61	790	28	5
Sulzbach/Saar, Stadt	683	8	266	5 105	57	2 102	35	1
Völklingen, Stadt	1 035	6	465	3 744	22	19 838	59	1
BREBACH	1 070	8	390	8 633	64	6 522	57	4
Bischmisheim	119	6	41	1 339	71	196	27	19
Bliesransbach	54	6	23	623	74	16	7	50
Brebach-Fechingen	244	6	93	1 886	50	3 634	66	2
Bübingen	67	7	27	506	53	785	73	3
Güdingen	266	10	85	1 817	70	663	43	3
Rentrish	41	6	21	498	73	118	39	3
Schaffbrücke	131	11	52	884	72	635	65	1
Scheidt	148	10	48	1 080	73	475	54	5
HEUSWEILER	446	7	178	4 546	68	1 706	44	17
Eiweiler/Saar	48	6	17	411	51	1 068	73	8
Heusweiler	204	7	81	1 833	66	483	34	13
Holz	67	5	25	995	77	52	15	23
Kutzhof	53	7	26	518	72	9	3	59
Niedersalbach	22	6	6	252	65	66	33	25
Obersalbach-Kurhof	16	6	4	156	60	5	5	69
Wahlschied	36	7	19	381	77	23	17	24
KLEINBLITTERSDORF	302	8	89	2 541	68	677	36	11
Auersmacher	50	5	23	577	63	276	45	20
Kleinblittersdorf	106	7	33	980	68	202	31	7
Rilchingen-Hanweiler	114	15	21	486	62	187	38	7
Sitterswald	32	5	12	498	85	12	12	8

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von den Erwerbspersonen am 6. 6. 1961 gehörten zum Wirtsch.-Bereich bzw. Wirtsch.-Abteilung			Berufspendler am 6. 6. 1961				Von 100 der am Ort Arbeitenden waren am 6. 6. 1961 in der Land- u. Forst-wirtsch. tätig
	davon			Auspendler		Einpender		
	Organisationen o. Erwerbscharakter, Private Haushalte, Gebietskörperschaften und Sozialversicherung							
	insgesamt			Anzahl	% der Erwerbs- personen	Anzahl	% der am Ort Arbeitenden	
	Anzahl	%	weiblich					
	96	97	98	99 (55)	100 (56)	101 (57)	102 (58)	
LUDWEILER/WARNDT	446	6	161	4 884	70	867	30	12
Emmersweiler	42	10	13	334	76	15	12	12
Großrosseln	97	5	39	1 313	73	193	28	3
Karlsbrunn	18	6	4	159	54	220	62	14
Lauterbach	59	6	16	625	67	26	8	34
Ludweiler/Warndt	165	6	66	1 923	71	367	32	9
Naßweiler	41	10	11	256	64	30	17	19
St. Nikolaus	24	6	12	274	74	16	14	22
QUIERSCHIED	438	7	170	4 132	63	5 499	70	1
Fischbach	114	7	43	1 218	76	1 632	81	1
Göttelborn	60	7	24	302	36	3 354	86	1
Quierschied	264	6	103	2 612	64	513	26	1
RIEGELSBERG	399	8	154	3 629	70	1 084	42	7
Riegelsberg	359	8	137	3 061	70	1 022	43	5
Walpershofen	40	5	17	568	75	62	25	22
SAARLOUIS	4 611	6	1 728	40 972	54	26 082	43	12
Dillingen/Saar, Stadt	511	7	208	1 799	26	9 768	65	1
Ensdorf	157	6	48	1 438	53	1 783	58	3
Hülzweiler	90	5	32	1 514	77	65	13	17
Rehlingen	52	4	23	915	68	122	22	23
Reisbach	53	5	27	627	63	88	19	40
Saarlouis, Stadt	1 103	7	404	5 801	39	5 725	39	6
Saarwellingen	175	5	54	1 729	54	675	32	9
Schwalbach/Saar	138	4	53	2 360	77	175	20	13
Schwarzenholz	59	5	33	836	73	42	12	33
BISTEN	275	7	92	2 307	62	325	19	34
Altforweiler	28	5	17	388	63	49	18	46
Berus	36	5	21	504	70	17	7	47
Bisten	38	18	11	132	61	52	38	25
Felsberg	27	5	12	299	57	24	10	63
Neuforweiler	19	5	8	222	61	10	7	60
Überherrn	127	10	23	762	60	173	26	10
BOUS/SAAR	297	6	115	2 662	54	2 999	57	6
Bous/Saar	220	7	79	1 691	55	1 916	58	3
Elm/Saar	77	4	36	971	54	1 083	56	11
LEBACH	333	6	99	1 934	52	1 166	39	18
Eidenborn	13	8	6	109	67	2	4	84
Falscheid	10	4	1	116	45	12	8	78
Knorscheid	5	4	2	43	38	1	1	76
Landsweiler bei Lebach	33	5	10	462	73	29	15	40

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von den Erwerbspersonen am 6. 6. 1961 gehörten zum Wirtsch.-Bereich bzw. Wirtsch.-Abteilung			Berufspendler am 6. 6. 1961				Von 100 der am Ort Arbeitenden waren am 6. 6. 1961 in der Land- u. Forst- wirtsch. tätig
	davon			Auspendler		Einpender		
	Organisationen o. Erwerbscharakter, Private Haushalte, Gebietskörperschaften und Sozialversicherung							
	Insgesamt			Anzahl	% der Erwerbs- personen	Anzahl	% der am Ort Arbeitenden	
	Anzahl	%	weiblich					
	96	97	98	99 (55)	100 (56)	101 (57)	102 (58)	103 (59)
Lebach	247	12	70	898	43	1 064	47	5
Niedersaubach	14	6	4	128	57	2	2	77
Primsweiler	10	4	6	166	74	55	49	28
Rümmelbach	1	3	—	12	31	1	4	96
NALBACH	262	5	105	3 336	68	357	19	35
Bilsdorf	32	8	17	278	66	12	8	59
Diefflen	74	5	19	1 160	75	80	17	20
Körprich	43	6	20	425	62	96	27	25
Nalbach	74	5	31	970	68	146	25	34
Piesbach	39	5	18	503	63	23	7	58
SCHMELZ	300	5	101	3 768	61	516	18	35
Dorf	6	4	4	73	51	60	46	47
Gresaubach	22	3	6	456	59	18	5	73
Hüttersdorf	105	6	29	1 122	63	119	15	29
Limbach (Kr. Saarlouis)	32	3	12	582	58	45	10	53
Schmelz	135	5	50	1 535	61	274	22	21
SIERSBURG	251	6	119	2 189	51	439	17	47
Biringen	9	7	5	52	39	1	1	81
Eimersdorf	17	7	10	135	56	4	4	75
Fremersdorf	28	6	14	279	61	28	14	41
Fürweiler	10	4	6	96	41	4	3	89
Gerlfangen	20	6	11	165	46	4	2	82
Hemmersdorf	54	6	17	439	47	145	23	39
Niedaltdorf	21	5	8	164	42	23	9	54
Oberesch	5	3	3	54	32	2	2	90
Siersburg	87	6	45	805	59	228	29	22
WADGASSEN	319	4	130	5 424	72	1 426	41	8
Differten	73	4	33	1 331	73	59	10	31
Hostenbach	73	3	32	1 583	76	354	41	1
Schaffhausen	65	4	29	1 160	79	69	18	7
Wadgassen	86	5	26	1 024	61	861	57	2
Werbeln	22	5	10	326	74	83	42	11
WALLERFANGEN	236	6	85	2 333	58	411	20	39
Bedersdorf	4	4	2	37	39	1	2	78
Düren	2	2	1	61	54	2	4	82
Gisingen	12	5	8	169	53	10	6	73
Ihn	6	3	2	100	42	23	15	65
Ittersdorf	27	7	7	194	51	10	5	66
Kerlingen	15	6	12	132	51	4	3	77
Leidingen	4	5	—	39	53	3	8	59

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von den Erwerbspersonen am 6. 6. 1961 gehörten zum Wirtsch.-Bereich bzw. Wirtsch.-Abteilung			Berufspendler am 6. 6. 1961				Von 100 der am Ort Arbeitenden waren am 6. 6. 1961 in der Land- u. Forst- wirtsch. tätig
	davon			Auspendler		Einpender		
	Organisationen o. Erwerbscharakter, Private Haushalte, Gebietskörperschaften und Sozialversicherung							
	insgesamt			Anzahl	% der Erwerbs- personen	Anzahl	% der am Ort Arbeitenden	
	Anzahl	%	weiblich					
	96	97	98	99 (55)	100 (56)	101 (57)	102 (58)	103 (59)
Rammelfangen	1	1	1	49	43	4	6	71
St. Barbara	19	6	2	201	66	10	9	46
Wallerfangen	146	7	50	1 351	64	344	38	14
ST. INGBERT	2 193	7	829	14 775	47	8 906	34	13
Ballweiler	24	5	8	279	63	11	6	67
Bierbach	43	7	16	338	51	562	64	8
Blickweiler	44	7	16	429	64	63	21	37
Blieskastel, Stadt	234	9	82	1 098	44	1 032	42	8
Ensheim	90	5	29	814	47	220	19	13
Eschringen	25	4	12	431	74	69	32	32
Gersheim	48	10	14	168	35	265	46	24
Hassel	109	7	39	1 151	77	82	20	12
Niederwürzbach	88	6	33	1 078	72	30	13	25
Oberwürzbach	36	4	17	650	73	10	4	53
Ormesheim	72	8	33	566	63	56	15	42
Reinheim	25	5	7	243	48	16	6	61
Rohrbach	141	5	48	1 099	42	2 054	57	2
St. Ingbert, Stadt	871	8	322	3 420	30	4 109	34	1
Wörschweiler	14	9	3	96	62	102	64	8
Wolfersheim	12	4	4	123	41	5	3	83
ASSWEILER	85	7	38	727	56	59	10	58
Assweiler	24	7	9	218	62	16	11	52
Biesingen	25	6	10	239	55	22	10	64
Erfweiler-Ehlingen	36	7	19	270	54	21	8	57
BEBELSHEIM	40	6	21	328	49	10	3	73
Bebelsheim	25	7	12	184	48	8	4	72
Wittersheim	15	5	9	144	50	2	1	73
BLIESMENGEN-BOLCHEN	70	7	29	574	57	48	10	50
Bliesmengen-Bolchen	40	5	19	436	59	39	11	48
Habkirchen	30	11	10	138	51	9	7	54
OMMERSHEIM	85	6	36	816	59	42	7	59
Heckendalheim	20	5	9	264	61	14	8	59
Ommersheim	65	7	27	552	58	28	7	58
RUBENHEIM	37	6	22	347	53	31	9	60
Herbitzheim	11	4	5	163	58	6	5	66
Rubenheim	26	7	17	184	49	25	12	56
ST. WENDEL	2 420	7	812	19 738	55	7 828	33	30
Marpingen	98	6	40	1 021	63	98	14	32
St. Wendel, Stadt	522	13	159	1 079	27	3 939	57	2

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von den Erwerbspersonen am 6. 6. 1961 gehörten zum Wirtsch.-Bereich bzw. Wirtsch.-Abteilung			Berufspendler am 6. 6. 1961				Von 100 der am Ort Arbeitenden waren am 6. 6. 1961 in der Land- u. Forst-wirtsch. tätig
	davon			Auspendler		Einpendler		
	Organisationen o. Erwerbscharakter, Private Haushalte, Gebietskörperschaften und Sozialversicherung							
	insgesamt							
	Anzahl	%	weiblich	Anzahl	% der Erwerbs- personen	Anzahl	% der am Ort Arbeitenden	
96	97	98	99 (55)	100 (56)	101 (57)	102 (58)	103 (59)	
NIEDERKIRCHEN 1. O.	66	4	31	868	58	76	11	60
Bubach i. O.	6	3	2	102	57	12	13	67
Hoof	17	5	13	225	64	15	11	59
Marth	7	4	5	100	63	7	11	66
Niederkirchen i. O.	22	5	4	242	57	34	16	43
Osterbrücken	8	4	4	108	55	5	5	71
Saal	6	3	3	91	52	3	3	76
NOHFELDEN	316	5	100	3 417	54	943	24	46
Asweiler	6	4	2	88	52	5	6	78
Bosen	16	4	7	244	55	20	9	69
Eckelhausen	2	2	1	38	42	4	7	86
Eisen	7	3	1	114	50	49	30	47
Eitzweiler	1	1	1	67	50	2	3	89
Eiweiler (Kr. St. Wendel)	8	3	3	148	50	16	10	77
Freisen	66	7	15	584	61	89	20	29
Gonnesweiler	26	6	8	274	59	22	10	59
Mosberg-Richweiler	—	—	—	55	39	4	5	89
Neunkirchen/Nahe	7	3	2	109	44	21	13	61
Nohfelden	54	10	20	294	57	72	25	30
Schwarzenbach	12	4	5	177	52	43	21	54
Selbach	15	4	4	187	43	11	4	80
Sötern	32	6	13	271	52	74	23	28
Steinberg/Deckenhardt	10	3	3	203	66	5	5	72
Türkismühle	27	8	6	154	48	441	72	5
Walhausen	11	4	2	157	57	16	12	65
Wolfersweiler	16	3	7	253	53	49	18	46
NONNWEILER	153	4	50	1 806	49	1 263	40	30
Bierfeld	7	3	1	127	47	84	37	27
Braunshausen	11	4	4	81	26	646	74	8
Buweiler-Rathen	19	6	10	196	60	2	2	63
Kastel	20	4	6	306	58	23	9	52
Kostenbach	2	2	—	54	49	3	5	85
Nonnweiler	19	6	5	166	53	79	35	18
Otzenhausen	23	5	8	291	62	21	10	35
Primstal	39	4	12	418	42	387	40	31
Sitzerath	13	4	4	167	49	18	9	65
OBERKIRCHEN-NAMBORN	320	6	104	3 570	68	296	15	50
Baltersweiler	29	7	6	273	68	10	7	52
Eisweiler	8	6	1	100	72	18	32	40
Furschweiler	23	6	8	256	69	12	10	60
Gehweiler (Kr. St. Wendel)	10	4	3	168	67	6	7	57
Grügelborn	13	4	6	195	66	11	10	48

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von den Erwerbspersonen am 6. 6. 1961 gehörten zum Wirtsch.-Bereich bzw. Wirtsch.-Abteilung			Berufspendler am 6. 6. 1961				Von 100 der am Ort Arbeitenden waren am 6. 6. 1961 in der Land- u. Forst- wirtsch. tätig
	davon			Auspendler		Einpender		
	Organisationen o. Erwerbscharakter, Private Haushalte, Gebietskörperschaften und Sozialversicherung							
	insgesamt			Anzahl	% der Erwerbs- personen	Anzahl	% der am Ort Arbeitenden	
	Anzahl	%	weiblich					
96	97	98	99 (55)	100 (56)	101 (57)	102 (58)	103 (59)	
Hauersweiler	6	3	1	147	66	18	19	53
Heisterberg	1	3	—	18	53	1	6	76
Hirstein	19	5	8	231	66	17	13	53
Hofeld-Mauschbach	15	5	4	236	76	35	32	38
Leitersweiler	6	2	3	126	52	5	4	79
Namborn	44	7	15	466	70	50	20	37
Oberkirchen	49	6	24	605	68	33	11	39
Pinsweiler	1	3	1	23	61	4	21	79
Reitscheid	8	6	2	87	67	35	45	36
Roschberg	4	3	—	92	66	1	2	82
Schwarzerden	3	2	1	76	46	3	3	78
Urweiler	81	13	21	471	74	37	18	39
ST. WENDEL	608	7	224	5 658	64	632	16	42
Alsweiler	61	7	27	528	62	61	16	42
Bliesen	96	8	50	816	71	41	11	48
Dörrenbach	11	6	1	92	53	6	7	72
Gronig	23	5	8	338	72	17	11	43
Güdesweiler	23	5	11	297	68	19	12	58
Mainzweiler	18	5	4	221	62	8	6	73
Niederlinxweiler	65	7	14	609	66	76	20	36
Oberlinxweiler	41	5	13	498	66	144	21	24
Oberthal	93	8	33	677	58	177	26	22
Remmesweiler	12	4	3	201	63	4	3	63
Urexweiler	80	7	33	705	58	33	6	53
Werschweiler	9	4	1	99	48	7	6	68
Winterbach	76	9	26	577	68	39	13	42
THOLEY	337	8	104	2 319	53	581	22	39
Bergweiler	18	9	7	134	64	9	11	59
Hasborn-Dautweiler	50	5	8	509	49	171	25	35
Lindscheid	3	3	2	56	50	2	4	82
Neipel	—	—	—	82	62	—	—	90
Scheuern	22	7	13	181	59	8	6	62
Sotzweiler	33	6	11	289	55	17	7	59
Theley	99	9	29	652	60	74	15	45
Tholey	104	14	30	288	39	258	37	13
Überroth-Niederhofen	8	3	4	128	48	42	23	51

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von den Erwerbspersonen am 6. 6. 1961 waren nach der Stellung im Beruf										
	Selbstständige		Mithelfende Familienangehörige		Beamte und Angestellte		Arbeiter		Lehrlinge		Abhängige in % (Sp. 108, 110, 112)
	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	
	104 (49)	105	106 (50)	107	108 (51)	109	110 (52)	111	112 (53)	113	
SAARLAND	46 556	14 636	32 375	28 610	115 140	39 642	218 106	36 688	22 529	8 733	82
SAARBRÜCKEN-STADT	5 307	1 185	1 665	1 403	24 250	9 293	21 938	5 530	3 006	1 248	88
HOMBURG	3 261	962	2 522	2 154	7 867	2 576	14 780	2 846	1 421	562	81
Bexbach	376	128	167	152	911	267	2 025	336	178	68	85
Böckweiler	44	7	71	52	16	7	30	5	5	1	31
Brenschelbach	82	13	107	90	29	8	92	12	6	2	40
Einöd	131	28	97	80	265	78	407	118	50	21	76
Frankenholz	86	33	46	43	203	67	481	99	51	25	85
Höchen	92	46	51	49	130	32	369	66	27	11	79
Homburg, Stadt	969	256	443	370	4 045	1 464	5 882	1 300	665	271	88
Jägersburg	117	41	67	62	241	60	730	148	48	16	85
Kirkel-Neuhäusel	145	44	83	74	347	102	701	126	61	22	83
Kirrberg	90	27	66	62	158	43	564	111	51	15	83
Mimbach	60	18	80	73	77	25	192	33	17	9	67
Oberbexbach	212	78	103	93	382	122	856	131	74	31	81
Webenheim	117	20	193	140	67	26	184	30	18	7	47
ALTHEIM	105	28	151	127	43	16	124	18	8	2	41
Altheim	70	17	105	90	35	13	88	11	5	1	42
Neualtheim	35	11	46	37	8	3	36	7	3	1	37
BREITFURT	107	23	173	159	172	42	399	76	31	13	68
Bliesdalheim	38	10	74	69	54	14	123	20	15	7	63
Breitfurt	69	13	99	90	118	28	276	56	16	6	71
LIMBACH bei HOMBURG	293	109	247	210	653	177	1 356	192	110	40	80
Altstadt	62	20	56	52	142	39	316	41	28	6	80
Kleinottweiler	31	8	29	26	66	13	121	13	9	4	77
Limbach bei Homburg	137	59	91	76	376	101	638	105	57	27	82
Niederbexbach	63	22	71	56	69	24	281	33	16	3	73
MEDELSHEIM	131	27	231	186	35	11	128	16	5	—	32
Medelsheim	54	14	87	72	14	4	69	7	3	—	38
Peppenkum	40	5	70	59	8	2	33	5	1	—	28
Seyweiler	23	6	38	32	11	4	23	4	1	—	36
Utweiler	14	2	36	23	2	1	3	—	—	—	9
WALSHEIM	104	36	144	132	93	29	260	29	16	8	60
Niedergailbach	48	17	76	70	41	11	85	6	9	6	52
Walsheim	56	19	68	62	52	18	175	23	7	2	65
MERZIG-WADERN	6 170	2 040	6 496	5 794	7 350	2 423	18 805	3 540	1 537	531	69
Merzig, Stadt	507	147	243	215	1 624	581	1 950	508	283	117	84

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von den Erwerbspersonen am 6. 6. 1961 waren nach der Stellung im Beruf										
	Selbständige		Mithelfende Familienangehörige		Beamte und Angestellte		Arbeiter		Lehrlinge		Abhängige in % (Sp. 108, 110, 112)
	ins-gesamt	weib-lich	ins-gesamt	weib-lich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weib-lich	ins-gesamt	weib-lich	
	104 (49)	105	106 (50)	107	108 (51)	109	110 (52)	111	112 (53)	113	
BECKINGEN	799	293	752	698	905	288	2 730	422	244	87	71
Beckingen	222	74	135	124	387	117	897	195	81	28	79
Düppenweiler	141	46	128	119	133	51	562	49	55	24	74
Erbringen	60	22	68	62	51	15	127	14	15	3	60
Hargarten	36	14	73	66	14	4	117	19	9	3	56
Haustadt	126	50	135	130	134	41	344	52	32	14	66
Honzrath	72	31	87	82	71	25	225	23	17	5	66
Reimsbach	109	42	103	94	86	27	308	43	26	8	66
Saarfels	33	14	23	21	29	8	150	27	9	2	77
HILBRINGEN	643	205	780	654	635	220	1 610	301	140	49	63
Ballern	73	28	75	62	47	28	198	43	15	7	64
Bethingen	9	6	28	27	6	1	56	6	2	1	63
Büdingen	30	8	50	40	20	6	70	20	6	2	55
Fitten	39	14	45	41	28	12	92	17	11	3	61
Hilbringen	123	25	85	70	257	77	379	68	35	15	76
Mechern	39	15	61	57	39	11	127	19	10	3	64
Mondorf	63	26	89	69	33	10	113	15	11	2	51
Schwemlingen	67	19	56	48	116	46	253	44	22	8	76
Silwingen	33	7	68	55	22	7	41	9	8	3	41
Tünsdorf	70	28	90	72	34	12	113	18	6	2	49
Wehingen	53	13	66	57	13	3	52	10	5	1	37
Weiler	12	7	14	13	18	7	73	22	8	2	79
Wellingen	32	9	53	43	2	—	43	10	1	—	35
LOSHEIM	877	311	929	869	674	222	2 539	468	142	54	65
Bergen	40	15	52	30	11	4	127	26	3	2	61
Britten	83	30	123	119	47	10	289	59	14	1	63
Hausbach	41	11	49	47	23	9	110	11	5	—	61
Losheim	306	100	220	197	335	117	723	178	61	25	68
Niederlosheim	60	17	60	53	69	21	217	28	9	5	71
Oppen	37	18	43	42	32	8	165	28	15	8	73
Rimlingen	57	23	84	82	45	10	175	30	12	3	62
Rissenthal	43	17	64	56	15	3	97	11	8	4	53
Scheiden	18	7	21	20	9	2	84	15	2	1	71
Wahlen	144	51	169	163	65	32	438	62	12	5	62
Waldhölzbach	48	22	44	40	23	6	114	20	1	—	60
MERZIG-LAND	465	173	556	518	523	169	1 637	297	132	45	69
Bachem	103	33	131	129	114	32	244	43	37	8	63
Bietzen	61	32	64	58	52	20	187	35	25	8	68
Brotdorf	162	55	140	129	223	74	750	143	49	22	77
Harlingen	32	13	38	36	28	10	101	19	7	1	66
Menningen	34	16	50	48	50	15	135	19	5	2	69
Merchingen	73	24	133	118	56	18	222	38	9	4	58

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von den Erwerbspersonen am 6. 6. 1961 waren nach der Stellung im Beruf										
	Selbständige		Mithelfende Familienangehörige		Beamte und Angestellte		Arbeiter		Lehrlinge		Abhängige in % (Sp. 108, 110, 112)
	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	
	104 (49)	105	106 (50)	107	108 (51)	109	110 (52)	111	112 (53)	113	
METTLACH	686	227	702	630	1 285	446	3 207	706	189	50	77
Besseringen	116	32	92	82	336	124	566	125	39	14	82
Dreisbach	12	8	9	8	16	8	40	8	3	2	74
Faha	45	9	88	73	11	5	92	17	5	—	45
Mettlach	137	50	65	54	566	192	985	264	58	9	89
Nohn	44	23	60	59	19	7	144	31	6	1	62
Orscholz	169	57	173	158	124	42	676	108	32	9	70
Saarlörsbach	66	16	50	45	143	38	437	101	35	12	84
Weiten	87	32	165	151	68	30	267	52	11	3	58
PERL	661	171	965	786	400	93	886	121	78	23	46
Besch	88	39	118	110	73	19	139	12	13	4	52
Borg	53	9	114	81	10	—	43	4	2	1	25
Büschdorf	30	8	66	48	5	—	38	4	4	1	33
Eft-Hellendorf	39	6	79	64	11	5	50	5	4	1	36
Kesslingen	13	3	28	21	2	2	27	4	1	1	42
Münzingen	10	—	10	9	—	—	1	—	—	—	5
Nennig	93	24	107	92	87	11	130	27	9	2	53
Oberleuken	45	16	69	53	12	3	90	15	4	—	48
Oberperl	35	12	40	38	15	7	56	9	3	1	50
Perl	99	25	75	63	160	34	183	31	30	9	68
Sehndorf	26	4	29	25	7	3	37	2	1	1	45
Sinz	55	9	100	77	6	—	37	4	2	—	23
Tettingen-Butzdorf	50	13	87	68	8	4	28	1	3	1	22
Wochern	25	3	43	37	4	1	27	3	2	1	33
WADERN	807	277	876	804	720	217	2 042	355	171	53	64
Bardenbach	50	22	48	46	51	8	184	38	13	4	72
Büschfeld	77	35	72	67	91	25	274	41	17	5	72
Dagstuhl	19	5	18	15	55	10	79	13	10	5	80
Gehweiler											
(Kr. Merzig-Wadern)	24	6	35	29	13	4	66	6	6	—	59
Krettnich	44	13	35	35	36	9	96	21	8	2	64
Lockweiler	109	38	97	90	73	23	259	44	29	12	64
Morscholz	71	35	76	71	29	8	200	29	9	4	62
Niederlöstern	4	—	9	5	—	—	1	—	—	—	7
Noswendel	86	25	145	140	52	19	224	33	20	5	56
Oberlöstern	37	15	65	58	4	1	64	5	2	—	40
Wadern	139	40	79	70	233	88	223	67	32	8	69
Wadrill	114	35	137	123	65	15	292	45	23	8	60
Wedern	33	8	60	55	18	7	80	13	2	—	52
WEISKIRCHEN	725	236	693	620	584	187	2 202	362	158	53	68
Konfeld	84	26	79	76	59	29	200	25	18	5	63
Michelbach	49	16	67	58	59	19	172	18	9	4	67
Mitlosheim	57	16	91	88	19	8	130	23	11	6	52

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von den Erwerbspersonen am 6. 6. 1961 waren nach der Stellung im Beruf										
	Selbständige		Mithelfende Familienangehörige		Beamte und Angestellte		Arbeiter		Lehrlinge		Abhängige in % (Sp. 108, 110, 112)
	ins-gesamt	weib-lich	ins-gesamt	weib-lich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weib-lich	ins-gesamt	weib-lich	
	104 (49)	105	106 (50)	107	108 (51)	109	110 (52)	111	112 (53)	113	
Münchweiler	10	1	14	11	—	—	7	—	1	—	25
Nunkirchen	142	46	117	99	203	68	406	82	35	16	71
Rappweiler	90	29	102	96	38	12	280	47	20	5	64
Steinberg	49	25	27	25	40	10	272	34	21	10	81
Thailen	45	20	37	33	35	6	272	46	12	—	80
Weierweiler	35	7	36	26	4	—	33	8	1	—	35
Weiskirchen	164	50	123	108	127	35	430	79	30	7	67
OTTWEILER	6 146	2 067	3 684	3 263	15 943	5 507	33 391	4 834	3 718	1 458	84
Landsweiler-Reden	202	72	88	74	626	178	1 085	172	145	57	87
Merchweiler	273	79	104	92	496	196	1 430	199	127	45	85
Neunkirchen-Saar, Stadt	1 460	438	619	519	5 448	2 026	8 797	1 469	1 048	415	88
Ottweiler, Stadt	359	110	221	193	1 088	379	1 637	264	233	103	84
Steinbach bei Ottweiler	79	24	107	96	105	24	317	30	38	10	71
EPPELBORN	1 101	378	953	863	1 492	466	5 399	726	462	162	78
Aschbach	70	23	77	74	64	22	372	63	33	14	76
Berschweiler	61	17	84	75	84	24	184	17	19	6	66
Bubach-Calmesweiler	88	27	79	68	142	41	618	80	68	24	83
Dirmingen	120	32	111	98	255	82	604	98	48	14	80
Dörsdorf	41	14	43	38	46	12	234	18	21	7	78
Éppelborn	223	76	145	125	403	130	1 091	152	91	36	81
Habach	28	12	34	34	21	4	141	30	7	3	73
Hierscheid	17	10	19	18	23	8	141	14	9	3	83
Humes	80	27	59	59	90	23	419	53	41	10	80
Macherbach	8	4	20	16	11	2	31	2	2	—	61
Steinbach über Lebach	109	39	108	97	59	18	420	57	30	11	70
Thalexweiler	117	49	74	70	123	39	336	45	29	12	71
Wiesbach	139	48	100	91	171	61	808	97	64	22	81
ILLINGEN	716	250	471	431	1 390	495	3 408	416	374	135	81
Hirzweiler	39	11	63	60	72	21	184	16	25	5	73
Hüttigweiler	151	45	71	67	306	97	685	58	100	39	83
Illingen	261	93	123	103	553	231	1 071	153	105	42	82
Uchtelfangen	158	61	114	104	271	91	884	114	98	35	82
Wustweiler	107	40	100	97	188	55	584	75	48	14	80
SCHIFFWEILER	396	126	262	229	915	318	1 889	248	233	106	82
Schiffweiler	271	92	131	110	718	262	1 269	177	155	66	84
Stennweiler	89	23	81	77	116	33	381	50	44	25	76
Welschbach	36	11	50	42	81	23	239	21	34	15	80
AMT SPIESEN	465	172	205	175	1 651	576	3 390	483	399	160	89
Elversberg	248	100	101	88	995	335	2 057	318	245	98	90
Spiesen	217	72	104	87	656	241	1 333	165	154	62	87

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von den Erwerbspersonen am 6. 6. 1961 waren nach der Stellung im Beruf										
	Selbständige		Mithelfende Familienangehörige		Beamte und Angestellte		Arbeiter		Lehrlinge		Abhängige in % (Sp. 108, 110, 112)
	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	
	104 (49)	105	106 (50)	107	108 (51)	109	110 (52)	111	112 (53)	113	
<i>WEMMETSWEILER</i>	425	174	188	163	1 064	375	2 656	359	306	129	87
Heiligenwald	195	73	87	77	524	191	1 396	167	147	58	88
Wemmetsweiler	230	101	101	86	540	184	1 260	192	159	71	86
<i>WIEBELSKIRCHEN</i>	670	244	466	428	1 568	474	3 383	468	353	136	82
Fürth	88	28	86	81	75	20	379	57	26	9	73
Hangard	93	31	94	84	156	54	368	51	36	12	75
Lautenbach	43	20	49	45	56	12	210	31	22	12	76
Münchwies	64	25	48	45	80	22	288	27	23	5	78
Wiebelskirchen	382	140	189	173	1 201	366	2 138	302	246	98	86
SAARBRUCKEN-LAND	8 551	2 826	4 007	3 475	29 385	9 908	54 582	8 751	5 951	2 386	88
Altenkessel	259	103	109	86	914	323	1 977	302	224	91	89
Dudweiler, Stadt	768	271	279	234	3 752	1 316	5 627	1 035	684	275	91
Friedrichsthal	420	152	171	151	1 521	533	2 973	445	395	167	89
Gersweiler	242	70	94	81	1 067	364	2 001	340	201	75	91
Klarenthal	166	49	75	68	594	187	900	108	75	30	87
Köllerbach	304	99	256	229	513	138	1 512	198	161	75	80
Püttlingen	448	148	212	191	1 392	494	2 982	416	336	153	88
Sulzbach-Saar, Stadt	665	253	256	216	2 672	1 051	4 836	833	576	248	90
Völklingen, Stadt	1 314	447	506	426	5 290	1 838	9 269	1 509	945	392	90
<i>BREBACH</i>	1 181	301	554	484	4 213	1 315	6 822	1 145	656	231	87
Bischmisheim	185	48	111	101	551	141	924	142	103	24	84
Bliesransbach	70	24	75	70	146	45	511	107	37	15	83
Brebach-Fechingen	254	59	133	114	1 135	415	2 113	280	163	52	90
Bübingen	80	23	31	30	288	87	509	91	51	17	88
Güdingen	225	61	70	51	893	271	1 293	226	119	47	89
Rentrish	52	16	22	19	159	44	411	71	37	14	88
Schafbrücke	145	30	55	49	489	151	468	103	72	29	84
Scheidt	170	40	57	50	592	161	593	125	74	33	78
<i>HEUSWEILER</i>	827	261	525	456	1 539	498	3 475	491	352	127	80
Eiweiler/Saar	107	31	81	66	180	66	401	66	31	12	77
Heusweiler	318	102	185	159	764	244	1 339	217	153	60	82
Holz	152	45	71	68	270	81	727	91	76	22	83
Kutzhof	100	28	83	75	111	40	391	49	37	13	75
Niedersalbach	42	17	34	31	72	23	213	17	24	9	80
Obersalbach-Kurhof	44	11	49	38	29	6	129	15	11	2	65
Wahlschied	64	27	22	19	113	38	275	36	20	9	83
<i>KLEINBLITTERSDORF</i>	317	103	186	165	1 127	305	1 890	408	203	67	87
Auersmacher	100	35	93	85	236	53	440	100	45	18	79
Kleinblittersdorf	113	30	50	43	498	158	687	126	90	28	89
Rilchingen-Hanweiler	69	22	30	27	308	69	343	70	36	9	87
Sitterswald	35	16	13	10	85	25	420	112	32	12	92

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von den Erwerbspersonen am 6. 6. 1961 waren nach der Stellung im Beruf										
	Selbstständige		Mithelfende Familienangehörige		Beamte und Angestellte		Arbeiter		Lehrlinge		Abhängige in % (Sp. 108, 110, 112)
	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	
	104 (49)	105	106 (50)	107	108 (51)	109	110 (52)	111	112 (53)	113	
LUDWEILER/WARNDT	654	227	355	321	1 319	412	4 206	476	424	160	85
Emmersweiler	44	18	14	12	82	18	276	27	26	10	87
Großrosseln	149	45	76	68	302	97	1 148	125	127	59	88
Karlsbrunn	29	8	15	14	50	12	181	7	20	7	85
Lauterbach	123	42	80	72	153	46	538	46	36	13	78
Ludweiler/Warndt	206	74	122	114	599	205	1 614	228	177	59	84
Naßweiler	57	23	29	23	83	21	211	24	21	7	79
St. Nikolaus	46	17	19	18	50	13	238	19	17	5	82
QUIERSCHIED	492	175	199	169	1 860	645	3 559	580	410	164	89
Fischbach	108	43	48	43	513	153	850	140	86	36	90
Göttelborn	66	26	31	27	238	60	441	48	66	21	89
Qierschied	318	106	120	99	1 109	432	2 268	392	258	107	89
RIEGELSBERG	494	167	230	198	1 572	489	2 553	465	309	131	86
Riegelsberg	420	136	181	152	1 386	442	2 149	399	268	115	86
Walpershofen	74	31	49	46	186	47	404	66	41	16	84
SAARLOUIS	8 596	2 935	6 187	5 495	16 109	5 554	40 775	5 733	3 819	1 420	80
Dillingen/Saar, Stadt	676	176	321	258	2 307	836	3 317	526	385	133	86
Ensdorf	252	85	121	104	667	186	1 535	224	152	54	86
Hülzweiler	176	67	106	90	293	72	1 266	130	117	45	86
Rehlingen	168	52	108	102	215	81	796	122	68	23	72
Reisbach	147	60	122	106	144	53	538	55	44	13	73
Saarlouis, Stadt	1 684	452	868	729	3 756	1 452	7 727	1 435	762	312	83
Saarwellingen	345	122	172	156	533	148	1 988	255	148	57	84
Schwalbach/Saar	285	114	136	117	640	200	1 845	194	174	56	86
Schwarzenholz	129	41	82	77	154	56	709	83	66	23	82
BISTEN	453	147	434	394	678	224	1 981	266	158	54	76
Altforweiler	86	31	89	82	76	35	347	47	17	8	72
Berus	86	32	70	66	98	35	434	60	33	10	78
Bisten	26	6	22	18	63	21	94	14	12	6	78
Felsberg	83	28	104	96	67	22	250	39	19	10	64
Neuforweiler	53	9	71	65	61	26	162	19	19	3	66
Überherrn	119	41	78	67	313	85	694	87	58	17	84
BOUS/SAAR	459	171	288	258	1 131	375	2 809	349	210	79	85
Bous/Saar	264	90	121	107	887	304	1 689	218	127	46	88
Elm/Saar	195	81	167	151	244	71	1 120	131	83	33	80
LEBACH	482	137	428	359	926	324	1 726	302	188	62	76
Eidenborn	20	4	35	33	30	12	71	14	8	2	66
Falscheid	41	14	82	72	26	6	100	7	8	4	52
Knorscheid	32	10	30	27	6	—	41	6	3	—	45
Landsweiler bei Lebach	71	19	58	47	122	46	350	52	29	9	80

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von den Erwerbspersonen am 6. 6. 1961 waren nach der Stellung im Beruf										
	Selbständige		Mithelfende Familienangehörige		Beamte und Angestellte		Arbeiter		Lehrlinge		Abhängige in % (Sp. 108, 110, 112)
	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	
	104 (49)	105	106 (50)	107	108 (51)	109	110 (52)	111	112 (53)	113	
Lebach	248	73	139	110	671	235	930	189	114	40	82
Niedersaubach	37	9	50	41	40	15	89	12	7	2	61
Primsweiler	22	6	19	17	31	10	133	15	18	5	82
Rümmelbach	11	2	15	12	—	—	12	7	1	—	33
NALBACH	621	271	470	447	900	284	2 641	309	239	94	78
Bilsdorf	63	30	59	59	73	27	210	28	17	4	71
Diefflen	162	76	99	92	362	109	838	96	88	34	83
Körprich	86	34	65	62	118	42	384	44	30	11	78
Nalbach	186	74	131	124	247	79	795	96	61	30	78
Piesbach	124	57	116	110	100	27	414	45	43	15	70
SCHMELZ	872	307	797	728	856	257	3 362	363	317	114	73
Dorf	32	10	34	21	11	2	61	8	6	—	54
Gresaubach	98	36	185	168	57	16	400	32	33	7	63
Hüttersdorf	253	80	171	158	338	101	941	104	72	33	76
Limbach (Kr. Saarlouis)	162	58	178	162	85	18	527	81	47	12	66
Schmelz	327	123	229	211	365	120	1 433	138	159	62	78
SIERSBURG	631	259	834	762	575	211	2 066	277	177	74	66
Biringen	31	16	41	37	16	7	37	5	7	2	45
Eimersdorf	37	22	57	57	29	12	108	18	8	2	61
Fremersdorf	60	24	57	49	94	38	224	32	24	13	75
Fürweiler	42	17	90	82	10	4	87	11	5	—	44
Gerlfangen	65	27	107	102	23	7	151	16	12	3	52
Hemmersdorf	134	59	186	177	130	39	446	47	40	18	66
Niedaltdorf	65	22	103	88	56	27	145	26	20	8	57
Oberesch	36	6	75	62	5	—	49	7	4	2	34
Siersburg	161	66	118	108	212	77	819	115	57	26	80
WADGASSEN	659	269	320	282	1 671	555	4 444	531	424	159	87
Differten	189	72	131	121	254	71	1 178	121	85	22	83
Hostenbach	141	66	40	35	411	144	1 381	159	121	51	91
Schaffhausen	135	58	51	44	397	147	791	100	96	38	87
Wadgassen	155	55	74	61	509	166	838	127	101	42	86
Werbeln	39	18	24	21	100	27	256	24	21	6	86
WALLERFANGEN	557	205	580	526	663	240	2 025	312	190	68	72
Bedersdorf	25	6	27	24	9	3	31	5	4	1	46
Düren	22	7	27	22	7	2	53	6	5	3	57
Gisingen	53	23	76	75	28	11	150	28	12	3	50
Ihn	48	28	67	63	13	3	100	12	8	4	51
Ittersdorf	70	25	89	85	42	11	166	17	15	3	58
Kerlingen	38	19	77	64	14	2	123	22	9	4	56
Leidingen	13	2	14	13	9	5	36	10	1	—	63

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von den Erwerbspersonen am 6. 6. 1961 waren nach der Stellung im Beruf										Abhängige in % (Sp. 108, 110, 112)
	Selbständige		Mithelfende Familienangehörige		Beamte und Angestellte		Arbeiter		Lehrlinge		
	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	
	104 (49)	105	106 (50)	107	108 (51)	109	110 (52)	111	112 (53)	113	
Rammelfangen	26	10	30	25	8	4	44	5	5	2	50
St. Barbara	50	17	36	33	36	8	164	14	17	8	72
Wallerfangen	212	68	137	122	497	191	1 158	193	114	40	84
ST. INGBERT	3 476	1 200	2 753	2 506	7 694	2 462	16 371	2 970	1 428	537	80
Ballweiler	84	35	66	62	59	14	214	27	23	5	66
Bierbach	77	30	53	50	172	47	334	81	21	9	80
Blickweiler	94	31	84	76	122	32	337	48	32	10	73
Blieskastel, Stadt	305	89	179	167	636	223	1 276	280	116	42	81
Ensheim	190	57	128	112	376	110	965	213	76	31	82
Eschringen	70	32	49	45	130	47	305	46	30	13	80
Gersheim	76	23	97	90	98	23	196	39	10	2	64
Hassel	126	42	53	49	402	107	819	126	89	33	88
Niederwürzbach	154	61	99	87	293	87	859	134	85	23	83
Oberwürzbach	94	43	108	104	100	27	565	80	28	11	77
Ormesheim	111	32	116	99	207	66	427	66	34	13	75
Reinheim	93	29	135	123	62	18	203	32	17	10	55
Rohrbach	230	76	125	105	756	232	1 418	228	107	41	87
St. Ingbert, Stadt	940	298	355	302	3 505	1 195	5 902	1 162	558	224	89
Wörschweiler	8	5	5	5	42	15	91	21	8	4	92
Wolfersheim	58	21	103	95	38	11	99	13	4	2	47
ASSWEILER	186	60	270	253	195	61	580	92	58	24	65
Assweiler	51	21	57	52	55	21	174	32	14	7	69
Biesingen	67	17	94	91	62	15	195	30	17	7	63
Erfweiler-Ehlingen	68	22	119	110	78	25	211	30	27	10	63
BELSHEIM	146	77	150	145	64	9	290	49	22	9	56
Bebelsheim	81	41	88	85	37	4	166	30	11	4	56
Wittersheim	65	36	62	60	27	5	124	19	11	5	56
BLIESMENGEN-BOLCHEN	144	56	180	159	169	58	481	83	40	13	68
Bliesmengen-Bolchen	98	38	122	109	115	42	375	62	31	8	70
Habkirchen	46	18	58	50	54	16	106	21	9	5	62
OMMERSHEIM	189	69	268	252	186	52	692	106	50	12	67
Heckendalheim	48	16	77	72	46	17	242	36	17	6	71
Ommersheim	141	53	191	180	140	35	450	70	33	6	65
RUBENHEIM	101	34	130	126	82	28	318	44	20	6	65
Herbitzheim	42	0	56	53	30	6	141	22	10	4	65
Rubenheim	59	24	74	73	52	22	177	22	10	2	64
ST. WENDEL	5 049	1 421	5 061	4 520	6 542	1 919	17 464	2 484	1 649	591	72
Marpingen	219	65	140	127	242	69	939	115	91	38	78
St. Wendel, Stadt	522	145	214	178	1 606	585	1 495	374	226	85	82

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von den Erwerbspersonen am 6. 6. 1961 waren nach der Stellung im Beruf										
	Selbständige		Mithelfende Familienangehörige		Beamte und Angestellte		Arbeiter		Lehrlinge		Abhängige in % (Sp. 108, 110, 112)
	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	
	104 (49)	105	106 (50)	107	108 (51)	109	110 (52)	111	112 (53)	113	
NIEDERKIRCHEN i. O.	222	67	287	270	157	37	772	76	46	11	66
Bubach i. O.	22	8	46	42	18	7	89	3	5	1	62
Hoof	53	16	58	58	35	8	197	19	10	2	69
Marth	21	10	25	24	9	1	95	8	8	2	71
Niederkirchen i. O.	72	21	64	62	64	18	210	22	13	3	68
Osterbrücken	31	9	43	37	17	1	101	15	3	—	62
Saal	23	3	51	47	14	2	80	9	7	3	58
NOHFELDEN	943	228	1 288	1 105	813	219	3 057	390	258	89	65
Asweiler	26	6	50	41	15	4	75	8	4	1	55
Bosen	69	12	107	96	39	9	221	28	11	3	61
Eckelhausen	18	2	31	30	5	2	34	5	2	1	46
Eisen	40	13	51	42	28	4	100	16	9	3	60
Eitzweiler	24	8	37	30	5	2	65	7	2	1	54
Eiweiler (Kr. St. Wendel)	47	18	93	82	13	4	133	23	8	1	52
Freisen	105	22	109	98	145	35	546	67	46	14	78
Gonnesweiler	69	18	85	78	76	20	211	46	25	7	67
Mosberg-Richweiler	36	3	50	36	8	—	47	3	1	—	39
Neunkirchen/Nahe	42	9	74	62	24	14	95	13	13	2	53
Nohfelden	73	27	71	63	97	30	232	33	41	19	72
Schwarzenbach	48	12	85	75	50	16	152	20	5	5	61
Selbach	69	17	137	113	34	7	171	18	19	4	52
Sötern	80	18	71	64	76	20	274	30	19	7	70
Steinberg/Deckenhardt	51	15	47	39	32	8	169	15	9	4	68
Türkismühle	37	11	27	26	85	24	153	18	20	10	80
Walhausen	39	4	65	56	47	11	114	10	11	3	62
Wolfersweiler	70	13	98	74	34	9	265	30	13	4	65
NONNWEILER	632	206	611	563	485	127	1 824	335	118	33	66
Bierfeld	30	10	44	40	29	2	161	31	7	2	73
Braunshausen	43	20	43	37	61	17	149	37	10	3	81
Buweiler-Rathen	50	18	65	58	30	10	172	30	11	2	70
Kastel	101	30	73	68	63	21	276	62	16	4	67
Kostenbach	20	6	36	35	5	2	49	5	1	—	50
Nonnweiler	48	17	42	35	77	23	134	23	13	4	71
Otzenhausen	73	19	44	42	85	17	252	54	18	5	75
Primstal	202	60	180	169	106	27	476	73	35	12	62
Sitzerath	65	26	84	79	29	8	155	20	7	1	56
OBERKIRCHEN-NAMBORN	651	190	735	658	917	239	2 711	339	260	107	74
Baltersweiler	53	21	52	49	94	22	182	28	21	10	74
Eisweiler	12	5	20	18	27	6	74	8	6	2	77
Furschweiler	43	16	50	48	67	12	193	35	16	4	75
Gehweiler (Kr. St. Wendel)	38	17	29	28	33	10	136	23	13	4	73
Grügelborn	30	9	48	47	44	9	152	18	20	9	74

Gemeindestatistik 1960/61, Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“

KREIS amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Von den Erwerbspersonen am 6. 6. 1961 waren nach der Stellung im Beruf										Abhängige in % (Sp. 108, 110, 112)
	Selbstständige		Mithelfende Familienangehörige		Beamte und Angestellte		Arbeiter		Lehrlinge		
	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	
	104 (49)	105	106 (50)	107	108 (51)	109	110 (52)	111	112 (53)	113	
Haupersweiler	28	2	40	30	13	1	135	14	6	1	69
Heisterberg	7	2	7	6	4	3	16	1	—	—	59
Hirstein	40	7	55	49	46	12	196	24	13	7	73
Hofeld-Mauschbach	30	10	29	24	61	18	172	19	19	9	81
Leitersweiler	28	8	81	70	21	5	106	13	5	3	55
Namborn	96	25	55	51	131	39	343	47	42	22	77
Oberkirchen	101	26	103	96	120	38	518	58	45	16	77
Pinsweiler	8	4	7	7	8	1	13	2	2	—	61
Reitscheid	24	6	16	16	17	4	63	8	10	5	69
Roschberg	16	11	28	24	20	5	73	4	3	—	69
Schwarzerden	25	3	54	46	16	3	63	5	6	3	52
Urweiler	72	18	61	49	198	51	276	32	33	12	79
ST. WENDEL-LAND	1 199	349	1 068	958	1 652	482	4 485	611	477	174	75
Alsweiler	128	39	104	98	147	51	433	59	39	17	73
Bliesen	133	41	114	97	200	58	633	95	76	21	79
Dörrenbach	26	5	47	42	22	4	74	9	6	1	58
Gronig	63	18	41	37	68	18	276	39	23	9	78
Güdesweiler	56	19	55	51	68	19	230	31	27	12	75
Mainzweiler	40	11	76	65	56	11	162	20	21	5	67
Niederlinxweiler	116	27	91	83	253	80	413	55	50	17	78
Oberlinxweiler	82	26	60	52	143	49	428	51	43	16	81
Oberthal	160	40	120	107	244	72	590	74	58	22	76
Remmesweiler	42	11	56	46	50	12	150	18	22	8	69
Urexweiler	196	58	170	158	196	53	590	87	64	27	70
Werschweiler	40	9	55	46	22	5	83	11	6	1	54
Winterbach	117	45	79	76	183	50	423	62	42	18	77
THOLEY	661	171	718	661	670	161	2 181	244	173	54	69
Bergweiler	33	10	34	30	33	6	100	10	11	3	68
Hasborn-Dautweiler	156	32	162	148	129	33	547	50	39	8	69
Lindscheid	20	2	34	33	10	4	44	6	3	1	51
Neipel	23	7	24	21	8	—	70	14	7	1	64
Scheuern	44	11	58	55	30	7	157	24	16	4	67
Sotzweiler	77	23	106	90	71	14	242	21	25	12	63
Theley	146	41	158	148	182	40	570	63	33	12	72
Tholey	113	33	79	74	187	51	324	44	29	11	74
Überroth-Niederhofen	49	12	63	62	20	6	127	12	10	2	58

Anhang zur Gemeindestatistik Teil 1

– Bevölkerung und Erwerbstätigkeit –

Die in der folgenden Übersicht bei jeder Gemeinde eingesetzten Buchstaben sind Symbole, die einen groben Überblick über die Struktur der örtlichen Wirtschaft geben sollen. Die Kennzeichnung umfaßt bei jeder Gemeinde vier Stellen. Folgende Merkmale werden dadurch näher erläutert:

1. Gewerblich/landwirtschaftlicher Einschlag
2. Gewicht der produzierenden Gewerbe
3. Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe
4. Berufspendler

Im einzelnen haben die Buchstaben folgende Bedeutung:

von 100 der am Ort Arbeitenden waren

1.	G				unter 20	} in der Land- und Forstwirtschaft tätig
	GL				20 bis unter 40	
	M				40 bis unter 60	
	LG				60 bis unter 80	
	L				80 und mehr	

(Spalte 103 des Teils 1 der Gemeindestatistik)

von 100 Beschäftigten in nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten
waren

2.		D			unter 50	} im produzierenden Gewerbe
		P			50 und mehr	
		—			Keine nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten vorhanden	

(Spalte 8 des Teils 3 der Gemeindestatistik)

3.			S	10 %	und mehr der landwirtschaftlichen Nutzfläche (LN) der Gemeinde entfallen auf Sonderkulturen	} weniger als 10 % der LN der Gemeinde entfallen auf Sonderkulturen
			K	50 %	und mehr der LN der Gemeinde werden von Betrieben mit weniger als 5 ha LN bewirtschaftet	
			B	mehr als 50 %	der LN der Gemeinde werden von Betrieben mit 5 ha und mehr LN bewirtschaftet	
			—	Keine LN in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben enthalten		

(Spalten 14 und 21 des Teils 4 der Gemeindestatistik)

4.				A	Von 100 Erwerbspersonen waren 30 und mehr Auspendler
				E	Von 100 am Ort Arbeitenden waren 20 und mehr Einpendler

(Spalten 100 und 102 des Teils 1 der Gemeindestatistik)

Kennzeichnung der Wirtschaftsstruktur

SAARBRÜCKEN-STADT	G	D	B	E	BECKINGEN				
					Beckingen	G	P	K	A E
HOMBURG					Düppenweiler	M	D	K	A
Bexbach	G	P	B	A E	Erbringen	LG	D	K	A
Böckweiler	L	D	B		Hargarten	LG	P	K	A
Brenschelbach	LG	P	B		Haustadt	M	P	K	A E
Einöd	G	P	B	A E	Honzrath	M	P	K	A
Frankenholz	G	P	K	A E	Reimsbach	M	P	B	A
Höchen	M	D	K	A	Saarfels	GL	P	K	A E
Homburg, Stadt	G	P	B	E					
Jägersburg	GL	D	B	A E	HILBRINGEN				
Kirkel-Neuhäusel	GL	D	B	A E	Ballern	LG	P	B	A
Kirrbach	M	D	B	A	Bethingen	LG	P	B	A E
Mimbach	M	P	B	A	Büdingen	LG	D	B	A
Oberbexbach	GL	D	K	A	Fitten	L	D	B	A
Webenheim	M	P	B	A E	Hilbringen	G	D	B	A E
					Mechern	LG	D	K	A
ALTHEIM					Mondorf	LG	P	B	A
Altheim	LG	D	K	A	Schwemlingen	GL	D	B	A
Neualtheim	L	D	B	A	Silwingen	LG	D	B	A
					Tünsdorf	M	D	B	A
BREITFURT					Wehingen	LG	D	B	
Bliesdalheim	M	D	K	A E	Weiler	M	D	K	A
Breitfurt	GL	P	B	A	Wellingen	LG	P	B	
LIMBACH					LOSHEIM				
Altstadt	GL	P	B	A	Bergen	LG	D	K	A
Kleinottweiler	M	D	B	A	Britten	LG	D	K	A
Limbach	G	P	B	A E	Hausbach	LG	P	K	A
Niederbexbach	M	D	B	A	Losheim	LG	D	K	A E
					Niederlosheim	G	P	B	A E
MEDELSHEIM					Oppen	LG	D	K	A
Medelsheim	LG	D	B		Rimlingen	M	D	K	A
Peppenkum	LG	D	B		Rissenthal	LG	D	B	A
Seyweiler	L	D	B	A	Scheiden	LG	D	K	A
Utweiler	L	D	B		Wahlen	M	P	K	A
					Waldhölzbach	M	P	K	A E
WALSHEIM									
Niedergailbach	LG	D	B	A	MERZIG-LAND				
Walsheim	M	P	B	A	Bachem	LG	D	K	A
					Bietzen	LG	D	B	A
MERZIG-WADERN					Brottdorf	GL	P	B	A E
Merzig, Stadt	G	P	S	E	Harlingen	L	D	B	A
					Menningen	LG	D	K	A
					Merchingen	L	D	B	A

Kennzeichnung der Wirtschaftsstruktur

METTLACH					OTTWEILER				
Besseringen	GL	P	B	A E	Landsweiler-Reden	G	P	K	A E
Dreisbach	GL	D	B	A	Merchweiler	G	P	K	A E
Faha	L	D	B	A	Neunkirchen/Saar, Stadt	G	P	B	E
Mettlach	G	P	K	E	Ottweiler, Stadt	G	D	B	A E
Nohn	LG	D	K	A	Steinbach b. Ottweiler	M	P	B	A
Orscholz	GL	D	K	A					
Saarlörsbach	GL	D	K	A					
Weiten	LG	P	B	A E					
PERL					EPPELBORN				
Besch	LG	D	K	A	Aschbach	M	D	B	A
Borg	L	D	B		Berschweiler	M	P	B	A
Büschdorf	L	D	B		Bubach-Calmesw.	GL	D	B	A
Eft-Hellendorf	L	D	B		Dirmingen	G	P	B	A E
Kesslingen	L	D	B	A	Dörsdorf	GL	D	K	A
Münzingen	L	-	B		Eppelborn	G	P	B	A E
Nennig	M	D	B	A	Habach	LG	D	K	A
Oberleuken	LG	D	B	A	Hierscheid	M	D	B	A
Oberperl	LG	P	B	A	Humes	GL	D	K	A
Perl	G	D	S	E	Macherbach	LG	-	B	A
Sehndorf	LG	P	B	A	Steinbach ü. Lebach	LG	D	K	A
Sinz	L	D	B		Thalexweiler	GL	P	K	A
Tettingen-Butzdorf	LG	P	B	E	Wiesbach	GL	D	B	A
Wochern	L	D	B						
WADERN					ILLINGEN				
Bardenbach	M	P	B	A	Hirzweiler	M	D	B	A
Büschfeld	G	P	K	A E	Hüttigweiler	G	P	K	A E
Dagstuhl	GL	D	B	A	Illingen	G	D	B	A E
Gehweiler	L	D	B	A	Uchtelfangen	GL	D	B	A
Krettnich	M	D	K	A	Wustweiler	GL	P	K	A
Löckweiler	GL	P	B	A E					
Morscholz	LG	D	K	A	SCHIFFWEILER				
Niederlöstern	L	-	B		Schiffweiler	G	D	B	A E
Noswendel	LG	D	K	A	Stennweiler	M	D	K	A
Oberlöstern	L	D	B	A	Welschbach	GL	D	B	A
Wadern	G	D	B	A					
Wadrill	M	D	K	A	SPIESEN				
Wedern	L	-	K	A	Elversberg	G	D	B	A
					Spiesen	G	P	K	A E
WEISKIRCHEN					WEMMETSWEILER				
Konfeld	M	P	K	A	Heiligenwald	G	D	B	A E
Michelbach	M	D	K	A	Wemmetsweiler	G	D	B	A E
Mitlosheim	LG	D	K	A					
Münchweiler	LG	-	B	E	WIEBELSKIRCHEN				
Nunkirchen	GL	P	B	A E	Fürth	M	D	K	A
Rappweiler	LG	D	K	A	Hangard	M	D	K	A
Steinberg	M	D	K	A	Lautenbach	M	D	K	A
Thailen	M	D	K	A	Münchwies	GL	P	K	A
Weierweiler	LG	P	B		Wiebelskirchen	G	P	B	A E
Weiskirchen	GL	P	B	A E					

Kennzeichnung der Wirtschaftsstruktur

SAARBRÜCKEN-LAND					SAARLOUIS				
Altenkessel	G	D	K	A	Dillingen/Saar, Stadt	G	P	K	E
Dudweiler, Stadt	G	P	K	A E	Ensdorf	G	P	K	A E
Friedrichsthal	G	P	K	A E	Hülzweiler	G	D	B	A
Gersweiler	G	P	B	A E	Rehlingen	GL	D	K	A E
Klarenthal	G	P	K	A E	Reisbach	M	P	B	A
Köllerbach	GL	P	B	A E	Saarlouis, Stadt	G	P	B	A E
Püttlingen	G	P	K	A E	Saarwellingen	G	P	B	A E
Sulzbach/Saar, Stadt	G	D	K	A E	Schwalbach	G	D	K	A E
Völklingen, Stadt	G	P	B	A E	Schwarzenholz	GL	D	B	A
BREBACH					BISTEN				
Bischmisheim	G	P	B	A E	Altforweiler	M	P	K	A
Bliesransbach	M	D	B	A	Berus	M	D	B	A
Brebach-Fechingen	G	P	B	A E	Bisten	GL	D	B	A E
Bübingen	G	P	B	A E	Felsberg	LG	D	B	A
Güdingen	G	P	B	A E	Neuforweiler	LG	D	B	A
Rentrisch	G	P	K	A E	Überherrn	G	D	B	A E
Schaffbrücke	G	P	—	A E	BOUS/SAAR				
Scheidt	G	P	K	A E	Bous/Saar	G	P	K	A E
HEUSWEILER					Elm/Saar	G	D	K	A E
Eiweiler/Saar	G	P	B	A E	LEBACH				
Heusweiler	G	D	B	A E	Eidenborn	L	—	B	A
Holz	GL	D	K	A	Falscheid	LG	P	B	A
Kutzhof	M	D	B	A	Knorscheid	LG	D	B	A
Niedersalbach	GL	P	B	A E	Landsweiler	M	D	B	A
Obersalbach/Kurhof	LG	D	B	A	Lebach	G	D	B	A E
Wahlschied	GL	D	K	A	Niedersaubach	LG	D	B	A
KLEINBLITTERSDORF					Primsweiler	GL	D	B	A E
Ausermacher	GL	P	B	A E	Rümmelbach	L	—	B	A E
Kleinblittersdorf	G	D	B	A E	NALBACH				
Rilchingen-Hanweiler	G	D	B	A E	Bilsdorf	M	D	K	A
Sitterswald	G	D	K	A	Diefflen	GL	D	K	A
LUDWEILER/WARNDT					Körprich	GL	P	K	A E
Emmersweiler	G	D	K	A	Nalbach	GL	D	K	A E
Großrosseln	G	D	K	A E	Piesbach	M	D	K	A
Karlsbrunn	G	P	B	A E					
Lauterbach	GL	D	K	A					
Ludweiler/Warndt	G	D	K	A E					
Naßweiler	G	D	K	A					
St. Nikolaus	GL	D	K	A					
QUIERSCHIED									
Fischbach	G	D	K	A E					
Göttelborn	G	P	K	A E					
Quierschied	G	D	K	A E					
RIEGELSBURG									
Riegelsberg	G	P	B	A E					
Walpershofen	GL	D	K	A E					

Kennzeichnung der Wirtschaftsstruktur

SCHMELZ					ST. INGBERT				
Dorf	M	D	B	A E	Ballweiler	LG	D	B	A
Gresaubach	LG	D	K	A	Bierbach	G	P	B	A E
Hüttersdorf	GL	D	K	A	Blickweiler	GL	D	B	A E
Limbach Kr. Saarl.	M	D	K	A	Blieskastel, Stadt	G	D	B	A E
Schmelz	GL	P	K	A E	Ensheim	G	P	B	A
					Eschringen	GL	P	B	A E
SIERSBURG					Gersheim	GL	P	B	A E
Biringen	L	D	B	A	Hassel	G	D	B	A E
Eimersdorf	LG	D	K	A	Niederwürzbach	GL	D	K	A
Fremersdorf	M	P	B	A	Oberwürzbach	M	D	K	A
Fürweiler	L	D	B	A	Ormesheim	M	D	B	A
Gerlfangen	L	D	K	A	Reinheim	L	D	B	A
Hemmersdorf	GL	P	K	A E	Rohrbach	G	P	B	A E
Niedaltdorf	M	P	B	A	St. Ingbert, Stadt	G	P	B	A E
Obersch	L	D	B	A	Wörschweiler	G	P	B	A E
Siersburg	GL	P	B	A E	Wolfersheim	L	D	B	A
WADGASSEN					ASSWEILER				
Differten	GL	D	K	A	Assweiler	M	D	B	A
Hostenbach	G	P	K	A E	Biesingen	LG	P	K	A
Schaffhausen	G	P	K	A	Erfweiler-Ehlingen	M	D	B	A
Wadgassen	G	P	B	A E					
Werbeln	G	P	B	A E	BEBELSHEIM				
					Bebelsheim	LG	D	B	A
WALLERFANGEN					Wittersheim	LG	D	K	A
Bedersdorf	LG	D	B	A					
Düren	L	—	B	A	BLIESMENGEN-				
Gisingen	LG	P	K	A	BOLCHEN				
Ihn	LG	P	B	A	Bliesmengen-Bolchen	M	D	B	A
Ittersdorf	LG	D	B	A	Habkirchen	M	D	B	A
Kerlingen	LG	D	B	A					
Leidingen	M	—	B	A	OMMERSHEIM				
Rammelfangen	LG	D	B	A	Heckendalheim	M	D	K	A
St. Barbara	M	D	S	A	Ommersheim	M	D	K	A
Wallerfangen	G	D	K	A E					
					RUBENHEIM				
					Herbitzheim	LG	D	B	A
					Rubenheim	M	P	K	A

Kennzeichnung der Wirtschaftsstruktur

ST. WENDEL					OBERKIRCHEN-				
Marpingen	GL	P	B	A	NAMBORN				
St. Wendel, Stadt	G	D	B	E	Bältersweiler	M	D	K	A
					Eisweiler	M	P	B	A E
NIEDERKIRCHEN					Furschweiler	LG	D	B	A
Bubach i. O.	LG	D	K	A	Gehweiler	M	D	K	A
Hoof	M	D	K	A	Grügelborn	M	D	K	A
Marth	LG	P	B	A	Haupersweiler	M	P	B	A
Niederkirchen i. O.	M	D	K	A	Heisterberg	LG	—	B	A
Osterbrücken	LG	D	B	A	Hirstein	M	D	B	A
Saal	LG	D	B	A	Hofeld-Mauschbach	GL	P	B	A E
					Leitersweiler	LG	D	B	A
NOHFELDEN					Namborn	GL	D	K	A E
Asweiler	LG	D	B	A	Oberkirchen	GL	D	B	A
Bosen	LG	D	K	A	Pinsweiler	LG	—	B	A E
Eckelhausen	L	—	B	A	Reitscheid	GL	D	B	A E
Eisen	M	P	B	A E	Roschberg	L	D	B	A
Eitzweiler	L	—	B	A	Schwarzerden	LG	D	B	A
Eiweiler	LG	D	B	A	Urweiler	GL	P	B	A
Freisen	GL	P	K	A E					
Gonnesweiler	M	D	K	A	ST. WENDEL - LAND				
Mosberg-Richweiler	L	D	B	A	Alsweiler	M	D	K	A
Neunkirchen/Nahe	LG	D	B	A	Bliesen	M	D	B	A
Nohfelden	GL	D	B	A E	Dörrenbach	LG	D	B	A
Schwarzenbach	M	D	B	A E	Gronig	M	D	K	A
Selbach	L	D	B	A	Güdesweiler	M	P	K	A
Steinbach-Deckenhdt.	LG	D	B	A	Mainzweiler	LG	D	B	A
Sötern	GL	P	B	A E	Niederlinxweiler	GL	D	B	A E
Türkismühle	G	P	K	A E	Oberlinxweiler	GL	P	B	A E
Walhausen	LG	D	B	A	Oberthal	GL	D	K	A E
Wolfersweiler	M	P	B	A	Remmesweiler	LG	D	B	A
					Urexweiler	M	D	K	A
NONNWEILER					Werschweiler	LG	D	B	A
Bierfeld	GL	D	K	A E	Winterbach	M	D	K	A
Braunshausen	G	P	K	A E					
Buweiler/Rathen	LG	D	K	A	THOLEY				
Kastel	M	P	K	A	Bergweiler	M	P	K	A
Kostenbach	L	D	B	A	Hasborn-Dautweiler	GL	P	K	A E
Nonnweiler	G	D	B	A E	Lindscheid	L	D	B	A
Otzenhausen	GL	D	K	A	Neipel	L	—	K	A
Primstal	GL	P	K	A E	Scheuern	LG	D	K	A
Sitzerath	LG	D	K	A	Sotzweiler	M	D	B	A
					Theley	M	P	K	A
					Tholey	G	D	B	A E
					Überroth-Niederh.	M	P	K	A E